



HAMBURGER *Klönschnack*

Wahres und Unwahres aus

Jeden Monat neu | Auflage: 61.000

Soziales
Betreuung statt
Entmündigung

Seezeichen
Der Leuchtturm
als Wachturm

Rolf Zuckowski
Non-Stop im
Rentenalter

Elite Report 2004–2013
Bester Vermögensverwalter
Ausgezeichnet durch das
Handelsblatt bzw. DIE WELT



Seit 10 Jahren auf einem ausgezeichneten Kurs.

Das Haspa Private Banking – zum 10. Mal in Folge mit höchster Punktzahl ausgezeichnet als „Bester Vermögensverwalter“.
Nähere Infos: Frank Dubbert, Leiter Private Banking Elbvororte,
040 3579-2255.

Meine Bank heißt Haspa.

Haspa[®]
Hamburger Sparkasse

Private Banking

privatebanking.haspa.de



Januar 2013

Seit 1983 · 31. Jahrgang

KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURGER KLÖNSCHNACK
Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg
Telefon: 040 86 66 69-0
Fax: 040 86 66 69-40/-41
ftp://mail2.atelier-schumann.de
Internet: www.kloenschnack.de
www.ksv-hamburg.de

Titel: Beate Zoellner,

fotowerk/fotolia.com, collage: Jana Schellhorn

Herausgeber und Verleger

Klaus Schümann

Veranstaltungen

Sigrid Lukaszczyk (-11), sigrid.lukaszczyk@ksv-hamburg.de
Anne Schlag (-61), anne.schlag@ksv-hamburg.de
www.blankeneser-neujahrsempfang.de
www.hamburger-hafen-empfang.de

Redaktion

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@ksv-hamburg.de
Anne Schlag (-61), anne.schlag@ksv-hamburg.de
Helmut Schwalbach (-20), helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de
Anna-Lena Walter (-12), anna-lena.walter@ksv-hamburg.de
oder: redaktion@kloenschnack.de

Autoren

Katharina Apostolidis (Stadtkultur), Kurt Grobecker (Hanseatisches),
Myria Holzäuser (Rezepte)

Leserbriefe

leserbriefe@kloenschnack.de

Bildbearbeitung/Lithografie

Judith Jacob (-65), judith.jacob@ksv-hamburg.de

Datentechnik

Andreas Sommer (-21), andreas.sommer@ksv-hamburg.de

Kleinanzeigen

Telefon 040 86 66 69-54,
Fax 040 86 66 69-40, Annahme bis zum 18. des Vormonats.
oder: kleinanzeigen@kloenschnack.de

Anzeigenleitung

Gitta Schäfer (-56), gitta.schaefer@ksv-hamburg.de

Anzeigenverkauf

Es gilt Anzeigen-Preisliste Nr. 23/2012. Anzeigenverwaltung beim Verlag. Media-Unterlagen auf Anforderung. Media-Beraterinnen:
Panja Bohlmann (-55), panja.bohlmann@ksv-hamburg.de
Torben Grapatin (-59), torben.grapatin@ksv-hamburg.de
Rebecca Hartmann (-50), rebecca.hartmann@ksv-hamburg.de
Birte Schulze-Behrendt (-72), birte.schulze@ksv-hamburg.de
Julia Wehrhahn (-53), julia.wehrhahn@ksv-hamburg.de
oder: anzeigen@kloenschnack.de

Internet

Tim Holzhäuser (-63), tim.holzhaeuser@ksv-hamburg.de

Herstellung

Atelier Schümann GmbH, Sülldorfer Kirchenweg 2, 22587 Hamburg,
Tel.: 040 86 66 69-0, Fax: 040 86 66 69-40,

Druck

Kröger-Druck GmbH, Wedel, Auflage: 61.000 Exemplare

Verbreitungsgebiet

Im Abonnement und über kostenlose Haushaltsverteilung (93 bis 95 Prozent Abdeckung garantiert) in den Hamburger Stadtteilen Othmarschen, Flottbek, Nienstedten, Blankenese, Sülldorf, Iserbrook, Osdorf, Rissen und in Wedel/Schleswig-Holstein. Zusätzliche Auslage an Kiosken, Tankstellen und in der Gastronomie.

Vertrieb

Haushaltsverteilung: Team Direkt Vertriebs GmbH
Tel.: **0800 86 86 006** (kostenlose Service-Nummer)
Gudrun Göller (-57), gudrun.goeller@ksv-hamburg.de

Jahresabonnement

Jahresbezugspreis 18 Euro innerhalb der Bundesrepublik Deutschland, europäisches Ausland/Übersee 72 Euro (inkl. MwSt., Zustellgebühr). Der Klönschnack erscheint monatlich zum Ersten.

Abonnementbetreuung und Leserservice

Gabriele Milchert (-54), gabriele.milchert@ksv-hamburg.de

Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergabe und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Im Klaus Schümann Verlag erscheinen auch:

► **EIN MAGISCHER ORT**

Hamburg freut sich auf die Elbphilharmonie, Herausgeber: Freundeskreis Elbphilharmonie + Laeiszhalle e.V., 5,00 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

► **DER NEUJAHRSEMPFANG**

Das einmalige Magazin mit einem Rückblick auf 16 Jahre „Blankeneser Neujahrsempfang“, Menschen, Reden, Hintergründe und viele Fotos, 6,00 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

► **DIE FREIMAURER**

Band 34 aus der Reihe SCHÜMANN'S HAMBURGER, Hintergründe und Bemerkenswertes der Hamburger Loge anlässlich des 275. Geburtstages, 6,00 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

► **KLÖNSCHNACKS SONDERBÄNDE**

Die schönsten Ecken der Hansestadt, Bemerkenswertes aus der Hansestadt, Erinnerungen an die Vergangenheit, 7,50 € im ausgewählten Buch- und Zeitschriftenhandel

Erscheinungsort und Gerichtsstand ist Hamburg.

► **Anzeigenschluss für die Februar-Ausgabe ist Dienstag, der 15. Januar 2013**

Der Hamburger Klönschnack im Januar 2013

- **MENSCHEN** 6 Persönliches aus den Elbvororten
- **INTERVIEW DES MONATS** 9 Rolf Zuckowski, Musiker
- **MENSCH DES MONATS** 12 Ältere Menschen, die zum Arzt Klaus Richard in die Praxis kommen, fühlen sich ein klein wenig an ihre Kindheit erinnert. Eine Zeit, als der Onkel Doktor noch wenige Geräte, dafür viel Zeit hatte.
- **RECHTLICHE BETREUUNG** 14 Die Zahl der Menschen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können,



steigt. Demografie und ein Anstieg psychischer Erkrankungen macht Betreuung notwendig.

- **NEUE LEUCHTTÜRME** 18 Will sich der Hamburger Hafen weiter als bedeutender europäischer Umschlagplatz für Waren aus aller Welt behaupten, muss er



ständig modernisiert werden. Neben dem weiteren Ausbaggern der Fahrinne sind nun auch neue Leuchttürme geplant.

- **HAUSBESUCH** 22 Zu Besuch bei Bruno Iversen, Vermögensverwalter
- **LESERUMFRAGE** 24 Ihre Meinung zum Klönschnack
- **BUGENHAGENSCHULE** 26 Gefeuerte Schulleiterin. Hintergründe.
- **MELDUNGEN** 27 Neues aus der Lokalpolitik.
- **MELDUNGEN II** 28 Panorama
- **STADTKULTUR** 30 Termine und Infos aus Hamburg
- **MELDUNGEN III** 32 Kultur im Lokalen
- **KUNST UND KÖNNEN** 34 Termine in Museen, Galerien und Ateliers
- **SCHIFFE UND MEERE** 36 „Marco Polo“ im Hafen, Kreuzfahrt-Trends.

- **GASTKOLUMNE** 37 HPA-Chef Jens Meier über den Hafen 2013
- **KINDER UND JUGEND** 38 Theater für Kinder, Tage der offenen Türen an Schulen, Buchtipp.



- **SPORT IM WESTEN** 40 Dockenhudener Turnerschaft, BMTV, SVB
- **BEMERKENSWERTES** 42 Aus dem Amtsgericht, Aida Night, Pop up!-Wettbewerb, Theater Lichthof, VHS-Kurse
- **LEIB UND SEELE** 46 Die Seite für Genuss und Genießer.
- **LEBEN UND TREIBEN** 48 Menü im „Chezfou“, Trüffelalarm, neues Hotel „Henri“, Gastrotipp, „Petit Bonheur“



- **DER FOTORÜCKBLICK** 52 Das Goßlerhaus mit Flak 1942
- **LITERARISCHE SEITEN** 54 Buchtipps und literarisches Leben
- SONDERTEIL DIE EXPERTEN** 55 Fit und schön
- SONDERTEIL HANDEL UND WANDEL** 76 Neues aus der lokalen Wirtschaft, Unternehmer des Monats
- **LESERBRIEFE** 80 Lesermeinung, Dienstleistungslexikon
- **AUS DEN KIRCHEN** 82 Informationen aus der Altentagesstätte
- **DIE FAMILIENSEITE** 83 Projekt Wellcome, Leben als Hörbuch
- **KURT GROBECKER ERZÄHLT** 84 Hamburger Postboten im Lendenschurz
- **KLÖNSCHNACK-SERVICE** 85 Steuertipp, Rechtliches, Finanztipp, Anwälte und Steuerberater
- **IMMOBILIEN** 88 Grundsteinlegung Ikea, Kolumne
- **KLEINANZEIGEN** 90 Alles, was der Westen so hergibt oder sucht
- **MEIN ARBEITSPLATZ** 98 Kerstin Herring im „Zwick“

DAHLER & COMPANY
IMMOBILIEN

ZUHAUSE IN BESTEN LAGEN



OTHMARSCHEN

Teilrenoviertes Rotklinker-Mehrfamilienhaus mit 3 Wohnungen in beliebter Lage nahe Waitzstraße, Bj. ca. 1957, ca. 255 m² Wohnfl., 10 Zimmer, ca. 1.271 m² Südgrundstück, Neubebauung möglich, KP: EUR 1.550.000,-



OTHMARSCHEN

Helle Maisonette-Wohnung nahe Waitzstraße, Bj. ca. 1997, ca. 148 m² Wohnfläche im Ober- u. Dachgeschoss, 4 Zi., Parkett, moderne Küche, 2 helle Bäder u. Gäste-WC, 2 Südbalkone, TG-Stellplatz mögl., KP: EUR 720.000,-



GROSS FLOTTBEK

Familienfreundliches Einfamilienhaus in begehrter Lage, Bj. ca. 1952, Renovierung 2011, ca. 245 m² Wohnfl., 7 Zimmer, Holzböden, moderne Küche, 4 helle Bäder, ca. 560 m² Süd-Grundstück, 3 Stellplätze, KP: EUR 1.390.000,-



NIENSTEDTEN

Baugrundstück in Adresslage nahe Hirschpark und Elbe, ca. 1.762 m² Südgrundstück, max. 2 Wohneinheiten (Einfamilien- oder Doppelhaus), WR I, Baufenster vorhanden, zurzeit bebaut mit Altbestand von ca. 1964, KP: Verkauft

FILIALE OTHMARSCHEN | 040.89 71 31-0 | AUCH AM WOCHENENDE
OTHMARSCHEN@DAHLERCOMPANY.DE



3 Stadthäuser in Blankenese !



Schenefelder Landstr. 19 a-c



Ideal für die junge Familie!

- Wohn-/Nutzfläche. ca.173 m²
- Grundstück ca. 205- 290 m²
- Wohnraumbelüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung
- Fussbodenheizung & Kaminzug
- 3-fach Verglasung
- Pkw-Stellplatz

Baubeginn Frühjahr 2013



Infos Tel.: 87 47 00 oder in unserem Büro, Schenefelder Landstr. 22, 22587 Hamburg.



Wir kaufen Ihr Grundstück, auch mit Altbestand!



HEYMANNs Buchtipps

Zurückblickend auf ein ereignisreiches Jahr danken wir allen unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen und den zahlreichen Besuchern unserer HEYMANN/live Veranstaltungen für ihr Interesse.

Ihnen allen wünschen wir ein frohes neues Jahr 2013.

Mit unserem Buch-Tipp können Sie Hamburg neu entdecken!

Die Journalisten des Hamburger Abendblattes waren unterwegs zwischen Elbe und Alster, sie erzählen von interessanten Menschen, berichten vom Leben und der Geschichte in allen 104 Hamburger Stadtteilen.

Hamburgs schönste Seiten in einem Buch.

**Lars Haider (Hrsg.):
»Das große
Hamburg-Buch«
Hamburger Abendblatt
1199 Seiten
Überall bei HEYMANN
für € 49,95**



www.heyman-buecher.de

Erik-Blumenfeld-Platz 27 • 22587 Hamburg
Tel. 86 42 68 • blankenese@buecher-heyman.de

Welau Arcaden • 22880 Wedel
Tel. 04103/1 30 39 • wedel@buecher-heyman.de

DAS TAGEBUCH

NEUES AUS DER
KLÖNSCHNACK-REDAKTION

Mo., 3.12.: Server-Umstellung. Bereits nach 18 Werktagen können wieder erste Arbeiten verrichtet werden.

Di., 4.12.: Jana hat Geburtstag und spendiert Kuchen. Merci!

Mi., 5.12.: Helmut ist unzufrieden mit der Adventslage und konstatiert: „Der Geschenke-Tsunami trifft nur zögerlich ein.“

Fr., 14.12.: Weihnachtsfeier in Angie's Nightclub bei bester Stimmung und kühlen Getränken bis vier Uhr morgens ...

Mo., 17.12.: Andreas schlägt mittags müheles den benachbarten Weihnachtsmarkt, was Bratendunst angeht.

Di., 18.12.: Gudrun kommt im Karohemd ins Büro und zieht die Stilpolizei auf sich wie die Brez'n den Bayer.

Mi., 19.12.: Noch immer kein Geschenke-Tsunami. Helmut: „Unsere Rache wird schrecklich sein.“

Do., 20.12.: Endspurt! Der Monat ist kurz, die Freude auf den Tannenbaum steigt und so wird noch mal eiligst getippt und telefoniert. *Frohe Festtage!*

Feinkosthaus **Ahrend** Blankenese

Delicatessen in Blankenese

FINGERFOOD
„VON DER HAND IN DEN MUND“
12 TEILE PRO PERS.

- ENTENFILET-CANAPES MIT APRIKOSEN & HONIG
- PARMASCHINKEN-FEIGENBUTTER & PISTAZIEN AUF OLIVENBROT
- CAPRESE SPIESSCHEN MIT MOZZARELLA-CHERRYTOMATE & OLIVE
- ZIEGENKÄSE & EINGELEGT TOMATE AUF NUSSBROT
- POULARDEN BRUSTFILET SPIESSCHEN MIT CHILI
- HUMMERTATAR AUF MINI BLINI
- FRISCHE FEIGE IM PROSCIUTTO MANTEL MIT GEHOBELTEM PARMESAN
- VITELLO-TONNATO-RÖLLCHEN AM SPIESS
- TRÜFFELRÜHREI MIT KAVIAR IM BLÄTTERTEIGKÖRBCHE
- GORGONZOLA CANAPES MIT BIRNENSAPLE

PRO PERS. 28 €

FÜR UNSERE SPEISEN VERWENDEN WIR AUSSCHLIESSLICH DIE PRODUKTE AUS UNSEREM FEINKOSTLADEN UND BIETEN SOMIT QUALITÄT AUF HÖCHSTEM NIVEAU.

WIR WÜNSCHEN ALLEN UNSEREN KUNDEN EIN FROHES SOWIE ERFOLGREICHES UND GESUNDES NEUES JAHR 2013!

BLANKENESER LANDSTR. 81 · TEL. 86 07 72 U. 86 41 34
WWW.FEINKOST-AHREND.DE

KAY



GOLDSCHMIEDEMEISTER
VERENA UND MICHAEL KAY

auf ein Neues ...

Klopstockstr. 31/Elbchaussee · 22765 Hamburg · Tel. 39 44 14
Eigene Parkplätze hinter dem Haus und auf dem Hof Klopstockstr. 27

Englische Stilmöbel www.stilmoebel-jork.de



Meisterliches Handwerk aus England



Osterjork 154, 21635 Jork - Tel.: 04162 7218
Mo.-Fr. 15-18, Sa. 10-14, So. 13-17 Uhr

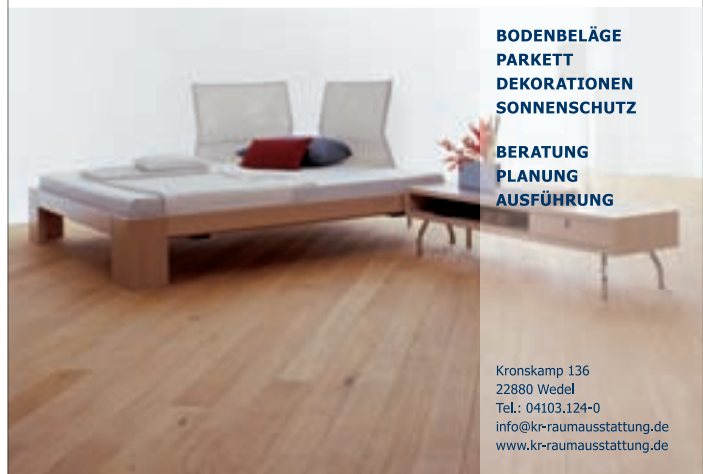
**BESTE
AUSSICHTEN
2013!**

**BLICK
FANG**
(AUGENOPTIK GMBH)

BLANKENESER
BAHNHOFSTRASSE 29
22587 HAMBURG
TELEFON 040/86 88 04

RAUM
AUSSTATTUNG

K+R



BODENBELÄGE
PARKETT
DEKORATIONEN
SONNENSCHUTZ

BERATUNG
PLANUNG
AUSFÜHRUNG

Kronskamp 136
22880 Wedel
Tel.: 04103.124-0
info@kr-raumausstattung.de
www.kr-raumausstattung.de

Persönliches



Ehepaar Glissmann, Hans Duncker, Ehepaar Seemann im „winterlichen“ Kapstadt

Jürgen Glissmann,

Blankeneser und beruflicher Dauer-Südafrika-Fahrer im Ruhestand, fährt auch als Rentner gern nach Kapstadt. Samt KLÖNSCHNACK als Reiselektüre reiste er mit Ehefrau Uschi und Blankeneses Bestatter-Senioren Claus und Ulla Seemann ans Ende der Welt. Vor dem Tafelberg traf die Reisegruppe auf den Ur-Blankeneser Hans Duncker, der seit 30 Jahren am Kap der Guten Hoffnung lebt und die Reise mehrmals jährlich in umgekehrter Richtung antritt – von 28 Grad plus auf 5 Grad minus.



Schauspieler Pleitgen liest Kurzgeschichten von Thomas Mann in Wedel

Ulrich Pleitgen,

Schauspieler (Kino und TV) und Hörbuch-Sprecher, kommt wieder einmal nach Wedel. Bereits im Dezember 2009 begeisterte Ulrich Pleitgen die Zuschauer bei einer weihnachtlichen Lesung und bescherte dem Kulturforum nicht nur ein volles Haus, sondern auch eine überaus erfolgreiche Veranstaltung. Nun ist es dem Kulturforum gelungen, den bis 1989 zum Ensemble des Hamburger Thalia Theaters gehörenden Schauspieler wieder in die Rolandstadt zu holen. In seiner ihm eigenen prägnanten Art des Vortrages – seit etlichen Jahren ist Ulrich Pleitgen seinen Fans als Sprecher unzähliger Hörbücher bekannt – möchte der Schauspieler den Gästen an diesem Abend Kurzgeschichten von Thomas Mann präsentieren.

Mittwoch, 13. Februar, 20 Uhr, Theater Wedel, Rosengarten 9, Eintritt 12 Euro

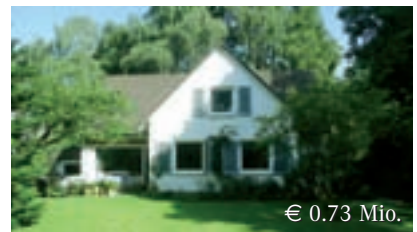
Frohes Neues Jahr



Immobilien

MESSLER & CO

86 44 44



Gern verkaufen oder vermieten wir Ihre Immobilie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Nienstedtener Marktplatz 29 & Elbchaussee 585 * Internet: www.meissler-co.de

86 44 44



Sylt 2012: Schüler der Schule Frahmstraße von 1966

Dr. Claus Deimel,

Direktor im Leipziger Völkerkunde-Museum und Ur-Blankeneser, nahm ein seltenes Ereignis zum Anlass für einen Dokumentar-Film. Der Ethnologe und Filmemacher wiederholte mit 17 ehemaligen Schülern der Schule Frahmstraße (Abgangsklasse 1966) 49 Jahre später die Klassenreise von 1963 nach Puan Klent/Sylt. Zwei Tage plauderten die Ehemaligen über die Zeit der frühen Beatles, die Kulturrevolution und den Bildungsauftrag der Post-Adenauer-Ära. Ein freundschaftliches Wiedersehen, dem jahrzehntelange Abstinenz nichts anhaben konnte.



FOTOFINOTO

Harry Rowohlt,

Übersetzer, Vorleser, Autor, Schauspieler („Lindenstraße“) und der irischen Lebensfreude zugetaner Individualist, hat nach monatelangen Verlags-Bemühungen nun einen

Harry Rowohlt

Termin gefunden und steht dem HAMBURGER KLÖNSCHNACK in diesem Monat für ein Interview zur Verfügung. In der Februar-Ausgabe dieses Stadtmagazins kann der Leser das Ergebnis des Treffens nachlesen.



Hannah Horsfield

Hannah Horsfield,

Enkelin von Kapitän, Gästeführer und Blankenese-Fundamentalist Jochim Westphalen, hat für drei Jahre „Heimatlurlaub“, um ihr Abitur auf der Internationalen Schule zu machen.

Für die auf den Bermuda-Inseln lebende Kapitän-Enkelin gab es in den ersten Dezember-Tagen nichts Schöneres, als mit dem ersten Schnee einen Schneemann zu bauen. Schließlich sind die Möglichkeiten dafür auf den Bermudas eher gering.

Einen guten Verein erkennt man an seinen Farben...

TAXI

BLANKENESE

86 06 02

HANNEMANN
IMMOBILIEN

Zuhause im Westen

Wir wünschen Ihnen ein gesundes neues Jahr!

Büro Elbvororte
Espenreihe 15
22589 Hamburg
040 - 866 25 36 - 10
www.hannemann-immobilien.de
info@hannemann-immobilien.de



5 Jahre Zeiss i.Profiler® in Blankenese

LÜHR
OPTIK

BLANKENESE

Seit 5 Jahren sorgen wir mit dem i.Profiler® von ZEISS für bis zu 25 mal präzisere Brillengläser. Kommen Sie zur kostenlosen Hightech-Augenprüfung.

Wir freuen uns auf Sie!

Blankenese
Blankeneser Bahnhofstraße 14
T. 040. 866 03 00

FÜR GUTE BRILLEN MUSS MAN EINE NASE HABEN



**Besondere
Werte
sollte man zu
schätzen wissen.
Gerne
bewerten wir
Ihre Immobilie
unverbindlich
und
marktorientiert!**

Blankenese · Telefon 040-866 06 50
Othmarschen · Telefon 040-897 14 60
www.engelvoelkers.com/elbe · Immobilienmakler



ENGEL & VÖLKERS®

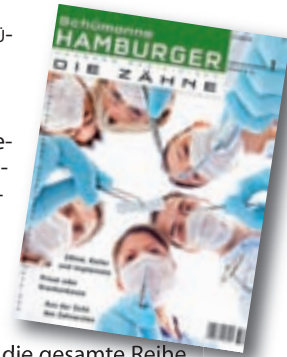


Nicola Sieverling

Nicola Sieverling,

Journalistin mit Schwerpunkt Medizin (ehemals „Bild“, „Welt“ und „Welt am Sonntag“), hat die Chefredaktion für eine neue Reihe der Sonder-Bände SCHÜMANN'S HAMBURGER übernommen: Am 1. März startet die Reihe mit monothematischen Medizintiteln. Als erstes erscheint der Band

„Die Zähne“, der sich ausnahmslos um die Zahnmedizin der Hansestadt kümmert. Redaktionell mit im Boot ist Regina Naumann (Pharmazeutin und Gesundheitspädagogin, Journalistin). Als wissenschaftlichen Beirat für die gesamte Reihe konnte der Klaus Schümann Verlag Prof. Dr. Wolfgang Teichmann (ehem. Chefarzt im Altonaer Krankenhaus) gewinnen.



Wolfgang Stumph,

Schauspieler („Stubbe“) aus Dresden, nimmt wieder als Gast am BLANKENESER NEUJAHREMPFANG teil. Stumph, der auch zweimal als „Losfee“ am Abend die spannenden Gewinne der Benefiz-Verlosung zog, trifft in diesem Jahr auch auf seine ebenfalls schauspielernde Tochter Stephanie Stumph, die wiederum mit Freund Alexander



FOTO: BEATE ZOELLNER

Wieder Gast beim Klönschnack: Wolfgang Stumph

Rethisch (Sänger bei „Stanfour“) ins Jacob kommt. Zugesagt haben unter den knapp 900 Gästen jede Menge Prominenz wie Sabine Christiansen, Roland Berger, Ole v. Beust, John Neumeier, Tom Buhrow und Dieter Wedel.

DER SABELBÜDEL

BELANGLÖSES · BEWEGENDES · EMPÖRENDES

Die Nebel wallen, der Sauerstoffanteil reduziert sich schmeckbar. Vereinzelt Husteln lässt Ungesundes ahnen – ist dies der Vorhof zur Unterwelt? Nein, es handelt sich lediglich um den Eingangsbereich eines Restaurants, Bistros oder einer schlichten Kneipe. Während im Inneren die Speisekarte rauchfrei zur Brust genommen, die dargebotene Auswahl ohne luftiges Nikotin verzehrt wird, ist der Weg hinaus (oder hinein) für Nichtraucher ein Spießbrutenlaufen der harschen Art. Gleich an der Eingangstür wird dem Raucher ein „gemütliches“ Eckchen eingerichtet, an dem er seiner Sucht Folge leisten kann. Nichtraucher müssen da schon die Luft anhalten, um sich nicht gleich den Spaß des Abends zu verderben. Das Übel ausgrenzende Sperrzonen vor den Eingängen sind übrigens im Ausland durchaus gängig (Zwölf-Meter-Zone). Vereinzelt gibt es auch Telefonzellen-ähnliche Häuschen, in denen sich die Raucher (wie am Flughafen) untereinander benebeln. Eines Tages wird man sie als Belustigung im Museum finden.

Sagen Sie mal ...

... Rolf Zuckowski – Komponist, Sänger und Produzent

„Ich bleibe der Musik weiter treu“

Seit 40 Jahren ist Musik ein Teil von Liedermacher Rolf Zuckowskis Leben. Der KLÖNSCHNACK traf den Textdichter aus Blankenese und sprach mit ihm über Abschiednehmen, Hip-Hop und seine Zukunftspläne.

Das Abendblatt berichtete im November „Zuckowski will aufhören“ – ist das wahr?

Die Headline ist schlicht falsch. Dafür hat sich die Chefredaktion bei mir entschuldigt. Im Internet steht jetzt als Überschrift „Will kürzertreten“. Die eigentliche Überschrift muss lauten „Von Aufhören keine Rede“. Wenn jemand sagt, ich wollte aufhören, dann würde ich fragen, womit denn? Tür zu und fertig gibt es bei mir nicht. Ich habe weiterhin ein aktives Musikleben, aber nicht in der großen Öffentlichkeit.

Wie gestalten sie ihr Musikleben künftig?

Ich möchte junge Menschen fördern und betreuen. In meiner Stiftung „Kinder brauchen Musik“, unterstützen wir beispielsweise Kinder, die zu wenig Musik erleben – leider oft durch schlechten oder schwachen Musikunterricht. In den Elbvororten ist der Unterricht sehr gut, das

ist aber nicht typisch für Deutschland. Nach der PISA-Studie ist das Fach Musik, durch die kognitiven Fächer, zurückgedrängt worden. Das schadet der Gemeinschaft der Kinder und ihrer persönlichen Entwicklung, weil ihnen der seelische Ausgleich fehlt. Die Stiftung kann nur punktuell eingreifen, aber wir machen auf diesen Missstand aufmerksam.

Wie bringt ihre Stiftung mehr Musik ins Leben der Kinder?

Das Hauptprojekt heißt „Eine Klassenreise zur Musik“ und bringt je drei Grundschulklassen zusammen, neuerdings auch mit deutsch-polnischen Schülern. Die Kinder erleben eine ganz intensive Woche mit Musik. Bei einer Abschlussaufführung für die Eltern spüren sie, was Musik sein kann. Ich bin bei jeder Klassenreise wenigstens einen Tag dabei, im Jahr sind das zehn Reisen.

Haben Sie neben ihrem sozialem Engagement noch Zeit für Konzerte?

Ich werde noch punktuell Konzerte geben, aber eher im klei-

neren Rahmen, wo ich mich intensiver einbringen kann. Eine meiner Hauptentscheidungen ist, dass ich durchgeplante Tourneen nach so vielen Jahren gut lassen kann, um mich in einem anderen, mir wichtigen Teil, besser einbringen zu können – nämlich den Menschen näher sein.

Bei großen Konzerten geht das nicht?

Meistens nicht. Da ist man in der Garderobe, im Pressegespräch oder Backstage, wenn ich aber Gast bei einem Förderprojekt oder bei der Aufführung meiner eigenen Lieder durch Kinder bin, dann führe ich Gespräche, bin dem Publikum und Aktiven nahe. Dann sehen sie, den Rolf gibt es wirklich und können sie mir die Hand reichen. Zudem kann ich mich mit Leuten unterhalten, die sich um Kinder, auch in

„Ich möchte den Menschen ganz nahe sein – das geht bei großen Konzerten nicht“

schwierigen Lebenslagen, kümmern. Wir sprechen dann darüber, was man tun kann, damit es vorangeht. Darin sehe ich für die nächsten Jahre eine sinnvolle und bereichernde Aufgabe. Konzerte habe ich mein Leben lang gemacht, dieses andere Feld ist jetzt spannender.

Haben Sie ein Beispiel, inwiefern das Feld spannender ist?

Ich wurde einmal von einer bewundernswerten jungen Frau, die kleinwüchsig ist, im Rollstuhl sitzt und einen Assistenzhund ihren besten Freund nennt, zu einer Gala des Vereins „Vita Assistenzhunde“ eingeladen. Sie hatte ihre Kindheit mit meinen Liedern verbracht. Während der Reden textete ich in Gedanken den Refrain meines Liedes „Ich schaff das schon“ um. Als ich auf der Bühne stand, sang ich: „Ich schaff das schon, ich schaff das schon, ich bin ja nicht alleine. Mein Freund hat ein Herz für mich



„Tür zu und fertig gibt es nicht ...“

ZUR PERSON Rolf Zuckowski,

wurde 1947 in Winterhude geboren und zog in den 70er-Jahren mit seiner Frau nach Blankenese. Hier wuchsen seine drei Kinder in einem sehr musikalischen Haushalt auf. Rund 600 Lieder produzierte der Sänger und Songschreiber im Laufe seiner Karriere. Neben zahllosen Konzerten fand er die Zeit, den Verein Elbkinderland zu gründen. Dieser setzt sich für die musikalische Förderung von Kindergruppen und -chören entlang der Elbe bis nach Mělník in Tschechien ein. Der kulturelle Austausch der Kinder ist ebenfalls ein Ziel des Vereins.

und außerdem vier Beine.“ In solchen Situationen kann ich plötzlich für eine Minute so intensiv sein, wie ich es vorher nicht konnte. Diese Art von Spannung ist für mein Leben unheimlich wertvoll.

Anstatt selber im Rampenlicht zu stehen, möchten Sie mehr im Hintergrund machen und sich in Projekten einbringen. Gehört auch Nachwuchsförderung dazu?

Ja, ich glaube an die nächste Generation. Für die kommenden zwei Jahre habe ich wenigstens vier Produktionen, die veröffentlicht werden sollen. Ich werde den Künstlern als Berater und Förderer zur Seite stehen, stelle mein Label zur Verfügung und verhandle mit Fernsehsendern.

Sie fördern die Newcomer Hip-Hop Band „Deine Freunde“ aus Hamburg. Wie kam es zu der Zusammenarbeit?

Hip, der Rapper der Gruppe, heißt eigentlich Flo Sump und war Drummer der Gruppe „Echt“. Eines Tages rief er meinen Sohn Alexander an. Er wollte mich fragen, ob sie sich „Rolf zu Kopfnick“ nennen dürfen. Das fand ich ganz witzig. Natürlich wollte ich das Trio kennenlernen, das Hip-Hop für Kinder macht, und war bei unserem Treffen völlig begeistert. Ich sagte ihnen, dass ich den Namen zwar lustig finde, dieser aber für eine Karriere schädlich sein könnte.

Inwiefern kann der Name schädlich sein?

Wer sich die Karriere auf einem Gag aufbaut, läuft Gefahr, dass sich dieser abnutzt. Was ich bei den Jungs gehört habe ist hoch ambitioniert. Sie rappen über die Position von Kindern in der Familie und in der Gesellschaft. Die Gruppe ist meinem Rat gefolgt und hat sich einen anderen Namen



Rolf Zuckowski im Gespräch mit Redakteurin Anna-Lena Walter. „Ich werde weiterhin ein aktives Musikleben haben“

ausgedacht – „Deine Freunde“. In dem Namen klingt ja auch ein Hauch von Rolf Zuckowski in der Luft mit (Gruppe: „Rolf und seine Freunde“).

Sie sagen „Rolf Zuckowski liegt in der Luft“, spiegeln Sie sich als Vorbild auch in den Liedern der Freunde wider?

Nein, aber sie haben den Song „Wie schön, dass du geboren bist“ auf eine tolle Weise gecovered. Diese innovative Kindermusik hat mich zu der Gründung meines neuen Labels „noch mal!!!“ inspiriert. Ich möchte künftig aber auch Erwachsene fördern, darunter zwei Ensembles die a cappella singen – das ist auch für mich neu, denn alleine geht das schlecht.

Herr Zuckowski, ihr im März 2012 erschienenes Album „leiseStärke“ richtet sich an Erwachsene. War die Arbeit an dem Album Ihre Art, sich schon Mal auf ihren Rückzug von den großen Bühnen vorzubereiten?

Es war ein Signal. Die Grundstimmung des Albums ist leise, aber auch kraftvoll. Da kam diese Wortspielerei in meinen Kopf. Es dauerte nicht lange, als ich meine Frau vor mir sah. Ihr ist das Liebeslied „leiseStärke“ gewidmet, denn sie ist stärker als viele

glauben, aber ihre Gangart ist eher leise. Auf dem Album mache ich einen Rückblick, beschäftige mich mit dem Tod meiner Mutter und singe den von meinem Sohn komponierten Song „Wenn das Jahr zu Ende geht“.

Werden Sie denn noch CDs aufnehmen?

Ich werde schon noch CDs machen, aber ein weiteres Soloalbum kann ich mir im Moment nicht vorstellen. Ich denke, wenn man grundsätzlich ein kreativer Mensch ist, kann man sich

nicht vorab verbieten, etwas zu schreiben. Zurzeit bin ich nicht auf der Suche nach Themen, sondern bin zufrieden, mit dem Nachwuchs zusammenzuarbeiten.

Also brauchen ihre Fans sich nicht zu fürchten, dass sie nichts mehr von Rolf Zuckowski hören werden?

Ich bin sehr dankbar für die große Zuneigung – die schon so lange anhält. Die Rückmeldung, dass die Lieder in und mit den Menschen leben, ist so stark, dass ich diesen Teilrückzug als Sänger meinem Publikum zumuten kann. Es weiß auch, wie alt ich bin und dass ich mich um meine Familie kümmern möchte. Es ist gut, mal weniger im Rampenlicht zu stehen und mehr Vater und Großvater zu sein.

Ihre Pläne klingen nach viel Arbeit ...

Bei alledem, was mich so umtreibt, muss ich sehr aufpassen, dass der Kalender am Ende nicht doch wieder so voll ist wie früher. Ich freue mich auf mehr Zeit mit meinen drei Enkeln und meinen Newcomern.

Herr Zuckowski, der KLÖNSCHNACK dankt für das Gespräch.

www.musik-fuer-dich.de
Autor: anna-lena.walter@ksv-hamburg.de



Öffnungszeiten:

Mo. 15-19 Uhr, Di.-Fr. 10-13 u. 15-19 Uhr, Sa. 10-14 Uhr

Wir wünschen ein „Frohes Neues Jahr“

„Jahgangsraritäten“ von 1928 – 2003

Armagnac, Calvados, Cognac, Madeira, Port & Wein
Für Jubiläen & Geburtstage

„Wilde Allgäuer Wochen“

Wildgerichte – Brotzeit – Kas‘Spätzle – Jagdbier

Ab Februar

Blankeneser Landstraße 29 · Tel. 86 33 41 · Fax 866 40 03



Der Rudolph ist für Sie da:
montags bis freitags von 17 bis 23 Uhr

Auto Wichert
wünscht
ein frohes
neues Jahr!



Auch bei
Eis und Schnee
kostenloser
Ersatzwagen
bei Inspektion

Service mit
Leidenschaft.



Audi



Das Auto.



Nutzfahrzeuge



ŠKODA

Nur bei uns: 24 Stunden-Service

Auto Wichert GmbH | www.auto-wichert.de | info@auto-wichert.de

Stockflethweg 30 | Hamburg | Tel. 040 . 52 72 27 - 0
Wendenstr. 150-160 | Hamburg | Tel. 040 . 25 15 16 - 0
Bornkampsweg 2-4 | Hamburg | Tel. 040 . 89 69 1 - 0
Blankeneser Landstr. 43 | Hamburg | Tel. 040 . 86 66 60 - 0
Hoheluftchaussee 153 | Hamburg | Tel. 040 . 42 30 05 - 0
Segeberger Chaussee 181 | Norderstedt | Tel. 040 . 52 99 07 - 0
Ulzburger Straße 167 | Norderstedt | Tel. 040 . 52 17 07 - 0
Ohechaussee 194 | Norderstedt | Tel. 040 . 30 98 544 - 70

Auswahl der Mietobjekte in den Elbvororten



Vermietet



Vermietet



Vermietet



Vermietet



Vermietet

Wir wünschen Ihnen für das Jahr 2013
Wohlgefühl, Weitblick und Wohnwerte

Profitieren Sie von dem Facebook-Vorteil:
Als Wullkopf-Fan sehen Sie die neusten
Mietangebote immer vor allen anderen.
[facebook.de/wullkopfimmobilien](https://www.facebook.com/wullkopfimmobilien)

Auswahl der Kaufobjekte in den Elbvororten



Verkauft



Verkauft



Verkauft



Verkauft



Verkauft

www.wullkopf-immobilien.de
T 040 - 89 97 92 13

Wullkopf
Immobilien

Dr. Klaus Richard, Facharzt für Allgemeinmedizin, wohnt in Othmarschen und praktiziert in Ottensen. Bei jedem Wetter radelt er in seine Praxis, mittags besucht er seine Patienten zu Hause. Auch wenn das jährliche Budget erschöpft ist, hält er seine Praxis geöffnet.



Dr. Klaus Richard, Facharzt für Allgemeinmedizin

„Hier lebe ich, dort wohne ich“

Ältere Menschen, die zum Arzt Klaus Richard in die Praxis kommen, fühlen sich ein klein wenig an ihre Kindheit erinnert. Eine Zeit, als der Onkel Doktor noch wenige Geräte, dafür viel Zeit hatte.

Mit Naturmedizin hat er so wenig am Hut wie mit Bachblüten oder Homöopathie. Esoterisches Glockenspiel oder anheimelnd rauschende Miniatur-Springbrunnen sucht der Patient in Warte- und Behandlungszimmer vergeblich. Trotzdem unterscheidet sich Klaus Richard deutlich von manchem anderen konventionell praktizierenden Kollegen. Etwa wenn er mit dem Fahrrad bei fast jedem Wetter von Othmarschen zu seiner Praxis nach Ottensen fährt. Oder mittags, Kollegen sitzen dann beim Italiener am Tisch, ebenfalls per Rad seine bettlägerigen Patienten besucht. „Ich habe schon immer Hausbesuche gemacht“, so der gebürtige Sauerländer wohlgenut. Ganz so, als sei das selbstverständlich für einen Arzt.

Wenn die alljährliche herbstliche Grippe in die Wartezimmer schwappt, dort die freien Stühle knapp werden, behandelt der Facharzt für Allgemeinmedizin rund hundert Patienten täglich. „Fürs Reden werden wir dabei nicht bezahlt“, sagt Ri-

chard, dabei ganz Realist. Trotzdem versucht er seine Patienten unter dem „Aspekt des Lebensumfeldes“ zu sehen. Die abgenutzte Vokabel „ganzheitlich“ schätzt er nicht. Lieber spricht der Arzt von Familienmedizin. Von Heilsversprechen halte er nichts, so der Vater von zwei erwachsenen Kindern zu seinem Verständnis von Medizin.

Mitte Dezember war das von den Krankenkassen zugestandene jährliche Budget erschöpft. „Ich hätte die Praxis, wie andere Kollegen es tun, schließen können.“ Während Arzt-Kollegen, vielleicht realistisch, zugleich auch kalt, von „Gesundheitswirtschaft“ sprechen, sieht Klaus Richard in seinen Patienten mehr als nur Kunden. Wohl wissend, dass eine große Dichte an Ärzten auch viele Patienten produziert. „Das Angebot schafft die Nachfrage“, sagt Richard trocken. Er schätzt die Fachärzte, warnt zugleich vor den überzogenen Ansprüchen mancher Patienten.

Nach Jahren in Ottensen lebt Klaus Richard

heute mit Ehefrau in Othmarschen. „Hier lebe ich, dort wohne ich“, sagt der Arzt lachend.

Gern erzählt er von seinen Reisen zu den Filmfestspielen nach Venedig, Cannes oder Südamerika. Dorthin begleitet er seine Ehefrau, Geschäftsführerin im Filmgeschäft.

Während der Arzt noch von Skireisen nach Zermatt, von Tennis und seinem in der Claere-Jung-Stiftung lebenden 92-jährigen Vater erzählt, füllt sich das Wartezimmer bereits wieder dramatisch.

Dabei könnte der Arzt Klaus Richard auch auf dem heimischen Sofa liegen.

www.richardschreiber.de
Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

ZUR PERSON Dr. Klaus Richard,

Jahrgang 1952, wurde im Sauerland geboren und kam später mit seiner damaligen gesamten Wohngemeinschaft von Marburg, wo er Medizin studierte, nach Hamburg. Seit 1987 praktiziert Richard als Facharzt für Allgemeinmedizin in Ottensen. Der Vater von zwei erwachsenen Kindern lebt mit Ehefrau in Othmarschen.

Millions & Millions



Wir alle starten mit guten Vorsätzen ins Neue Jahr. Wir nehmen uns vor, mehr Sport zu treiben, auf uns zu achten und uns gesünder zu ernähren. So viel Engagement braucht Lob und Motivation und da kommt Dünya Yildiz Can mit ihrer wunderschönen Mode von Million&Millions ins Spiel. In ihren Wickelkleidern sehen Frauen einfach hinreißend aus und ernten reihenweise Komplimente, die Anzüge machen aus Männern elegante Gentlemen. Und wenn das mit dem Sport doch einmal nicht klappen sollte, stylt „frau“ das unendlich wandelbare Wickelkleid einfach ein wenig anders und ein kleines Bäumlein ist rasch kaschiert.

Das Millions&Millions-Wickelkleid mit überlangen Bändern lässt sich auf 26 verschiedene Arten und je nach Anlass stylen. Das Zauberkleid gibt es kurz oder lang, unterschiedlich in Details, aber immer aus Seide, mit ein wenig Elasthan für den perfekten Sitz. Leuchtende Farben von strahlendem Pink über tiefes Blau bis aufregendes Neongelb stehen zur Auswahl, zehn Styles hat Designerin Dünya Yildiz Can parat. Die überlangen Bänder werden dafür am Hals, über der Schulter, im Rücken oder im Dekolletée drapiert, gewickelt und geknotet. Arme, Beine, Schultern oder Rücken sind so ganz nach Wunsch mal mehr, mal weniger verhüllt. Für den perfekten Dreh gibt es „Wickel“-Tricks auf der Millions&Millions Website.

Millions & Millions, Eppendorfer Landstraße 106, 20249 Hamburg, www.millionsandmillions.de

Verkauft
2012



Verwaltung
2012



**Wir können Zinshäuser nicht nur verkaufen,
wir können sie auch verwalten.**



Die hanseatische Kompetenz.
Verwaltung | Vermietung | Verkauf



Ursula
Eckelmann



Die Gesundheitsvorsorge kann ebenso wie die Sorge um Vermögen oder eine angemessene Wohnung eine Betreuung erfordern

Betreuung

Don Corleone wird tüdelig

Die Zahl der Menschen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, steigt. Demografie und ein Anstieg psychischer Erkrankungen machen Betreuungen immer häufiger notwendig.

Mitgefühl, Mitleid – angesichts komplizierter Themen fällt uns das nicht immer leicht. Es mag helfen, wenn wir uns vorstellen, dass es um einen Verwandten geht, einen Freund, oder eine vertraute Persönlichkeit.

Vergegenwärtigen wir uns also, was geschehen wäre mit Don Corleone. Bekanntlich stirbt der weltberühmte „Godfather“ aus dem gleichnamigen Roman von Mario Puzo als alter Mann beim Gießen der Tomaten an einem Schlaganfall. Eine saubere Sache. Was aber, wenn das nicht geschehen wäre? Was wäre, wenn der Don zu seinem berühmten Satz angesetzt hätte – „Irgendwann, möglicherweise aber auch nie, wer-

de ich dich bitten, mir ...“ – dann eine Pause und ein ratloser Blick zu Consigliere Tom Hagen und die Frage: „Tobias, äh, Thomas, was wolltest du sagen?“

Ein Mafia-Boss ohne Kontrolle über seine Worte – undenkbar. Mit einem Hirn wie ein Sieb hätte der Don seinen eigenen Leitsatz „Du darfst nie einen Menschen, der nicht zur Familie gehört, merken lassen, was du denkst“ nicht befolgen können.

Die Familie hätte also auf die Idee kommen können, Don Corleone zu entmündigen. Der ehemals geniale Stratege hätte damit seine Geschäftsfähigkeit eingebüßt, seinen freien Willen und letztlich, so drückt es Jochen Cassel, ehemaliger Direktor des Amts-

gerichts Altona aus, seinen „sozialen Tod“ erlebt. Cassel ist Experte auf diesem Gebiet. Der heute 70-Jährige hat sich als Richter jahrzehntelang mit Vormundschaften beschäftigt. Unser verwirrter Don Corleone hätte auf sein Wohlbefinden bauen können, denn: „Entmündigungen sind mit unserem Grundgesetz und unserem Menschenbild nicht mehr vereinbar. Laut Artikel 1 des Grundgesetzes darf niemand als Objekt behandelt werden, sondern als Beteiligter. Die Entmündigung ginge viel zu weit.“

Tatsächlich ist ein Entmündigter außerstande, selbst elementare und intime Dinge wie die eigene Eheschließung zu entscheiden. Ein Vormund kann gegen den Willen des Betroffenen gesellschaftliche Wertevorstellungen regelrecht exekutieren. Kein Marsala mehr für Don Corleone, kein Damenbesuch, kein Mittagsschlaf in der prallen Sonne zwischen Tomatenpflanzen!

Noch ärger: auch das Recht auf den eigenen Körper wird umgangen. Einem unmündigen Menschen können medizinische Maßnahmen auch per Zwang verordnet



Betreuerinnen Antje Rößler und Magdalene Tasto im Diakonieverein

werden, vordergründig zu seinem Besten, aber eben nicht unbedingt nach seinem Willen.

Jochen Cassel spricht jedoch in der Vergangenheitsform: „... ging viel zu weit.“

1992 wurden Entmündigungen verboten. Eine Gesetzesreform stellte an ihre Stelle die rechtliche Betreuung, um die es hier nun geht.

In den Elbvororten ist der Diakonieverein für Vormundschaften und Betreuungen gewissermaßen das Herz der rechtlichen Betreuung. Hier werden Ehrenamtliche geworben und ausgebildet, aber Sozialpädagoginnen wie Magdalene Tasto und Antje Rößler übernehmen auch selbst Betreuungen.

Ein typischer Fall verläuft wie folgt: Tom Hagen, Consigliere des Dons, bemerkt, dass der alte Herr nun vollends tüdelig wird und sich im Geschäft mit Glücksspiel, Schutzgeld und Olivenöl verheddert. Tom wendet sich also, oh Wunder, an das zuständige Ge-

Ist der Alte wirklich dement, oder droht eine Intrige?

richt. Ein Richter beauftragt nun die Betreuungsbehörde des zuständigen Bezirksamts. Beamte schwärmen zur Prüfung des Falls aus. Don Corleone muss einige Fragen über sich ergehen lassen und bekommt erneut einiges durcheinander. Der Beamte vermutet Demenz. Eine Betreuung in Vermögensdingen erscheint angeraten. Derlei ist heute möglich. Lediglich dort, wo Defizite bestehen, wird eine Betreuung eingerichtet. Alle anderen Bereiche bleiben unberührt.

Der Beamte schreibt einen Bericht an das Gericht mit seiner Empfehlung. Der Richter muss diesen Bericht nun auf Plausibilität überprüfen. Ist der Alte wirklich dement oder droht eine Intrige?

Wie alle Puzo-Fans wissen, ist Tom Hagen nicht der leibliche Sohn des Dons. Es wäre also denkbar, dass sich Tom Hoffnungen auf das Imperium der Corleones macht. Um derlei auszuschließen verlässt der Richter sein Gericht und besucht den Don. Seit

1992 gehören Richter in Privatwohnungen, Altenheimen und Krankenhäusern zum Alltag. Die Rechtsprechung ist eindeutig: niemand darf gegen seinen Willen betreut werden. Nicht immer aber ist der Wille klar zu erkennen, daher das gründliche Vorgehen. Es wäre durchaus möglich, dass Don Corleone renitent wird und meint, ein Erlöschen jeder Erinnerung sei noch lange kein Grund, das Buchmachergeschäft anderen zu überlassen. Äußert der Don dies gegenüber dem Richter, dann bekommt er einen Verfahrenspfleger als Hilfe zugeteilt, häufig ein Anwalt.

Nun werden Ärzte bestellt, Gutachten eingeholt. Diese ergeben tatsächlich eine Demenz und schließlich kann Don Corleone überzeugt werden, dass ein dezenter Eingriff in seine Geschäftsführung leichter zu ertragen ist, als der Niedergang einer ganzen Familie. Das Gericht wendet sich nun an den zuständigen Betreuungsverein und bittet um Vorschläge. Laut Gesetz muss zunächst ein ehrenamtlicher Betreuer gefunden werden. Diakonie-Mitarbeiterinnen

wie Magdalene Tasto oder Antje Rößler suchen also zunächst in der Familie des zu Betreuenden. Sie sprechen mit Angehörigen, aber auch mit Freunden, Partnern, mit Menschen also, denen das Umfeld vertraut ist. Wenn sich hier niemand findet, wird die Suche erweitert.

Der Diakonieverein in Blankenese, zuständig für Betreuungen in den Elbvororten, hält Kontakt zu knapp 700 ehrenamtlichen Betreuern. Nicht alle stehen immer zur Verfügung, aber ein harter Kern ist durchaus bereit, auch Menschen außerhalb der eigenen Familie zu betreuen. Diese Menschen kommen nicht von selbst. Der Diakonieverein wirbt für seine Sache und bietet kostenlose Einführungsseminare an.

Entscheidet sich jemand, im Anschluss an ein solches Seminar, Betreuer zu werden, bekommt er weitere Schulungen angeboten. Zahlreiche Gesetze müssen erläutert werden, Normen, in deren Zentrum der Wille des zu Betreuenden steht. Dieser reicht bis zum Recht auf Krankheit, wie Jochen Cassel erläutert: „Wenn Sie eine Herzschwäche haben und der Arzt empfiehlt dringend eine Bypass-Operation, dann können Sie ablehnen. Gegen Ihre Weigerung kann niemand etwas tun, selbst dann nicht, wenn Sie Ihren eigenen Tod in Kauf nehmen.“

Schwierig wird es jedoch, wenn der zu Betreuende nicht mehr kommunizieren kann.

So etwas passiert nicht selten in einer Weise, die ehrenamtliche Betreuer überfordert. „Wir haben mitunter die Funktion einer Feuerwehr“, erklärt Magdalene Tasto. „Es kann passieren, dass ein Krankenhaus anruft und für einen Kompatienten sofort einen Betreuer braucht, weil operiert werden muss. Wenn ich so eine Betreuung annehme, dann muss ich sofort versuchen alle Informationen zu bekom-

men, ich muss ins Krankenhaus fahren und eine Entscheidung treffen – vielleicht für einen Menschen, den ich noch nie zuvor gesehen habe.“

Derlei Dramatik ist in unserem Beispielfall Don Corleone nicht vorhanden. Auch hier würde der Betreuungsverein zunächst im Umfeld nach einem ehrenamtlichen Betreuer suchen. Die Verwandtschaft mit dem Don heißt eben noch lange nicht, rechtskräftige Vertretung in Geschäftsdingen. Wenn sich also Tom Hagen breitschlagen ließe (er bekäme hierfür in Deutschland 323 Euro Aufwandsentschädigung pro Jahr), dann säße er kurz darauf im Seminarraum des Diakonievereins und dann ginge es los: Konten sichten, Banken anschreiben, Versicherungen anschreiben, sichten, kalkulieren und anschließend Ber-

ichte an das Gericht tippen. Dort würde genau überprüft werden, ob der Consiglieri wirklich im Sinne des Dons handelt. Nicht immer ist dies der Fall, berichtet Cassel. So habe ein Betreuer einmal großzügige Ausgaben für Tauchkurse und entsprechende Ausrüstung geltend gemacht – im Namen eines 92-Jährigen.

Das Instrument der rechtlichen Betreuung hat sich seit seiner Einführung bewährt, das deuten zumindest die steigenden Fallzahlen an. Genaue Daten sind für die Elbvororte nicht zu ermitteln, da die Zuständigkeitsbereiche der Gerichte nicht immer mit den Stadtteilgrenzen übereinstimmen. Einen Eindruck geben jedoch die Zahlen des Amtsgerichts Blankenese: 2008 wurden im Jahresdurchschnitt 880 anhängige Betreuungen gezählt; 2011 waren es 947.

Die Gründe der Steigerung sind vielfältig. Zum einen führt die steigende Lebenserwartung zu mehr Demenz. Zum anderen steigt in Deutschland die Zahl der psychischen Erkrankungen, die eine rechtliche Betreuung auch für junge Menschen erforderlich machen können. Hinzu kommen Suchterkrankungen. Drogensucht, Alkoholismus, Tablettenabhängigkeit – das alles kann dazu führen, dass ein Mensch nicht



FOTO: ALEXANDER RATHS/FOTOLIA.COM
 Eine einvernehmliche Betreuung ist der Regelfall. Aber nicht immer ist der zu Betreuende mit allen Maßnahmen einverstanden.

mehr imstande ist, seine Angelegenheiten selbst zu regeln. Letztlich ist auch gerade die faire und menschliche Ausgestaltung der rechtlichen Betreuung ein Grund für steigende Fallzahlen.

Während der Diakonieverein noch über genug Ehrenamtliche verfügt, stoßen die Gerichte in Hamburger Westen an die Kapazitätsgrenzen. Immer wieder müssen Richter die Berichte von Betreuern überprüfen, immer wieder muss die Betreuung selbst aktualisiert, ausgeweitet, zurückgefahren oder ganz aufgehoben werden. Außerterritorien wechseln sich ab mit Aktenarbeit. Hier wird etwas passieren müssen, denn eine Rückkehr zu einfacheren Formen der Betreuung ist schwer vorstellbar. Das deutsche Modell gilt international als vorbildhaft.

Autor: tim.holzhauser@ksv-hamburg.de

„Wir haben mitunter die Funktion einer Feuerwehr“



Jochen Cassel, ehemaliger Direktor des Amtsgerichts Altona, heute Beiratsvorsitzender des Diakonievereins für Vormundschaften und Betreuungen e.V. in Blankenese

Info
Diakonieverein Vormundschaften und Betreuungen e.V.
 Bei Interesse für das Thema rechtliche Betreuungen hilft der Diakonieverein weiter. Die Werbung und Ausbildung von ehrenamtlichen Betreuern gehört ebenso zu den Aufgaben des Vereins wie die Übernahme von Betreuungsmandaten.
Mühlenberger Weg 57
Telefon: 879 71 60
info@diakonie-blankenese.de
www.betreuungsverein-hhwest.de

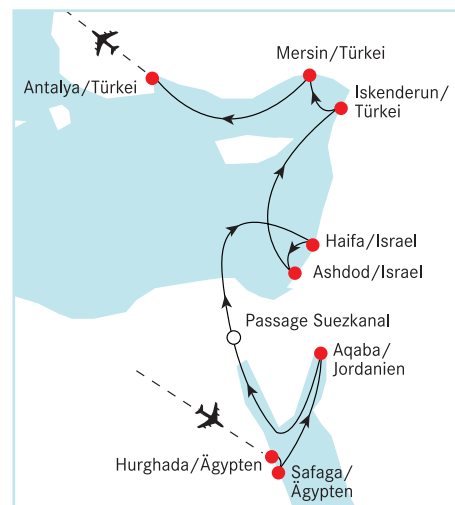
DIE DEUTSCHLAND

DAS TRAUMSCHIFF



Unser Special:
€ 100,- Bordguthaben pro Person!
Kein Zuschlag bei Kabinen
für Einzelreisende!
1 Flasche Sekt zur Begrüßung!
Extra Cocktailempfang an Bord!

ENTLANG DER LEVANTE



4 2 5 HURGHADA - ANTALYA

04. - 15.03.2013

Das Traumschiff kreuzt im Morgenland – durch den Suezkanal fährt die DEUTSCHLAND zu den frühlingshaften Mittelmeerküsten der Türkei.

Traumschiff-Dreharbeiten live an Bord mit der „Stamm-Crew“ Heide Keller, Siegfried Rauch und Nick Wilder – sowie erstmalig auch mit dem neuen „Traumschiff“-Kapitän!

12 TAGE, INKL. FLÜGE AB/AN DEUTSCHLAND

2-BETT-KABINE, PRO PERSON AB € 3.795,-

Weitere Informationen und Kataloganforderungen im Reisebüro oder bei



Reederei Peter Deilmann GmbH

Am Holm 25, 23730 Neustadt in Holstein, Tel.: 0 45 61/396-192, E-Mail: ute.richter@deilmann.de

Die Containerterminals – das Herz der Stadt

Fluss und Hafen brauchen neue Türme

Will sich der Hamburger Hafen weiter als bedeutender europäischer Umschlagplatz für Waren aus aller Welt behaupten, muss er ständig modernisiert werden. Neben dem weiteren Ausbaggern der Fahrrinne sind nun auch neue Leuchttürme geplant.

Kommt ein Tourist aus Thüringen oder dem Sauerland zum ersten Mal an die Elbe, wandert vielleicht entlang der Elbe westwärts, wundert er sich beim Anblick der Blankeneser Leuchttürme. Auch die Laien unter den Norddeutschen sind verblüfft, dass im Zeitalter von Satellitennavigation und einer digitalisierten Welt Leuchttürme nach wie vor für die Navigation wichtig sind.

So wichtig, dass die beiden Blankeneser Leuchttürme verlegt werden sollen. Außerdem sind am anderen Elbufer, mitten im Hafen, zwei neue Türme geplant. Die Pläne für den Leuchtturm am Strandweg und im Bours Park schlummern schon

seit Jahren in den Schubladen von Hamburg Port Authority (HPA). Ebenso wie der Plan, die Fahrrinne der Elbe zu vertiefen. Das ist nötig, wenn auch die neueste Generation von Containerriesen zukünftig die Hamburger Terminals ansteuern soll (siehe auch Seite 36, Schiffe und Meere). „Wird die Elbe nicht vertieft, dann gibt es in Blankenese auch keine neuen Leuchttürme“, sagt HPA-Sprecher Alexander Schwertner.

Ernsthaft glauben Hafen-Experten jedoch



Containerterminal im Hamburger Hafen. Will die Hansestadt mit anderen europäischen Umschlagplätzen Schritt halten, muss in den Hafen investiert werden, sonst machen die immer größeren Containerriesen anderswo fest.

Keine Vertiefung – keine neuen Leuchttürme

nicht daran, dass die Entscheidung des Leipziger Bundesverwaltungsgerichtes, die Vorbereitungen für das große Baggern in der Fahrrinne zu stoppen, Bestand hat.

Wird die Fahrrinne dann doch ausgebaut, muss das aus den beiden Blankeneser Leuchttürmen bestehende Richtfeuer um 125 Meter verschoben werden. Das bedeutet, das Unterfeuer am Strandweg wird um zirka 90 Meter östlich des Anlegers Blankenese und das Oberfeuer nördlich des Jachthafens Mühlenberg er-

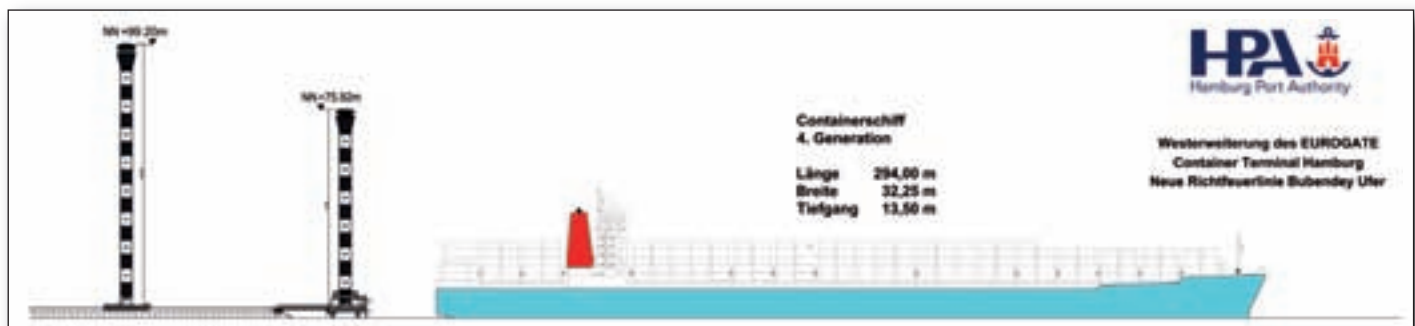
richtet. Es sei geplant, so Sinje Panritz von HPA, die bestehenden Leuchttürme erst dann zurückzubauen wenn die neuen Leuchttürme stehen.

Klarer liegt der Fall bei den beiden Türmen, die im Hafen gebaut werden sollen. Auch hier müsse das bereits bestehende Leitfeuer umgesetzt und erhöht werden. Die neuen Stahltürme mit einem Durchmesser von vier Metern werden knapp 76 Meter und knapp 100 Meter in die Höhe ra-

gen. Damit würde das Leuchttfeuer am Bubeney-Ufer etwa 16 Meter höher als der bisherige Rekordhalter in Frankreich.

Die Kosten für die beiden Türme werden von HPA mit zehn Millionen Euro beziffert. Hintergrund des Leuchtturm-Projektes ist die Westerweiterung des Containerterminals Eurogate. Laut HPA müssen deshalb die Leuchttürme für eine „höchstmögliche Navigationssicherheit“ ersetzt werden.

Eine Grafik der Hamburg Port Authority (HPA) zeigt die zwei Richtfeuer die im Hamburger Hafen gebaut werden sollen, neben einem Containerschiff der vierten Generation



Denn auch in Zeiten elektronischer Navigation vertrauen Lotsen und Kapitäne ihrem bloßen Auge. Sie wissen, dass sie in der Fahrrinne navigieren, wenn die beiden Türme in Deckung gebracht werden. Der hintere Turm auf dem Gelände des Containerterminals muss so hoch sein, damit er über die neuen Containerbrücken strahlen kann. Um nicht mit den Containerbrücken verwechselt werden zu können, sollen die Türme nicht wie sonst üblich rot-weiß, sondern schwarz-weiß gestreift sein.

Für das Projekt der Terminal-Westerweiterung läuft derzeit das Planfeststellungsverfahren. Insgesamt werden in das Projekt von HPA, der Stadt Hamburg und Eurogate rund 650 Millionen Euro investiert. Damit verbunden ist die Hoffnung, dass der Containerumschlag in Hamburg wieder zunimmt und weiter wächst. Auch hier kann es passieren, dass Anwohner gegen das Projekt klagen, bestätigt HPA-Sprecher Schwertner.

Welche Rolle der Hamburger Hafen zukünftig spielt, ob er europaweit seinen zweiten Platz behaupten kann, ist ungewiss. Denn durch seine Lage sowie die begrenzte Tiefe des Fahrwassers ist es denk-



Wer den rot-weißen Leuchtturm am Strandweg fotografieren möchte, sollte das demnächst tun. Nach den HPA-Plänen wird er ebenso abgerissen wie der Turm im Baur Park. Beide Leuchttürme werden neu an anderer Stelle errichtet.

bar, dass die ganz großen Pötte den Hafen gar nicht mehr erreichen oder nur, so wie kürzlich die „Marco Polo“, zum Teil beladen werden können. Irgendwann, so der langjährige Schiffsfinanzierer Henrich Brandt von Fackh, „ist beim Tiefgang die Grenze erreicht. Deshalb muss Hamburg neue Ideen entwickeln“. Daher müssten die Inlands-Logistik und die Handelswege in den östlichen Raum effektiv ausgebaut werden.

Um die Attraktivität des Hamburger Hafens zu steigern wurden kürzlich die Anlaufkosten für Großschiffe gesenkt. Laut HPA haben Hafenwirtschaft und Wirtschaftsbehörde damit auf die „anhaltenden Restriktionen bei Revierfahrten auf der Elbe“ reagiert. Ziel sei, die Wettbewerbsfähigkeit des Hafens vor dem Hintergrund des Beschlusses des Bundesverwaltungsgerichtes zu stärken. So werden den Reedern eine ganze Reihe Vergünstigun-

gen eingeräumt. Das Hafengeld wurde gedeckelt, das Personal in der Nautischen Zentrale wurde aufgestockt und es wurden Gespräche über eine Deckelung der Lotsgelder aufgenommen. Wirtschaftsminister Frank Horch: „Mit der Entlastung der Gebühren machen wir nicht nur deutlich, dass wir jeden Kunden langfristig an uns binden wollen, sondern auch eine hervorragende Kooperation mit der gesamten Hafenwirtschaft pflegen.“

Während sich die Hafenwirtschaft um die Attraktivität ihrer Terminals sorgt, leiden Reedereien unter der hartnäckigen Schifffahrtskrise mit Überkapazitäten, niedrigen Frachtraten und gleichzeitig hohen Treibstoffkosten. Jüngste Reaktion darauf sind die Gespräche der beiden größten deutschen Reedereien Hapag-Lloyd und Hamburg Süd über eine Fusion. Sollte es zu einer Fusion kommen, entstünde die weltweit viertgrößte Reederei. Frühere Gespräche scheiterten an der zur Oetker-Gruppe gehörenden Hamburg Süd, die sich nicht mit der Rolle eines Teilhabers begnügen wollte.

Von all dem ahnt der über die Leuchttürme am Elbufer staunende Tourist wenig. Altvordere des Strandweges könnten ihm erzählen, dass es auch beim Bau der Türme vor rund 30 Jahren Proteste gab. Ein Nachbar prozessierte ein Jahr lang. Anwohner, durch die Nähe ihres Hauses zur Elbe als Sachverständige qualifiziert, argumentierten damals, die moderne Navigation sei ausreichend.

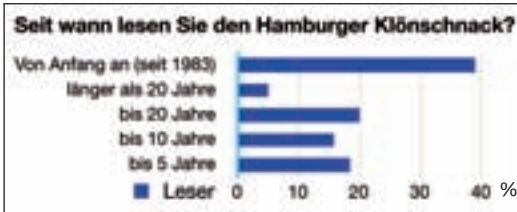
Der Leuchtturm-Experte Frank Toussaint, zu-

gleich Vorsitzender der Altonaer Bezirksversammlung, weiß es auch heute noch besser: „Wegen der engen Fahrrinne ist eine genaue Positionierung um so wichtiger. Mit Blick auf ein Richtfeuer kann ein Schiff viel zuverlässiger navigiert werden.“

„Höchstmögliche Navigationssicherheit.“

Leuchttürme gab es schon in der Antike

Wann die Geschichte der Leuchttürme begann, kann heute nicht mehr gesagt werden. Fest steht, dass es schon Jahrhunderte vor unserer Zeitrechnung bereits regen Seehandel gab und damit auch vermutlich Leuchtfeuer. Zwei antike Feuer sind überliefert: Der Koloss von Rhodos und der Pharos von Alexandria. Als höchstes Leuchtfeuer der Welt gilt der Turm von Dschidda in Saudi-Arabien mit 140 Meter Höhe. Das höchste deutsche Feuer sitzt auf dem Hotel „Maritim“ in Travemünde, ist also kein Turm.



Jede Ausgabe wird von rund 75 Prozent länger als 30 Minuten gelesen, von 25 Prozent sogar länger als eine Stunde. 90 Prozent unserer Leser nehmen eine Ausgabe mindestens zweimal zur Hand, 35 Prozent sogar mehr als dreimal.

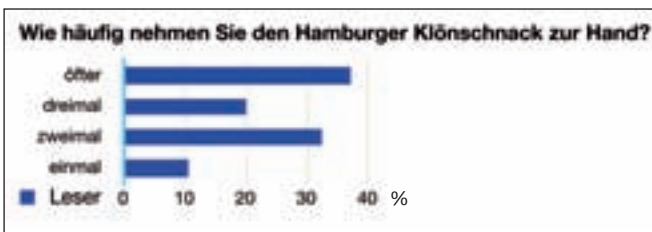


Auch auf lange Sicht ist der HAMBURGER KLÖNSCHNACK nachhaltig. Denn etwa ein Viertel der Leser hebt einzelne Anzeigen oder Artikel auf. Wer nicht aufhebt, teilt. Mehr als ein Drittel der Leser gibt das Heft zum Lesen an Freunde und Familie weiter. Damit haben wir etwa 2,5 Kontakte pro Heft, was umgerechnet rund 150.000 Leser pro Ausgabe macht.



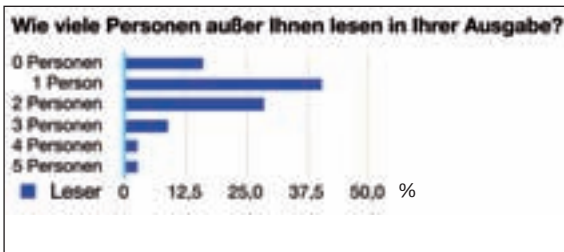
Klönschnacks Leserumfrage Danke, liebe Leser!

Im September 2012 bat der Verlag zur großen Leserumfrage. Wir sind stolz auf das Ergebnis.



Das Jahr 2013 ist für den HAMBURGER KLÖNSCHNACK das große Jubiläumsjahr. Am 1. März feiern wir unser 30-jähriges und natürlich sind wir neugierig gewesen, wie Sie, liebe Leser, heute, im Zeitalter von Internet, iPad und Informations-

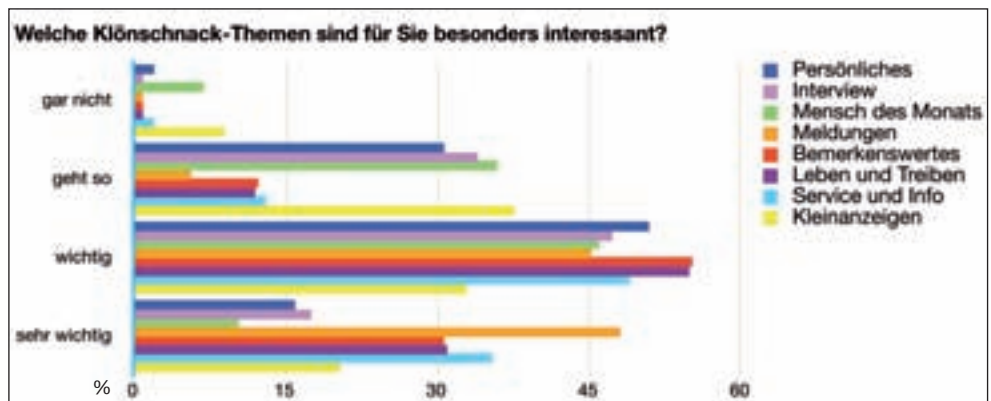
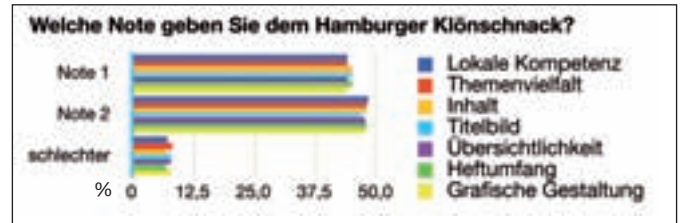
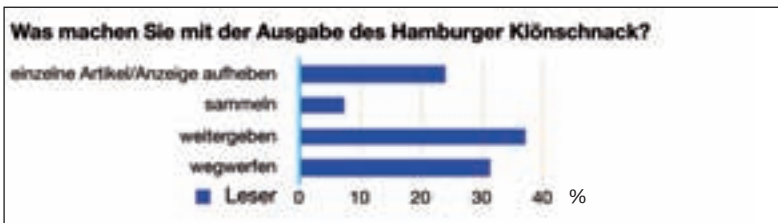
flut, unser Magazin lesen, nutzen und bewerten. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Denn während die Printmedien weltweit mit rückläufigen Zahlen leben müssen, kann sich der KLÖNSCHNACK in den Elbvororten wie ein kleines gallisches Dorf behaupten. Denn rund 70 Prozent der Befragten lesen alle zwölf Ausgaben.



Beim Lesen sind Ihnen die Meldungen das wichtigste. Über die Hälfte der Umfrageteilnehmer findet die Rubriken Bemerkenswertes, Leben und Treiben und Persönliches wichtig. Wir freuen uns natürlich besonders, dass über 90 Prozent der Befragten die lokale Kompetenz, die Themenvielfalt und den Inhalt des KLÖNSCHNACKS mit der Note gut oder sehr gut bewerten.

Auf diesem Erfolg ruhen wir uns aber nicht aus. Mit www.kloenschnack.de machen wir uns auf den Weg in die digitale Zukunft. Auf unserer Internetseite gibt es neben der aktuellen Ausgabe ein umfangreiches Archiv, kostenlose Kleinanzeigen und aktuelle News. Auch auf facebook ist der KLÖNSCHNACK vertreten. Besuchen Sie uns!

Die Gewinner der Leserbefragung wurden von uns bereits schriftlich benachrichtigt. Allen anderen Teilnehmern danken wir ganz herzlich für Ihre Meinungen, Wünsche und Anregungen.



Über 90 Prozent unserer Leser geben uns die Note gut oder sehr gut für die lokale Kompetenz, die Themenvielfalt und den Inhalt. Außerdem geben rund 85 Prozent der Leser ihre Ausgabe zum Lesen weiter.



HAMBURGER
SENIOREN
DOMIZILE 

 Geborgenheit

Unsere Mission: Ihre Individualität

Domizil am Hirschpark BLANKENESE

- Kurz- und Langzeitpflege
- Physiotherapie im Haus
- vielfältiges Tagesprogramm
- Betreuung von Demenzpatienten und anderen Alterserkrankungen
- Beratung von Angehörigen

Domizil am Hirschpark
Direktion: Caspar Fischer
Manteuffelstr. 33
22587 Hamburg
040/ 86 65 8 - 0
www.hamburger-senioren-domizile.de



DAS EINZIGE WASSER, DAS WIR STEHEN LASSEN!



Sie haben einen feuchten Keller?
Dann sollte wenigstens Ihr Garten
heil bleiben.
Mehr unter: dichte-keller.de



Kostenlose Besichtigung:
040 822 990-0

Osterbrooksweg 81 | 22869 Schenefeld



ELMCO
BAUTECHNIK
DICHT-KELLER.DE

Grossmann & Berger



Wohnimmobilien-Shop in Blankenese im neuen Shopdesign.

Mit dem Umbau des Blankeneser Shops setzt Grossmann & Berger seine strategische Weiterentwicklung fort. Der Standort in der Blankeneser Bahnhofstraße 16 präsentiert sich mit einem einladenden, transparenten und klaren Innenkonzept.

Unsere Spezialisten vor Ort beraten Sie gern!

Ihre Ansprechpartner für Immobilien in bester Lage – überall entlang der Elbe von Altona bis Rissen.
Shop Blankenese | Blankeneser Bahnhofstraße 16, 22587 Hamburg

Grossmann & Berger macht. Ihr neues Zuhause!

Für ausführliche Informationen rufen Sie uns bitte an oder besuchen Sie uns online!

040 / 350 80 20
www.grossmann-berger.de



Bruno Iversen (73) bereiste schon die ganze Welt – liebt aber besonders Portugal, weil er und seine Frau dort ihre Hochzeitsreise verbrachten und seither regelmäßig ihre Ferien dort verbringen

Bruno Iversen, Vermögensverwalter

„Wir müssen uns einmischen“

„Gutes tun, weil man es kann“ lautet das Lebensmotto von Vermögensverwalter Bruno Iversen aus Othmarschen. Neben der täglichen Arbeit engagiert er sich für Kinder und Jugendliche im Osdorfer Born.

Sein Lieblingsplatz ist sein Schreibtisch. Hier kümmert sich Bruno Iversen um sein Hobby, die Vermögensverwaltung für eine große Hamburger Familie, die über den ganzen Globus verteilt Firmen besitzt und für die er zudem das Familienvermögen verwaltet. „Ich bin in einer traumhaften Situation. Mein Job ist mein Hobby und ich reise in der ganzen Welt umher, um die Aktivitäten der Firmen vor Ort zu prüfen.“

Der gutgelaunte Othmarscher empfängt mich in seinem zweiten Zuhause – seinem Büro. „Ich habe keinen weiten Arbeitsweg, wir wohnen direkt über dem Büro“, witzelt der 73-Jährige. Er denkt noch lange nicht ans Aufhören.

Bei so viel Aktionismus liegt nahe, dass es nicht bei einem Job bleibt, daneben engagiert er sich seit vielen Jahren in dem Verein „MS Humanitas“. Zunächst ging es darum Spenden für Kinder- und Jugendliche im Osdorfer Born zu sammeln. „Ich bin ei-

gentlich kein Vereinsmensch, es sei denn ich kann richtig was bewegen.“ Er wollte neben der Finanzierung von Ferianausflügen, Schulspeisungen und Kursen für Kinder, die Familien ganz direkt unterstützen. „Ich betreue im Jahre drei bis vier Familien gleichzeitig, stehe ihnen mit Rat und Tat zur Seite.“

Bruno Iversen setzt sich mit ihnen zusammen, hilft beim Ausfüllen von Behördenunterlagen, beim Beantragen von Geldern oder

bei juristischen Fragen. „Ich möchte aber hauptsächlich für die Kinder da sein.“ Die sind oft froh, wenn sie tagsüber nicht bei ihren Eltern sein müssen, weil zuhause weder eine warme Mahlzeit noch Zuneigung warten – im Gegenteil.

„Oft sind die Zustände in manchen Familien wirklich erschreckend, häusliche Gewalt ist da leider keine Seltenheit“, erklärt Iversen nachdenklich. In solchen Fällen setzt er sich mit den Jugendbehörde in Verbindung,

„Häusliche Gewalt ist keine Seltenheit“

um auf Missstände aufmerksam zu machen. Er weiß: „Mir geht es gut, ich bin in anderen Verhältnissen aufgewachsen. Diese Kinder haben das gleiche Recht, deswegen müssen wir uns einmischen – und helfen.“ Der Vermögensverwalter mit dem großen Herzen bereiste zwar die ganze Welt, hilft aber lieber vor der „eigenen Haustür“ – denn hier leben auch Kinder und Jugendliche die alleine nicht zurecht kommen.

www.ms-humanitas-ev.de
Autor: anna-lena.walter@ksv-hamburg.de

ZUR PERSON Bruno Iversen

Der Vermögensverwalter lebt mit seiner Frau in Othmarschen und wurde 1939 in Hamburg geboren. Das Betriebswirtschaftsstudium schloss er nicht ab, weil er für seine Familie da-sein wollte. Er arbeitete danach als Krisenmanager für die Mineralölindustrie. Er hat mit seiner Frau zwei Söhne großgezogen und ist stolzer Großvater von drei Enkelkindern.

SHOPPING

**Neujahrs-Sale:
Tolle Angebote**

Die Weihnachtszeit ist vorbei, das neue Jahr noch jung. Zeit für einen ausgiebigen Bummel und das Einlösen eventueller Gutscheine.

Wer sich jetzt ein paar Wünsche erfüllen möchte, der entdeckt ab sofort im Mercado viele preislich interessante Angebote: Ob Düfte, Kosmetika, Lesestoff, Schmuckstücke, Wohnutensilien und mehr – beim Sale in den Geschäften im Einkaufszentrum schlägt jetzt deutlich der Preishammer zu.

Vor allem bei Bekleidung, denn sowohl schicke Klassiker als auch trendige Stücke werden für Jung und Alt zu Sonderpreisen angeboten.



Jetzt gibt es eine O₂-Filiale im Mercado

NOCH MEHR SERVICE

**Neu im Mercado: Vom
Eis bis zum Zahnarzt**

Dienstleistung, Gastronomie und Service – dieser bunte Mix macht das Mercado und sein Drumherum in Ottensen seit Jahren aus. Durch neue Mieter wird die Vielfalt im Mercado jetzt noch größer: Dazu gehört beispielsweise das Eiscafé „Giovanni L.“ mit seinem prämierten Eis.

Neu ist auch „Lemongrass“, der mit „bánh mì“ die vietnamesische Variante des Baguettes und andere Spezialitäten serviert. Das Technikangebot wird durch den Handy-Anbieter O₂ erweitert. Wer eine coole Sonnenbrille für die Skisaison oder

eine Lesebrille für kuschlige Abende vor dem Kamin sucht, findet in der neuen Optiker Fielmann Filiale eine große Auswahl. Wer das Schöne mit dem nützlichen verbinden möchte, findet ab sofort die Zahnarztpraxis von Farhad Azimian und den Blutspendedienst Altona im zentral gelegenen Einkaufszentrum.

www.mercado-hh.de



Vanille, Schoko oder doch lieber Erbeere? Tolle Eiskreationen gibt es bei Giovanni L.

Für alle, die beim Sparen zum Tier werden.

H&M

Strauss
INNOVATIONJack
Wolfskin

ZARA

C&A

Hugendubel

Douglas

INTERSPORT
Voswinkel

GÖRTZ

Viele reduzierte
Angebote in
über 60 Shops!

MERCADO

Mittendrin einkaufen. Altona-Ottensen.

Täglich bis 20 Uhr | Donnerstag und Freitag bis 21 Uhr | 60 Geschäfte | 30 Marktstände | 900 Parkplätze

www.mercado-hh.de



Vermischtes

MARIA GRÜN

Die Winterreise

Im Januar lädt die katholische Kirche Maria Grün in Blankenese zur „Winterreise“ ein. Franz Schubert vertonte im Jahr 1827, ein Jahr vor seinem Tode, die 24 in zwei Teilen erschienenen Gedichte von Wilhelm Müller und schuf damit einen der dichtesten und meistgesungenen romantischen Liederzyklus, der bis heute in seiner Nachhaltigkeit nichts an Bedeutung verloren hat. „Lassen sich Musiker und Zuhörer auf die Bildsprache ein, können sie sich selbst in den beschriebenen Grenzemotionen begegnen und einen Abend voll romantischer Empfindsamkeit genießen.“ Der Eintritt ist frei.

26. Januar, Beginn ist um 19.15 Uhr in der Kirche Maria Grün, Schenefelder Landstraße 3



Kirche Maria Grün in Blankenese

THEATER FÜR KINDER

Der geheime Garten

Der Roman von Frances H. Burnett wird im Januar im Theater für Kinder uraufgeführt. Die Inszenierung von Barbara Hass ist speziell für Kinder und bietet eine bezaubernde Alternative zum Weihnachtsmärchen.

Die anrührende Geschichte zweier Kinder, die vom Schicksal nicht verwöhnt werden, ist voller Dramatik und Komik – für alle, die an kleine und große Wunder glauben. Für Kinder ab 5 Jahren. Termine im gesamten Januar. Karten kosten 14 Euro.

Theater für Kinder, Max-Brauer-Allee 76, Telefon: 38 25 38, www.theater-fuer-kinder.de

FOTO: ANDREAS BOCK



NACHRUF

Gedenken an Hans Wrage

Der Hamburger Künstler Hans Wrage starb am 22. November im Alter von 91 Jahren. Der im Oktober 1921 nahe der Michaeliskirche am Hafens geborene Künstler ist vor allem als Freilichtmaler norddeutscher Motive bekannt. Seit den 1950-er Jahren gilt er zudem als künstlerischer Chronist der Hamburger Stadtentwicklung. Mit seinen Bildern ist er im Altonaer Museum und im Museum für Hamburgische Geschichte und in vielen weiteren Sammlungen vertreten.

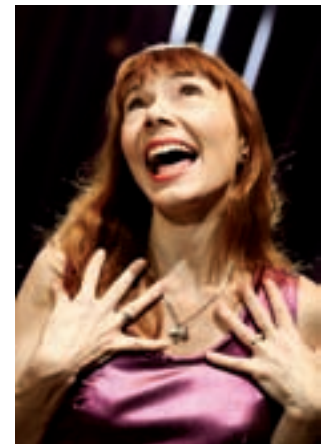
Hans Wrage in seinem Atelier

SPRECHWERK

Irre Liebe – Aus der Praxis einer Liebetherapeutin

Erfrischend witzig und dynamisch erzählt Schauspielerin und Sängerin Gabriele Stern in ihrem neuen Soloprogramm „Irre Liebe“ von verwirrenden „Liebeskummer-Beziehungen“. Musikalisch begleitet wird sie von Pianist Fridtjof Bundel. Die Protagonistin Dr. Doris Kapuschke, von Beruf Liebetherapeutin, verfängt sich zunehmend in den Befindlichkeiten ihrer liebeskranken Patienten. Die Tickets kosten im Vorverkauf 15 Euro und an der Abendkasse 18 Euro.

24. Januar, 18 Uhr, Hamburger Sprechwerk, Klaus-Groth-Straße 23, 20535 Hamburg, www.hamburgersprechwerk.de



Sängerin Gabriele Stern



Faust I als Hörbuch, gesprochen von Sebastian Rudolph

HÖRBUCH

Goethes Faust I

Kaum ein Klassiker ist häufiger gelesen und interpretiert worden und gleichzeitig so aktuell wie Goethes „Faust“, eines der komplexesten Werke der Weltliteratur. Der ausgezeichnete Schauspieler Sebastian Rudolph spricht das 153 Minuten lange Werk.

Johann Wolfgang Goethe, Faust I, ISBN 978-3-86952-170-1, 15 €

THEATER

Dinner for five

Was geschah mit Mr. Pomeroy? Miss Sophie feiert geburtstag und hat dazu ihre vier ältesten Freunde eingeladen. Doch der Abend verläuft anders als geplant – wobei ein im Weg liegendes Tigerfell noch das kleinste Problem ist.

Werden Sie Geburtstags-gast bei Miss Sophie und erfahren Sie, was ihren vier Bekannten geschah. Das Dinner Theater spielt „Dinner for five“ in der Bahrenfelder Zinos Lounge, Friesenweg 5.

Serviert wird ein 4-Gänge-Menü mit Schuss. Der Preis beträgt 84 Euro pro Person inklusive Menü und Begrüßungsgetränk. Gespielt wird bis zum 31. Januar.

Weitere Infos und Anmeldung unter: 21 90 19 10



Speisen Sie mit Miss Sophie

RAVENBORG

Kunst von Jordi Bernadó

Ravenborg La Misión präsentiert zum ersten Mal in Hamburg Werke von Jordi Bernadó.

Der katalanische Fotograf aus Lleida (Jahrgang 1966) setzt sich mit provozierender Ironie mit den Widersprüchen der urbanen Landschaften Spaniens auseinander. Der ausgebildete Architekt widmet sich seit Jahren nur noch der Fotografie, die er als geeignetes Medium versteht, um Gebäude und Orte, aber auch Anschauungen und Einstellungen sichtbar zu machen und zu definieren. Seine Arbeiten wurden von bedeutenden öffentlichen und privaten Sammlungen erworben, und in zahlreichen Einzel- und Gruppenausstellungen national und international präsentiert. Vernissage, 18. Januar, 20 Uhr. Die Ausstellung dauert bis zum 28. Februar.

Ravenborg, Elbchaussee 520



Betreuung der Pflegestufen 0 bis 3+
Beschütztes Wohnen für Demenzerkrankte
Abwechslungsreiches Therapie- und Veranstaltungsprogramm
Kurz- und Langzeitpflege sowie Probewohnen

"Zuhause ist dort,
wo man
Geborgenheit findet."




Kleiner Reitweg 4-8 · 25421 Pinneberg
Tägl. 24 Std. Beratung & Aufnahme · Einzug jederzeit möglich
04101 / 69 06 10 · 0172 / 514 20 00
info@haus-schoene-aussicht.de · www.haus-schoene-aussicht.de



Wir sind Ihr professioneller Partner in den Bereichen:

- Überdachungen
- Zäune
- Treppen
- Türen und Tore
- Stahlkonstruktionen
- Edelstahlgeländer
- Restaurationen
- Carports
- Eisenmöbel



frank schlegel e.k.
metall aus appen · hasenkamp 8 · 25482 appen · 04101 - 207351
schlegel@metall-aus-appen.de · www.metall-aus-appen.de

Wir sind Nienstedten!



					
<p>Wenn's um Licht, Leitungen, Installationen geht:</p> <p>Elektro-Kloss Karl-Heinz Kloss Langenhegen 33 Telefon 82 80 40</p>	<p>Ihre Druckerei für Privat, Industrie und Werbung: Berthold Wagenhuber</p> <p>Druckwerkstatt Nienstedten Kastanienhof Osdorfer Landstr. 233 Telefon 82 84 89</p>	<p>Bei uns sind Ihre Zähne in den besten Händen.</p> <p>Dr. med. dent. Leonie Brolund, Zahnärztin in Hamburg-Nienstedten Nienstedtener Str. 10 22609 Hamburg Tel. 82 66 30 www.zahnarztpraxis-dr-brolund.de</p>	<p>Elbmaler Andreas Hector würde auch gerne bei Ihnen mit seinem erfahrenen Team Maler- und Lackierarbeiten ausführen.</p> <p>Elbmaler Hector Elbchausee 518 Telefon 82 241 300 Mobil 0170 20 25 247</p>	<p>Neue Schuhe für jeden Geschmack bei Jens Uwe Groth. Oder sind Ihre Schuhe durchgelaufen, dann kann er sie reparieren,</p> <p>Jens Uwe Groth Nienstedtener Str. 11 Telefon 82 91 69</p>	<p>Fleischereifachgeschäft (Party-Service) am Kap Horn,</p> <p>Rolf Hübenbecker, Nienstedtener Str. 13 Telefon 82 84 02</p>

	
<p>hamburgfit.com Personal Training Rückenfitness Power Plate Bodyshaping für Neu- und Wiedereinsteiger Bewegungsreich Nienstedtener Str. 2b Jessica-Marie Neumann Tel. 0176-21 20 28 17</p>	



Hanns-Stephan Haas (rechts) von der Evangelischen Stiftung Alsterdorf verteidigte vor aufgebracht Eltern der Bugenhagenschule die Entscheidung, den Vertrag mit Schulleiterin Juliane Troje aufzulösen. Dabei wurde er immer wieder nach den Gründen gefragt. Eine Antwort blieb er schuldig.

Bugenhagenschule

Den Chef entmachten?

Plötzlich und für Eltern unverständlich wurde die Leiterin der Bugenhagenschule gefeuert. Besonders empörte Väter und Mütter, dass vom Schulträger der Grund hierfür nicht genannt wurde.

Geht es um ihre Kinder und deren Zukunft, dann liegen heute bei Eltern die Nerven schneller blank als früher. Übervolle Lehrpläne angesichts einer

kürzlich einmal mehr der Konflikt an der Bugenhagenschule Blankenese. Als sich im November die Evangelische Stiftung Alsterdorf als Trägerin der Bugenhagenschule von Juliane Troje überraschend trennte, reagierten Eltern „entsetzt“ und „empört“. „Die Schule verliere eine Leitungspersönlichkeit, die das Schulleben „maßgeblich geprägt hat“, so die Elternsprecherinnen Stephanie Eckert-Gossler und Hannelore Schorlemmer.

Um die Wogen der Empörung ein wenig zu glätten, die Entscheidung zu erklären, reiste Hanns-Stephan Haas vom Vorstand der Evangelischen Stiftung Alsterdorf in Blankenese an. Dumm

dabei, dass er den Grund für den Aufhebungsvertrag mit der beliebten Schulleiterin nicht nennen wollte. Der Aufhebungsvertrag sehe beiderseitiges Stillschweigen

vor, so Haas immer wieder auf die Nachfragen der Eltern. Die wollten an diesem Abend partout nicht locker lassen und den Grund für das Feuern der bis Juli 2013 freigestellten Schulleiterin wissen. Kein Mensch verstehe, warum die Schulleiterin gehen müsse, so die Eltern hartnäckig nachfragend. Mit Juliane Troje gehe der Geist der Schule verloren, so die resolut auf dem Podium sitzende Elternvertreterin Schorlemmer.

So mussten die Eltern an diesem Abend ohne Antwort auf ihre wichtigste Frage nach Hause gehen. Geschichte war Haas ausgewichen, hatte immer wieder auf „Perspektiven für die Zukunft“, Pläne, zusätzliche Stellen und den tüchtigen neuen Schulleiter verwiesen.

Den Grund für den Aufhebungsvertrag mit Juliane Troje kennt inzwischen trotzdem eine ganze Reihe von Menschen. Danach hat die geschasste Schulleiterin gegen ihren Bereichsleiter in Alsterdorf opponiert. „Sie wollte ihren Chef entmachten“, so ein Kenner der internen Vorgänge, der nicht namentlich genannt werden möchte.

Wenige Tage vor Weihnachten hatte sich der Starkwind in und rund um die am Hessepark gelegene Schule gelegt. Der von Alsterdorf nach Blankenese geschickte neue Schulleiter Hajo Janssen hatte sich den Eltern vorgestellt. Deren Eindruck: „Ein vernünftiger Mann“. Und auch das Lehrerkollegium kann sich vorstellen, mit dem neuen Schulleiter weiterzumachen.

Jetzt können auch die „entsetzten Eltern“ wieder wohlgenut in den täglichen Kampf um gute Noten einsteigen.

www.bugenhagenschule-blankenese.de
Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de



Geschasste Bugenhagen-Schulleiterin Juliane Troje, Hanns-Stephan Haas vom Vorstand der Stiftung Alsterdorf: Stillschweigen vereinbart

verkürzten Schulzeit, der Kampf um gute Schulnoten und später einen guten Posten verhärteten da schnell die Fronten zwischen Kindern, Lehrern und Eltern. Das bewies

ZUR BUGENHAGENSCHULE

Die an der Oesterleystraße gelegene Bugenhagenschule wurde 2008 auf Initiative der Kirchengemeinde Blankenese eröffnet. Die Trägerschaft übernahm die Evangelische Stiftung Alsterdorf. Zum Schulkomplex gehört auch das historische Hessehaus. Hier ist ein Verwaltungstrakt und ein Musiksaal geplant.

Politik

FÜNF FRAGEN AN...

Schulleiter Hayo Janssen

Herr Janssen, wie haben Sie es geschafft, wieder für Ruhe an der Bugenhagenschule zu sorgen? Ich denke, es ist wichtig, auf die Menschen, denen die Schule am Herzen liegt, zuzugehen und gut zuzuhören, um sich dann mit Bedacht den Sachfragen zuzuwenden. Unmittelbar in der Schule selbst ist von der Unruhe wenig zu spüren. Schließlich findet der weit überwiegende Teil der Arbeit im Klassenzimmer statt.

Was sagen Sie Eltern, die nach wie vor unzufrieden mit der Entscheidung sind, ihre Vorgängerin zu entlassen?

Ich werbe im Gespräch dafür, nicht die Dinge aus dem Blick zu verlieren, die diese Schule zu einem lebenswerten Ort machen, und das sind die Kinder und Jugendlichen, die gerne an diese Schule gehen. Ich kann mich nur wiederholen: Die eigentliche Arbeit findet ja nicht im Schulleiterbüro statt.



Der neue Bugenhagen-Schulleiter Hayo Janssen will „gut zuhören“

Wie war Ihr erster Eindruck von der Bugenhagenschule?

Ich bin ja schon sieben Jahre am Standort Alsterdorf tätig gewesen. Die Bugenhagenschulen waren immer meine Heimat, weil mich der Geist dieser Schule inspiriert. Insofern sind mir die Eindrücke, die ich in Blankenese in den letzten Wochen gewonnen habe, nicht neu. Beeindruckt hat mich gleichwohl die herzliche Aufnahme in der Schule selbst.

Was werden Ihre ersten Schritte im Januar sein?

Wir müssen uns, neben anderem, vor allem den Themen Auf-

bau einer 11. Klasse und dem jahrgangübergreifenden Lernen widmen. Hierzu wird es Arbeitsgruppen geben, die eine konkrete Planung erarbeiten. Im zweiten Schulhalbjahr wollen wir mit Informationsabenden erneut auf die Eltern zugehen. Und dann lässt das Alltagsgeschäft nicht lange auf sich warten. Da sind beispielsweise die Aufnahmegespräche für Neuanmeldungen für den neuen ersten und den neuen fünften Jahrgang.

Wie sind die Perspektiven für die Schule?

Die Perspektiven für die Schule sind die, die sie immer waren. Wir wollen eine Schule sein für alle Kinder. Wir wollen ein klares reformpädagogisches Profil, welches sich am jahrgangsübergreifenden Lernen ausrichtet. Wir wollen ein klares evangelisches Profil. Wir wollen ein attraktiver Arbeitsplatz für Kolleginnen und Kollegen sein. Und wir wollen natürlich eine tolle Schule sein, an der sich alle wohlfühlen.

Bericht Seite 26

DESY

Naturschutz umsetzen

Anne Krischok (SPD) fordert von DESY „die Ausgleichsflächen für das XFEL-Vorhaben, die zur Kompensation der naturschutzrechtlichen Eingriffe in der Os-dorfer Feldmark er-



Anne Krischok (SPD)

forderlich sind.“ Bis März 2013 muss DESY die Planungsunterlagen vorlegen.

WASSERSCHUTZPOLIZEI

Drei-Länder-Abkommen

Seit 1974 besteht zwischen Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Hamburg das sogenannte Elbeabkommen. Es regelt die wasserschutzpolizeilichen Zuständigkeiten von Schnackenburg bis ins Mündungsgebiet. Nun soll die Vereinbarung durch ein neues Unterelbeabkommen ersetzt werden – damit werden die Zuständigkeiten der Länder neu geordnet. Das Unterelbeabkommen bedarf noch der Ratifizierung durch die Hamburger Bürgerschaft.

Das Spektrum des Netzwerks reicht von Sprachkursen, Segeln, Foto-Kursen, Marketinggruppen, über Plattdeutsch bis hin zum Bowling. Die Idee bewährt sich seit 15 Jahren und will Menschen aus ihrer Isolation holen, getreu dem Motto: „Ich bin nicht Konsument, sondern Produzent meines Lebens“.

Am 17. Januar um 18 Uhr lädt das Netzwerk zum Neujahrsempfang in die Elbschloss Residenz, Elbchaussee 374, ein. Der Eintritt ist frei, um Anmeldung über New Generation wird gebeten. Die beiden Vereinsgründer werden anwesend sein und einen Vortrag über die Organisation halten.

New Generation, Telefon: 27 81 67 67

NACHRUF

Mein Freund der Baum ist tot

Rund 450 Jahre lang spendete die Rotbuche an der Ole Hoop/Ecke Elbchaussee Schatten und erfreute Passanten wie Anwohner. Am 17. Dezember kamen die Männer mit den Sägen. Innerhalb einer Woche wurde der Baum abgeholzt. Grund hierfür war schwerer Pilzbefall. Laut Gartenbauarbeitern wurde es höchste Zeit, denn der Baum drohte umzustürzen. Nun kann der Platz genutzt



Baumtod an der Ecke Ole Hoop/ Elbchaussee

werden – vielleicht ja für einen neuen Baum, der wieder Generationen ihr Leben lang begleiten wird.

AUTOBAHNDECKEL

Neuer Ärger um A7

Der Ärger nimmt kein Ende: Erst die Furcht um jahrelange Staus während der Bauzeit, dann die Kostensteigerung und nun noch die Sorge der Feuerwehr. Im Streit um den Stellinger Autobahndeckel fordert die Feuerwehr für das 900 Meter lange Tunnelbauwerk ohne geplante Fluchttreppen eine neuartige Sprinkleranlage. Diese würde zehntausend Euro kosten. Der Bund lehnt den Vorschlag ab. Werner Thon, Feuerwehr Vize-Chef, sagt: „Bei 140.000 Autos pro Tag sieht der leitende Branddirektor große Gefahren.“

NETZWERK FÜR AKTIVE

Mit 50 geht es richtig los

Die Generation 50plus, das sind engagierte, motivierte und neugierige Menschen. An sie wendet sich das etwas andere Bestager-Netzwerk, „New Generation“. Die Initiatoren Helge Adolphsen, ehemaliger Hauptpastor vom Michel, und Professor Hermann Rauhe bieten jedem der Lust hat selbst aktiv zu werden die Möglichkeit, seine Interessen mit anderen zu teilen und Wissen oder Fertigkeiten weiterzugeben.

Viele Veranstaltungen werden von Mitgliedern selber geplant und in Arbeitskreisen bieten sich Gelegenheiten neue Menschen kennenzulernen.

Panorama

RATGEBER DEMENZ

Mit dem Vergessen leben

Diagnose Demenz – ein Schock für den Betroffenen und seine Angehörigen. Wie soll es weitergehen? Wo gibt es Unterstützung? Diese und weitere Fragen beantworten die beiden Autoren Birgit Frohn und Swen Staack in ihrem Buch „Demenz – Leben mit dem Vergessen“, das sie im Dezember in der Seniorenresidenz Klein Flottbek präsentierten.

Der Ratgeber zeigt detailliert die unterschiedlichen Möglichkeiten zur Unterstützung und Förderung auf, gibt wirksam Hilfestellung in juristischen Belangen und steht bei den vielfältigen alltäglichen Schwierigkeiten zur Seite. Einige Kapitel widmen sich auch den Anzeichen und möglichen Ursachen einer Demenz, deren Formen sowie der Diagnose. Dabei hilft ein spezieller Test zur Überprüfung der Hirnleistung. Im Mittelpunkt stehen die Angehörigen und Betreuer der Patienten, denn sie werden gefordert, wenn die Krankheit fortgeschritten ist. Das Buch gibt Hinweise auf Ansprechpartner, Beratungs-



Autoren-Duo: Birgit Frohn und Swen Staack in der Seniorenresidenz Klein Flottbek

stellen und Gedächtnissprechstunden. **Demenz – Leben mit dem Vergessen, Mankau Verlag, 238 Seiten, ISBN 978-3-86374-059-7, Preis 14,95 Euro**



Die Geschäftsführung der ORCA-Gruppe (v.l.n.r.): Timo Lommatzsch, Hendrik Martens, Gabriele Studdt, Jan Ritter, Klaus Utermöhle, Dietrich Schulze van Loon, Dr. Katrin Ehlers und Michael T. Schröder

KOMMUNIKATION

Kreative Köpfe bündeln ihre Kräfte

Zwei bekannte Kommunikationsberatungen haben sich im Januar der „ORCA-Gruppe“ angeschlossen. Molthan van Loon Communications und die Berliner „wbpr Public Relations“ erweitern das Leistungsspektrum der inhabergeführten Gruppe. Nun stehen hinter den prominenten Köpfen Klaus Utermöhle und Jan Ritter zwei neue Partner. Die Gruppe bietet damit Werbe-, Kommunikations- und Onlineexperten aus einem Team an, die beraten, gestalten und Texte verfassen.

MARION DÖNHOF GYMNASIUM

Tag der offenen Tür im Januar

Das Marion Dönhoff Gymnasium lädt alle interessierten Schüler und Eltern zum Tag der offenen Tür am 19. Januar, 10 – 13 Uhr ein. Dabei wird sich der neue Schulleiter Dr. Gefert vorstellen. **Willhöden 74, Telefon: 86 60 100**

LIONS-CLUB BLANKENESE

Bunter Nachmittag mit Kölibri

Der Leseclub Kölibri lädt am 9. Februar, 15 – 18 Uhr zu einem bunten Nachmittag von und mit Kindern ein. Für Erwachsene liest Konrad Lorenz aus seinem Buch „Der Rohrkrepierer“. Das Projekt wird unterstützt vom Lions-Club Blankenese. **Hein-Köllisch-Platz 12, 20359 Hamburg**

SCHÜLERINITIATIVE

Chef für einen Tag

Die Schülerinitiative von „Focus Money“, an der sich Hapag-Lloyd Kreuzfahrten erstmalig beteiligte, ging am 6. Dezember in die letzte Runde. Einen Tag lang durfte ein Schüler auf dem Chefesseltisch Platz nehmen. Bei seinem Tag als Chef durfte Moritz Reichert vom Gymnasium Hochrad an einem Planungsmeeting für die „Europa 2“ teilnehmen und eine Präsentation zum Thema „Was macht einen Arbeitgeber attraktiv“ halten. Der 16-jährige Schüler hatte sich bei einem Casting gegen seine Mitschüler durchgesetzt und der Jury gezeigt, dass er bereits über wichtige Fähigkeiten einer Führungspersönlichkeit verfügt.

HH STERNSCHNUPPE

Wichtel-Aktion

Am 3. Advent luden die Gründungsmitglieder der europäischen Kinderhilfsbrücke Hamburger Sternschnuppe e.V. zu Snacks, Glühwein und zum „mitwichteln“ ins Landhaus Scherrer ein. Dieser Einladung folgte unter anderem Managerin Petra van Bremen und die Grundschule Klein-Flottbeker-Weg. Die Wichtelpakete gingen an die Kinderonko-



Petra van Bremen (Managerin), Kirsten Fehlauer und Jenny Falckenberg-Blunck beim Wichteln

logie des Fundeni Krankenhauses in Bukarest. „Ein kleiner Weihnachtsgruß aus Hamburg an Kinder, die Heiligabend nicht zu Hause sein konnten“, so Kirsten Fehlauer von der Sternschnuppe.

CONZEPT STORE

Design, Kunst, Literatur, Möbel und mehr

Über zwei Jahrzehnte Jahre lang wurde hier Theater gespielt, jetzt eröffnete im Borselhof der Conzept Store The Box. Dazu gehören neben einem Möbelgeschäft ein Buchshop und auch zwei Galerien. Dabei liegt der Schwerpunkt auf moderner Kunst, Fotografie und Skulptur.

Unter dem Namen „Books in the Box“ werden im ehemaligen Theater in der Basilika Bände über Kunst, Fotografie und Architektur von internationalen Verlagen angeboten. Weiter in The Box ist One Kitchen beheimatet. Das Besondere dabei: Alle Küchengeräte gibt es jeweils in drei Varianten. Dabei steht „Basic“ für solides Kochen, „Premium“ für den edlen Profigeschmack und „Cool“ für extravagantes Design. Der Basilikum-Nachfolger „The Box“ ist zudem geeignet für Fotoshootings, Dinner oder Feiern für bis zu 200 Gäste. Im Veranstaltungskalender stehen Buchpräsentationen, Konzerte sowie weitere kulturelle und kulinarische Ereignisse.

Borselhof, Borselstraße 16 F, montags bis freitags 12–20 Uhr, sonnabends 10–18 Uhr, www.thebox.com

EFFEKTIV WERBEN!

Klön Schnack
BUCHEN!



Buchung und Information:

040 86 66 69-0

Media-Daten auch
im Internet:

WWW.KLOENSCHNACK.DE



KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0
(Fax -41)
www.ksv-hamburg.de

 **FÜR INNEN UND AUSSEN 040-812167**
WRAGE SANITÄR
BEDACHUNG
HEIZUNG

WIR WÜNSCHEN EIN FROHES NEUES JAHR! WWW.WRAGE-GMBH.DE



Tisch & Trend

GmbH

Das Jahr fängt gut an ...

... Bestecke aus poliertem Edelstahl
68 Teile statt € 299,- jetzt **nur € 139,-**

Wir wünschen allen ein gesundes und friedvolles Jahr 2013.

TISCH & TREND GMBH · BLANKENESER BAHNHOFSTRASSE 50 · 22587 HAMBURG · TEL. 86 37 55

Gern bewerten wir
auch Ihren Grundbesitz.

Verwaltung
Vermittlung

Zinshäuser
Wohnanlagen
Geschäftshäuser



RICHARD GROSSMANN KG (GMBH & Co.)

Immobilienmakler und Grundstücksverwaltungen seit 1913

IVD VHH EEK

Jungfernstieg 34 · 20354 Hamburg

040/35 75 88-17 - Herr Berge

040/35 75 88-61 - Herr Lux

www.richardgrossmann.de



UNSER FIRMSITZ
IM HEINE-HAUS



SEGEN  **SEGEN**
BRINGEN **SEIN**

DIE
STERN SINGER
KOMMEN!

sternsinger.de



Stadtkultur

PREISTRÄGER DES LTM-
INSTRUMENTALWETTBEWERBS

Konzert der Kinder

Seit 30 Jahren präsentiert Walter Gehlert außergewöhnlich talentierte junge Musiker ab 6 Jahren vor 2.000 Gästen. Die Besucher sind hingerissen, manche Oma zerdrückt ein Tränchen, wenn sie an ihre eigenen faulen Enkel denkt. Diese Kinder jedoch sind hoch begabt und höchst fleißig. Sie spielen Geige, Violoncello, Querflöte, Orgel, Harfe, Klarinette und Klavier.



20. Januar um 15 Uhr, Laeiszhalle großer Saal, Karten 6,- bis 15,- Euro, Tel. 690 10 91

ÜBER VERLORENE,
VERRÜCKTE UND VERLIEBTE

Hafentango

Er gehört zum UNESCO-Kulturerbe, ist Inbegriff von Liebe, Lust und Leiden und geht direkt ins Herz: Der Tango. Keine Musik kann so mitreißend und so melancholisch sein, so direkt und gleichzeitig so fern. Man verfällt ihr mit allen Sinnen, gibt sich hin, staunend, dankbar. Virtuose Gassenhauer und Dramen Piazzollas. Dazu Texte großer argentinischer Autoren. Mit der Auswahl feiner Rotweine geht der Abend direkt ins Blut. Musikalisch-sinnlicher Hochgenuss.



13. Januar bis 14. April, Premiere um 18 Uhr, Das Schiff-Holzbrücke 2, Karten 25 und 27 Euro, Tel. 69 65 05 60



Originalproduktion vom Londoner Westend The Blues Brothers

„Wir sind im Namen des Herrn unterwegs!“ Dieses und viele andere Zitate der Anarcho-Brüder sind bis heute unvergessen. Mit Humor und guter Musik eroberte das Duo der Blues Brothers in den späten 70er Jahren die Herzen der Fans. Um sie herum entwickelte sich ein Kult, der bis heute anhält.

Sie sehen aus wie zwei Mafiosi. Ihre eigenwilligen Tanzeinlagen sind ultraschräg und wieselflink. Unsterbliche Hits, wie „Everybody Needs Somebody“, „Jailhouse Rock“ und „Sweet Home Chicago“ machten sie zur Legende. Die Erfolgsgeschichte der Blues Brothers begann 1976 in der „Saturday Night Live Show“. Dort traten Dan Aykroyd und John Belushi singend in einem Bienenkostüm auf. Dieser coole Gag kam so gut an, dass aus dem kleinen Sketch schnell eine erfolgreiche Live-

band wurde. Mit ihrer Neuinterpretation fetziger, lebendiger Rhythm & Bluesmusik und schwärzestem, satten Soul begeisterten sie ihr Publikum auf der Bühne und mit dem gleichnamigen Film, der 1980 erschien, auch weltweit in den Kinosälen. In diesem Sinne: Holen Sie den schwarzen Anzug aus dem Schrank und vergessen Sie Ihre Sonnenbrille nicht!

7. Jan. um 20 Uhr, CCH 2, Karten 42,90 bis 63,90 Euro, Tel. 0180/576 11 11 und Vv.-St.

WONDERFUL WORLD

Harlem Gospel Singers

Mitreißend, elektrisierend und tief berührend – die erfolgreichste Gospelformation aller Zeiten. Wer hat ihn nicht im Ohr, den weltberühmten Louis Armstrong-Song „What a Wonderful World“ und sieht sich inmitten der alltäglichen Turbulenzen ganz plötzlich innehalten, wenn diese Melodie erklingt. Ein Händedruck, auf einen Freund vertrauen können, ein Lächeln zum Geschenk bekommen – diese kleinen, oft selbstverständlichen, kaum mehr beachteten Dinge unseres Lebens, hinter denen sich letztlich so viel Zauber, so viel Glück verbirgt, möchte „Wonderful World“ wieder spürbar machen.

10. Januar um 20 Uhr, CCH 1, Karten 32,- bis 58,- Euro, Tel. 34 69 20 und Vv.-St.



Katharina Apostolidis berichtet über Kulturelles in der Stadt
katharina.apostolidis@kloenschnack.de

OVER THE RAINBOW

Shirley Bassey

Den Hamburger Symphonikern ist es gelungen, die einzigartige Dame Shirley Bassey – die Goldfinger-Jahrhundertstimme – zu verpflichten. Zum 60-jährigen Bühnenjubiläum wird sie im Sonderkonzert mit der schönsten Musik aus der goldenen Zeit des Films als Special Guest auftreten und auf diese Weise mit einem ihrer heute sehr, sehr seltenen Auftritte den Abend zu einem wirklichen Ereignis machen. Von Judy Garland bis Marilyn Monroe und Barbra Streisand – die großen Diven unserer Zeit und die Musik ihrer Filme sind auf der ganzen Welt angebetet worden. Die Hamburger Symphoniker präsentieren die herausragende Musik der Streifen, die die großen Filmdiven zu Göttinnen unserer Zeit machten.



Zu Shirley Bassey fallen uns Attribute wie „she's gold, gowns and glamour“ ein. „Champagne, charisma and chic. She's besequinned, beloved“. Sie hat für Präsidenten, Könige und Geheimdienstagenten gesungen und 135 Millionen Platten verkauft. In einer Welt, in welcher legendäre Stars des Showbiz vom Aussterben bedroht sind, haben die Hamburger die einzigartige Gelegenheit, die schillernde Bühnenpräsenz der Grande Dame des Entertainment zu feiern.

24. Januar um 19:30 Uhr, Laeiszhalle großer Saal, Karten 15,- bis 78,- Euro, Tel. Konzertkasse Gerdes 44 02 98 und Vv.-St.



Union Investment

**Zeiten ändern sich.
Möglichkeiten auch**

Die **Privatfonds** von Union Investment –
so managt man Vermögen heute

Rufen Sie uns an oder gehen Sie online:
Telefon 040 3091-00, www.hamburger-volksbank.de

Hamburger Volksbank
Man kennt sich.

Stand: 12. Dezember 2012

Alles für Ihre Feier, Feste und Veranstaltungen

støhtisch mieten

www.absurd-verleih.de

**absurd
event**

absurd event verleih | Fangdieckstr. 30 | 22547 Hamburg
(Ecke Schnackenburgallee, im GewerbePark Eidelstedt)
040-85 37 39 69 | Email: info@absurd-verleih.de

SIMON KÜCHEN

3i

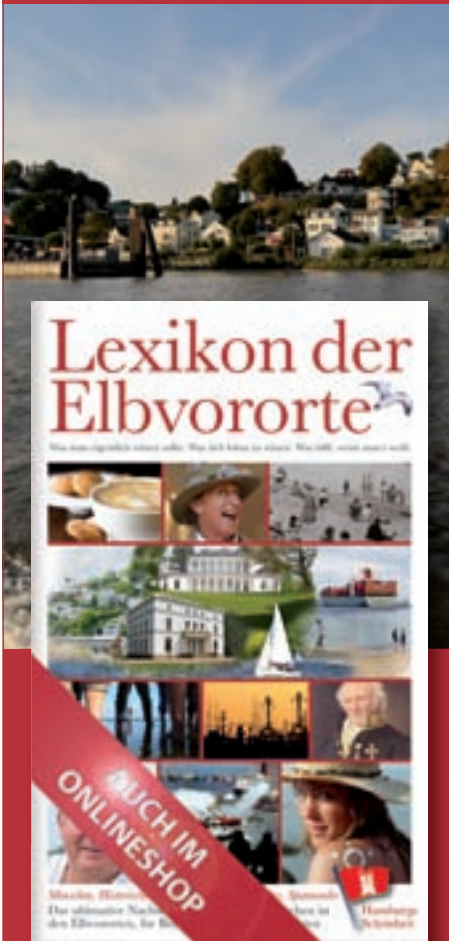
**IHR VORTEIL BEIM
KÜCHEN KAUF**



- ✓ 0% Finanzierung ^{max. 36 Monate}
- ✓ 30% auf Planungsküchen
- ✓ 50% auf Ausstellungsküchen
- ✓ Sonderangebote für
Vermieter und Objekte
- ✓ Alle Handwerker möglich
Komplettrenovierung aus
1 Hand
- ✓ Markenküchen und Geräte
- ✓ kostenlose
Altküchenentsorgung

www.simon-kuechen.de

Wohnmeile Halstenbek, Gärtnerstraße 120
Telefon 04101/517 40 90
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 10 - 18 Uhr



AB SOFORT ERHÄLTlich LEXIKON DER ELBVORORTE

Von Aalreuse bis Zuckowski – das LEXIKON DER ELBVORORTE erschließt in über 450 Stichworten bekannte Persönlichkeiten, längst vergessen geglaubte Anekdoten, historische Tatsachen und praktisches Alltagswissen

192 Seiten, ISBN 978-3-9813726-9-4,
Preis: € 14,80

Erhältlich im Buchhandel und direkt
beim Klaus Schumann Verlag.



KLAUS SCHÜMANN VERLAG
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2
22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41)
www.ksv-hamburg.de

Kultur

BÜHNE

„Angerichtet“ – Nach dem Bestseller von Herman Koch

Der preisgekrönte Bestseller aus den Niederlanden erzählt eine makabre Familienkomödie, die um die Frage kreist: Wie weit darf Elternliebe gehen? Was darf man tun, um seine Kinder zu beschützen? Zwei Ehepaare – zwei Brüder und ihre Frauen – haben sich zum Essen in einem Spitzenrestaurant verabredet. Sie müssen über ihre Söhne sprechen, Michel und Rick. Die beiden Fünfzehnjährigen haben etwas getan, was ihr Leben für immer ruinieren kann.

Mit unglaublicher Raffinesse und großem Sprachwitz erzählt Herman Koch eine Geschichte von bedingungsloser Liebe, Gewalt und Verrat. Nach und nach werden die wahren Abgründe und Motive der Personen

sichtbar, ständig wird der Leser herausgefordert, sein moralisches Urteil neu zu fällen. „Angerichtet“ ist ein aufwühlender Stoff, der lange nachhallt.

Regie Christian Nickel; mit Andreas Brucker, Olaf Kreutzenbeck, Anne Schieber und weiteren. Premiere am 27. Januar, 19 Uhr. Weitere Termine und Tickets im Internet unter:

www.altona-theater.de



„Angerichtet“, Szenenfoto

LIVEMUSIK

Vier Jahre Westsideblues

Die erste „Westsideblues“-Ausgabe 2013 am 16. Januar ist gleichzeitig der vierte Geburtstag der Veranstaltung. Als Experiment „Live-Musik in Hamburgs Westen“ im Januar 2009 gestartet, ist „Westsideblues“ nach nunmehr 42 Veranstaltungen in der Osdorfer Mühle und einer vielbeachteten CD-Produktion mittlerweile zu einem wichtigen Bestandteil der kulturellen Szene in Ham-

burgs Westen geworden. Zahlreiche hochkarätige Special Guests aus dem gesamten Bundesgebiet verleihen „Westsideblues“ regelmäßig zusätzlichen Glanz, zuletzt war es Top-Bluesgitarist Alex Schultz aus Los Angeles, der das Publikum in der mit über 100 Besuchern ausverkauften Mühle begeisterte.

Am 4. Geburtstag wird die Stammformation ohne Gäste auf der Bühne stehen. 16.1., 20.30 Uhr, 10 Euro.

Osdorfer Landstraße 162a

MARIA GRÜN

Die Winterreise – eine Zumutung?

Franz Schubert vertont im Jahr 1827, ein Jahr vor seinem Tode, die 24 in zwei Teilen erschienenen Gedichte von Wilhelm Müller: Verlassenheit, Ausweglosigkeit, Todessehnsucht. Zu diesem Spektrum mussten sich die Sängerin Katharina Warken und der Pianist Peter Hechfellner einen professionellen Abstand erarbeiten um sich nicht selbst in den abgrundtraurigen Stimmungen zu verlieren.

Sind diese 24 Lieder mit ihrer konzentriert depressiven Aussage nicht eine Zumutung

für Zuhörer und Ausführende? Kein Hoffnungsstrahl, kein Licht am Ende des Tunnels, die romantischen Klavierlieder an sich schon eine Zumutung?

Ja, sie sind es und trotzdem können alle in der Begegnung mit diesen Liedern ein wenig sich selbst begegnen; in den Bildern des Winters; dem Bild der Tränen, die aufgehen in den Wassern des erstarrten oder fließenden Flusses, der für den Winterreisenden ein Sinnbild der Verbindung zur Geliebten, aber auch zum Tod darstellt. Samstag, 26. Januar, 19.15 Uhr, Eintritt frei.
Kirche Maria Grün, Schenefelder Landstraße 5

MUSIK

Trio Allerhand im Goßlerhaus

Das Trio Allerhand schildert in Moritaten schaurige Begebenheiten, stets mit moralisierenden Ermahnungen. Als Küchenlieder wurden diese Balladen mit ihren eingängigen Melodien im 19. und 20. Jahrhundert vom Personal in herrschaftlichen Häusern gesungen. Sie zeichnen sich häufig durch eine skurrile Poesie aus und ersetzen damals die heutige Regenbogenpresse.

Das Trio Allerhand trägt auch Chansons, eigene Lieder, ausgesuchte Volkslieder und „Wasserkantiges“ vor. Wichtig ist ihm dabei, dass seine Musik mit Augenzwinkern überkommt. Es soll ein kurzweiliges Konzert werden, bei dem das hoch geschätzte Publikum einbezogen wird.

Mittwoch, 9. Januar, Beginn 20 Uhr. Eintritt 15 Euro, für Mitglieder des Fördervereins 10 Euro. Anmeldung unter Telefon: 866 30 35
Goßlers Park 1



Uli Rademacher, Dieter von Bergen, Manfred Vesper

KABARETT

Jahresrückblick mit Hans Scheibner

Der Kabarettist Hans Scheibner wirft im Theater Wedel am 9. und 10. Januar einen Blick zurück und würdigt das Jahr 2012 auf die gewohnt satirische Art unter dem Titel „Auf ein Neues“. Die Vorstellungen beginnen jeweils um 20 Uhr. Eintritt 18 Euro. Tickets im Buchaus Steyer in Wedel und Rissen (Tel.: 04103/91 93 70) sowie dienstags u. donnerstags von 15 bis 18 Uhr im Theater Wedel (Tel.: 04103/52 50) sowie an der Abendkasse.

Rosengarten 9



Hans Scheibner

FOTO: BEATE ZOELLNER

FILM

Klamroths Filmabend im Kultwerk West

Jahrzehntlang wurden Kreuzfahrten belächelt als beschaulicher Urlaub für vermögende Senioren. Als sich das Kreuzfahrtgeschäft neuen Zielgruppen öffnete, begann der Urlaubsboom auf See. Allein 2010 gingen weltweit acht neue Schiffe auf Jungfernfahrt. Auf modernen Kreuzfahrtriesen wie der „Aidablu“ trifft man Singles und junge Familien. Reisen in die Arktis und zu den Bahamas gibt es immer noch, aber das hart umkämpfte Urlaubsgeschäft auf dem Wasser bietet auch Themenkreuzfahrten (von der Schokoladen-Kreuzfahrt im Mittelmeer bis zur Bibel-Kreuzfahrt mit Erwin Teufel auf der Donau) oder mit den Gay Cruises Reisen für eine einzige Zielgruppe. „Moderne Kreuzfahrer“ von André Schäfer ist ein süffisant erzählter Film, der vom Promenadendeck einen kritischen Blick auf den Urlaub an Bord der vermeintlichen Traumschiffe wagt. Regisseur und Drehbuchautor André Schäfer wird anwesend sein.

31.1., 20 Uhr, Kleine Freiheit 42

LESUNG

„Klatsch und Gerücht“

Klatsch hat einen schlechten Ruf, ist aber äußerst beliebt. Er kann unterhaltsam sein, aber auch Existenzen vernichten. Die alten Griechen liebten ihn, die Bibel verdammt ihn und die Medien sind voll davon. Aber was bezeichnen wir als Klatsch und woher kommt unser brennendes Interesse am Privatleben der anderen? Worin unterscheidet sich der Klatsch vom Gerücht? Klatschen Frauen mehr als Männer oder ist es eher umgekehrt?

Fragen wie diesen widmet sich am 17. Januar um 17 Uhr der Autor Klaus Thiele-Dohrmann. Er liest aus seinem Buch „Der Charme des Indiskreten – eine kleine Geschichte des Klatsches.“

Eintritt frei; um eine Spende wird gebeten.

Sülldorfer Brooksweg 115

Ihr SOLARLUX Wintergarten Händler



Liebblingsplätze für Haus & Garten

WINTERGÄRTEN VON SOLARLUX



VON BLEIBENDEM WERT
IHR LIEBLINGSPLATZ



SOLARLUX
 Wintergärten



TERRASSENÜBERDACHUNGEN,
 WINTERGÄRTEN, GLAS-FALTWÄNDE
 SONNENSCHUTZ & GARTENMÖBEL

BERATUNG & AUSSTELLUNG
 HAUPTSTRASSE 55 | 22869 SCHENEFELD-DORF
 TEL. 040- 830 19 99 0

WWW.SONNE-RUNDUM.DE

Blankenese und Sylt

Die Blankeneser Malerin Marianne Lünstedt stellt ihre Bilder bis Ende Januar in den Räumlichkeiten von Media Athmer aus. Hier präsentiert sie 17 ihrer stimmungsvollen, hauptsächlich Blankeneser sowie Sylter Landschaftsmotive in der Aquarell- bzw. Acryltechnik.
Blankeneser Bahnhofstraße 48



Der Januar im Witthüs

Die Malerin Cornelia Scholz stellt im Januar Bilder im Witthüs aus. Scholz lebt seit 1965 in Hamburg und hat nach dem Abitur in verschiedenen kaufmännischen und sozial-medizinischen Bereichen gearbeitet.



Seit 2003 ist sie als mediz. Fachangestellte in einer Blankeneser Arztpraxis tätig. Wichtig ist ihr das harmonische Farbspiel geschehen zu lassen, das im Verbinden der ausdrucksstarken, flüssigen Aquarell-Farben bei der Nass-in-Nass-Technik entsteht, um Interpretationen und Phantasie freien Raum zu geben.
Elbchausee 499a (Hirschpark)

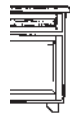


Fischtüten-Kunst

Das Atelier von Bernd Thiele steht in Worpswede: Hier reißt, formt und klebt er Papiere in Lagen übereinander, teilweise integriert er dabei alte Seekarten oder Auszüge aus historischen Lexika und andere alte Schriftstücke. So entstehen seine "Fischtüten", die in der Ausstellung im Brillenhaus Blankenese bis zum 21. Januar zu sehen und zu erwerben sind.
Am Kiekeberg 1

Fünf Künstler aus dem Hamburger Westen

Petra Dannehl und Anke Montana stellen zwischen dem 24. und 27. Januar in der Fabrik der Künste ihre Werke aus. Die Vernissage wird mit einer Lesung von Burghart Klaußner eröffnet. In den poetischen Bilderwelten von Petra Gabriele Dannehl begegnet abstrakte Malerei der realistisch gemalten Figur. Menschen und Tiere finden sich in magischen Szenerien. Die neuen Bilder von Anke Montana zeigen menschliche Köpfe, Gesichter und Tierwesen – gleichermaßen fremd und vertraut. Zur Finissage spielen David Allers und Allan Jensen.
Kreuzbrook 12 (Hamm-Süd)



TISCHLEREI Thomas Raab



Möbeltischlerei

Badmöbel · Heizkörperverkleidungen
 Einbauschränke · Einzelstücke
 Objekte · Beratung und Planung
 Ausstellung und vieles mehr

Bredhornweg 62 · 25488 Holm
 Tel. 04103 / 989698 · www.tischlereiraab.de



GUTE ZEITEN FÜR IMMOBILIEN IN DEN ELBVORORTEN

<p>OTHMARSCHEN 3-FH 1.380.000,- 86 88 54</p>	<p>BLANKENESE 6-Zi.-EFH 980.000 86 86 72</p>	<p>RISSEN 6-Zi.-EFH 720.000,- 86 88 54</p>	<p>HOCHKAMP 5 1/2-Zi.-ZHH 2.250 ex 86 88 54</p>
--	--	--	---



Museumsleiter Karsten Müller und Jens Jensen vor „Taras Bulba“

„Farben sind Feste für die Augen ...“

Mit diesen Worten feierte das Ernst Barlach Haus im Dezember eine Doppeljubiläumsausstellung zu Ehren des 50-jährigen Bestehens des Hauses und zum 100. Geburtstag von Emil Schumacher. 30 Hauptwerke, mit denen der Maler zum Klassiker der Moderne avancierte sind noch bis zum 27. Januar im Ernst Barlach Haus ausgestellt. Am 20. Januar um 11.30 Uhr findet ein Kuratorengespräch mit dem Kunsthistoriker Jens Jensen statt, der seit 1967 mit Schumacher befreundet war. **Jenischpark**

Fundstücke # 4

Lederhandwerk entdecken mit dem Kultwerk West: Luis Gimeno restauriert Erbstücke wie Zigarrenetuis oder Aktentaschen und schafft moderne Lederunikate. In Barcelona arbeitete Gimeno zehn Jahre in einer Ledermanufaktur für Motorradbegeisterte. Dann ging er auf Wanderschaft und seit fünf Jahren betreibt er eine kleine Lederwerkstatt am Schulterblatt 133 (www.leder-luis.de). Alte Lieblingsstücke werden hier in akribischer Arbeit restauriert, neue Unikate entstehen – wie die Handtasche oder Gürteltasche nach individuellen Vorstellungen. Gimeno fertigt Lederunikate für die Filmrequisite und repariert Fundstücke von Antikmärkten, die er dann verkauft. Ein Werkstattgespräch im kleinen Kreis, am 21. Januar, 20 Uhr. **Anmeldung bei info@kultwerkwest.de**

Altonaer Museum geschlossen

Vom 2. Januar bis 30. April bleibt das Altonaer Museum wegen eines Brandschutz-Umbaus geschlossen. Während dieser Zeit ist das Museum mit Ausnahme des Museums-Ladens für Besucher nicht zugänglich. Bitte beachten Sie deshalb geänderte Laufzeiten der Ausstellungen des Altonaer Museums. Weitere Informationen online unter: www.altonaermuseum.de

André Attias: La Vie

Leuchtende Farben schmücken den Gemeindesaal der Blankeneser Kirche ab Mitte Januar, wenn die entlaubten Buchen im Gemeindewäldchen eher wie ein schwarz-weißer Holzschnitt erscheinen.

Auf diese Weise will André Attias die Sehnsucht nach dem Frühling wach halten, egal ob es sich um Stilleben, Figuren, Masken, „Mikado“ oder „Marokkanische Gesänge“ handelt.

Magische Formen, die spielerisch zwischen Surrealismus und Abstraktion jonglieren, können sich in einen gelben Hahn verwandeln oder das „Geheimnis der Blume“ offenbaren.

Ausstellungseröffnung mit Claus Friede und Thomas Sello Sonntag, 13. Januar 2013 um 11.30 Uhr.

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 9 bis 12 Uhr, Di. bis Do., 15 bis 17 Uhr, So. nach dem Gottesdienst. **Mühlenberger Weg 64a**



adRem[®]
INTERIOR

Special: Rabatt auf über 250 Tische

AdRem Interior bietet auf 600 m² eine große Auswahl an Teak-Tischen, passenden Stühlen, Lichtobjekten und Accessoires zu unschlagbaren Großhandelspreisen. ▶ AdRem Interior – Ruhrstraße 11c, 22671 Hamburg Altona, www.adrem-interior.de, Tel. 040/85 37 22 50

Boelter Immobilien GmbH, Blankeneser Landstraße 58, 22587 Hamburg, Telefon 86 88 54, Telefax 866 34 58, www.boelter-immo.de

KLEIN FLOTTBEK
kl. + NK 4-Zi.-WHG 1.700 exkl. + NK
86 86 72

BLANKENESE
3-Zi.-WHG 1.125 exkl. + NK
86 86 72

Wir, Ihr Spezialist für die Elbvororte, suchen für solvente Käufer: Villen, Ein-/Zweifamilienhäuser, Eigentumswohnungen sowie Doppel- und Reihenhäuser

boelter
Verkauf und Vermietung



Die „Marco Polo“ kann 16.000 Standardcontainer laden. Doch inzwischen sind bereits noch größere Frachter im Bau.

Die CMA CGM „Marco Polo“ im Hafen

Riesenfrachter festgemacht

Wenn das weltgrößte Containerschiff Hamburg anläuft, stehen Menschen auch mitten in der Nacht am Elbufer. Zugleich wurde die Diskussion um die Vertiefung der Fahrrinne neu entfacht.

Mit dem Frachter CMA CGM „Marco Polo“ hatte im Dezember erstmals das derzeit weltgrößte Containerschiff in einem deutschen Hafen festgemacht. Trotz klirrender Kälte hatten sich in den frühen Morgenstunden zahlreiche Schaulustige am Elbufer eingefunden. Gegen 4 Uhr erreichte der Containerriesen den Hafen.

Das Schiff ist 396 Meter lang und 54 Meter breit. Damit ist der Frachter größer als ein Flugzeugträger der US-Marine. Die „Marco Polo“ kann mit 16.000 Standardcontainern beladen werden. Im Hamburger Hafen wurde das Schiff aber nur mit 4.000 Containern beladen. Mit mehr Blechkisten an Bord wäre das Schiff aufgrund seines Tiefganges nicht mehr aus dem Hafen gekommen.

So konnte die Ankunft des Containerriesen in Hamburg auch als Werbeaktion für die umstrittene Vertiefung der Fahrrinne gesehen werden. Vom „Hafen Hamburg Marketing“ war bereits im Vorfeld zu hören, dass Schiffe der Größe der „Marco Polo“ nur nach Hamburg kommen können, wenn die Elbe vertieft werde.

Im Herbst vergangenen Jahres hatte das Bundesverwaltungsgericht in Leipzig dem

Eilantrag von Umweltschützern gegen die Elbvertiefung stattgegeben. Damit wurde das 400 Millionen teure Projekt vorerst gestoppt.

Die Umweltschützer befürchten durch ein weiteres Ausbaggern der Fahrrinne höhere Sturmfluten, mehr Salzwasser in Obstanbaugebieten und weniger Lebensraum für Flora und Fauna. Die Hafenwirtschaft und Reeder hingegen sehen in der Gerichtsentscheidung eine Gefahr für den Hamburger Hafen. Er könnte an Bedeutung verlieren, wenn die immer größeren Frachter Hamburg nicht mehr anlaufen können.

Die „Marco Polo“ wird nicht lange das größte Schiffe ihrer Art sein. Auf der koreanischen Daewoo-Werft, wo sie vor einem halben Jahr von Stapel lief, wird bereits an 59 Meter breiten Frachtern für 18.000 Standardcontainer geschweißt.

In Hamburg wird bereits am Computer ein Schiff für 22.000 Container getestet. Der zweitätigste Besuch der „Marco Polo“ hat die Diskussion um die Vertiefung der Fahrrinne erneut entfacht.

Autor: helmut.schwalbach@ksv-hamburg.de

MARITIMER BUCHTIPP

Die Kreuzfahrt-Trends der Saison

Auch in diesem Jahr präsentiert Koehlers Guide Kreuzfahrt die Trends der neuen Saison. Schiffe und Häfen, Termine und Reportagen sind von einer bewährten Autoren-Crew zusammengestellt und beschrieben. Es geht zu den schönsten Fahrtgebieten, etwa unter Segeln durch den Panamakanal, in die Südsee und auf Radkreuzfahrt in Asien. Zudem werden die Kreuzfahrtschiffe kurz und knapp mit Sternen bewertet.

Oliver P. Mueller, (Herausgeber)
ISBN 978-3-7822-1062-1, 15,95 Euro



Schiffe, Häfen, Fahrtgebiete auf über 300 Seiten

KREUZFAHRT-TAUFEN 2013

Champagner für „Aida Stella“ und „Europa 2“

Während im zurückliegenden Jahr weltweit acht Kreuzfahrtschiffe getauft wurden, sind es in diesem Jahr sechs. Darunter die „Aida Stella“, die im März und die „Europa 2“ die im Mai in Hamburg getauft werden. Weiter zerschellen Champagner-Buddeln an Kreuzfahrtrümpfen in New York und in Genua.

GAST KOLUMNE

Stellungnahme

2. Die Vorstellung, zukünftig gäbe es in Europa nur noch ein bis zwei Häfen, die aufgrund ihrer Lage von den sehr großen Containerschiffen angelaufen werden, ist nicht plausibel. Hamburg hat gerade mit dem Anlauf der CMA CGM „Marco Polo“ bewiesen, dass hier auch 400-Meter-Containerriesen abgefertigt werden können. Und die Reedereien haben kein Interesse daran, Schiffe zu bauen, die aufgrund ihrer Größe

ternationale Warenaustausch ab. Wie sich 2013 genau entwickeln wird, erscheint noch ungewiss. Ähnliche Entwicklungen gab es in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder. Bedenklich wäre dies, wenn wir als Hafen ein strukturelles Problem hätten. Das Gegenteil ist der Fall. Alle Experten gehen mittel- und langfristig von weiterem Ladungswachstum aus. Seit Jahren nimmt Deutschlands Handel mit dem außereuropäischen Ausland zu. Und dieser Trend soll, so das Statistische Bundesamt, weiter anhalten. Der Warenaustausch per Schiff ist also eher eine Wachstumsbranche – unabhängig von konjunkturellen Schwankungen.

Was bedeutet das nun für den Hafen? Hafenausbau ist langfristig. Terminals, große Brücken und Bahnanlagen haben Planungs- und Realisierungszeiträume von 10 bis 15 Jahren. Wir müssen uns also nicht fragen, was braucht dieser Hafen in zwei bis fünf Jahren, sondern in der nächsten Dekade. Wer jetzt Investitionen in die Zukunft unterlässt, wird die Quittung in 10, vielleicht 15 Jahren bekommen.

Auch an dieser Stelle hilft der Blick zurück: Als das Containerterminal Altenwerder gebaut wurde, gab es ebenfalls eine große Debatte um dessen Notwendigkeit. Als es dann an den Markt kam, erlebte der Hafen gerade einen Boom. Verstärkt durch das neue Terminal verzeichnete der Containerumschlag im Hamburger Hafen ein zuvor nie dagewesenes Wachstum.

Die HPA hat während der Krise 2009 konsequent weiter in den Hafen investiert und insbesondere die Hafenterrasse für künftige Anforderungen gemacht. So konnten wir 2010 und 2011 Rekordergebnisse auf der Schiene erzielen.

Gleichzeitig implementieren wir neue IT-Systeme, die helfen, Schiffe, Lkw und Bahnen miteinander zu vernetzen und die vorhandenen Verkehrswege optimal zu nutzen. Der Hamburger Hafen hat sehr gute Zukunftsaussichten, wenn wir nicht aufhören ihn zukunftsorientiert zu entwickeln.

Jens Meier

GASTKOLUMNE: Maritime Wirtschaft

Der Hafen hat Zukunft

Der Hamburger Hafen wird auch im Jahr 2013 für Gesprächsstoff rund um Elbvertiefung und Investitionen sorgen. Hierzu Jens Meier, Geschäftsführer der Hamburg Port Authority (HPA).

In den vergangenen Monaten waren Stimmen zu hören, die prophezeiten, die große Zeit des Hamburger Hafens näherte sich dem Ende. Der neue Jade-Weser-Port in Wilhelmshaven, die immer größer werdenden Schiffe, die Verzögerungen bei der Fahrrinnenanpassung und die stagnierenden Umschlagszahlen aufgrund des abnehmenden Handels mit China werden als Argumente angeführt. Daher, so die Kritiker, solle der Hafenausbau verlangsamt und das eine oder andere Großprojekt auf den Sankt Nimmerleinstag verschoben werden. Sowohl die Ausgangsannahmen als auch die Schlussfolgerungen verfehlen die Realität:

1. Der neue Hafen in Wilhelmshaven ist eine Konkurrenz für Hamburg. Eine noch viel größere Konkurrenz ist er jedoch für die westlicheren Häfen in Rotterdam, Antwerpen und Bremen. Hamburg bietet als östlichster der nordeuropäischen Häfen eine schnelle und kostengünstige Anbindung an die Märkte Südost- und Osteuropas und darüber hinaus einen hohen Ladungsanteil, der direkt innerhalb der Metropolregion

nur noch eingeschränkt eingesetzt werden können. Denn neben der Tiefe spielen auch die Windangriffsfläche dieser Riesen sowie die Infrastruktur der Terminals eine wichtige Rolle.

3. Die Planungen für die Fahrrinnenanpassung berücksichtigen angemessen alle Gesichtspunkte vom Umweltschutz, über die Deichsicherheit, bis hin zu Ausgleichsmaßnahmen. Ich gehe daher davon aus, dass dies auch das Gericht bestätigen wird und die Arbeiten beginnen können. Die momentane Verzögerung bei der Fahrrinnenanpassung ist ärgerlich, kostet den Hamburger Hafen Ladung und verkompliziert die Situation in einem aufgrund der internationalen Handelsentwicklung ohnehin schwierigen Umfeld. Aber sie stellt den Standort nicht grundsätzlich in Frage. In zahlreichen Gesprächen mit Reedereien und Unternehmen weltweit ist immer wieder deutlich geworden, dass Hamburg nach wie vor das Vertrauen der Märkte genießt. Damit das auch in den kommenden Monaten so bleibt, haben wir, die Hamburg Port Authority, das Personal in unserem „Hafentower“,

„Wer jetzt Investitionen in die Zukunft unterlässt, wird die Quittung in 10, vielleicht 15 Jahren bekommen.“

Hamburg verarbeitet wird. Wilhelmshaven wird diese Märkte nicht bedienen können, wohl aber das Hinterland der Westhäfen. In den kommenden Jahren wird der neue Hafen sicherlich einen Anteil am Ostseeverkehr gewinnen, doch es ist nicht zu erwarten, dass diese Umverteilung in besonderem Maße Hamburg trifft.

der Nautischen Zentrale, aufgestockt. Künftig können wir so die Anläufe noch besser koordinieren. Gleichzeitig kommen wir den Reedereien bei den Großschiffen mit einem Rabatt beim Hafengeld entgegen.

4. Große Häfen sind Seismographen für die weltweite Konjunktur und den internationalen Handel. Momentan kühlt sich der in-



Jens Meier ist seit 2008 Geschäftsführer der HPA



Bühnenfoto „Die Prinzessin auf der Erbse“

Johannes Galli. Weitere Informationen unter:
www.galli-hamburg.de

BÜHNE

Der Januar im Galli Theater

Drei Premieren kommen im Januar im Galli Kindertheater zur Aufführung, darunter das Stück „Die Prinzessin auf der Erbse“. Weitere Stücke aus dem Spielplan sind „Frau Holle“, die Komödie „Männerschlussverkauf“, das Märchen „Hänsel und Gretel“, sowie „Frosch mich“ von Jo-

PREIS

Projektreihe „Agua es vida“ ausgezeichnet

Das Physikprofil der Stadtteilschule Blankenese freut sich erneut über eine Auszeichnung: In dem Wettbewerb „Aktivste Solarschule Deutschlands 2012“ des Vereins „Solarenergie macht Schule e.V.“ belegte der Oberstufenkurs mit dem Projekt „Agua es vida“ Platz zwei hinter dem katholischen Mädchengymnasium St. Dominikus in Karlsruhe. Die Auszeichnung wurde am 7. Dezember 2012 von dem stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins in Hamburg überreicht. Insgesamt hatten sich 30 Schulen aus dem gesamten Bundesgebiet für den Preis beworben. Die Auszeichnung für die Stadtteilschule Blankenese wird begleitet von einem Sachpreis in Höhe von rund 1.500 Euro.

„Agua es vida“ ist eine gemeinsame Projektreihe der Stadtteilschule Blankenese und der Universität von Leon (UNAN). Seit 2002 beschäftigen sich Oberstufenkurse in der Zusammenarbeit der Fächer Physik, Technik und Politik, Gesellschaft und Wirtschaft kontinuierlich mit der Planung, dem Bau und der Installation von solargestützten Wasserversorgungssystemen zur Feldbewässerung in Nicaragua.

Bis heute sind 17 Pumpanlagen rund um Leon von Schülerinnen und Schülern aus Blankenese und Studenten der UNAN aufgebaut worden. Erst im August 2012 installierten das aktuelle Physikprofil „Zukunftsfähige Energiesysteme“ und Studenten aus Leon gemeinsam drei Systeme auf universitätseigenen Fincas in Nicaragua. Zwei dieser Systeme wurden mit je einem internetgestützten Monitoring-System ausgerüstet, das erstmals alle relevanten Messwerte erfasst, speichert und auf einem Internetportal der Öffentlichkeit zur Verfügung stellt. Die Messtechnik ist in Zusammenarbeit mit dem Ingenieurunternehmen SET Wedel und Studenten der Hamburger Universität für Angewandte Wissenschaften entwickelt worden.

In der Begründung der Jury heißt es, die Stadtteilschule Blankenese habe beachtliche praktische Ergebnisse wie die Konzipierung und Installation eines solargestützten Wasserversorgungssystems in Nicaragua hervorgebracht, sich einen 20-jährigen Klimaschutzplan auferlegt, den sie mit kontinuierlichen und messbaren Stromsparmaßnahmen begleitet.

SCHULE

2. Infotag der Stadtteilschule Rissen

Am Samstag, 19. Januar, öffnet die Stadtteilschule Rissen erneut ihre Türen. In der Zeit von 10 bis 13 Uhr können Eltern und Schüler der zukünftigen fünften Klassen und alle weiteren Interessierten die neue Schule von innen kennen lernen. Immer zur vollen Stunde gibt es in der Cafeteria eine kurze Begrüßung durch Schulleiter Claas Grot – und dann geht es in die Klassen. In so genannten Themenräumen können sich Eltern und Kinder über die inhaltliche Arbeit der Fächer Mathe, Englisch, Gesellschaft, Deutsch, Arbeitslehre, Spanisch und Französisch informieren. Zudem gibt es Einblicke in die Themenklassen Jahrgang 5 „Zirkus“, „Musical“ und „Galerie“, die in diesem Jahr ihre Arbeit aufgenommen haben. Im Schülercafé können bei Kaffee und Kuchen die Eindrücke vertieft werden.

Stadtteilschule Rissen, Haus H, Voßhagen 15,
www.stadtteilschule-in-rissen.de



Bildung - Erziehung - Werte - Annahme - Wertschätzung - Freundlichkeit

AUGUST-HERMANN-FRANCKE-SCHULE

HAMBURG-BAHRENFELD

CHRISTLICHE PRIVATSCHULE • GRUNDSCHULE • VORSCHULE • STADTTEILSCHULE KL. 5 + 6
 NACHMITTAGSBETREUUNG • SCHULBUS

Von klein auf
 auf gutem Kurs

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TAG DER OFFENEN TÜR

Freitag, 11. Januar 2013

15 bis 18 Uhr

Händelstr. 11 (Nähe S-Bahn Bahrenfeld)

22761 Hamburg

www.ahfs-hamburg.de



ALTERNATIVE

Informationsabend über Waldorfpädagogik

Kreativität, Phantasie, aber auch elitäres Umfeld, weltfremd – all das sagt man der Waldorfpädagogik nach. Vorurteile oder Realität? Stellen Sie Ihre Fragen Heidemarie Hoff, Elternberaterin und Waldorferzieherin im Blankeneser Waldorfkindergarten am Dienstag, 26. Februar um 20 Uhr. Teilnahmegebühr 8 Euro.
Schenefelder Landstraße 34

SCHULE

Tag der offenen Tür am Gymnasium Rissen

Am 12. Januar 2013 öffnet das Gymnasium Rissen seine Türen für kleine und große Besucher. Die Eltern der Viertklässler, aber auch alle anderen Interessierten, können von 12 bis 15 Uhr die Schule und ihre besonderen Angebote kennen lernen. Die Kinder sind eingeladen, mit einer Rallye die Räumlichkeiten zu erkunden, und in den Kunsträumen, Labors und Informatikräumen kann gebastelt, geknobelt und überall mitgemacht werden. Zahlreiche Ausstellungen geben Aufschluss über die laufende Arbeit im Unterricht. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Kaffee, Kuchen und belegte Brötchen laden in der Schulkantine zu einem zweiten Frühstück ein.
Voßhagen 15, www.gyri.de

BUCH

Pinguin Pipp und die Million: große Zahlen kindgerecht erklärt

Zehn Fische sind schon ziemlich viel, stellt Pipp, der kleine Pinguin, in „Wie viel ist eine Million?“ fest. Wie unglaublich viel müssen dann erst eine Million Fische sein? Ohnehin ist Pipp ein sehr kleiner Pinguin, der sehr große Fragen stellt. Zum Beispiel, wie hoch der Himmel ist. Oder ob der Mond aus Käse besteht. Doch die Million, die interessiert ihn am meisten.



Um hinter das Geheimnis der Million zu kommen, nimmt Pipp die kleinen Leser mit auf eine magische Entdeckungsreise in die

Welt der ganz großen Zahlen und hilft ihnen mit seiner Geschichte, die Antwort selbst herauszufinden. Und mit dem belegenden Riesenposter in den Maßen 1,5 mal 1 Meter: Genau eine Million Sterne sind darauf abgebildet, die alle entdeckt und gezählt werden wollen.

„Wie viel ist eine Million?“ ist für 12,95 Euro bei Usborne und im Buchhandel erhältlich. Weitere Infos zum Buch und zum Usborne Verlag unter www.usborne.de und www.facebook.com/usborneverlag.

SCHULE

Tag der offenen Tür am Gymnasium Othmarschen

Eltern und Schüler, die sich über das Gymnasium Othmarschen informieren wollen, können die Schule am Samstag, 12. Januar, zwischen 11 und 14 Uhr am Tag der offenen Tür besuchen. Am Mittwoch, 16. Januar, findet dann ab 19.30 Uhr ein Informationsabend statt.
Walderseestraße 99, www.gymnasium Othmarschen

GRATIS nur an diesem Tag:
 Nachhilfe-Start-Gutschein

Studienkreis
 Profi-Nachhilfe für alle!



Tag der offenen Tür

Sa., 9. Februar 2013, 10-14 Uhr
 Halstenbek-Krupunder, Seestr. 250 (S-Bahn), 041 01 / 45225
 Hamburg-Altona, Holstenstr. 119, 040 / 38 1467
 Wedel, Bahnhofstr. 52, 041 03 / 121 1897
 Rufen Sie uns an: Mo-Sa 8-20 Uhr



HNO Praxis im MERCADO

Dr. med. Lutz Klopp
 Privatdozent Dr. med. Hannes Kutta
 Dr. Martina Blynow
 Fachärzte für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde - direkt am Bahnhof Altona

Wir, Dr. Klopp (links) und Privatdozent Dr. Kutta (rechts) erweitern ab Januar 2013 unser HNO-Praxisteam:



Mit Frau Dr. Blynow als langjährig-niedergelassene erfahrene HNO Ärztin mit den Zusatzbezeichnungen Allergologie, Stimm- und Sprachstörungen sowie plast. Operationen runden wir das Spektrum unserer Praxis perfekt ab. Auch in Zukunft soll ein Schwerpunkt unserer Bemühungen nicht nur die sachliche Kompetenz, sondern der warmherzige und ganzheitliche Umgang mit unseren Patienten sein.

Unsere Tätigkeitsschwerpunkte:

Allergologie, Kinderoperationen, Schnarchdiagnostik, Stimm-Sprachstörungen, Taucherarzt (GTÜM), Akupunktur, Chirotherapie, plast. Operationen, ambulante + stationäre OP's
 Große Rainstr. 22, 22765 HH, im MERCADO 2. Stock Tel.:040-3908539

Täglich ab 7 Uhr

www.halsnaseohren.de

Haben

Ihre Weihnachtskerzen auf Ihr schönes Parkett getropft?

Wir helfen Ihnen bei der Beseitigung Ihres Schadens!

**UWE LAU
 PARKETT & DIELEN**

Beratung · Verkauf · Verlegung · Schleifen

Bahnhofstraße 16 · 25469 Halstenbek
 fon 04101/37 35 30 · fax 04101/37 35 29
 mobil 0171/617 35 88 · updlau@t-online.de
www.uwe-lau.de



Zum 116. Geburtstag der Dockenhudener Turnerschaft gab es einen Freudentanz des Vereinsnachwuchses

Dockenhudener Turnerschaft

Mit Schwung ins neue Jahr

Turnen, Tanzen und Trainieren steht beim 120 Jahre alten Turnverein Dockenhuden täglich auf dem Plan. Der Sporttreff setzt sich für Nachwuchsförderung aber auch für Seniorenfitness ein.

Im September 1896 trafen sich einige turnbegeisterte junge Männer aus der damals eigenständigen Gemeinde Dockenhuden, um einen eigenen Turnverein zu gründen, die DoTu.

43 Männer trugen sich als erste Mitglieder ein. Schon 1906 wurde die Frauenabteilung gegründet, ein für damalige gesellschaftliche Verhältnisse fast revolutionäres Ereignis. Im gleichen Jahr konnte der Verein nach Fertigstellung einer Schulturnhalle endlich auch in einer „richtigen“ Halle turnen, denn vorher wurde der Sportbetrieb in einem Saal der Gaststätte „Dockenhudener Park“ (heute ESSO Tankstelle) ausgeübt. Die „Freiluftsportler“ mussten bis 1912 warten, bis sie den neu errichteten Sportplatz nutzen konnten.

Die Vereinsarbeit erlebte Höhen und Tiefen, während des Zweiten Weltkrieges kam der Betrieb zum Erliegen, 1946 wurden die

Sportler wieder aktiv. Anfang der 70er-Jahre erlebte beispielsweise das Geräteturnen einen starken Aufschwung, der in den 80ern wieder etwas abflaute.

Heute sind 1.100 Mitglieder zwischen 1 und 93 Jahren angemeldet und nutzen das Angebot in den Sporthallen der Stadtteilschule Blankenese, der Elbkinder Grundschule, auf dem Sportplatz Dockenhuden und im Hallenbad Blankenese.

Jede Woche unterrichten 20 Sportlehrer 50 Stunden in den Bereichen: Turnen, Gymnastik, Walking, Prellball, Volleyball, Badminton, Rückengymnastik, Schwimmen, Tanzen, Bodyforming, Kondition und Spiele. Im Rahmen der Ganztagschule bietet die DoTu Grundschulsport an. Senioren sind zur Gymnastik eingeladen. 2013 warten wieder tolle Kurse auf Jung und Alt.

<http://homepage.hamburg.de/dotu/>
 Autor: anna-lena.walter@ksv-hamburg.de

SV BLANKENESE

Handballmädchen gesucht

Acht Mädchen freuen sich über Verstärkung für ihre Handballmannschaft. Die weibliche E-Jugend in Blankenese sucht Mädchen aus den Jahrgängen 2002 und 2003 mit Spaß an Bewegung und Team-sport. Trainiert wird immer donnerstags von 15.30 bis 17 Uhr in der Sporthalle des Marion-Dönhoff-Gymnasiums. Fragen beantwortet Trainerin Ulrike Pohle, Telefon: 87 74 56.



Handballmädchen freuen sich über neue Mitglieder

BMTV

Spiel der fünf Tiere

Das Spiel der fünf Tiere (Wu Qin Xi) gilt als das älteste, vollständig überlieferte Qi-gong-Übungssystem. Ursprünglich wurde es von Hua Tuo entwickelt, einem führenden Arzt aus der Östlichen Han-Dynastie (25 bis 220). Vom Chinesischen Verband für Gesundheit und Qigong wurde es im Jahr 2006 neu zusammengestellt. Wir ahmen das Verhalten von Tiger, Hirsch, Bär, Affe und Kranich (Vogel) nach. Anders als bei herkömmlicher Gymnastik braucht es eine gute Konzentration, um die unterschiedlichen Bewegungen zu koordinieren: der Geist ist wichtig.

Geeignet ist der Sport für jeden, der sich einmal ganz anders als gewohnt bewegen



Matthias Koch vollführt das Spiel der fünf Tiere und trainiert damit die Beweglichkeit seiner Gelenke

möchte. Das Spiel der fünf Tiere ist eine anspruchsvolle Übungsreihe mit teils dynamischen Elementen, so dass man sicher auf seinen Füßen stehen sollte. Bei akuten Krankheiten, Verletzungen oder Gelenkproblemen sollte vorab ein Arzt konsultiert werden.

Das Spiel der fünf Tiere trainiert die Beweglichkeit der Gelenke, kräftigt Sehnen und Muskeln des Körpers sowie Ausdauer und Gleichgewicht. Die Organe und der Kreislauf werden positiv beeinflusst. Sowohl Konzentration und Einfühlungsvermögen als auch Selbstheilungskräfte und Immunsystem werden gestärkt – so kommt man fit durch den Winter.

BMTV: 870 68 52, b-mtv@t-online.de;
 Übungsleiter Matthias Koch, Tel.: 86 34 55
info@taiji-blankenese.de



Dynamisch durch den Winter



Immer wieder dokumentieren Strafprozesse, wie trügerisch der erste Blick auf Menschen sein kann

Aus dem Amtsgericht Bürgerliche Fassade

Wer den massigen Angeklagten im Übergangsmantel sieht, denkt an alles Mögliche, an deftiges Essen wie Grünkohl mit Kochwurst, Bluthochdruck oder Gänsebraten. Dass Gregor Kühler* ein Faible für Haschisch sowie beruhigende und stimmungsaufhellende Tabletten haben könnte, ahnt der Betrachter kaum. Allenfalls ein paar Gläser Bier traut man dem beliebten 43-jährigen Kaufmann zu.

Kühler, verheiratet und Vater einer Tochter, muss sich vor dem Blankeneser Amtsgericht für zwei Taten verantworten. In beiden Fällen fiel er mit seinem Auto unangenehm auf. Ende Mai vergangenen Jahres hatte er sich mit seinem Mercedes auf einem Acker festgefahren, wenige Tage später geriet er an der Langelohstraße mit einem anderen Autofahrer aneinander. Die hinzugerufene Polizei konnte Kühler nur schwer bändigen. Nur mit Hebelgriffen und Handfesseln konnte der widerspenstige Mann beruhigt werden und in einem Mannschaftswagen zum Polizeikommissariat 26 befördert werden. „Erst auf der Wache beruhigte er sich“, so ein Polizeibeamter, der als Zeuge berichtet. Nach einer Blutprobe stellte sich heraus, dass Kühler Spuren von Alkohol, Medikamenten und Haschisch im Blut hatte. Eine Mischung, deren Wirkung nur vermutet werden kann. Denn der anfänglichen Aggressivität wich später die Einsicht in das unkorrekte Verhalten. „Er hat sich an der Wache entschuldigt“, erinnert sich ein zweiter Polizeibeamter. Ein Fakt, der durchaus für das Strafmaß bedeutend sein kann, ebenso wie ein frühes Geständnis. Auch wenn einige Schilderungen des Angeklagten bizarr klingen, blickt der Richter eher milde auf den vor ihm sitzenden Mann. Selbst als Kühler behauptet, seinen schmerzenden Zahn mit Wodka behandelt zu haben und deshalb nach Alkohol gerochen habe.

Weil es schon einschlägige Vorstrafen gibt, spricht die Staatsanwältin kurz von einer möglichen Freiheitsstrafe, beantragt dann doch eine Geldstrafe für die „Trunkenheitsfahrten“ sowie den Widerstand gegen Polizeibeamte. „Es ist kreuzgefährlich mit Cannabis im Blut Auto zu fahren“, mahnt die Anklageverteterin.

Mit dem Urteil 1.800 Euro Geldbuße entlässt der Richter Kühler.

Die Zuhörer mögen auf ihrem Heimweg darüber nachgedacht haben, wie täuschend der erste Eindruck mitunter sein kann.

*Name geändert

Neue Öffnungszeiten von 7-19 Uhr



prima

TEXTIL-
PFLEGE

Angebote:

2 Hosen **spezial**
€ 7,99

1 Hemd
waschen + bügeln € 0,99

Bahnhofstraße 63 • Wedel
Telefon (0 41 03) 8 50 86

Fell-Decken

in sehr großer Auswahl

made in germany
direkt vom Hersteller

Sie sparen **40%**

1000 Echt-Fell Accessoires
Kragen, Westen
Stolen, Muff - Taschen
Manschetten, Schals u.v.m.

VOSS®

www.brunovoss.de

Spaldingstr. 85 / Ecke Nagelsweg
20097 Hamburg - 3. und 4. Etage
Verkauf Mo. - Fr. 10.00 - 17.00 Uhr
Parkplätze hinter dem Haus



Wintervergnügen in Berchtesgaden 06.-15.02. (kein EZ-Zuschlag) € 811,-
Gutes Hotel mit Wellness/Schwimmbad. Filzmoos, Maria Alm, Salzkammergut.

5*-Rugard Strandhotel in Binz auf Rügen 13.-28.02. od. 03.-08.03. € 369,-
Mit luxuriöser Bade- u. Wellnesanlage. Bus nicht vor Ort, kein Taxiservice.

Winterzauber Tirol - Hotel Stolz in Matrei 17.02. - 26.02. € 945,-
Inkl. Seefeld, Ratschings, Stubaital, Zillertal, Maria Waldrast, Wipptal.

Begleitete Flugreise nach Madeira 14.-21.03. od. 21.-28.03. € 1.314,-
5*-Pestana Grand Hotel, Funchal. Dazu: 4 Ausflüge auf der Blumeninsel!

Wien und der Wienerwald 17.03. - 24.03. € 599,-
Stadtrundfahrt, Schönbrunn, Baden uvm. Hotel Waldhof, Purkersdorf.

Frühling am Comer See 19.03. - 26.03. € 795,-
Tolles 4*-Grand Hotel direkt am Seeufer! Mit Bergamo, Tessin, Lago Maggiore.

Begleitete Flugreise Malta 20.03. - 27.03. € 1.120,-
4*-Hotel Dolmen Resort, Qawra. Ausflüge: Valletta, Gozo, Blaue Grotte...

Havelländische Musikfestspiele 30.04. - 02.05. € 360,-
Swingkonzert d. Landespolizeiorchesters im Landgut Borsig.

INKLUSIVE: Taxiservice ab/bis Haustür, 4*-Reisebusse, Halbpension, Ausflugsprogramm, etc.
Preise p. P. im DZ

Tagesfahrten ab Hamburg
23.01. Berlin - Grüne Woche € 48,50
26.01. Musikschau in Bremen € 59,50
29.01. Glitzernde Eiswelt € 49,50

BUS &
FLUG

Besuchen Sie uns auf
der REISEN HAMBURG,
6.-10.02.13, Halle B2,
EG Stand 111!

REISERING HAMBURG

Buchung und Katalog: www.reisering-hamburg.de
Reisering Hamburg RRH GmbH, Adenauerallee 78, 20097 Hamburg
Hamburg (ZOB) 040-280 39 11 • Bergedorf (ZOB) 040 - 721 32 00



WIR POLSTERN

DEKOSTOFFE · SONNENSCHUTZ ·
TEPPICHBODEN · MÖBELSTOFFE

HELM & HELM
INNENEINRICHTUNG

HH-OTTENSEN · BAHRENFELDER STR. 71
HH-SCHNELSEN · FROHMESTR. 19
WWW.HELM-UND-HELM.DE

BEMERKENSWERTES



Robert Groslots Orchester II Novecento unterstrich die Popmusik auf der Bühne

Aida Night of the Proms

Klassik trifft auf Popmusik

Anastacia, Mick Hucknall (Sänger Simply Red), Jupiter Jones und Naturally 7 gaben Anfang Dezember bei der Konzertreihe „Aida Night of the Proms“ alles. Unterstützt wurden die Popkünstler von dem Orchester II Novecento unter der Leitung von Robert Groslot und der Electric Band. Für tosenden Beifall sorgte der Bewegende Auftritt von Musiklegende John Miles. Er widmete seinen Song „Angel“ seinem Enkelsohn der unter dem Katzenjammer-Syndrom leidet – ein bewegender Abend.

Alter für Schönheit.

Tauschen Sie Ihren alten Fernseher gegen einen Loewe Keros und Sie erhalten 200€ Preisnachlass. **Jetzt bei uns im Fachhandel.**

EP:Gessner

EP: Gessner GmbH
Lornsenstraße 94
22869 Schenefeld
Tel. 040/830 55 44
www.loewe-gessner.tv

LOEWE.
Galerie

reduziert

Genießen Sie jetzt unsere vielen, vielen Sonderangebote

B|A|S|I|E|R

SCHNEIDERS®

elena miro

MANIA
made in Italy

CAMBIO*

BRAX
FEEL GOOD

GANT
WOMAN

HH
PLAN

WOLFORD

AIRFIELD

Joseph Ribkoff

Laurèl

LONGHIN*
CASHMERE

NVSCO*

*Diese Marken werden nur in Blankenese geführt.

Ella Schacht

Mode & Accessoires

Blankeneser Bahnhofstr. 34 | Tel. 86 93 30
Mo-Fr 10h -18,30h | Sa 10h - 13,30h
Wedeler Landstraße 30 | Tel. 81 23 03
Mo-Fr 10h -18.00h | Sa 10h - 13h

ENGAGEMENT

Humanitas veranstaltet Bridgeturnier

Im Golf Club Falkenstein versammelten sich 80 Damen zum traditionellen Advents-Bridgeturnier. Geladen hatte der Verein MS Humanitas. Seit 26 Jahren unterstützt Humanitas Kinder und Jugendliche in den sozialschwächeren Gebieten im Westen Hamburgs. Im Mittelpunkt steht laut Gründerin Jutta Biesterfeld, die Kinder- und Jugendarbeit im Sozial-Zentrum Osdorfer Born zu unterstützen. Dank der Einnahmen aus der Teilnahmegebühr des alljährlichen Bridgeturniers können Ausflüge, ein regelmäßiger Mittagstisch, Hausaufgabenhilfe, Spielsachen und vieles mehr finanziert werden.
www.ms-humanitas-ev.de



MS Humanitas Gründerin Jutta Biesterfeld (Mitte) versammelt eine hilfsbereite Mannschaft

INDIVIDUELLE RADREISEN

Rund um Masuren

Jeweils achttägige Entdeckungsreisen per Rad führen von Mai bis September nach Masuren, dem „Land der tausend Seen“. Die Anreise ist an festen Terminen ab/bis Warschau gebucht. Transfers von Warschau nach Masuren und Gepäcktransport in Masuren sind immer dabei. Die Wallfahrtskirche von Heiliglinde steht ebenso auf dem Programm wie die Bischofsburg in Rössel, die ehemaligen Güter der Familie von Lehndorff und eine Kanutour auf der Kruttinna. Die Reise ist mit Flug von deutschen Flughäfen ab 1.015 Euro zu buchen.
Schnieder Reisen, Hellbrookkamp 29, 22177 Hamburg, Telefon: 380 20 60, www.baltikum24.de



Erik Fehlbaum (Autor), Michael Reffi (Regisseur), Martin Sabel (Sprecher), Jessica Gelpke (Produktionsleitung) und Sven Mahn (Geschäftsführer Asgard)

HISTORISCHES HAMBURG HÖRSPIEL

Freibeuter entern die Flussschifferkirche

Des Henkers Sohn Johann Torn (Stimme Martin Sabel) im Schleswig des 15. Jahrhunderts entschließt sich nach dem Tod seines Vaters, nicht in dessen Fußstapfen zu treten. Mit dem Betreten eines Schiffes besiegelt er sein Schicksal. Er überlebt als einziger die Pest, um gleich darauf in den Händen des Piratenclans der Arwinger zu landen.

Das gleichnamige Hörspiel beschreibt in fünf spannenden Episoden die Suche des Johann Torn nach Identität und Zugehörigkeit im Leben. Bildreich beschreibt Autor Erik Fehlbaum die Piratengeschichte, als Kulisse dient die friesische Nordseeküste und knüpft an die endende Zeit der Vitalienbrüder und die Blütezeit der Hanse an.

Die Idee zu diesem ungewöhnlichen Hörerlebnis hatte Regisseur Michael Reffi. Beim Pressetermin auf der Flussschifferskirche sagt er: „Ich wollte keine romantische Piratengeschichte erzählen, sondern den kriminellen Aspekt des Freibeuterlebens beschreiben.“ Ein Ansinnen von ihm war, die Erzählung musikalisch und mit authentischen Klängen zu untermalen, dafür stieg er selber in die heimische Sandkiste, um Schritte über einen Strand zu untermalen und sang selber ein Piratenlied ein.

ISBN: 978-3-9814874-5-9, 5 CDs+Soundtrack kosten 15 Euro



Nachwuchsband „Schlechtes Elternhaus“ aus Bahrenfeld

BANDWETTBEWERB

Pop Up!

Nachwuchsbands, bewirbt euch bis zum 22. Februar beim „Pop Up“ Bandwettbewerb des Landesmusikrats. Bewerbungskriterien sind: Die Mitglieder müssen mehrheitlich jünger als 20 Jahre alt sein, in Hamburg wohnen und nicht mehr als zu elft in der Gruppe sein.

Alle Genres sind willkommen, Coversongs sind erlaubt, eigene Lieder sind erwünscht. Jede Band hat 20 Minuten Zeit, ihre Songs vor Publikum und Jury zu präsentieren. Bewerbungsunterlagen unter: www.popup-hamburg.de

LOTSENBÜRO

Demenzberatung jetzt auch in Nienstedten

Seit November 2012 bietet das Lotsen Büro – zusätzlich zu den Sprechzeiten in Groß Flottbek – auch in Nienstedten Beratung zum Thema Demenz an. Jeden 1. Donnerstag in der Zeit von 10 bis 12 Uhr haben Angehörige die Möglichkeit im persönlichen Gespräch Beratung und individuelle Unterstützung zu erhalten. Nienstedtener Marktplatz 19a, neben dem Kirchenbüro, Telefon: 43 26 74 68, www.lotsenbuero.de

MarionHawelCreation

Besuchen Sie mich in meinem neuen Atelier in Harvestehude und lassen Sie Maß nehmen. Gönnen Sie sich Ihre individuelle Mode.

Ich berate Sie gern persönlich – rufen Sie mich einfach an: 040 / 460 45 46

Johnsallee 50

20148 Hamburg

E-Mail: marion-hawel@gmx.de

Internet: www.marion-hawel.de

Meine Mode nach Maß.



DER NEUE JAGUAR XF SPORTBRAKE.

Die Flexibilität eines Sportkombis, der perfekt zu den Bedürfnissen eines aktiven Lebensstils passt.

AB MTL.
249,00 €
inkl. 3 Jahre Garantie
ohne Kilometerbegrenzung

- Wahlweise mit 2.2 L Diesel oder 3.0 L V6 Diesel
- 8-Gang-Automatikgetriebe mit Jaguar Sequential Shift™
- Bis zu 1.675 Liter Ladevolumen
- „Intelligent Stop/Start“-System
- Automatische Niveauregulierung (Luftfederung an der Hinterachse)

Erleben Sie den Jaguar XF Sportbrake.



HOW ALIVE ARE YOU?

Jaguar XF Sportbrake 2.2 L Diesel: Barpreis 48.550,00 €, mtl. Leasingrate 249,00 €, Leasingsonderzahlung 9.990,00 €, Laufzeit 36 Monate, Gesamtleistung 45.000 km. Ein Leasingangebot, vermittelt für die Jaguar Bank, eine Zweigniederlassung der FGA Bank Germany GmbH, Salzstraße 138, 74076 Heilbronn. Jaguar XF Sportbrake 2.2 L Diesel: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 6,1 (innerorts); 4,3 (außerorts); 5,1 (komb.); CO2-Emission in g/km 135 (komb.); CO2-Effizienzklasse: A. Modellreihe XF, XJ, XK: Kraftstoffverbrauch in l/100 km: 12,3-5,1 (komb.); CO2-Emission in g/km: 292-135 (komb.); CO2-Effizienzklasse: G-A; RL 80/1268/EWG. Abbildung zeigt Sonderausstattung.

ANDERS AUTOMOBILE

Glüsinger Straße 62
21217 Meckelfeld bei Hamburg
Tel.: 040/76 10 16 80 • www.andersauto.de



Wohnberatung

Angebote

Große Stoffauswahl

Handwerkliche

Kompetenz

HOUSE OF

JAB

ANSTOETZ

im Alsterhaus

SCHRÖDER

DER RAUMAUSSTATTER

HOUSE OF JAB ANSTOETZ im Alsterhaus Hamburg
Jungfernstieg 16-20 • 20354 Hamburg • ☎ (05 21) 2093-563

Rellingen-Zentrum • Hauptstraße 76 • ☎ (0 41 01) 54 41-0

BEMERKENSWERTES



Lisa Gorsche spielt Dorothy im Stück „Der Wonderful Zauberer von Oz“

Theater Lichthof

Unterwegs mit Dorothy

Das Lichthof Theater inszeniert im Januar ein Märchen für drei Männer und ein Mädchen. In der poetisch-verträumten Geschichte von Lyman Frank Baums „Wonderful Zauberer von Oz“ gehen die Gäste mit Dorothy und ihren drei Freunden, der Vogelscheuche, dem Blechmann und dem Löwen, auf die Suche nach dem Zauberer von Oz, der ihr helfen soll, den Weg zurück auf die heimische Farm in Kansas zu finden. Regisseurin Carola Unser riskiert einen Blick hinter die geschönte Fassade des Zauberlandes, ohne dabei auf neu komponierte Musik und Lieder und irrwitzigen Spaß eines abgedrehten Musicals zu verzichten. Karten kosten 15 Euro. Reservierung unter Telefon: 85 50 08 40 und www.lichthof-hamburg.de

18. bis 20. Januar täglich um 20.15 Uhr, Sonntag um 19 Uhr
7. bis 10. Februar täglich um 20.15 Uhr, Sonntag um 19 Uhr, am 7. und 8. Februar zusätzlich je auch um 11 Uhr.
Lichthof, Bahrenfelder Chaussee 14

Hörgeräte | Zacho

Qualität aus Deutschland
• Hörberatung • Hörtest
• Hörgeräte • Hörschutz

Der Zacho-Hörtest:
Für ein besseres Hörvermögen.

Haben Sie das Gefühl, dass Menschen undeutlich oder zu leise sprechen?

Dann empfehlen wir Ihnen den Zacho-Hörtest.

Minutenschnell prüfen wir mit hochmodernen Hörtestcomputern Ihr Hörvermögen.

Kostenlos und unverbindlich!

www.zacho.de • info@zacho.de

Kommen Sie mit dem Gutschein in eine unserer Filialen, wir beraten Sie gerne.

Filiale HH-Niendorf
Zum Markt 1
040-54 800 930

Filiale Rellingen
Am Rathausplatz 5
04101-37 68 84

Filiale HH-Othmarschen
Waitzstraße 29a
040-880 999 88

Filiale HH-Blankenese
Blankeneser Bahnhofstr. 12
040-86 57 13

GUTSCHEIN
Zacho Hörtest gratis!

MUSIK

Junge Dichter und Denker rappen Kinderlieder

Die Jungen Dichter und Denker (JDD) singen und rappen zwölf bekannte Kinderlieder von Rolf Zuckowski auf der am 11. Januar erscheinenden gleichnamigen CD. Die sechs teilnehmenden Kinder nutzen die Kraft der Musik, um Lerninhalte vom ABC über das Einmaleins bis hin zum Gedichtklassiker auf eine neue Art zu transportieren. Das Prinzip lautet: Moderne Lieder animieren, mit Hilfe von Sprechgesang, die Zuhörer zum Mitmachen. Zum ersten Mal ist Kinderliederautor Rolf Zuckowski dabei. „Die Kinder sind ausdrucksstark, die Lieder musikalisch und abwechslungsreich gestaltet.“ Junge Dichter und Denker gibt es seit 2005, es wurden bereits 15 CDs produziert und JDD schaffte es ins Guinnessbuch der Rekorde, als 1.650 Kinder den „Erlkönig“ gemeinsam rappten.
Preis: 11 Euro, geeignet für Kinder von 3 bis 7 Jahre.
<http://jdd-musik.de>



Im Januar erscheint eine CD von Kindern für Kinder

KONSERVATORIUM

Studienkonzert mit Bach und Haydn

Studierende der Klassen Katharina Dieckmann und Frederik Palme spielen Werke von Bach, Beethoven, Haydn, Schubert und Schumann im Konservatorium in Sülldorf.
Freitag, 11. Januar, 19.30 Uhr, Sülldorfer Landstraße 196,
Telefon: 870 87 70, www.hamburger-konservatorium.de



Schauspieler Sky du Mont

KONZERT

Sky du Mont verzaubert Laeiszgäste

In der Laeiszahle verzauberte Sky du Mont, wohnhaft in Rissen, das Publikum mit Adventsgeschichten. Begleitet wurde der Schauspieler musikalisch von den zehn Virtuosen der „German Brass“ Truppe. Normalerweise sind die Musiker Solobläser in Spitzenorchestern. Zum festlichen Weihnachtskonzert am 14. Dezember schafften sie das Kunststück aus „Vielfalt eine Einheit“ zu machen. Die Kombination aus stimmungsvollen Rezitationen und barocken Kompositionen von Bach bis Glenn Miller sorgten für einen gelungenen Abend.

BUCHTIPP

Ein Flügel mit Seele

Es geht um Musik, worum auch sonst, wenn Pianist Joja Wendt seine Finger mit im Spiel hat. Anfang Dezember präsentierte er gemeinsam mit Autor und Journalist Kester Schlenz in seinem Bahrenfelder Studio sein erstes Buch.

„Der kleine Flügel“ ist eine fantasievolle Geschichte über Instrumente die eine Seele haben. Die berühmtesten Klangkörper der Geschichte werden in einem steinernen Turm von der Königin festgehalten – der Orgel. Sie ist die Hüterin der Regeln und unterdrückt jede musikalische Freiheit. Der kleine Flügel sehnt sich nach Improvisation und rebelliert mit seinen Freunden gegen die starre Herrschaft der Orgel. Auf ihrem Weg, die Welt vor dem Untergang der Musikvielfalt zu retten, erleben Flügel, Gitarre, Geige und Co. zahlreiche spannende Abenteuer. Der kleine Flügel, rowohlt Verlag, Preis: 19,59 Euro, ISBN: 978-3-463-40639-8



Kester Schlenz und Joja Wendt präsentieren ihr gemeinsames, musikalisches Buch in Barenfeld



KONZERT

Von den Alpen nach Sizilien

Das Trio „Süden“ ist ein echtes Kleinod, bei dem die Texte fließend vom Italienischen ins Bayerische wechseln, sich ureigene Musikstile homogen vermischen und befruchten. Alle Musiker sind im Süden ihres Landes daheim: Pippo Pollina in Sizilien, Werner Schmidbauer und Martin Kälberer im bayerischen Voralpenland. Gemeinsam bilden sie eine sizilianisch-bayerische Kooperation auf der Bühne. Fabrik, 26. Januar, 20 Uhr, VVK: 28,75 Euro www.fabrik.de

VOLKSHOCHSCHULE

500 neue Kurse

Die Volkshochschule startet das neue Jahr mit 500 neuen Kursen, darunter sind viele Sprachseminare und Kreativtermine, bei denen Schneiden, Malen und Kochen angeboten werden. Waitzstraße 31, Telefon: 890 59 10

Kostümverleih Lustig

Tel. 04103 / 42 53

Elb Schneider
Maß- & Änderungsschneiderei

Eröffnungsangebot
07.-12.01.2013

Georg - Bonne - Straße 116 - 22609 Hamburg
www.elbschneider.de info@elbschneider.de
Tel.: 040 / 822 33 76

Hosen kürzen

Hemd & Bluse nach Maß

ZAHNÄRZTE BAHRENFELD
Dr. Jan Erik Schulz-Walz & Dr. Claudia Kanitz

Ihre sympathische Praxis für kleine und große Angstpatienten!

Bahrenfelder Chaussee 124 • 22761 Hamburg • Telefon: 040 / 89 39 60 • www.zahnaerzte-bahrenfeld.de

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Angstpatiententherapie
- Kinderzahnbehandlung
- Implantologie
- Parodontologie
- Endodontologie

LANDHAUS SÜDLICH VON HAMBURG
mit Gästehaus auf traumhaften Grundstück
360 m² Wohnfläche
12.100 m² Grundstück
Kaufpreis auf Anfrage

HARTMANN

IMMOBILIEN

040 - 881 55 999 • HARTGRUND.DE

Ihr Partner für behagliches Wohnen



H. David

Raumausstattung

Gardinen · Bodenbeläge · Polstermöbel
Matratzen · Bootspolster · Polsterei
Rollos · Jalousien · Markisen
Insektenschutz und Reinigungsservice

Feldstraße 52 · 22880 Wedel · Telefon 0 41 03 / 30 33
Inh. M. Wanger

HAMBURGER VOLKSHOCHSCHULE

MITMACHEN!

**JETZT Semesterstart –
über 500 neue Kurse im
Hamburger Westen!**

VHS-Zentrum West
Waitzstr. 31 | 22607 Hamburg
Tel: 890 591 0, west@vhs-hamburg.de

www.vhs-hamburg.de

REGION WEST



GENUSS

Leib und Seele

Blankeneser Weinclub gegründet

Liebhaber alter und gereifter Weine haben sich in Blankenese zu einem Club zusammengeschlossen. Da das Verkosten bejahrter Kreszenzen bisher fast nur in der Sternegastronomie und da zu bizarren Preisen möglich war, bietet der Weinclub die Möglichkeit zu Verkostungen in einem vernünftigen Rahmen. Es gibt monatliche Verkostungen im Café Stern. Weitere Informationen und Termine unter: www.blankeneser-weinclub.de

KULINARIK

Hummer-Abend im Witthüs

Im Januar findet im Witthüs wieder das traditionelle Hummeressen statt. Nach einem Gläschen Champagner zur Einstimmung folgt ein Hummertörtchen mit marinierten Spargelspaghetti und Wildkräutersalat, eine Hummer-Consommé mit Raviolini, Crespelle vom Hummer mit Koriandericotta auf gebratenen Avocado-schnitzen, ein halber gratinierter Atlantik-Wildfang Hummer auf marmoriertem Kartoffelpüree, tournierten roten Rübchen und Melonenbällchen und zum krönenden Abschluss eine gebrannte Pinienhonigrème mit Rosmarineis und heißen Chilipflaumen. Termine: 23.1. u. 24.1. ab 19 Uhr. 64 Euro pro Person. Reservierung unter Tel. 86 01 73, info@witthues.de, Elbchausee 499a



Gesundheit und Wohlbefinden

*Infekte, Übersäuerung, chronische Schmerzen,
Erschöpfung u.a. ? Mit der maßgeschneiderten
Matrix-Regenerations-Therapie (MRT)*

behandeln wir die Ursache. (Matrix = Bindegewebe)



**Dr. med. Frank Sievers – Internist
Naturheilverfahren – Chirotherapie**

Hasenhöhe 1, 22587 Hamburg • Tel.: 86 92 98, Fax: 86 25 47
www.naturheilarzt.de • info@naturheilarzt.de

SCHULE
STÄATLICH ANERKANNTE BERUFSFACHSCHULE
FÜR SCHAUSPIEL HAMBURG

BERUFSBEGLEITENDES
SCHAUSPIELTRAINING ab 28/01/2013
mit kostenlosem Infogespräch am 20/01/13 um 14 Uhr

**ICH GEH
ZUR BÜHNE!**

INFOS und ANMELDUNGEN:
040/4302050 oder info@schauspielschule-hamburg.com

Oelkersallee 33 // 22769 Hamburg
www.schauspielschule-hamburg.com

Weinhändler Gerd Rindchen:
WEIN DES MONATS

2011 Cabernet Franc „VS“ Vignobles Sarrail

Das kleine Preis-Genuss-Wunder aus Südfrankreich: Im Januar haben viele Leute einen Igel in der Tasche, weil die Weihnachtseinkäufe ein Loch in die Haushaltskasse gelassen haben. Um so schöner, wenn dann ein charmanter, leckerer und preisgünstiger Rotwein um die Ecke kommt wie der Cabernet Franc von Spitzenwinzer Albert Sarrail aus der mittelalterlichen Festungsstadt Carcassonne. Sarrail ist keine 30 Jahre alt, qualitätsbesessen und bewirtschaftet ein Weingut, auf dem schon 1292 Trauben angebaut wurden. Tradition und Moderne leben hier Arm in Arm. Genau wie die Generationen, die auf dem Weingut im Einklang werkeln. Großvater Henri Sarrail entschied sich Ende der 1970er-Jahre, hier die klassischen Bordeaux-Rebsorten anzupflanzen. Der Grund: Carcassonne liegt zwischen den Pyrenäen im Süden und den Schwarzen Bergen im Norden mitten in einer westlichen „atlantischen“ Windströmung, in der sich gerade diese Trauben wohl fühlen. Highlight der Kollektion ist der klassische Cabernet Franc: Erst betört Sie sein reicher Duft nach Schwarzer Johannisbeere, Schattenmorellen und Waldboden. Im Mund entwickelt er viel Spiel, eine schöne Stoffigkeit und einen langen Nachhall. Geprägt ist er mehr von animierender Eleganz und Mineralität als von überbordender Fülle. Kurzum: Ein gelungener Brückenschlag von der unkomplizierten Saftigkeit des Südens zur Finesse der noblen Bordeaux!



FOTO: MARCOS VOGEL



Myrias Küche im Januar
12 CUPCAKES

Das neue Jahr soll süß anfangen! Nach Muffins und Cake Pops sind Cupcakes oder Feentörtchen der neue Trend der aus England und Amerika zu uns herüberschwappt. Der Teig und die Creme sind schnell und einfach gemacht und man kann seine ganze Kreativität in die Dekoration fließen lassen – zum Beispiel mit gezuckerten Veilchenblättern, einer Maraschinokirsche oder bunten Liebesperlen. Bei KD Torten in



den Colonnaden 3 gibt es eine riesengroße Auswahl an Streuseln, Zuckerperlen, Förmchen und Zubehör. Unter www.kdtorten.de liefern sie auch in die Elbvororte. So bringt man Farbe in den grauen Januar!

Zubereitung:

Die Crème double und die Eier in der Moulinex oder einer Rührschüssel eine Minute aufschlagen. Bourbonvanille und Zucker dazugeben und drei Minuten rühren. Zum Schluss das Mehl und das Backpulver unterheben. Den Teig so in die Muffinförmchen füllen, dass sie nur ca 1/3 voll sind, am einfachsten geht das mit einem Spritzbeutel. Im auf 180°C vorgeheizten Backofen ca. 15 bis 18 Minuten backen. Aus dem Ofen nehmen und auf einem Gitter abkühlen lassen. Den Frischkäse, die Butter und die Zitronenschale aufschlagen bis sie hell und schaumig wird. In eine zweite Schüssel den Puderzucker geben und unter Rühren die Frischkäse-Buttermischung langsam dazugeben bis eine feste, gut streichbare Creme entsteht. Mit einer Spritztülle großzügig auf die kalten Cupcake-Böden auftragen und nach Herzenslust dekorieren.

Zutaten für 12 Cupcakes:

- Teig:
 2 Eier
 200 ml Crème double
 1 TL Bourbonvanille
 200 g Zucker
 200 g Mehl
 1 gehäufte Teelöffel Backpulver
- Buttercreme:
 80 g Frischkäse
 60 g Butter (Zimmertemp.)
 1 TL Zitronenschale
 250 g Puderzucker

Guten Appetit!



MÖHRING REDUZIERT
VIELE TEILE DES SORTIMENTS BIS ZU

30%



MEHR ALS 100% BAUMWOLLE

WÄSCHEHAUS MÖHRING, NEUER WALL 25, 20354 HAMBURG TELEFON: 040-37604-0
WWW.WAESCHEHAUS-MOEHRING.DE



PROST NEUBAU!

Unser Vorsatz für 2013:

Einen weiteren Bauplatz im Westen zu finden. Und Ihnen darauf ein Zuhause zu bauen, das sowohl komfortabel ist, als auch zum Stadtteil passt.

Faerber & Hilms

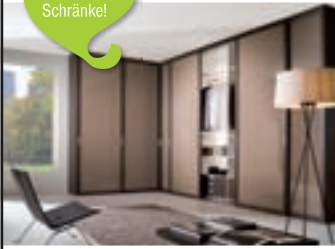
NEUBAU ELBVORORTE

Ruf: 040 - 86 62 43 - 0

www.neubau-elbvororte.de

Ein Traum wird wahr!

Individuelle
Schränke!



SchrankstudioSchilling

Schrankideen nach Maß

Osdorfer Landstraße 251 b
22549 Hamburg 040 - 35 71 91 01
www.schrankstudio-schilling.de

PETER'S BISTRO

HOTEL
Klövensteen
in Schenefeld

Büsumer Wochen!

Große Büsumer Fischplatte zum Sattessen mit Rotzungenfilet, Schollenfilets, Norweger Lachs und Tiefseekrabben. Beilagen nach Wahl

pro Person € 15,90

Hirschkalbmedaillons

mit Rahmpfifferlingen, Bratäpfel, Rotkraut und Herzoginkartoffeln

pro Person € 16,90

Öffnungszeiten: tägl. 17-1 Uhr, Küche 24 Uhr
Sa/So. und feiertags auch mittags geöffnet

Unser Hotel bietet 58 Zimmer/120 Betten,
versch. Bankett- u. Tagungsräume.
Fordern Sie unsere Preisliste an.

Hauptstr. 83, 22869 Schenefeld
040/839 36 30 - Fax 83 93 63 43
www.hotel-kloevensteen.de

LEBEN UND TREIBEN



Chefzou-Mitarbeiterin Stephanie Röhl, Gastronom Milenko Gavrilovic und Nina Bellmann vom Weinhandel Copito degustieren vorab die Weine von Peter Siener

Chefzou

Ein Winzer – ein Menü

Wer das Restaurant und die Bar „Chefzou“ an der Leverkusenstraße noch nicht kennen sollte, dem bietet sich im Januar und Februar die Chance, das im Rahmen eines Weinabends nachzuholen. Unter dem Motto „Ein Winzer – ein Menü“ bietet Gastgeber Milenko Gavrilovic ein auf die Weine von Kellermeister Peter Siener aus der Südpfalz abgestimmte Speisenfolge. Siener gehört zu einer Gruppe junger Kellermeister, die sich zur „Südpfalz Connexion“ zusammengeschlossen haben. Innerhalb dieser Gruppe steht der junge Winzer für besonders charakteristische, eigenständige Weine. Der Gault Millau attestiert dem Südpfäler „Jahr für Jahr mehr Konstanz, weil Siener die Spontangärung immer besser beherrscht.“ Am 12. Januar wird Peter Siener einen Abend im Chefzou moderieren. In den Gläsern funkeln dabei seine Weine: Birkweiler Kastanienbusch Schiefer, Mandelberg Weißer Burgunder und kräuterig-burgundische Spätburgunder.

Leverkusenstraße 54, Telefon: 88 30 22 03, www.chezfou.de, eine Reservierung, auch online, ist erforderlich

HERZLICH WILLKOMMEN!

- À la carte Restaurant
- Täglich wechselnder Mittagstisch
- Jeden Sonntag Brunch
- Hausgemachte Kuchen
- Veranstaltungen aller Art

SCHÖNES LEBEN
RESTAURANT - SHOP - CAFE

IM ALT-HAMBURGER BÜRGERHAUS

Schönes Leben im Alt-Hamburger Bürgerhaus
Deichstraße 37, Tel. 20 90 97 90
www.schoenes-leben.com

%

%

%

%



%

%

SALE

%

Barbour, Bogner Jeans, Brax, Fisherman,
Gant, Le Tricot, Mania, NYDJ, Orwell,
Raphaella, Schneider's, St. James, William Lockie

%

EDGAR PRIGNITZ FASHION · Waitzstraße 27 · Tel. 344187
Online-Shop: WWW.PRIGNITZ-MODEN.DE

ST. MICHAELISDONN

Trüffel im Januar

Im Ringhotel Landhaus Gardels stehen alle Zeichen auf Trüffel. Zum 26. Januar hat sich Küchenchef Marc Schlürscheid unter der Genussreihe „The Rolling Chefs“ zum 7. Mal drei Küchenmeister eingeladen. Anders ist dieses Mal, dass die sechs Menügänge unter dem Thema Trüffel stehen. Das Menü kostet 95 Euro/Person und steht bis März auf der Speisekarte.
Buchung: 04853-8030, www.gardels.de



Küchenmeister Marc Schlürscheid (2. v.l.) und „The Rolling Chefs“

SEETEUFEL

Textsicher und stimmgewaltig

Schon rund 15 Jahre begeistert Peter-Maria Anselstetter seine Zuhörer mit Hans-Albers-Songs. Besonders lebhaft und sangesfreudig zeigt sich dabei das Publikum im „Seeteufel“. Stimmgewaltig und textsicher im Dezember war Nicky Feché.
www.seeteufel-hamburg.de



Peter-Maria Anselstetter singt Hans-Albers-Songs

HOTEL HENRI

„The new kid in town“

Jung, trendy und preisgünstig ist das jüngste Mitglied der Louis C. Jacob Familie – das Henri. Im Dezember lud Hotelchef Jost Deitmar zur Housewarming-Party ein. An dem Dezemberabend wurden die Gäste zum Probieren in eines der 65 Zimmer und zu einem Snack ins hoteleigene Frühstückscafé „The Abendbrod“ eingeladen. Gäste werden hier Kaffee, Kuchen und Kleinigkeiten vorfinden und kostenloses W-Lan. Im obersten Stockwerk wartet das Spa & Gym – saunen mit Blick über die Dächer Hamburgs ist hier angesagt.



Hotelchefs Jost Deitmar und Isabel Oberdorf in einem Henri-Doppelzimmer (großes Foto). Bernd Gieseke, Linda Azike und Patrick Moreira vom Louis C. Jacob bei der „Henri“-Housewarming Party.



FRISCHE PARADIES

Charityabend für das Hospiz Sternenbrücke

Zum Abschluss der Jubiläumswochen anlässlich des zehnjährigen Jubiläums des Frische Paradies veranstaltete der Delikatessmarkt einen Charity-Abend zu Gunsten des Kinderhospiz Sternenbrücke. Joanna Kouzina moderierte den Abend, für Unterhaltung sorgten Komödiant Costa und die Band Emily's Escape. Gereicht wurde Fingerfood und Weine. Die Gäste zahlten, was ihnen der Abend wert war und das Team verzichtete auf seinen Lohn.



Ute Nerge vom Hospiz Sternenbrücke mit Steven Bennett und Ivan Pagel

GOURMET FESTIVAL

Genuss ohne Reue

Zur zweiten Saisonhälfte des 26. Schleswig-Holstein Gourmet Festivals wird am 18./19. Januar in den „Kieler Kaufmann“ eingeladen, hier wird Starkoch Alexandro Pape (Sylt) seine

Zwei-Sterne-Küche unter Beweis stellen. Genuss ohne Reue verspricht der gebürtige Flensburger Boris Benecke mit seiner fettarmen Light-Style-Cuisine am 20./21. Januar im Park Hotel Ahrensburg. Reservierung: www.gourmetfestival.de

Harries GmbH
Münzen - Edelmetalle

Ankauf - Verkauf - Beratung - Auktionseinlieferungen

Seit über 35 Jahren kaufen wir seltene Münzen sowie ganze Sammlungen und beraten Sie auch zu Auktionseinlieferungen.

Der gute Vorsatz für's Neue Jahr:
Jeden Monat eine Silber-Unze. Gold hätten wir auch.

Harries GmbH
Hofweg 12 • 22085 Hamburg
Tel: 040/ 229 00 77 • Fax: 040/ 229 56 07
www.harries-gmbh.de • info@harries-gmbh.de

CARLS KULTUR SALON

Statt Tatort – Kultur satt
Ein kultureller Sonntagabend in privater Atmosphäre

20. Januar: TRIO D'ANCHES
Jahresauftakt mit Solisten der Philharmoniker Hamburg

17. Februar: JESSICA PILNÄS
In memoriam of Peggy Lee in Kooperation mit ELB JAZZ FESTIVAL

24. März: CABEZAS & BURKHARDT
Jazzig, lyrisch, sehr unterhaltsam!

21. April: BAND OF JADE
Singer-Songwriting aus Stockholm!

Beginn (Einlass zum Apéritif) um 18:30 Uhr,
€ 55,- pro Person inkl. Flying Buffet, begleitenden Weinen und Wasser
040/300 322-486 oder events@hotel-jacob.de

CARLS an der Elbphilharmonie
Am Kaiserkai 69 · 20457 Hamburg unterstützt von HANSE

EIN MITGLIED DER JACOB FAMILIE LOUIS C. JACOB

CARLS
AN DER ELBPHILHARMONIE



2013: „Den Osten entdecken“

Baltikum & Kurische Nehrung ♦ Die Paläste St. Petersburgs
Per Rad & Schiff durch Masuren ♦ Opernfestival Riga ♦
Auf der Transsib zur Perle Sibiriens ♦ Impressionen des
früheren Ostpreußens ♦ Flussreisen von Kiew zur Krim ♦
Pkw Rundreisen & per Rad: Estland, Lettland & Litauen

Schnieder Reisen ☎040-3802060 www.schnieder-reisen.de

ZUR FLOTTBEKER SCHMIEDE BISTRO

*Nach dem üppigen Weihnachtssessen
genießen Sie jetzt unsere leichten Tapas!*

Baron-Voght-Straße 79, 22609 Hamburg, Tel. 20 91 82 36
www.zurflottbekerschmiede.de

Öffnungszeiten:

Di-Fr 12-15 Uhr, Di-Sa 18-23 Uhr, So 12-23 Uhr, Mo Ruhetag



IDYLLE AUF DEM LAND!

- Hausgemachte Kuchen & kl. Speisen
- Jeden Sonntag Happiness Brunch
 - Veranstaltungen aller Art
- Shoppen auch am Wochenende



CAFÉ • SHOP
VERANSTALTUNGEN

AUF DEM LANDE

Schönes Leben auf dem Lande, Oberrecht 31
25436 Neuendeich, Tel. 04122 / 98 18 197

Do.-Sa. ab 11 Uhr, So. ab 10 Uhr

www.schoenes-leben.com



ELEKTRO DUNCKER
FACHHANDEL & INSTALLATION



LIEBHERR
Mehr Freude an der Freude.

86 13 64

Blankeneser Bahnhofstr. 4
22587 HH-Blankenese
www.elektro-duncker.de

BETTEN



FUCHS

**Bett
zu
kalt?**

Wir ändern das!

Bereenweg 6 - 8
22761 Hamburg
Telefon 040 / 89 51 24
www.betten-fuchs.de

THEATER

Audrey Hepburn im Louis C. Jacob

Auf Grund des großen Erfolges im November wird die Ballsaalsuite des Hotel Louis C. Jacob an der Elbchaussee 401, im Januar noch einmal zur Theaterbühne. Das Stück „Hepburn, Audrey (unsterblich)“ wird anlässlich ihres zwanzigsten Todestages wieder aufgeführt. Verkörpern wird die Filmgöttin Lydia Stäubli.

19. Januar, 20 Uhr; 20. Januar
um 11 und 19 Uhr. Buchung
unter: 300 32 24 86 oder im
Klaus Schümann Verlag,
Tel. 86 66 69 54

HELMRICHS

Weintreff im Bistro

Das Bistro Helmrich's lädt am 14. Januar um 19 Uhr zur monatlichen Weinprobe ein. Das Thema sind „Rotweine Spanien“. Wie immer gibt es zur Probe auch etwas zu essen. Das Weintreffen inklusive Weine, Wasser und Speisen kostet circa 80 Euro. Um eine verbindliche Anmeldung bis zum 6. Januar wird gebeten.

Helmrichs Bistro & Weine,
Liebermannstraße 52,
Telefon: 89 06 65 40

DESIGNMODE

Cash aus dem Kleiderschrank

Der neue Ankauf-Shop „Buddy & Selly“ nimmt die üblichen Barrieren beim Verkauf der Schätze im Kleiderschrank. Bequem können Markenmode, Schuhe und Accessoires für Frauen und Männer kostenlos eingeschickt oder im Ankauf-Shop abgegeben werden. Die Mode wird mit einer Datenbank zu aktuellen Marktpreisen fair bewertet, kommt der Kauf zustande, wird sofort Geld ausgezahlt – ohne umständliche Kommissionsabwicklung.
www.buddyandselly.com

Kleine Fragen ...ganz persönlich!

KLÖNSCHNACKS kleine Fragen beantwortet in diesem Monat Sabine Petereit, Pflegedienstleiterin in der Seniorenresidenz Klein Flottbek



Verraten Sie uns Ihren
Hamburger Lieblingsplatz?
Gibt es nicht.

Was zeigen Sie den
Besuchern von auswärts?
Die City und Ottensen.

Was auf keinen Fall?
*Billstedt und den Osdorfer
Born.*

Wofür hätten Sie gern mehr
Zeit?

Für Sport.

Was ist Ihre schönste
Erinnerung?

Meine Hochzeit.

Welches Ereignis hat Sie
am meisten beeindruckt?

*Die „ungewollte“ Hausgeburt-
meiner Tochter.*

Was macht Ihnen Angst?

*Menschen zu verlieren, die mir
wichtig sind.*

Was nervt Sie bei anderen?
Verlogenheit.

Was halten Sie für absolut
überflüssig?

*Staubfänger in der Wohnung.
Was war Ihre peinlichste
Situation?*

???

Wen finden Sie toll?

*Daniel Craig und George
Clooney.*

Wo gehen Sie gern essen?
In der „Brücke“.

Was wollten Sie immer schon
mal tun, trauten sich aber
nicht?

Alleine verreisen.

Welches Buch lesen Sie
gerade?

*„Die Entscheidung liegt bei
Dir“ von Sprenger.*

Was nehmen Sie auf eine
einsame Insel mit?

*Meine Kinder und meinen
Hund.*

Petit Bonheur Großes Glück

Erlesen wie das Interieur in dem erst im Oktober eröffneten Restaurant und Weinbistro sind auch die Mitarbeiter: Patron Ergün Uysal war einst Geschäftsführer bei „Luther & Wegner“ am Fischmarkt sowie im „Tschebull“ im Levantehaus. Küchenchef Anthony Bautista stand früher im „Prinz Frederik“ (Hotel Abtei) am Herd. Und Restauranchef Frank Chemnitz ist dem Elbvortler von Jörg Müller auf Sylt und aus dem „Le Canard Nouveau“ bekannt. Das verpflichtet zu einer Karte, wie sie hamburgweit so selten zu finden ist. Auf ihr finden sich raffiniert interpretierte Klassiker wie Gänseleber mit Kürbiskernen und Rote-Bete-Salat, Zwiebelsuppe und Quiche lorraine ebenso wie eine Orientalische Linsensuppe. Die Karte ist wohltuend knapp gehalten. Die Weinkarte hingegen bietet bereits jetzt über hundert Positionen. Und es sollen noch mehr werden. So wird hier ein Besuch zum Großen Glück.



Das „Petit Bonheur“ ist mit Zaneta Fiks vom Service, Restaurantchef Frank Chemnitz, Chef de Cuisine Anthony Bautista, Patron Ergün Uysal und Ariane Piwinski, ebenfalls Service, so international wie exklusiv besetzt

- **Fazit:** Klassisch-französische Küche, anspruchsvoll und individuell interpretiert
- **Gäste:** Freunde gehobener Bistroküche mit dem Faible für frankophile Lebensart und Weine
- **Wo:** Hütten 85-86, Telefon 33 44 15 26, www.petitbonheur-restaurant.de

SENIORENUMZÜGE



- Individuelle Betreuung
- Ein- u. Auspackservice
- Umzug
- Renovierung
- Haushaltsauflösung

040 / 37 08 58 82

www.SENIORENUMZUEGE24.de



Hummer-Abend

Donnerstag 24. Januar und
Freitag 25. Januar 2013 ab 19⁰⁰ Uhr



1 Glas Champagner und Amuse Bouche

Hummertörtchen mit marinierten Spargelspaghetti und Wildkräutersalat

Hummer-Consommé mit schwarzen Raviolini und kleinem Süßholzgebäck

Crespelle vom Hummer mit Korianderricotta auf gebratenen Avocadoschnitzen

Gratinierter halber Atlantik-Wildfang-Hummer auf marmoriertem Kartoffelpüree,
tournierten roten Rüben und Melonenbällchen

Gebrannte Pinienhonigrème mit Rosmarineis und heißen Chilipflaumen
pro Person € 64,00

Bitte reservieren Sie unter 040 / 86 01 73 oder info@witthues.de
Elbchaussee 499a 22587 Hamburg, im Hirschpark Eingang Mühlenberg

Sabine
Möller



Ab 4. Januar:

Gold-Mix-Brot

körnig – saftig – lecker

Zutaten: Weizenmehl, Wasser, Natursauerteig, Roggenmehl, Sonnenblumenkerne, Haferflocken, Roggenbrotschrot, Sesam, Leinsamen, Sojaschrot, Hirse, Maisgrieß, Gerste, Grütze, Hefe, jod. Speisesalz, Röstmalz, Weizengluten



BÄCKER KÖRNER

Blankeneser Backkunst!
entst. 1901

Als Bäcker ausgezeichnet: ★★★★★ = ★ Qualität ★ Vielfalt ★ Frische ★ Service ★ Familiär

Blankeneser Landstraße 13 · 22587 Hamburg-Blankenese · Telefon 86 12 78

♥ Rissener Dorfstraße 1, Rissen

♥ auf dem Blankeneser Wochenmarkt

♥ Bei Kröger, Blankeneser Bahnhofstraße 17

♥ Von-Sauer-Straße 11, im Rewe-Markt

In Wedel: ♥ im Wedeler Bahnhof ♥ Bahnhofstraße 9



Ein verschneiter Sonnabendvormittag vor dem Goßlerhaus im Jahre 1942 mit Flakabwehr

Auf dem Dach des Landsitzes im Goßlers Park hat die Wehrmacht eine Flakabwehr installiert, um die Hamburg anfliegenden feindlichen Bomber mit Abwehrfeuer zu empfangen.

Die Wahrheit geht im Krieg bekanntermaßen zuerst drauf. Die englische Kriegsführung nannte ihrer Bevölkerung deutsche Militär-, Hafen- und Nachschubanlagen als Ziel ihrer Angriffe und verschwieg dabei, dass dicht besiedelte Viertel wie auch in Berlin (Beispiel: Kreuzberg) in Hamburg den Hamburgern das Grauen bringen sollte. Mit der Operation Gomorrha verwandelten die Angriffe im Juni 1942 Hamburg in eine Feuerhölle. Bereits im März

des Jahres flogen erste Verbände noch zaghafte Angriffe, die teilweise auch die Elbvororte trafen.

Auf dem Dach des Goßlerhauses befand sich eine 3,7 cm-Flakstellung, eine weitere auf dem damaligen Gudewerhaus (heute Steakhaus Maredo). Gebracht hat das alles nichts – Hamburg versank in Schutt und Asche, 34.000 Menschen verloren im Juni 1942 in einer Nacht ihr Leben.

Die Elbvororte blieben weitgehend verschont.



Klönchnacks literarische Seiten

Lesung

Otgard Ermoli liest im Witthüs

Di., 8. Januar, 14 Uhr, Elbchaussee 499a

Trotz derber Schläge und trüber Gedanken setzt er seine abenteuerliche Wanderung in die Fremde unverdrossen fort – der Taugenichts, der dem Leser durch Joseph von Eichendorffs Erzählung „Aus dem Leben eines Taugenichts“ vorgestellt wird.

Teile dieses erheiternden Textes wird Otgard Ermoli im Witthüs-Café vorlesen. Eintritt 8 Euro, Anmeldung unter Telefon: 880 69 07 oder 86 01 73

Lokalgeschichte

Hamburg – Wendepunkte, Gipfel, Krisen

von Fritz Zgancic, Eigenverlag, Hardcover, 40 €

Ereignisse aus über 1.200 Jahren hamburgischer Geschichte stellt der Autor und Zeichner Fritz Zgancic in 60 farbigen Abbildungen vor.

Das Buch will keinen Anspruch auf Objektivität, historische Vollständigkeit oder Genauigkeit erheben, sondern lediglich ein „amüsanter kunstreicher, höchst subjektiver Streifzug durch Legenden, Überlieferungen und auch historische Wahrheiten“ sein. Mit einem Geleitwort von Henning Voscherau.

Die Landhäuser und Parks, die sich einst vermögende Kaufmannsfamilien entlang der Elbchaussee anlegen ließen, haben bis heute nichts von ihrer Faszination verloren. Die Geschichte bekannter hanseatischer Kaufmannsdynastien und ihrer Parkanlagen verbindet auf einzigartige Weise die Kulturgeschichte der Gärten mit der Geschichte der Stadt Hamburg. Katrin Schmersahl interpretiert die Gestaltung der Parkanlagen vor dem Hintergrund der jeweiligen kulturellen und politischen Zusammenhänge.

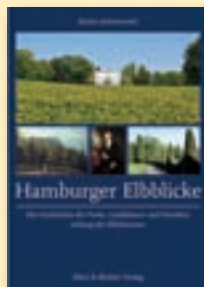
Sachbuch

Hamburger Elbblicke

von Katrin Schmersahl, Ellert & Richter,

ISBN 978-3-8319-0473-0, broschiert, 19,95 €

Die Landhäuser und Parks, die sich einst vermögende Kaufmannsfamilien entlang der Elbchaussee anlegen ließen, haben bis heute nichts von ihrer Faszination verloren. Die Geschichte bekannter hanseatischer Kaufmannsdynastien und ihrer Parkanlagen verbindet auf einzigartige Weise die Kulturgeschichte der Gärten mit der Geschichte der Stadt Hamburg. Katrin Schmersahl interpretiert die Gestaltung der Parkanlagen vor dem Hintergrund der jeweiligen kulturellen und politischen Zusammenhänge.



Architektur

Levantehaus

von Michael Seufert, Hoffmann und Campe, ISBN 978-3-455-50295-4, Hardcover, 24,99 €

Mit dem Levantehaus erbaute der Architekt Franz Bach 1911/1912 das damals modernste Bürohaus Hamburgs. Noch heute gilt es als einer der schönsten Backsteinbauten der Kaiserzeit. Michael Seufert schildert Planung, Bau und Nachwirkung des Levantehauses detailliert und kenntnisreich.



Ein Buch, das Wirtschaftsgeschichte mit Architektur vermischt und letztlich ein kleines Sittengemälde der Epochen liefert.

DIE TOPSELLER IM WESTEN

Jeden Monat ermittelt der HAMBURGER KLÖNSCHNACK unter den hiesigen Buchhändlern die Top-Titel der Elbvororte.

Kurt Heymann BLANKENESE

„Er ist wieder da“, Timur Vermes, Eichborn Verlag, 19,33 €

Kurt Heymann WEDEL

„Er ist wieder da“, Timur Vermes, Eichborn Verlag, 19,33 €

Kurt Heymann SCHENEFELD

„Er ist wieder da“, Timur Vermes, Eichborn Verlag, 19,33 €

Kötz und Buchenau RISSEN

„Er ist wieder da“, Timur Vermes, Eichborn Verlag, 19,33 €

Buchh. Kortés BLANKENESE

„Schiffe – eine Passion“, Thomas Kunadt, Verlag Klaas Jarchow Media, 168 €

Thalia Buchh. KL.-FLOTTBEK

„1913“, Florian Illies, S. Fischer, 19,90 €

Buchhaus Steyer WEDEL

„Der Junge, der Träume schenkte“, Luca Di Fulvio, Bastei Lübbe, 10 €

Für Sie entdeckt und gelesen ...

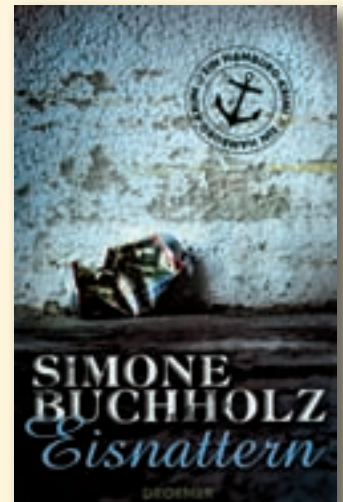
Krimi

Eisnattern

Autor: Simone Buchholz, Droemer, ISBN 978-3-426-22623-0, Paperback, 9 €

Manchmal muss auch der Leser anspruchsvoller Literatur mit dem Radiergummi durch seinen Kopf fahren. Dann kommt ein Krimi wie „Eisnattern“ von Simone Buchholz gerade recht. Es ist bereits der vierte Fall mit der Staatsanwältin Chas Riley, die auf St. Pauli lebt und ermittelt. Mit dabei sind wieder der türkische Kommissar Inceman, ihr junger Freund Klatsche, ihr alter Freund Fallner und ihre enge Freundin Carla.

Spannender als die Suche nach dem Täter ist auch in diesem Band Chas Rileys Blick auf ihr Revier St. Pauli und das angrenzende Karviertel. Mit lakonischem Witz werden die kleinen und großen Verlierer auf St. Pauli beschrieben und der Welt der Cashmeremantelträger gegenübergestellt. Die Welt einer wohlstandsvernachlässigten Jugend, die hier Obdachlose aus Langeweile verprügelt. Trotzdem erwartet den Leser keine sozialromantische Anklageschrift,



sondern ein spritzig geschriebener, kleiner Krimi. In einer Zeit, in der Gesundheitsapostel demnächst die Regierung übernehmen werden, wirkt es fast schon provokant, wenn sich in „Eisnattern“ fast auf jeder Seite irgend jemand eine Zigarette anzündet oder ein Bier trinkt. Staatsanwältin Riley klammert sich an Zigaretten und Alkohol, wie eine Ertrinkende an die einzige Eisscholle weit und breit. Nach allzu großer Dosis Tiefsinn also mal zum Radiergummi für den Kopf greifen und Simone Buchholz lesen.

Beruf

Bis nichts mehr ging – Protokoll eines Ausstiegs

von Matthias Onken, rororo,

ISBN 978-3-499-63000-2, Taschenbuch, 8,99 €

Der Boulevard-Journalismus war die Welt von Matthias Onken, Ex-Chefredakteur der „Mopo“, Ex-Redaktionsleiter bei „Bild“-Hamburg. Onken kündigte 2011 und zieht nun Bilanz. Onken schildert den Redaktionsalltag, die Arbeitsbelastung, die Vernachlässigung von Freunden und Familie. Die gehetzte, dramatisierende und teilweise auch einfach naive Darstellung kreist um Intrigen und Bürotratsch ebenso wie um Sparmaßnahmen, Puffbesuch und das Aufblasen von Nichtigkeiten. Onken bestätigt alles in allem jedes Vorurteil gegen seinen ehemaligen Berufsstand.



Bilanz. Onken schildert den Redaktionsalltag, die Arbeitsbelastung, die Vernachlässigung von Freunden und Familie. Die gehetzte, dramatisierende und teilweise auch einfach naive Darstellung kreist um Intrigen und Bürotratsch ebenso wie um Sparmaßnahmen, Puffbesuch und das Aufblasen von Nichtigkeiten. Onken bestätigt alles in allem jedes Vorurteil gegen seinen ehemaligen Berufsstand.

Die Experten:

Mit Schwung ins neue Jahr...



FOTO: © PETER ATKINS - FOTOLIA.COM

Hanna Oppermann: „Wir haben das Potenzial, unsere inneren Barrieren zu überwinden“

Das Telefon klingelt in einem fort, ständig stehen Kollegen am Schreibtisch, Kunden fordern Aufmerksamkeit, zuhause das Gleiche – wir müssen alle im Alltag 100 Prozent geben und kommen kaum zur Ruhe. Das hat zur Folge, dass wir müde, unausgeglichen und oft sogar krank werden. Doch wie kommt das Leben wieder ins Gleichgewicht? Hanna Oppermann ist psychologische Beraterin und unterrichtet Reiki sowie Aura-Arbeit in ihrer Praxis für Energiearbeit in Hummelsbüttel. In ihrer Praxis bietet die 53-Jährige verschiedene Techniken an, um wieder die Harmonie zwischen Körper, Geist und Seele herzustellen. Wer jetzt an Esoterik denkt, irrt.

Ein besonderes Therapieangebot von Hanna Oppermann ist die Aura-Arbeit. Die Expertin erklärt: „Die Aura ist das Energiefeld des Menschen, der feinstoffliche Körper, zu dem auch die Chakren und die Meridiane gehören. Jedes Lebewesen ist von seiner Aura umgeben und von ihr durchdrungen. Die Chakren sind trichterförmige Energiewirbel, die die mehrschichtige Aura und den Körper durchdringen.“ Weiter sagt sie: „Jeder Mensch hat sieben Hauptchakren und viele Nebenchakren. Die Meridiane sind Energieleitbahnen im Körper. Die Aura wirkt wie ein Speicher, eine Festplatte, auf der alles Wahrgenommene dokumentiert ist. Aus diesen Wahrnehmungen können sich Blockaden ergeben. Diese Störfaktoren können ein erfülltes und entspanntes Leben verhindern.“

Blockaden treten laut der psychologischen Beraterin in vielfältiger Form auf: Warum treffe ich immer wieder auf dieselbe Art von Problemen, wie beispielsweise Chefs, die meine Arbeit nicht anerkennen? Warum habe ich immer wieder auftretende Kopf- oder Rückenschmerzen? Warum ver falle ich immer wieder in unerklärliche Traurigkeit? Durch die Aura-Arbeit werden Ursachen der Blockaden aufgedeckt und ins Bewusstsein geholt. Während der Sitzung leitet Hanna Oppermann die Behandlung mit einem kurzen Gespräch ein und erzählt, was sie in der Aura des Patienten wahrnimmt. Danach beginnt die Energiebehandlung im Körper-Geist-Seele-System. „Unsere Wahrnehmung ist nur zu zwei Prozent rational, der Rest ist unbewusst.“ Sie bietet deswegen einen ganzheitlichen Ansatz an, um Stress und Sorgen zu behan-



FOTO: MARIANNE MOOSHER

Leben Sie Ihr Leben gelassener mit Hilfe von Energiebehandlung

deln. Eine Sitzung dauert ungefähr zwei Stunden. Wie häufig eine Aura-Sitzung in Anspruch genommen wird, hängt ganz vom individuellen Bedürfnis des Menschen ab. Eine einzige Sitzung kann zum vollständigen Erarbeiten eines Bereiches führen, es ist also nicht wie bei anderen Behandlungsformen ein wöchentlicher oder monatlicher Termin notwendig, sondern das eigene Bedürfnis gibt das Tempo vor. Eine Sitzung kostet 75 Euro.

Das Ziel jeder Therapie ist: „Ein Bewusstsein für sich selbst zu entwickeln und zu lernen, sein Leben aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten“. Denn: „Jeder Mensch hat alle Voraussetzungen in sich, ein erfülltes Leben zu führen.“ In ihrer Praxis lädt Hanna Oppermann dazu ein, sich selbst zu finden und wieder Freude, Spaß und Wohlbefinden zu empfinden.

Für 2013 plant die psychologische Beraterin einige Aura-Seminare. Die Termine dafür werden im Januar auf ihrer Homepage veröffentlicht. **Praxis für Energiearbeit, Hummelsbüttler Landstraße 131, 22339 Hamburg, Telefon: 50 01 86 03, www.hanna-oppermann**

Teatime: Johanniskraut, Mate und Co halten uns im Winter gesund

Eine dampfende Tasse trägt zum eigenen Wohlbefinden bei und das in vielerlei Sicht. „Die Wirkung des Tees variiert dabei abhängig von der Herstellungsweise und insbesondere von der konsumierten Menge“, weiß Moritz Müller-Dombois, Geschäftsführer von medizinfuchs.de, führender Medikamenten-Preisvergleich im Internet. „Von anregenden über beruhigende Inhaltsstoffe bis hin zu einem entzündungshemmenden Effekt stellt Tee abhängig von Sorte und Zubereitung einen wahren Alleskönner dar.“

Doch nicht nur vorbeugend, auch im Erkrankungsfall trägt Tee unterstützend dazu bei, schneller wieder zu gesunden. Während die medizinische Wirkung von Pfefferminz- oder Blasen- und Nieren-Tee hinlänglich bekannt ist, erschließen sich andere Wirkungsweisen nicht sofort. „Nervöse oder schlaflose Menschen sollten zu Aufgüssen mit Johanniskraut greifen. Dabei wirken nicht nur die Inhaltsstoffe an sich, sondern auch das Ritual, vor dem Zubettgehen eine Tasse Tee zu trinken, ist fördernd für eine erholsame Nachtruhe“, erklärt Müller-Dombois. Ursprünglich aus Südamerika stammender Mate-Tee



Tee macht fit für den Winter

hingegen bewirkt das Gegenteil: Darin enthaltene Koffein wirkt anregend auf den Kreislauf und macht wach. Zudem schreiben Teekenner ihm auch therapeutische Eigenschaften in Bezug auf Nerven, Muskeln und den Stoffwechsel zu. Schwarzer Tee dagegen dient bereits seit Jahren als Hausmittel gegen Magen-Darm-Erkrankungen. Darüber hinaus verfügt er über eine antibakterielle, leicht schmerzlindernde Wirkung und kann, ohne Zucker getrunken, durch seinen Fluorid-Anteil sogar dazu beitragen, den Zahnschmelz zu härten. Kommen Sie gesund durch den Winter mit Tee.

Richtig Ernähren

Die Zentrale für Ernährungsberatung ist das größte Netzwerk für Ernährungsberatung in Norddeutschland. Die Experten aus Wissenschaft und Praxis des Netzwerkes beraten Interessierte über Essen, Trinken und Gesundheit. Auf den Grundlagen der Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung entwickeln die Mitarbeiter Informations- und Beratungsangebote (diese sind von den Krankenkassen anerkannt). Daneben werden auch Ernährungstherapien in jedem Stadtteil angeboten.

Zentrale für Ernährungsberatung e.V., Lohbrügger Kirchstraße 65, 21033 Hamburg, Telefon: 428 75 61 08, www.haw-hamburg.de/zeb

Kontaktlinsen für Sportler

Wer aktiv lebt und gern Sport treibt, weiß, dass die richtige Brille unverzichtbar für Sicherheit, Schutz und optimales Sehen ist. Aber Allroundbrillen stoßen schnell an ihre Grenzen



Inhaberin Vilma Mottig und Augenoptikerin Katrin Ellmer

und auch bei Sportbrillen können die Gläser beschlagen oder die Fassung kann das Blickfeld einschränken. Eine Alternative bietet die Lühr-Optik in Blankenese an.

Inhaberin Vilma Mottig sagt: „Mit den heutigen hochsauerstoffdurchlässigen Materialien und den abgestimmten Pflegemitteln kann nahezu jedes Auge korrigiert werden. Wir passen hochwertige Kontaktlinsen an – egal ob Tages-, Monats- oder formstabile Kontaktlinsen. Alles ist möglich.“

Vereinbaren Sie einen Termin und lassen Sie sich beraten.

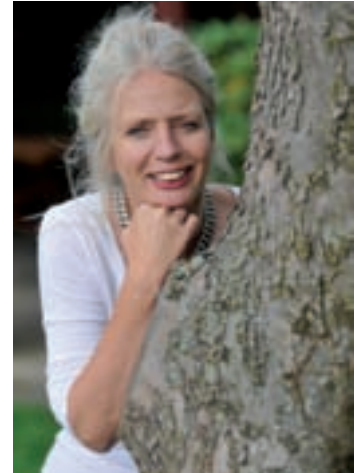
**Lühr-Optik, Blankeneser Bahnhofstraße 14,
Telefon: 866 03 00**

Ohne Schmerzen gegen Falten

Angela Rethmeier ist Hautspezialistin und geht gezielt und mit viel Engagement gegen Falten, Doppelkinn, Altersflecken, Rötungen, Grauschleier und Unebenheiten ihrer Kundinnen vor. Sie setzt dabei auf schonende effektive Behandlungsmethoden mit Biostoffen und setzt Langzeitkonzepte ein, die sich explizit an Kundinnen mit einem hohen Pflegebewusstsein richten. „Keine der Behandlungen erfordert eine schmerzhaft und unangenehme Operation. Narkose und Botox-Spritzen fallen bei mir weg“, erzählt Rethmeier stolz.

Im Rahmen eines Anti Aging Circle bietet sie eine intensive Beratungskur an, die entsprechend dem Hauttyp, dem Alter und den Wünschen der Kundin zusammengestellt wird. „Die original Meso Beauty Therapie ist eine Methode, die das Hautbild von vielen Spuren der Zeit befreien kann. In abgestimmten Varianten werden die Problemzonen kosmetisiert. Mit Vakuum-Unterdruck-Massage werden die Muskeln entspannt, das Gewebe erweicht und die Konturen myotonologisch trainiert. Das computergesteuerte Meso Beauty Lift porotiert Repairsubstanzen übergangslos in die tieferen Hautschichten. Damit werden Regenerationspotenziale angeregt, die Haut atmet auf und entfaltet ihre pralle Schönheit.“

**Angela Rethmeier, Blankeneser Chaussee 178, 22869 Schenefeld,
Telefon: 830 20 51**



Hautspezialistin Angela Rethmeier

Was Sie wissen sollten:

**Selbstverständlich
machen wir kostenlose
Hausbesuche**

Wenn Sie nicht zu uns kommen können, kommen wir zu Ihnen!

Hörgeräte ? Dornis

Kleine Ohrsache - Große Wirkung
zertifiziert nach DIN EN ISO 13485

Fest im Sortiment:

Markenhörgerätebatterien
je Packung, 6 Batterien: **1,- Euro**

Monika Dornis - Hörakustik Meisterin

HH-Rissen • Wedeler Landstr. 43 • Ärztehaus • ☎ 040 / 81957709
Wedel • Rosengarten 5 • Ärztehaus • ☎ 04103 / 122119



GYROTONIC® – ein dynamisch-ganzheitliches Training

GYROTONIC® Training, Prävention und Rehabilitation. Personal Training am Gerät sowie Training in kleinen Gruppen

Schnupper-Kurse 2013:

Jeweils montags von 8.45 bis 9.45 Uhr, am 14., 21. und 28. 1. oder donnerstags von 18.00 bis 19.00 Uhr am 17., 24. und 31. 1.

Neu im Therapeutenteam Blankenese bietet jetzt auch Bettina Schmidt die Gyrotonic®-Methode an



Anmeldung und Information:

Bettina Schmidt: 0157-383 700 71
www.gyrotonic-hamburg.com
www.therapeutenteam.com

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.:

10 - 14 Uhr & 15 - 19 Uhr

Sa.:

10 Uhr - 14 Uhr

Gerne auch nach Vereinbarung

Tel.: 040 66879838

Baroness | Dockenhubener Str. 23 a | 22587 Hamburg



Praxis für Chinesische Medizin und Naturheilkunde

Nicola Ihden | Heilpraktikerin

Praxischwerpunkte:

Schmerztherapie, Frauenheilkunde, Kosmetische Akupunktur
Stoffwechselprogramm gesund & aktiv

Blankeneser Landstr. 51-53 | 22587 Hamburg | Tel. 800 10 744
mail: info@nicolaihden.de | www.nicolaihden.de

Bertrand-Russell-Str. 4 | 22761 Hamburg | www.vafv.de

VAF

Verein Aktive Freizeit e.V.

**Kostenfreies
Probetraining**
Telefon 040-890 60 150



Studio für gesunde Fitness

TÜV-zertifiziert – individuelle Betreuung
Schwimmbad und Sauna

Ausgezeichnet als Europaschule

Für die Zukunft werden die Schüler, die die Berufliche Schule Am Lämmermarkt besuchen. Sie ist die zentrale Berufsschule für die Ausbildung zur Kauffrau oder zum Kaufmann im Außenhandel. Aufgrund der engen Verknüpfung von Berufsschule und Wirtschaftsgymnasium sieht die Schule das Profil „Wirtschaft & Internationalität“ als gemeinsamen Rahmen für alle ihre Schulformen.

Seit dem Jahr 2000 nimmt der Lämmermarkt regelmäßig an EU-geförderten Projekten teil. Aktuell erstellen zum Beispiel Schüler des 12. Jahrgangs des Wirtschaftsgymnasiums gemeinsam mit den europäischen Partnerschulen Business-Pläne auf Englisch. In Klasse 11 findet alljährlich ein Wirtschaftsprojekt mit dem Business-College in Fredericia, Dänemark statt.



Die Berufliche Schule am Lämmermarkt wurde als Europaschule ausgezeichnet

Darüber hinaus werden Lerneinheiten sowohl in der Berufsschule als auch im Wirtschaftsgymnasium bilingual unterrichtet. „Wir sind der Überzeugung, dass der internationale Austausch die Persönlichkeit unserer Schüler und Auszubildenden bereichert und ein wichtiger Baustein im beruflichen Werdegang ist. Für dieses Engagement wurden wir als erste berufliche Schule mit dem Titel 'Europaschule' ausgezeichnet“, so Nicola Bieberich, Abteilungsleiterin der Beruflichen Schule am Lämmermarkt.

Berufliche Schule am Lämmermarkt, Telefon: 42 88 61 70, h2@hibb.hamburg.de, www.laemmermarkt.de

Optimaler Durchblick

Brillengläser müssen so individuell sein, wie der Brillenträger selbst. Das weiß auch Harald Jensen, Inhaber der Blickfang Augenoptik in Blankenese. Das Blickfang-Team bietet ausführliche Sehstärkenbestimmung, fachkundige Beratung bis hin zur vielfältigen Auswahl an trendigen Fassungen und modernen Brillengläsern. Hier setzt der Augenoptiker auf das Münchner Traditionsunternehmen Rodenstock. Dieses hat „DNEye“-Gläser entwickelt, die ein zu 40 Prozent schärferes Sehen in der Nähe ermöglichen und das persönliche Sehpotenzial voll ausschöpfen.



Harald Jensen von Blickfang

Dank eines innovativen Scanners wird das Auge präzise vermessen und ein spezielles Glas gefertigt. Das Gerät erfasst zusätzlich die optimalen Durchblickpunkte, die scharfes Sehen ermöglichen. Lassen Sie sich für mehr Durchblick beraten.

Blickfang Augenoptik, Blankeneser Bahnhofstraße 29,
Telefon: 86 88 04, www.blickfangoptik.de

Die „Sie schaffen das!“-Aktion

Damit die guten Vorsätze auch mit Spaß und Ausdauer in die Tat umgesetzt werden, bietet der Gesundheits-Hof zum Jahresauftakt eine tolle Unterstützung. Mit der „Sie schaffen das!“-Aktion bietet das Physiotherapie- und Präventionszentrum in Osdorf präventives, therapeutisch begleitetes Gerätetraining für nur 30 Euro im Monat an. Die neuen zusätzlichen Öffnungszeiten am Sonnabend machen den Schritt in ein bewegteres Leben jetzt noch leichter. Wer lieber in der Gruppe trainieren möchte, sollte unbedingt das effektive und zeitsparende Slingtraining ausprobieren. Bereits mit einer halben Stunde an und in den Seilen lässt sich ein intensives Ganzkörpertraining absolvieren, das insbesondere die tiefe Muskulatur anspricht. Oder wie wäre es mit Yoga oder Pilates?

Wer sich endlich gesünder ernähren möchte, findet im Gesundheits-Hof ebenfalls professionelle Unterstützung. Denn neu im Programm ist die Ernährungsberatung bei einer examinierten Ökotrophologin. Und für die Entspannung und das Wohlfühlgefühl sorgt dann anschließend eine wohltuende Aromaöl- oder Hot-Stone-Massage. So rundum gestärkt und entspannt kann das neue Jahr dann kommen.

Gesundheits-Hof, Osdorfer Landstraße 251a/b,
Telefon: 806 01 09 30, info@gesundheits-hof.de,
www.gesundheits-hof.de



Gesundes Training für 30 Euro im Monat

Wasser ist nicht gleich Wasser

Hans Graeff ist Hamburgs erster zertifizierter Doemens-Wassersommelier und hat in seinem Getränkemarkt eine beeindruckende Wasserauswahl für seine Kunden zusammengestellt.

Das „Rogaska“ ist beispielsweise das am meisten mineralisierte Heilwasser im Sortiment. Dazu sagt der Fachmann: „Viele Kunden berichten beispielsweise davon, dass sie keine kribbelnden Beine mehr haben, seitdem sie dieses Wasser trinken. Mit 1030 mg/l Magnesium ist dieses Wasser wohl einmalig auf der Welt. Um eine Heilwasser-Zulassung zu bekommen, muss die Wirksamkeit übrigens nachgewiesen werden“, so Hans Graeff. Doch Magnesium ist nicht der einzige Bestandteil. „7.700



Wassersommelier Hans Graeff mit dem Heilwasser „Rogaska“

mg/l Hydrogenkarbonat sind der Sodbrennen-Stopper überhaupt. Darmträgheit, funktionelle Erkrankungen von Galle und Bauspeicheldrüse werden durch den Gehalt von 2.400 mg/l Sulfat bekämpft. Osteoporose entsteht durch Calciummangel, 'Rogaska' enthält 380 mg/l. Den Geschmack beschreiben Kunden allerdings als gewöhnungsbedürftig.

Den Tagesbedarf von anderthalb bis zwei Litern am Tag damit zu decken, ist eine Herausforderung, aber 0,1 Liter am Morgen und am Abend können schon ausreichen.“

Gern beantwortet Hans Graeff alle Fragen rund ums Wasser. Schauen Sie einfach in Osdorf vorbei.

Graeff Getränke, Am Osdorfer Born 28, Telefon: 807 88 70,
wassersommelier@graef.info, www.graeff-getraenke.de

VITALITÄT und WOHLBEFINDEN



**10% nur auf
 Freiwahlartikel,
 nicht auf Top-Preis-
 artikel* und Flyerartikel
 gültig bis 31. 01. 2013
 1 Gutschein p. P.
 keine Doppelabfertigung mögl.
 *Preise besonders gekennzeichnet**

Almased Vitalkost

500g Pulver

15,98 €

31,96 € pro kg

Multan figur-former mit L-Carnitin

450g Pulver

19,48 €

43,29 € pro kg

Formoline L 112

160 Tabletten

59,48 €

Basica Vital

800g Pulver

19,98 €

24,98 € pro kg

Orthomol immun

30 Trinkfläschchen

46,98 €

Vitasprint B12

30 Trinkfläschchen

42,98 €

Sülldorfer Kirchenweg 1a, 22587 Hamburg, Telefon 70 70 810 60, Geöffnet Montag – Freitag 8:00-19:00 Uhr, Samstag 8:30-16:00 Uhr



YOGA STUDIO WEST

STARTEN SIE 2013
BEWEGLICH UND
AUSGEGLICHEN!

WOCHENEND- EINSTEIGER-KURS

ab 20. Januar
5 mal 2 Stunden
mit Margreth Siemen

WORKSHOPS

SA 19. Januar
„Freie Hüften,
Bewegliches Becken“
mit Lilla Wuttich

SA 26. Januar &
SA 2. Februar
„Yoga bei
Bluthochdruck“
mit Anna Gerhardt

SA 16. Februar
„Stabil auf Füßen
und Beinen“
mit Lilla Wuttich

Wochenstundenplan,
Infos & Anmeldung:

YOGA-STUDIO-WEST

Nienstedtenerstr. 1
22609 Hamburg
040-800 509 95

info@yoga-studio-west.de
www.yoga-studio-west.de

Gesunde Zähne

Gesunde Zähne sind nicht nur schön, sondern – ebenso wie gesundes Zahnfleisch – wichtig für den gesunden Menschen. Regelmäßige Check-ups und professionelle Zahnreinigung sind die beste Grundlage, um die Zahngesundheit zu schützen. In der Praxis von Christian Heidemann wird Prävention groß geschrieben. Dazu gehört unter anderem auch die Früherkennung von Gefahren durch Erregerbestimmung und die Risikoanalyse in der ganzen Familie. Das Beachten von zusammenhängenden Krankheiten, wie beispielsweise Diabetes und Mundgesundheit, ist ebenfalls Teil des ganzheitlichen Konzeptes der Rissener Praxis. Für Patienten, denen Prävention nicht mehr hilft, bieten Christian Heidemann und sein Team individuelle Restauration, Implantation, ästhetische Umformungen von Zahnfehlstellungen und Vollkeramik-Veneers, Kronen oder Brücken an. Christian Heidemann, selbst passionierter Familienvater, ist mit seiner Rissener Praxis ein Zahnarzt



Die neue Kollegin Dr. Petra Comberg und Zahnarzt Christian Heidemann mit Team

für die ganz Familie, der auf Wunsch auch Hausbesuche macht.

Zahnarztpraxis Christian Heidemann,
Gudrunstr. 1, Telefon: 81 05 00,
www.zahnarzt-rissen.de

Zurück in Form nach der Schwangerschaft

Nach der Geburt stellt sich bei den meisten Müttern der Wunsch ein, ihren Körper wieder in alter Form zu spüren, um auch körperlich den neuen Alltag meistern



Marion Meyer-Fetzer macht Mamas wieder fit

zu können. Marion Meyer-Fetzer ist seit 20 Jahren Fitnesskauffrau und selbst Mutter von zwei Kindern. Aus eigener Erfahrung weiß sie, mit welchen Fragen Mütter konfrontiert sind, die wieder mit dem Sport beginnen möchten. Deshalb hat sie sich auf den sportlichen prä- und postnatalen Bereich spezialisiert und arbeitet heute auch als Personaltrainerin eng mit den Hebammen

und Gynäkologen im Hamburger Westen zusammen. Muss ich Rückbildungsgymnastik machen, bevor ich wieder mit dem Sport beginne? Welche Intensität ist sinnvoll und effektiv und wie vereinbare ich Sport mit Baby oder Kind? Um allen Müttern bei diesen und andere Fragen kompetent zur Seite stehen zu können, hat sie das „Zurück-in-Form“-Konzept entwickelt. In Kleingruppen oder im Privattraining, mit oder ohne Baby, drinnen oder draußen mit BuggyFit – alle Mütter finden hier ein flexibles Konzept, das auf ihre Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Gesundheitstraining und BuggyFit,
Marion Meyer-Fetzer, Telefon: 27 88 16 44,
Mobil: 0173/273 73 20,
www.gesundheitstraininghamburg.de

Abschalten und genießen

Bei entspannender Musik und angenehmen Düften behandelt Anke Wachholz die Kundinnen ihrer Naturkosmetikpraxis in Ottensen.

Abschalten, den Alltag vergessen und sich verwöhnen lassen – bei Anke Wachholz und ihrer Mitarbeiterin, der Kosmetikerin Angela Lange, ist das möglich.

Ob bei einer Nacken- oder Fußreflexzonenmassage, Behandlungen mit Hyaluronprodukten, oder jahreszeitlichen Angeboten für von Kälte geplagter Haut – hier gibt es eine Auszeit, um sich Gutes zu tun. Auch Fältchen



Kosmetikerin Anke Wachholz

können die Kosmetik-Fachfrauen mittels einer speziellen Ultraschallbehandlung mit Soforteffekt reduzieren. Machen Sie doch einfach einen Termin und gönnen Sie sich eine Pause von Kälte und Winter.

Anke Wachholz, Erzbergstraße 8,
22765 Hamburg,
Telefon: 41 00 48 98

Kleine Ohrsache – Große Wirkung

Gutes Hören heißt Lebensqualität. Lässt das Hörvermögen nach, ist das kein Grund, auf persönliche Kontakte aus Angst vor Ablehnung zu verzichten. Wichtig ist, sich genau zu beobachten und schon bei den ersten Anzeichen einen Termin bei einem Fachmann zu vereinbaren. Hörgeräte Dornis berät Sie in allen Fragen rund ums Hören: Welches Gerät ist das Richtige? Sieht man etwas? Dornis bietet eine große Palette von Hörhilfen mit vielfältigen technischen Möglichkeiten und in Größen, die fast unsichtbar sind. Inhaberin Monika Dornis sagt: „Haben Sie Mut, gehört zu werden, wir helfen dabei!“ Sie lädt Sie ein, vorbeizukommen, emotionale Ängste abzubauen und einfach ein Gerät zu testen.



Monika Dornis

Hörgeräte Dornis, Rosengarten 5, 22880 Wedel, Telefon: 04103/12 21 19, www.hoergeraete-dornis.de

Mehr essen und weniger wiegen?

Der Schlüssel für das Durchhalten der guten Vorsätze ist ganz einfach: jetzt. Wer sich regelmäßig bewegt und Sport in den Alltag einbaut, kann seine sportlichen Ziele im neuen Jahr endlich erreichen und schon im Frühjahr der Wunschfigur ein gutes Stück näher sein.



Training am Zirkel im Juka Dojo

Die Sportprofis im juka dojo Nienstedten helfen dabei. „Mehr essen und weniger wiegen funktioniert. Jedenfalls bei uns“, sagt Ralf Trierweiler vom juka dojo. „Zum Beispiel mit dem Myline Ernährungs- und Abnehmkonzept, das

genau das verspricht – und auch hält. Myline wurde dieses Jahr als das erfolgreichste Ernährungs- und Stoffwechselkonzept deutschlandweit ausgezeichnet.

Wer lieber mit minimalem Zeitaufwand einen maximalen Trainingsnutzen erzielen möchte, kann an unserem elektronischen Zirkelsystem in nur zweimal 17 Minuten einen wahren Fatburner-Effekt erzielen. Vielleicht haben Sie aber auch einfach nur Lust auf Bewegung und den derzeit beliebtesten Kurs Zumba?“

Rufen Sie noch heute an und schauen Sie vorbei. Das Team freut sich auf alle, die Lust auf Bewegung haben.

Juka Dojo, Langenhagen 9 a-d, Telefon: 82 58 41, www.fitness-nienstedten.de



Welcome to colour.™



Rissen: 040 / 898 07 349 Do. bis 20.00 Uhr
Elmshorn: 04121 / 10821 Di. bis 20.00 Uhr



DR. MED. DANIELA KASCHE UND KOLLEGEN

Fachärzte für Hauterkrankungen

Allergologie · Akupunktur · Umweltmedizin · Phlebologie

15 JAHRE HAUTARZTPRAXIS

WIR SAGEN DANKE FÜR IHR VERTRAUEN UND WÜNSCHEN ALLEN EIN GESUNDES NEUES JAHR!



Dr. med. Christine Bruning, Dr. med. Aline Wagner, Dr. med. Daniela Kasche, Dr. med. Enno Wrage-Brors, MPH und Team

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM: Allg. Hautkrankheiten · Allergologie · Hautkrebsvorsorge (Fotodokumentation) · Venenerkrankungen · Ambulante OPs · Laser-Medizin · Med. Kosmetik · Ästhetik · Faltenbehandlung · Akupunktur · Umweltmedizin · Berufsdermatologie

ALT-OSDORF · LANGELOHSTRASSE 158 · TEL.: 040 - 866 47 77 00
BLANKENESE · DOCKENHUDENER STRASSE 15 · TEL.: 040 - 86 36 17
PRAXIS@DR-KASCHE.DE · WWW.DR-KASCHE.DE

ZERTIFIZIERT NACH DIN EN ISO 9001:2008

JOHANNIS
Apotheke

PAYOT
PARIS

Pure White Kosmetikbehandlung

mildert Pigmentflecken, spendet Feuchtigkeit und lässt den Teint strahlen! Dauer 90 min. 75,- €

Blankeneser Bahnhofstr. 26 · 22587 Hamburg
Freecall 0800 0 860 245

WIR HALTEN SIE AUCH IM WINTER FIT!

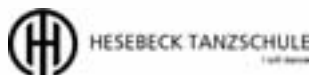
In unserer Praxis helfen wir Ihnen, gezielt Schmerzzustände dauerhaft zu vermeiden:

- Ganzjähriges Muskelaufbautraining
- Einüben von golfspezifischen Bewegungsabläufen nach z.B. Schulter-OPs, Hüft- oder Kniegelenkersatz
- Kinesiotaping als Hilfsmittel vor, während und nach sportlicher Aktivität

Bleiben Sie auch während der Winterpause im Schwung mit unseren Trainingsgruppen.

Praxis für Physiotherapie
Anne Schümann

Friedensallee 271 | 22763 Hamburg | Telefon (040) 88 16 78 87
www.physiotherapie-anneschumann.de



Hesebeck Tanzschule
ADTV

Neue Tanzkurse ab Januar 2013 für Jugendliche – Paare – Singles

Hesebeck Tanzschule ADTV
Klopstockplatz 9-11 · 22765 Hamburg
040 380 66 00 · yes@i-will-dance.de
www.i-will-dance.de

Venen Zentrum
in der Parkklinik



Diagnose und Therapiezentrum zur Behandlung von

- Venenerkrankungen
- Lymphkrankungen
- Durchblutungsstörungen

Parkklinik Blankenese
Sülldorfer Kirchenweg 1a,
22587 HH-Blankenese

Tel. 040 - 226 2288-23
www.venenzentrum-dr-schneider.de

info@venenzentrum-dr-schneider.de

Privatpatienten und Selbstzahler · Terminvergabe ab 01.10.2012

Junges Team mit vielen Plänen

Anja Pein freut sich mit ihrem Team auf ein tolles Jahr 2013: „Nach dem aufregenden und turbulenten Jahr 2012 bedanken wir uns bei allen Kunden. Wir sind ein junges Team mit vielen Stärken und blicken gespannt auf das kommende Jahr. Im Haarbereich sind wir immer auf dem neuesten Stand, bieten aber auch Kosmetik und Fußpflege an. In 2013 werden wir auch Haarverlängerungen und -verdichtungen mit ins Programm aufnehmen.“

Schauen Sie im Salon von Anja Pein vorbei und überzeugen Sie sich selbst von dem neuen Konzept für die ganze Familie.

Tipp: Auch montags geöffnet.

Friseur Kosmetik Fußpflege, Anja Pein, Simrockstraße 8,
Telefon: 86 17 18



Anja Pein, Lidia Peters
und Martina Schentke

Alles für schöne Fingernägel

Kristina Thiele ist seit 13 Jahren Nageldesignerin und gründete vor vier Jahren den BCN-Nailshop. Hier werden sowohl im Onlineshop als auch im Verkaufsraum in Schenefeld laufend neue Produkte rund um schöne Nägel für Privat- und Großhandelskunden angeboten.

Darüber hinaus gehört auch ein Nagelstudio dazu, in dem neben allen klassischen Leistungen auch regelmäßige Schulungen angeboten werden.

Vorteile für die Kunden sind unter anderem ein besonders großes Produktsortiment und eine schnelle Lieferung. Im Verkaufsraum in Schenefeld sind Besucher herzlich willkommen, sich selbst ein Bild zu machen und in dem großen Angebot nach neuen Ideen und Lieblingsprodukten zu stöbern.

BCN-Nailshop, Hasselbinnen 26, 22869 Schenefeld,
Telefon: 830 08 52, www.bcn-nailshop.de



Strahlungsexperte
Michael Mumm

Fit aus dem Bett

Sie fühlen sich morgens schlapp, ohne Energie und gerädert? Eine Ursache kann eine zu geringe Melatonin-Produktion des Körpers sein. „Melatonin – oft als ‘Schlafhormon’ bezeichnet – steuert den Schlaf-Wach-Rhythmus, den Hormonhaushalt und das Immunsystem“, erklärt Dipl.-Ing. Michael Mumm, Fachmann für gesundes Wohnen und sagt: „Elektromagnetische Strahlung am Schlafplatz reduziert die Melatonin-Produktion deutlich und führt dadurch zu mangelnder Schlafqualität und

einem schwachen Immunsystem. Quellen elektromagnetischer Strahlung gibt es viele: Stromkabel, Radiowecker, Schnurlostelefone, Handys, W-LAN und viele mehr.“

Michael Mumm spürt die Quellen auf und berät seine Kunden, wie sie die Strahlung möglichst komfortabel und praxisnah reduzieren oder vermeiden können. „So kommen Sie morgens wieder fit und mit Energie aus dem Bett.“

Dipl.-Ing. Michael Mumm, at-home Baubiologie,
Niendorfer Kirchenweg 5b, 22459 Hamburg,
Telefon: 40 16 95 21, gesund@MichaelMumm.de,
www.MichaelMumm.de

Neuer Sportstart beim VAF

Im TÜV-zertifizierten „Studio für gesunde Fitness“ steht Gesundheit an erster Stelle. Das sportwissenschaftlich ausgebildete Trainerteam plant und betreut das Training. Dabei bilden die individuellen Schwerpunkte, Ziele und Wünsche die Basis jeder Trainingsplanerstellung. Bei rund 100 Kursen für Sport in der Gruppe vom Body-Workout und DeepWORK über Pilates oder Yoga bis zu Zumba ist auch hier für jeden das Passende dabei. Und wer im Januar eine Gym-Abo Mitgliedschaft abschließt, erhält diesen Monat kostenfrei.



Beim Verein Aktive Freizeit wird im TÜV-zertifizierten Studio für gesunde Fitness trainiert

de entschieden werden.

Weitere Informationen und das aktuelle Programmheft 2013 erhalten Interessierte telefonisch oder im Internet.

Verein Aktive Freizeit, Bertrand-Russell-Straße 4, 22761 Hamburg, Telefon: 890 60 10, www.vafev.de

Für Kinder und Jugendliche gibt es mit „Fit Kids & Teen Power“ ein eigenes Programm mit Vereinsangeboten. Welches davon das richtige ist, kann nach einer kostenfreien Probestunde

Kostenloser Venencheck

Schöne schlanke Beine – wer wünscht sich das nicht? „Doch jede zweite Frau und jeder vierte Mann in Deutschland leiden unter Venenerkrankungen“, weiß Frauke Haufe von der Guten Tag Apotheke in Blankenese und ergänzt: „Venen müssen Schwerstarbeit leisten, um das Blut gegen die Schwerkraft zu transportieren. Stauungen führen häufig zu schmerzhaften Schwellungen. Beschwerden reichen von Wadenkrämpfen oder geschwollenen Beinen über Krampfadern bis hin zu starken Schmerzen. Schon hinter scheinbar harmlosen Beschwerden kann sich eine ernstzunehmende Erkrankung verbergen, die unbedingt behandelt werden sollte. Sonst drohen Krampfadern, Entzündungen und schlimmstenfalls das Absterben des Gewebes.“



Frauke Haufe von der Guten Tag Apotheke

Wer wissen möchte, wie es um die eigenen Venen bestellt ist, der kann das Angebot der Guten Tag Apotheke nutzen und am 18. Januar zwischen 9 und 13 Uhr eine Venenmessung durchführen lassen. Frau Dr. Petra Schneider, Fachärztin für Gefäßchirurgie und Phlebologie aus dem Venenzentrum Blankenese wird anwesend sein.

Guten Tag Apotheke, Sülldorfer Kirchenweg 1, Telefon: 707 08 10 60

BIOCOME
Ihre Beauty Therapy®

Jetzt testen 79,- € Aktionsangebot

Maximaler Lifteffekt. Straffer Teint.

Weltneuheit zur Hautglättung.

Sanfte Teintschälung. Intensiv. Schnell.

Klare Sache. Ist die Haut von Verhornungen, Unreinheiten, Ablagerungen befreit, wirkt das Gesicht reiner, feiner und um Jahre jünger. Mit der neuen Aquabration wird alles schmerzlos vom Gesicht geholt, all das, was Schönheit mindert. Zum Vorschein kommt ein feiner, ebenmäßig glatter Teint.

Angela Rethmeier
Hautspezialistin

BLANKENESER CHAUSSEE 178
22869 SCHENEFELD

Reservieren Sie Ihren Termin. **Telefon: 040 - 830 20 51**

Einzelnachhilfe – zu Hause –

Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten

Im gesamten Westen Hamburgs

- Über 17 Jahre Erfahrung
- Alle Fächer, alle Klassen
- Das Lernen lernen
- Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
- Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet

ABACUS

Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65

www.nachhilfe-hh.de

Wie viel kann ein Kind ertragen?

Viele Kinder in den ärmsten Ländern der Welt leiden unter Armut und Ausbeutung. Werden Sie Pate und schenken Sie Ihrem Patenkind Zukunft.

Rufen Sie uns an – wir informieren Sie gern über das Thema Patenschaft:

0203.7789-111

Kindernothilfe e.V.
Düsseldorfer Landstr. 180
47249 Duisburg
www.kindernothilfe.de



Ab 2013 regelmäßig Zumba Fitness Party



*Freunde ★ Sport ★ ausgehen
nette Menschen und Spaß*

Friedrich-Ebert-Allee 21
22869 Schenefeld-HH
www.tanzschule-selent.de
info@tanzschule-selent.de



Telefon: 040 – 830 87 46

– PRIVATPRAXIS –

Dr. med. Rüdiger Brocks

Facharzt für Orthopädie
Facharzt für Physikalische und
Facharzt für Rehabilitative Medizin
Physikalische Therapie · Naturheilverfahren

Blankeneser Bahnhofstraße 52 · 22587 Hamburg (2. Stock)
Tel. 040-35 70 98-47 · Fax 040-35 70 98-45
Mobil 0162-203 83 76 · E-Mail Dr.R.Brocks@gmx.de

Lust auf Figur?

Effektiv Abnehmen –

Mit kleinen Zielen zu großen Erfolgen

bioLine redumed begleitet Sie kompetent zu Ihrem Wohlfühlgewicht mit einem individuellen Ernährungsprogramm.

bioLine
redumed.
Institut für medizinisch-
biologische Gewichtsreduktion
Inh. Kerstin Stückemann

Lassen Sie sich
kostenlos beraten und
nehmen Sie **schnell,**
gesund und **leicht** ab.

bioLine redumed
Tönninger Weg 3
22609 Hamburg
040 - 870 805 22
bioline-hh-west@web.de



Abnehmen mit Hypnose

Kennen Sie Ihren Body Mass Index, den BMI? Als Kennzahl setzt er Körpergewicht in Relation zur Körpergröße, indem Körpergewicht in kg durch Körpergröße in m² geteilt wird. „Ein BMI von über 25 ist ein Zeichen für Übergewicht, liegt er über 30, spricht man von Adipositas. Körperliche Folgen können Belastung von Herz und Kreislauf, Diabetes, Bluthochdruck, Herzinfarkt oder Gelenkleiden sein“, sagt Susanne Gläser und ergänzt:



Heilpraktikerin und Hypnosetherapeutin Susanne Gläser

„Häufig stecken psychische Belastungen hinter einer Ess-Sucht“, so die Heilpraktikerin aus Rissen, die weiß, dass das

Erreichen und Halten eines gesunden Körpergewichts nicht einfach ist. Zumal viele Faktoren eine Rolle spielen. Sie behandelt mit Hilfe der Hypnose die psychischen Ursachen des Übergewichts. „Der Vorteil der Hypnosetherapie ist, dass das Unterbewusstsein die Gewichtsreduktion unterstützt. Ich stehe meinen Klienten während des gesunden Abnehmprozesses zur Seite. So lange, bis die Seele und das Gewicht wieder im Lot sind.“

Hypnosetherapie Susanne Gläser, Heilpraktikerin,
Wedeler Landstraße 26, Telefon: 64 85 18 59,
www.susanne-glaeser.de

Gesangsunterricht

Wer Freude am Singen hat und sich endlich professionell unterrichten lassen möchte, der ist bei Gabriele Schmidt-Acker



Gesangslehrerin Gabriele Schmidt-Acker

genau richtig. Denn die Sängerin für Oper-, Operette und Musical ist auch Diplom Musiklehrerin mit langjähriger Erfahrung. Nach ihrem Studium an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg und Stationen wie der Staatsoper und dem Operettenhaus Hamburg, gibt sie heute ihr Können weiter. „Die Freude am Singen und den sicheren Umgang mit der Stimme möchte ich meinen Schülern beibringen“, so die Blankeneserin. Ihr individueller Gesangsunterricht beinhaltet unter

anderem Atem- und Körperarbeit, gesunde und solide Gesangstechnik, die Arbeit am Singen von Lieblingssongs, das Erarbeiten von Arien oder Songs aus Musicals. Außerdem hilft sie bei Stimmproblemen und unterstützt beim Präsentationstraining und bereitet ihre Schüler auf Wunsch auch auf das Vorsingen vor.

Gabriele Schmidt-Acker, Telefon: 86 64 29 49,
Mobil: 0172/401 58 32,
gabi.schmidtacker@googlemail.com

15 Jahre hautärztliche Betreuung

Dr. Daniela Kasche und ihre Mitarbeiter feiern Jubiläum. Denn seit 15 Jahren kümmern sie sich um die hautärztliche Versorgung ihrer Patienten. Von der ersten Praxis in Osdorf bis zur zweiten Praxis nach Blankenese ist das Team, das heute mit vier Hautfachärzten tätig ist, stetig gewachsen. „Zu vielen Patienten ist über die Jahre ein



Dr. Daniela Kasche und ihr Team feiern 15-jähriges Bestehen

enges, fast freundschaftliches Verhältnis gewachsen“, so Dr. Kasche.

Das Leistungsspektrum der Praxen umfasst die medizinische und die kosmetische Betreuung gleichermaßen. Mit der digitalen Fotodokumentation, die bereits seit 1998 von Dr. Kasche eingesetzt wird und heute Standard ist, können die Möglichkeiten der Frühdiagnostik von Hautkrebs kontinuierlich verbessert werden. „Wir

freuen uns auch über die zunehmend verbesserten medizinisch-technischen Möglichkeiten, die wir umsetzen – insbesondere in der Lasertechnologie, mit der immer schonender kosmetisch perfekte Ergebnisse erzielt werden können“, sagt die Fachärztin und ergänzt: „Uns liegt die Hautgesundheit unserer Patienten besonders am Herzen. Das Erscheinungsbild der Haut trägt aber auch zum allgemeinen Wohlbefinden bei, so dass uns auch die kosmetisch-ästhetischen Wünsche unserer Patienten ein besonderes Anliegen sind.“
Hautarztpraxis Dr. Kasche, Langelohstraße 158, Telefon: 80 39 62 und Dockenhudener Straße 15, Telefon: 24 19 84 72

Licht und Raum für Yoga

Im Yoga Studio West von Margreth Siemen wird die Yogamatte zu einer Plattform, die die Teilnehmer erkennen lässt, wo die eigenen Schwachstellen im Leben liegen, die sich im Körper manifestiert haben um diese mit Aufmerksamkeit und Freude anzugehen. „Wir üben kraftvoll, ausrichtungsbetont und ausgleichend und holen die Teilnehmer dort ab, wo sie sich in ihrem Körper befinden“, so Margreth Siemen. „Unser Lehrerteam unterstützt sich gegenseitig und fördert so den ganzheitlichen Geist des Yoga. Wir bieten Einsteigerworkshops ebenso wie individuell ausgerichtete Kurse an. Außerdem geben Gastlehrer von außerhalb neue Impulse.



Yogalehrerin Margreth Siemen

Durch Yoga lernt man, sich wieder zurückzulehnen, sich vom Atem führen zu lassen. Spiritualität wird Teil des Alltags, man wird innerlich still und belastbarer für die eigenen Lebensaufgaben.“

Yoga Studio West Margreth Siemen, Nienstedtener Str. 1, Telefon: 80 05 09 95, www.yoga-studio-west.de

Kinder- und Jugendgynäkologie Kinderwunschbehandlung Pränataldiagnostik Doppler-Sonographie Mammasonographie Hormonstörungen Wechseljahresbeschwerden Präventionsmedizin	<p>Prof. Dr. med. Kai J. Bühling Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin Diabetologe</p> <p>Leiter der Hormonsprechstunde Klinik und Poliklinik für Gynäkologie Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf</p> <p>Ole Hoop 18 22587 Hamburg Telefon 040 86 35 25 Privatsprechstunden und alle Kassen www.frauenaerzte-blankenese.de</p>
---	---

	<h1 style="text-align: center;">Inelle</h1> <p style="text-align: center;">KOSMETIKATELIER</p> <p style="text-align: center;">Kosmetik in den Elbvororten</p> <p style="text-align: center;">Genießen Sie eine hochkarätige Kosmetikbehandlung in privater Atmosphäre</p> <p style="text-align: center;">Bei mir sind Sie in den besten Händen</p> <p style="text-align: center;">Tel. 040 - 559 61 31 Ihre Ina Lau</p>
--	--

WO SPORT SPASS MACHT.

Skigymnastik

mittwochs 20 Uhr bis 20.45 Uhr

www.nienstedtener-turnverein.de

Info-Tel. 040-832 38 04

<h2 style="font-family: cursive;">Susis Haarwelt</h2> <p style="font-size: 0.8em;">FRISEUR / HAARVERLÄNGERUNG & VERDICHTUNG / PERÜCKEN / TOUPETS</p>
<p>Susanne Holstenberg Adlerstr. 2c • 25462 Rellingen Tel. 04101/ 819 40 11 www.susis-haarwelt.de</p>

<h2 style="font-size: 1.5em;">Lamovere</h2> <p style="font-size: 0.8em;">GANZHEITLICH BEWEGEN</p> <p style="font-weight: bold; color: #27ae60;">LARA SCHMIDT</p> <p>PHYSIOTHERAPIE, TANZPÄDAGOGIK, GYROTONIC® UND SPIRALDYNAMIK</p> <p>ELBCHAUSSEE 587 A · 22587 HAMBURG TEL.: 040 - 87 000 497 · MOBIL: 0175 - 78 15 679 KONTAKT@LAMOVERE.DE · WWW.LAMOVERE.DE</p>	
--	--

BALLETSTUDIO

BLANKENESE

**DIE TANZMAUS****TÄNZERISCHE FRÜHERZIEHUNG**

- neuer Kurs -

ab 2,5 J. mit oder ohne Eltern

BALLETT

3-10 J. Kinder, Jugendl., Erw.

Leistungstraining ab 8 J.

Spitzentanz ab 12 J.

- Kleine Gruppen -

Erw.: Pilates, Flamenco, Modern,
Yoga, Hip-Hop (ab 10 J.)

Information: Tel. 040/860 146

Pilatesinfo: a.praessl@gmx.de

Sagebiels Weg 4

www.tanz-stunde.de

DR. GRANDEL

**NUTRI
SENSATION****Die neue
Nährstoff-Formel
für die Regeneration
der Haut ab Mitte 40!**Reformhaus L. Köppen
Blankeneser Bahnhofstr. 40
Tel. 86 06 36**Kinder
herz
stiftung**Spendenkonto 90 003 503
Commerzbank AG Frankfurt
(BLZ 500 800 00)Mehr Infos unter
www.kinderherzstiftung.de**Schnupperkurse für Tai Chi**

Ab dem 17. und 18. Januar gibt es neue Schnupperangebote in der Tai Chi Schule Birgit Siemssen in Nienstedten. Vormittags und abends werden Kurse zum Kennenlernen der harmonischen chinesischen Bewegungslehre in der Kanzleistraße 30 angeboten. Sanfte Bewegungen schulen Gleichgewicht und Beweglichkeit, lockern, dehnen und kräftigen die Muskulatur und fördern Konzentration und Koordination.

Jeder, der spazieren gehen kann, egal welchen Alters, kann die Übungen leicht erlernen. „Um die wohltuenden Wirkungen zu erfahren, sollte man einen Kurs mitmachen oder eine kostenlose Einführungsstunde besuchen“, empfiehlt Tai Chi Lehrerin Birgit Siemssen.

Tipp: Alle Kurse sind von den gesetzlichen Kranken-

kassen an-
erkannt.

Ein
Schnupperkurs
mit acht Terminen
kostet beispielswei-
se 100 Euro, von
denen die Kranken-
kassen bis zu 75
Prozent erstatten.

Weitere Informa-
tionen und Anmel-
dung gibt es direkt in der:

**Tai Chi Schule Birgit Siemssen,
Kanzleistraße 30, Telefon: 729 70 25,
info@enjoy-taichi.de,
www.enjoy-taichi.de**

**Sanfte Bewegungen
schulen Beweglichkeit****Frühjahrsinspektion fürs Rad**

Wer im Frühjahr bei den ersten Sonnenstrahlen keine Zeit verlieren, sondern sofort wieder aufs Rad steigen möchte, der kann jetzt die Gelegenheit nutzen und im Fahrradladen Werner Rothe in der Dormienstraße in Blankenese ohne Wartezeit die Frühjahrsinspektion durchführen lassen.

Wenn sich eine Inspektion nicht mehr lohnt, weil es ein neues Rad sein soll, dann gibt es in

dem Fahrradladen unter anderem viele Elektro-
fahrräder mit Mittel- und Frontmotor zum Tes-
ten. Auf VSF Elektroräder wird außerdem eine
0-%-Finanzierung angeboten.

Tipp: Für sicheres Radfahren im Winter ist im
Fahrradladen Werner Rothe auch pannensichere
Bereifung gegen Rollsplitt erhältlich.

**Fahrradladen Werner Rothe,
Dormienstraße 4, Telefon: 86 50 20,
www.fahrrad-rothe.de**

Gyrotonic ab Januar

„Gyrotonic ist der Geheimtipp für all diejenigen, die mit Elementen aus Tanz, Yoga und Schwimmen ihren Rückenproblemen und Stress entgegenwirken und ihre Leistung mit intensiven und nachhaltigen Übungen steigern möchten“, sagt Trainerin Bettina Schmidt. An einem speziell entwickelten Gerät führen die Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung fließende, spiralförmige Bewegungsabläufe aus, die den Körper in seiner ganzen Einheit trainieren.

Bettina Schmidt bietet ab Januar im Therapeu-
tenteam Blankenese die
Gyrotonic Methode an.
Zusätzlich gibt es im
Januar montags und
donnerstags ein
Schnupperkurs-Ange-
bot ohne Gerät. „Der
Gruppenunterricht be-
ginnt mit der Aktivie-
rung der Wirbelsäule
und Beckenbeweglich-
keit auf dem Hocker.

**Bettina Schmidt**

Die Bewegungssequen-
zen werden fließend miteinander verbunden und
sind von rhythmischen Atemmustern begleitet“,
erklärt Bettina Schmidt. Anmeldung und weitere
Informationen erhalten Interessierte telefonisch
bei Bettina Schmidt oder im Internet.

**Bettina Schmidt, Mobil: 0157/38 37 00 71,
Blankeneser Landstraße 51-53,
www.therapeutenteam.com**

Spaß am Lernen lernen

„Unser Sohn hat keine Angst mehr vor
Klassenarbeiten und das leidige Thema
Hausaufgaben ist ein Selbstgänger gewor-
den“, sagen Eltern eines
zehnjährigen Schülers aus
Klasse 4, der im Lerncampus
am Lern- und Motivation-
scoaching teilnimmt. Im Ok-
tober 2011 gründete Diplom
Psychologin Kerstin Röhricht
„Der Lerncampus“ mit dem
Schwerpunkt auf Lern- und
Motivationscoaching für
Schüler von der zweiten
Klasse bis zum Abitur. Ein-
mal die Woche lernen Kin-
der in Kleingruppen die
neuesten Lern- und Gedächtnistechniken,
Selbstmanagement und Präsentations-
techniken sowie Rhetorik und Mathe-
tricks. Der aktuelle Schulstoff wird ins
Coaching eingebunden, so dass für Klas-
senarbeiten, Präsentationen, Referate und
Tests das Gelernte erfolgreich angewendet
werden kann.

Machen Sie doch einfach einen Termin für
ein unverbindliches Erstgespräch.

**Der Lerncampus, Langelohstraße 36,
Telefon: 80 60 70 23,
www.der-lerncampus.de**

**Kerstin
Röhricht**

FOTO: COOL-DESIGN FOTOSTUDIO AHRENSBURG



Kristina Matthies-Keck

Gesund in Form mit Schüssler-Salzen

„Nach den Festtagen sehnt sich der Körper nach neuer Vitalität und frischer Kraft. Eine Kur mit den Mineralsalzen nach Dr. Schüssler von der DHU eignet sich hervorragend, um den Stoffwechsel anzukurbeln“, sagt Apothekerin Kristina Matthies-Keck. Die Fachberaterin für alternative Arzneimittel in der Johannis

Apotheke erklärt: „Wenn die Tage wieder länger werden und das Frühjahr naht, werden die DHU Schüssler-Salze Nr. 5, 9 und 10 gern kombiniert, um gesund in Form zu kommen. Unsere spezielle Kombination aus den drei Salzen hilft besonders gut beim Entgiften und Entschlacken, stärkt die Nerven und reguliert den Säure-Basen-Haushalt. Schonend und sanft werden die Selbstheilungskräfte des Körpers mobilisiert. So gibt es auch Mineralsalze für schöne Haut, Haare und Nägel oder zum Vorbeugen vor Erkältungskrankheiten.“

Besuchen Sie die Johannis Apotheke und lassen Sie sich beraten.
Johannis Apotheke, Blankeneser Bahnhofstraße 26, Telefon: 86 02 45

Sportbrillen mit Weltruhm

Die Brillen von Maui Jim stehen für das „weltweit beste Sehen in grellem Licht, bei Sonne oder Schnee, bei Nebel, auf dem Wasser oder im Hochgebirge. Das Patent der neuen Qualitätsgläser ist inzwischen weltberühmt“, sagt Ute Schnabel, Inhaberin von Opticdesign in Rissen und Elmshorn. „Unsere Kunden sagen: einmal Maui Jim, immer Maui Jim. Die neue Kollektion mit allen Modellen finden Kunden nur in wenigen qualifizierten Augenoptiker-Fachgeschäften. Bei uns sind ab Januar sogar Maui Sportbrillen mit allen Entfernungen inklusive Garantie erhältlich. Ein Muss sind diese Brillen für Golfer. Denn mit braunen Gläsern aus Kunststoff wird ein höherer Kontrast auf Grünflächen geboten. Maui Jim Kontrastbrillen schonen die Augen bei jedem Licht. Ganz neu ist das Cityglas für Lichtempfindliche, durch das die Augen den ganzen Tag über in Entspannung sind.“

Wer mehr über diese besonderen Brillen erfahren möchte, kann einfach bei Opticdesign vorbeischaun und sich beraten lassen. Im Januar erhalten die Kunden beim Kauf einer Maui Jim übrigens ein Paar Sport-Kontaktlinsen kostenlos.

Opticdesign Rissen, Wedeler Landstraße 24, Telefon: 89 80 73 49 und Opticdesign Elmshorn, Schulstraße 29, 25335 Elmshorn, Telefon: 04121/108 21



Weltklasse – Maui Jim Brillen



Effektives Training mit schnellem Erfolg

EMS-Training in Blankenese

Ein- bis zweimal wöchentlich je 20 Minuten Training mit der elektronischen Muskelstimulation (EMS) reichen aus, um Kondition zu verbessern, Muskeln aufzubauen, Gewicht zu reduzieren, den Körperumfang zu reduzieren und Rückenschmerzen zu bekämpfen. Das verspricht 25Minutes in Blankenese und eine kürzlich ausgewertete Mitgliederumfrage zeigt, dass die Versprechen gehalten werden. Denn über 80 Prozent der Kunden stuften das EMS-Training als hochwirksam zum Erreichen ihrer Ziele ein. Auch die Kundenstimmen auf der 25Minuten-

Homepage belegen die Wirksamkeit des Trainings. Eine wichtige Basis des Konzeptes ist das hohe Maß an individueller Betreuung, die dazu beiträgt maximale Erfolge bei minimalem Zeitaufwand zu erzielen.

Neugierig? Dann schauen Sie doch mal rein.

25minutes, Friedrich-Legahn-Straße 2, 86 62 60 63, www.25minutes.de

Schmerzfrei Sport treiben

Das Team der Praxis für Physiotherapie von Anne Schümann sorgt dafür, dass sich Patienten durch spezielle Sportphysiotherapie wieder gesund und schmerzfrei bewegen können. „Auch akute und langwährende Schmerzzustände können durch gezielte Therapien dauerhaft beseitigt und vermieden werden“, so die Physiotherapeutin, die selbst begeisterte Sportlerin ist. „Schmerzfrei Sport zu treiben ist möglich. So kann Golf beispielsweise auch mit einem künstlichen Knie oder Hüftgelenk gespielt werden.“ Acht Mitarbeiter kümmern sich in der Praxis in entspannter Atmosphäre um ihre Patienten.

Tipp: Als Behandlungssprachen werden auch Englisch und Französisch angeboten.

Praxis für Physiotherapie, Anne Schümann, Friedensallee 271, 22763 Hamburg, Telefon: 88 16 78 87, www.physiotherapie-anneschumann.de



Anne Schümann

5 Jahre schon...

physioteam wedel

Bahnhofstr. 15, 22880 Wedel, Tel 04103-7031477

Wir danken für die Treue!

Yoga für Jugendliche und Erwachsene

Antje Reuter ist Diplom-Yogalehrerin und Physiotherapeutin und unterrichtet ihre Schüler in der Tradition des Hatha-Yoga. Ihr Angebot umfasst Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Schwerpunkte des Unterrichts sind die asanas (Körperstellungen), pranayama (Atemtechniken) und die Meditation. Diese drei Bausteine helfen, die Verbindung von Körper, Geist und Seele herzustellen.

Ein weiterer Schwerpunkt sind Hormon-Yoga-Kurse nach Dinah Rodrigues. „Hormon-Yoga hilft gegen Beschwerden in den Wechseljahren und steigert durch gezieltes Einwirken auf die hormonproduzierenden Drüsen den Hormonspiegel auf natürliche Art und Weise“, erklärt Antje Reuter. Ein spezieller Wochenend-Workshop zu diesem Thema findet am 2. und 3. Februar statt.

Neu im Angebot ist ein Kurs für Jugendliche von 13 bis 17 Jahren. „In dieser Zeit des Umbruchs hilft Yoga, den eigenen Platz zu finden, der Reizüberflutung und dem Bewegungsmangel entgegenzuwirken, Schulstress und Zukunftsängste abzubauen.“

Antje Reuter

Die wöchentlichen Kurse von Antje Reuter finden in entspannter Atmosphäre in der Lola Rogge Schule im Hirschpark oder in der Physioulounge Andreas Deutsch in Blankenese statt. Alle Kurse werden im Rahmen der Prävention von allen Krankenkassen bezuschusst, die Kurse für Jugendliche werden sogar zu 100 Prozent übernommen. **Antje Reuter, Telefon: 86 62 33 41, www.ya-hh.de**



Gesund bleiben

Dem Entstehen von chronischen Krankheiten vorzubeugen, „dafür kann jeder eine Menge tun“, weiß Heilpraktikerin Kerstin Kailus aus der Naturheilpraxis Blankenese.

Seit zehn Jahren begleitet sie erfolgreich Patienten im Frühjahr durch das zweiwöchige Buchingerfasten mit einer anschließenden individuellen Optimierung der Ernährung. In der Kur werden die Schwachpunkte des individuellen Stoffwechsels naturheilkundlich unterstützt. Dazu kommen Darmreinigung mit Hilfe der Colon Hydro Therapie, mechanische Lymphdrainage und Massagen. Beratungsgespräche sind im Januar und Februar kostenlos. Am 29. Januar und am 19. März finden zwei informative Vorträge in der Naturheilpraxis zum Thema Fasten statt. Beginn ist um 19 Uhr, der Eintritt kostet 5 Euro und um Anmeldung per Telefon oder Internet wird gebeten.

Naturheilpraxis Blankenese, Blankeneser Landstraße 39, Telefon: 86 62 93 22, www.naturheilpraxis-blankenese.de



Heilpraktikerin Kerstin Kailus

Neuer Stepkurs

Ballett ist mit seinen gezielten und funktionellen Übungen an der Stange und im Raum das Fundament für viele Tanz- und Sportarten. In ihrer Schule für Ballett, Gymnastik und Steptanz unterrichtet Elke Nieschulz-Brockmann mit ihrem Team Ballett für alle Altersklassen, wobei „das Gemeinschafts- und Tanzgefühl beim Tanz in der Gruppe und dem Einstudieren von Choreographien mit künstlerischen Elementen eine besondere Erfahrung ist“, so die Tanzlehrerin.



Fit mit Tanz

Neben Ballett werden auch viele andere Kurse angeboten. So zum Beispiel der Stepkurs, der nach den Ferien im Januar beginnt und immer montags um 18 Uhr stattfindet. Einfach vorbeischaun und mitmachen. Viel Spaß!

BallettGymStep Nieschulz-Flottbek, Baron-Voght-Straße 73, Telefon: 82 49 60, www.nieschulz-flottbek.de

Verhaltensänderung ohne Stress

„Mit der Illusion, genau das zu tun, was wir wollen, könnten wir entspannt alt werden – wenn wir nicht die Logik als Prinzip dieser Welt entdeckt hätten“, so Wolfgang Bicker von der Praxis für angewandte Hypnose in Wedel. „Wir stellen fest, dass ausgerechnet unser eigenes Verhalten oft nicht logisch ist. Zu allem Überfluss, und das ist wirklich ärgerlich, können wir daran offenbar so leicht nichts ändern. Aber es gibt einen Trick mit dem das Problem zu lösen ist: Im Zustand der Trance lassen sich neue Informationen ins Unbewusste bringen, die dort als Tatsachen gespeichert werden. Dieser merkwürdige Zwang etwas tun zu müssen, das wir eigentlich gar nicht wollen, ist nebenwirkungsfrei verschwunden. Eine Chance für alle, die sich auf Hypnose einlassen können.“



Hypnosetherapeut Wolfgang Bicker

Da Wolfgang Bicker die Erfahrung gemacht hat, dass sich die meisten Menschen auf Hypnose einlassen können, bleibt der Versuch, sollte er nicht gelingen, in seiner Praxis kostenlos. **Praxis für angewandte Hypnose, Wolfgang Bicker, Telefon: 04103/965 42 22, www.hypnose-wedel.de**

Generationswechsel – Sicherung Ihres Lebenswerkes durch professionelles Nachfolgemanagement!

Spezialisten mit langjährigen Erfahrungen in der externen Personalleitung mittelständischer Unternehmen finden für Sie den passenden Nachfolger.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin – oder empfehlen Sie uns weiter!

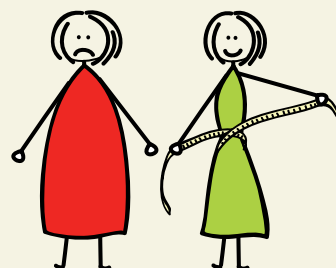


Im Wiesengrund 16, 25474 Ellerbek
Tel.: 04101 - 47 43-0 · Fax 04101 - 47 43 43
www.inpuncto-deutschland.de



Dauerhaft abnehmen!

Therapie für Körper & Seele



Hypnosetherapie
Susanne Gläser
Heilpraktikerin

Wedeler Landstraße 26
HH - Rissen
www.susanne-glaeser.de
040 - 64 85 18 59

Tanzschule in Ottensen

Seit Ende Oktober empfängt Profitänzer und Trainer Holger Hesebeck Tänzer und Tanzbegeisterte in seiner Tanzschule in Ottensen. Am Klopstockplatz erwartet die Teilnehmer eine moderne Location, die schon das Tanzenlernen zum Ereignis macht. Vom Beginner bis zum Könner ist für jeden etwas dabei – Gesellschaftstanz, Hochzeitskurse, Swing, Disco Fox oder Workshops in Grundlagen und Tanzrends. Wer es exklusiv mag, kann PrivateDanceCoaching für Freundesgruppen oder Firmen buchen.

In zwei Tanzsälen ist viel Platz für Bewegungsspaß von Zumba bis Walzer. Trendige Farben, bequeme Ledersofas und eine großzügige Lounge laden zum Relaxen nach dem Tanzen ein. „Tanzen ist eine freudvolle,

sinnliche Erfahrung. Meine Schüler und Kunden sollen sich bei uns in allen Bereichen wohlfühlen. In meinem Wohnzimmer wird mit Freude getanzt“, sagt Holger Hesebeck über sein Konzept. Dazu gehört auch ein buntes Kulturprogramm und das Vermieten der Räume für Fotoshootings, Seminare oder private Feiern. Ein Besuch lohnt sich!



Am Klopstockplatz wird seit Oktober wieder getanzt – Tanzfreudige willkommen

Ein Besuch lohnt sich!

Tanzschule Hesebeck, Klopstockplatz 9-11, 22765 Hamburg, Telefon: 380 66 00, www.tanzschule-hesebeck.de

Gesangsunterricht in Blankenese

Diplom Musiklehrerin für Gesang mit langjähriger Erfahrung und Sängerin für Oper, Operette und Musical gibt individuellen Gesangsunterricht für Jung und Alt, für Anfänger und Profis und für Leute, die einfach Spaß am Singen und Musizieren haben.



Bin mobil und komme bei Bedarf auch zum Unterrichten nach Hause

Kontakt: Gabriele Schmidt-Acker, Tel. 0172 / 40 15 832

www.gesangsunterricht-blankenese.de

ZAHNARZT

CHRISTIAN HEIDEMANN

Ihr Zahnarzt in Rissen

**Willkommen in
2013!**

Frau Dr. Petra Comberg
verstärkt ab Januar unser Team.

040 - 810500

GUDRUNSTRASSE 1 • 22559 HAMBURG
WWW.ZAHNARZT-RISSEN.DE

STARTEN SIE JETZT!



**Ausgezeichnet
trainieren
und 50,- €
Startgebühr
sparen!**

Nur gültig bis 31.01.2013

juka dojo Nienstedten Langenhegen 9 a-d 22609 Hamburg
www.fitness-nienstedten.de fon 040 825841

Tai Chi & Qi Gong Nienstedten Neue Schnupperkurse ab Januar!

Ab 17.01. oder ab 18.01.2013,
8 Termine für € 100, Zuschuss
von der Krankenkasse möglich!

Tai Chi Schule Birgit Siemssen
Tel. 729 70 25 · enjoy-taichi.de



Erholsamer Schlaf **Ruhige Nerven**
Entspannung

Energie und Antrieb **Gesunde Kinder**
Konzentration

Gesundes Zuhause

www.strahlungsarm-leben.de

BCN-NAILSHOP

Das Nagelstudio mit Schulungszentrum
und Fachgroßhandel in Schenefeld

Tel.: 040/8300852

Hasselbinnen 26 · 22869 Schenefeld

www.bcn-nailshop.de

Chanelle Ottensen

Geschenkgutscheine

Das natürliche
Hauptpflege-System

Die ganze Frische der Natur
schenken Ihnen die
gezielt nach Hauttypenmodell
und Hautpflegeplan
ausgesuchten
Natur-System-Hauptpflegeserien

**Praxis für
Naturkosmetik
Kosmetikbehandlung
Winterbehandlung
mit warmen Ölen**

inklusive Handpackung 1 Std. € **41,-**

Ultraschallbehandlungen **Anke Wachholz**
Erzbergerstraße 8 (Am Spritzenplatz)
22765 Hamburg, ☎ 0 40 / 41 00 48 98
Webseite: www.kosmetik-ottensen.de

Wir machen Hamburgs (werdende) Mütter fit!



**Nordic Walking für Schwangere
und Mütter mit Baby**

Friederike Schmidt 040 87 082 190
Hebamme und Nordic Walking Instructor
mail@hebamme-elbvororte.de



buggyFit
Fitness mit Kind + 🚲

Das ultimative Workout nach der Schwangerschaft
lässt die Pfunde purzeln! www.buggyfit.de
Marion 0173 2737320

Gyrotonic und Spiraldynamik

Die Physiotherapeutin Lara Schmidt bietet die neuen Trainingsmethoden Gyrotonic und Spiraldynamik an und sagt: „Das Training am Gyrotonic Gerät und die Anwendung der Spiraldynamik optimieren Bewegungsabläufe und verbessern spürbar die Flexibilität des gesamten Körpers. Außerdem wird die tiefe Muskulatur gezielt gekräftigt. Der gesamte Körper fühlt sich fitter und stabiler an. Alltägliche Bewegungsabläufe und Bewegung beim Sport fallen leichter und sind für den Körper ökonomischer. Somit bleiben mehr Kraftreserven für eine Leistungsverbesserung oder für die Freizeit.“

Damit das Training so effektiv wie möglich ist, wird es unter Anleitung der Physiotherapeutin durchgeführt. Das Training wird individuell auf die Person abgestimmt und wirkt so auch präventiv gegen Verletzungen. Melden Sie sich für einen Probetermin, um beide Möglichkeiten persönlich auszuprobieren.

Lamovere, Lara Schmidt, Elbchaussee 587a,
Telefon: 87 00 04 79, www.lamovere.de



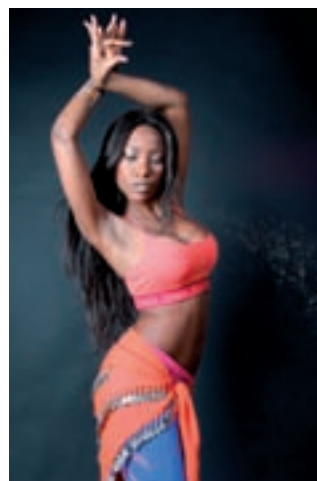
**Lara Schmidt von Lamovere
beim Training**

Zumba in Rissen und Schenefeld

Ab Januar bietet die Tanzschule Nico Selent aus Schenefeld Zumba Fitness und Zumba Sentao immer sonntags von 17 bis 18.30 Uhr im

Movida Zentrum für Feldenkrais, Tanz und Bewegung in der Wedeler Landstraße 31 in Rissen an. In Zumba Kursen erwarten die Teilnehmer exotische Klänge, kraftvolle Latino-Rhythmen und internationale Beats. Bevor sie es merken, werden sie fit und gewinnen Energie. Der Einstieg ist einfach, das Training ist effektiv und macht Spaß.

Beim Zumba Sentao wird der Schwung einer Fitnessparty mit einer Choreografie verbunden, die sitzend durchgeführt wird. Das Gleichgewicht wird verbessert, der Rumpf gestärkt und stabilisiert. Neugierige können einfach an einer kostenlosen Probesterunde teilnehmen.



Zumbalehrerin Luisa

Weitere Zumba-Fitness-Kurse werden in der Schenefelder Tanzschule angeboten, die ab sofort auch zur monatlichen Zumba-Fitness-Party ins Ebert's einlädt. Tickets und Infos gibt es direkt in der Tanzschule oder im Internet.

Tanzschule Selent, Friedrich-Ebert-Allee 21, 22869 Schenefeld,
Telefon: 830 87 46, info@tanzschule-selent.de,
www.tanzschule-selent.de

Fit für die Zukunft

Die Inpuncto Personalleitung hat sich auf den Bereich der Nachfolgeregelung in Unternehmen spezialisiert und macht sie damit fit für die Zukunft. Sie findet den passenden



Brigitte C. Strunck von Inpuncto Personalleitung

Nachfolger und unterstützt auf der anderen Seite Manager und Führungskräfte bei der Suche nach einem passenden Unternehmen, wenn sie vom Angestellten-dasein ins Unternehmertum wechseln möchten.

Ein weiterer Schwerpunkt von Inpuncto ist die Personalarbeit für kleine und mittelständische Unternehmen. „Ich habe schon vor vielen Jahren den Bedarf der punktuellen Personalarbeit bei Unternehmen dieser Größenordnung erkannt. Meine Personalarbeit er-

folgt exakt nach dem Bedarf des Unternehmens, wobei die firmeninternen Strukturen strikt berücksichtigt werden“, sagt Brigitte C. Strunck, Geschäftsführerin von Inpuncto. Gerne steht sie Unternehmern bei Interesse mit Rat und Tat zur Seite.

Inpuncto Personalleitung, Brigitte C. Strunck,
Telefon: 04101/474 30, www.inpuncto-deutschland.de

Lust auf Figur

Sie möchten abnehmen, haben aber immer neue Ausreden parat? Damit ist jetzt Schluss, denn bioLine verspricht Abnehmen mit Genuss und ein Erreichen des Wohlfühlgewichtes ohne Pulver und Chemie. Das Programm

wird individuell auf die Bedürfnisse des Kunden abgestimmt, so dass es gut im Alltag umgesetzt werden kann. Zum bioLine-Konzept gehört Abnehmen mit System von der Gewichtsreduktion bis zur Stabilisierung. Inhaberin Kerstin Stückemann, die selbst mit dem bewährten Programm 30 Kilogramm abgenommen hat, begleitet ihre Kunden kompetent mit fachlicher Beratung im Einzelcoaching zur einer gesunden Lebensweise.

Machen Sie den ersten Schritt, bioLine geht die weiteren Schritte mit Ihnen gemeinsam. Die Erstberatung ist kostenlos. Geöffnet ist montags und donnerstags von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 16 bis 18 Uhr sowie nach Vereinbarung.

bioLine redumed, Tönninger Weg 3, Telefon: 87 08 05 22



Kerstin Stückemann hilft beim Abnehmen mit bioLine redumed



Wirtschaft & Internationalität – Abitur Am Lämmerrmarkt

Viele Schülerinnen und Schüler stehen nach Abschluss der 10. Klasse vor der Frage: Welche berufliche Richtung soll ich einschlagen?

Eine attraktive Möglichkeit ist der Besuch des **Wirtschaftsgymnasiums Am Lämmerrmarkt**:

In drei Jahren Oberstufe können Schülerinnen und Schüler nach dem mittleren Bildungsabschluss die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erlangen. Das bei uns erworbene Abitur berechtigt zum Universitätsstudium *aller* Fächer und erhöht zugleich die Chancen für eine qualifizierte Berufsausbildung, vor allem in den kaufmännischen Berufen. Das Wirtschaftsgymnasium ist unserer Berufsschule für Außenhandel angegliedert.

Unser **Profil Wirtschaft & Internationalität** bereitet Sie **praxisnah** und **zielgerichtet** auf Ihre berufliche Laufbahn vor:

- Betriebs- und Volkswirtschaft mit Projekten und bilingualen Einheiten
- „Schnupper-Praktika“ im Außenhandel
- internationale Wirtschaftsprojekte (Comenius) mit unseren Partnerschulen
- Sprach- und Studienfahrten
- allgemeinbildende Fächer
- vielfältiges Sportangebot (z.B. Skikurse, Segeln, Kanu auf der Alster)

Sie möchten mehr erfahren?

Wirtschaftsgymnasium Am Lämmerrmarkt
Wallstraße 2, 22087 Hamburg (Nähe Berliner Tor)
Informationsabend am Dienstag, 05.02.2013 ab 19:00 Uhr

Schülerinnen und Schüler unserer Oberstufe geben Ihnen an unserem Informationsabend Einblicke in die Arbeitsbereiche unserer Schule und führen Sie durch das Gebäude. Ebenso stehen Kolleginnen und Kollegen für Fragen und Beratung zur Verfügung.

Gern können Sie weitere Gesprächstermine und Unterrichtsbesuche mit uns vereinbaren:

Tel. 040/428 86 17 0 oder h2@hibb.hamburg.de; www.laemmermarkt.de

Wir freuen uns auf Sie!



Alles unter einem Dach:

Arztprechstunde, Physiotherapie, Rehasport & Prävention

Gute Vorsätze endlich mit Spaß umsetzen!

AKTUELL

- › Unsere **„Sie-schaffen-das!“-Aktion** für Sie & Ihn: Präventives, therapeutisch begleitetes Gerätetraining für nur € 30,-/Monat*
*bei Abschluss eines 24-Monatsvertrags, gültig bis 28.02.2013
- › Der Gesundheits-Hof hat jetzt auch am **Sonnabend für das freie Training geöffnet**
- › Neu im Gesundheitshof: **Individuelle Ernährungsberatung**
- › Noch Plätze frei: **Yoga** - Kraft für Körper und Seele
Slingtraining – Das neue intensive und zeitsparende Ganzkörpertraining
- › Regelmäßig beginnende **Rücken- und Pilateskurse**, von den gesetzlichen Kassen bezuschusst

Kostenlose Parkplätze in der Tiefgarage!

Gesundheits-Hof GmbH & Co. KG
Osdorfer Landstraße 251 a/b, 22549 Hamburg
Fon: 040 – 80 60 109 – 30, Fax: 040 – 80 60 109 – 39
info@gesundheits-hof.de www.gesundheits-hof.de

FAHRRAD ROTHE Inh. Benjamin Hilliger von Thile

Verleih • Verkauf • Reparatur

Öffnungszeiten
 Montag 13.30 – 18.00 Uhr
 Dienstag – Freitag 10.00 – 18.00 Uhr
 Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

Dormienstraße 4 • 22587 Hamburg
 040.86 50 20 • 040.24 19 81 37
www.fahrrad-rothe.de

Gym Ballett Step

Nieschulz-Flottbek

*Fit und schön mit einem Ballett-, HipHop-
 oder jetzt neu einem Stepkurs!
 (Einstieg jederzeit möglich)*

BallettGymStep Nieschulz-Flottbek
 Baron-Voght-Straße 73, 22609 Hamburg, Tel. 82 49 60

ANJA PEIN FRISEURMEISTERIN & TEAM

FRISEUR,
 KOSMETIK & FUSSPFLEGE
 SIMROCKSTR. 8
 22587 HAMBURG
 TEL. 86 17 18

Hypnosebasiertes Gehirncoaching

Verhaltensänderungen ohne Stress.
 In einer entspannten Trance organisiert sich
 Ihr Gehirn neu.

Anwendungen: Rauchen, Übergewicht,
 Spielsucht, Selbstbewusstsein, Flugangst,
 Burn-out-Profilaxe, Prüfungsangst u.v.m.

Mehr im Internet
<http://hypnose-wedel.de>

Oder rufen Sie mich an
04103 - 96 54 222



Wolfgang Bicker, Praxis für angewandte Hypnose in Wedel

Park-Klinik Blankenese

Asthetisch-Plastische Chirurgie
 Anti Aging

Für ein frischeres Aussehen
 und ein gesünderes Leben

Eigenfett - Transplantation
 Brustaufbau mit Eigenfett

Leitender Arzt: Dr. Michael Schikorski
 Facharzt f. Chirurgie, Unfallchirurgie



www.parkklinik-blankenese.de - Telefon: 040-226 220 8 - 0
 Südkircher Kirchweg 1 u. (Blankeneser Bahnhofplatz), 22587 Hamburg-Blankenese



Hormonersatztherapie

„Machen Hormone Krebs?“ Diese Frage wird häufig an den Hormonexperten Prof. Dr. med. Kai J. Bühling gestellt und ist für ihn nicht in einem Satz zu beantworten: „Der Einfluss von Übergewicht oder täglich zwei Gläsern Wein auf die Entstehung von Krebserkrankungen ist viel größer als der einer Hormonersatztherapie bei Wechseljahrsbeschwerden“, so Bühling.

Jüngst hat er in einer internationalen Zeitschrift Studienergebnisse veröffentlicht, die zeigen, dass nur ein einziges der vielen alternativen Präparate Wechseljahrsbeschwerden effektiv vermindern kann. Bei der Hormonersatztherapie dagegen trifft das auf alle Präparate zu.

Umfragen von Bühling unter allen deutschen Frauenärzten ergaben, dass der Trend zu einer Therapie mit Hormongel oder -pflastern geht. Bühling: „Entscheidend ist ein ausführliches Beratungsgespräch, bei dem die Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Alternativ- und Hormontherapien besprochen werden.“

Prof. Dr. med. Kai J. Bühling, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin, SP Spezielle Geburtshilfe und Perinatalmedizin, Ole Hoop 18, Telefon: 86 35 25, www.frauenaerzte-blankenese.de



Prof. Dr. med. Kai J. Bühling

Winterpause für die Haut

Die Winterzeit ist Stress für die Haut, aber im Inelle Kosmetikatelier von Ina Lau sorgt die Kosmetikerin mit über 20 Jahren Berufserfahrung dafür, dass die Haut wieder aufatmen kann. Von der klassischen Gesichtsbearbeitung bis zur apparativen Kosmetik bleiben keine Wünsche offen. Eine Hydradermie-Behandlung der Firma Guinot oder 98 Prozent Sauerstoff, der mittels eines Handstücks mit einer Ampulle direkt auf die Haut appliziert wird, bringen die Haut wieder zum Strahlen. Jede Kundin wird ihren Bedürfnissen entsprechend in privater Atmosphäre behandelt und gepflegt.



Kosmetikerin Ina Lau sorgt für schöne Haut im Winter

Rufen Sie an und vereinbaren Sie gleich ihren Termin.
**Inelle Kosmetikatelier Ina Lau, Stockkamp 17,
 Telefon: 559 61 31**



Astrid Babinski vom NTV sorgt für Kondition auf den Pisten

Skigymnastik für Jedermann

Ob Skifahrer oder nicht – „Skigymnastik hat sich inzwischen zu einem modernen Core-Workout gemauert, das die stabilisierende Tiefenmuskulatur anspricht“, so Astrid Babinski vom Nienstedtener Turnverein.

Bei den Übungen werden Muskelpartien gestärkt, Kraft und Koordination verbunden und Kondition gefördert. So kommt jeder fit durch den Winter.

Wer sich schon mit kleinen Übungen im Alltag fit machen möchte, sollte „jeden Morgen

die Zähne im Einbeinstand putzen“, verrät Astrid Babinski ihren Lieblingstrick.

Weil der Körper Zeit braucht, um sich an das sportliche Programm zu gewöhnen und den gewünschten Trainingseffekt zu erzielen, bietet der NTV jetzt bis zu den Hamburger Skiferien Skigymnastik für jeden an. Los geht es mittwochs um 20 Uhr (bis 20.45 Uhr) in der Turnhalle der Schule Schulkamp. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Es wird ein Beitrag von 35 Euro erhoben. Ski Heil!

Nienstedtener Turnverein, www.nienstedtener-turnverein.de

Schlank in den Frühling

Heilpraktikerin Nicola Ihden bietet allen, die ihr Gewicht reduzieren, aber keine kurzfristige Hauruck-Diät machen möchten, mit dem Stoffwechselprogramm „gesund & aktiv“ (www.gesund-aktiv.com) ein Ernährungskonzept an, das auf Erkenntnissen des Zusammenspiels von Stoffwechsel, Hormonhaushalt und Ernährung basiert. Grundlage ist eine Laboranalyse des Blutes mit



Nicola Ihden begleitet beim „gesund & aktiv“-Programm

einer umfangreichen Vital- und Stoffwechselanalyse. Daraus resultiert eine individuelle Liste von Nahrungsmitteln, die optimal auf den persönlichen Stoffwechsel abgestimmt sind. „Ohne Kalorienzählen und Jojo-Effekt kann der Körper Fettdepots leichter verbrennen. Auch bei Einladungen und in Restaurants ist dieses Konzept gut umsetzbar“, sagt

Nicola Ihden und rät: „Eine sinnvolle Ergänzung ist die Einnahme homöopathischer Arzneimittel zum Entgiften und Ausleiten von Stoffwechselschlacken, die die Festigkeit des Bindegewebes minimieren und Cellulite entstehen lassen. Schröpfmassagen und Akupunktur stimulieren zusätzlich und lassen Problemzonen straffere Formen annehmen.“

Praxis für Chinesische Medizin und Naturheilkunde, Nicola Ihden, Blankeneser Landstraße 51-54, Telefon: 80 01 07 44, www.nicolaihden.de

Naturheilpraxis Blankeneser

Heilfasten nach Buchinger

natürlich ganzheitlich begleitet

Colon-Hydro-Therapie • Massage • Lymphdrainage

Infoabend: 29.01. & 19.03.13 jeweils 19.00 Uhr

Anmeldung unter Tel: 040-8662 9322 oder www.naturheilpraxis-blankeneser.de

MAXIMALE EFFEKTIVITÄT!

BESUCHEN SIE UNS IN DER FRIEDRICH-LEGAHN-STR. 2

- RÜCKENSTÄRKUNG
- GEWICHTSREDUKTION
- SHAPING • MUSKELAUFBAU
- AUSDAUER

ELEKTRONISCHE MUSKELSTIMULATION:
SICHER ZUM ERFOLG IN NUR 25 MINUTEN.
MEHR ÜBER UNS UNTER
WWW.25MINUTES.DE

25 MINUTES
MAXIMUM WORKOUT

BLICKFANG
AUGENOPTIK GMBH

PRÄSENTIERT
EXKLUSIV:

Blankeneser Bahnhofstraße 29
22587 Hamburg, Tel. 040 868804

NUTZEN SIE IHR
PERSÖNLICHES
SEHPOTENZIAL.
ZU 100%.

Die Impression® Brillengläser
von Rodenstock mit der neuen
DNEye® Augenvermessung.

haus-des-besseren-sehens.com

Christoph Lier, Entwicklung Rodenstock.

RODENSTOCK
See better. Look perfect.

Hilfe bei Hautproblemen

Wer unter Pigment- oder Altersflecken, vergrößerten Poren, schlecht verheilten Akne, unreiner Haut, Narben, Fältchen oder Dehnungstreifen leidet, der kann sich von Kosmetikerin Ma-



Yvonne Grunwald und Maleen Baron von Baroness

leen Baron mit der Mikrodermabrasion behandeln lassen. „Bei der hautverjüngenden Behandlung wird durch eine Diamantabschleifung die oberste Hautschicht sanft abgetragen. Inhaltsstoffe können tief in die Haut eindringen und ihre Heilung fördern.“ Die Behandlung ist bei Baroness in der Dockenhudener Straße

für 45 Euro inklusive Reinigung, Ampulle und Maske erhältlich. Maleen Baron empfiehlt im Anschluss die Protect A-C-E Serie von Dr. Grandel, denn „die Kombination der Wirkstoffe mit einem hochwirksamen biologischen Hautfeuchtigkeitsregulator schenkt der Haut neue Energie.“

Baroness, Dockenhudener Straße 23, Telefon: 66 87 98 38

Früh hilft besser

„Dieses Schuljahr läuft alles besser!“ Das ist der gute Vorsatz, mit dem viele Schüler ins neue Schuljahr starten. Trotz des guten Willens sind die Lücken aus den Vorjahren aber immer noch vorhanden. Wenn diese Lücken deutlich werden und die Unsicherheit wächst, bestimmen oft Unbehagen und Prüfungsangst den Schulalltag. Deshalb rät Kai Pöhlmann, Inhaber von Abacus Hamburg, den Schülern, die das vergangene Jahr eben so geschafft haben, frühzeitig die Weichen zu stellen. „Die individuell zugeschnittene Einzelnachhilfe zu Hause von Abacus-Nachhilfe Hamburg bietet den Schülern in den Elbvororten die Möglichkeit schnell und professionell den Anschluss zu finden. Wir wollen erreichen, dass sich die Leistungen schon bald stabilisieren und die Schüler wieder mit Spaß in die Schule gehen“, so Pöhlmann.

Für Beratungen und zur Vereinbarung einer Lernstandsanalyse vor Ort steht das Abacus-Team gern zur Verfügung.

Abacus-Nachhilfe Hamburg, Telefon: 839 75 03, www.nachhilfe-hh.de



Kai Pöhlmann gibt Nachhilfe

Neue Kurse im Steptanz-Workshop

Im Ballettstudio Jan Michael Vehstedt in Blankenese werden viele neue Kurse angeboten. So gibt es ab Februar mittwochs um 14.30 Uhr einen Kurs für Eltern mit ihren zweieinhalb- bis dreieinhalb-jährigen Kindern. Außerdem wird eine neue Guppe für Drei- bis Vierjährige eingerichtet und Kinder ab 12 Jahren können mittwochs um 18.45 Uhr Spitzentanz trainieren.

Am Sonntag, den 19. Januar wird im Ballettstudio einmalig ein Steptanz-Workshop für Kinder ab 8 Jahren angeboten. Von 12 bis



Früh übt sich – die Kleinen beim Ballett in Blankenese

15 Uhr zeigt Marijke Reetz aus Venlo in den Niederlanden, wie's geht. Die Schuhe werden gestellt und die Teilnahme kostet 25 Euro.

Ballettstudio Jan Michael Vehstedt, Sagebiels Weg 4, Telefon: 86 01 46, www.tanz-stunde.de

DER LERN CAMPUS

besser als Nachhilfe

Halbjahreszeugnis – Jetzt erfolgreich durchstarten!

Lernen mit Spaß! Lern- und Motivationscoaching für Schüler ab der 2. Klasse bis Abitur!

Dipl. Psych. Kerstin Röhrich

Tel. 040-80 60 70 23 - www.der-lerncampus.de - info@der-lerncampus.de



Gegen den Stress

Hatha Yoga in Blankenese

Als Kurs* oder Einzelunterricht

Und: Hormon-Yoga (nach Dinah Rodrigues)

NEU: Kurs für Jugendliche

www.ya-hh.de · Tel. 040 866 233 41

*Wird von allen gesetzl. Krankenkassen bezuschusst.



GÖNN' DIR 'WAS GUTES

Zentrum für ganzheitliche Physiotherapie
Physioulounge Andreas Deutsch

Krankengymnastik · Gesundheitskurse

Blankeneser Landstr. 53 · 22587 Hamburg · Fon 040-86 64 51 85

 **PRÄSENTIERT:**

WWW.KLOENSCHNACK.DE

 **KLAUS SCHÜMANN VERLAG**
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg
Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -40) · www.ksv-hamburg.de

Kosmetik von Dr. Grandel

Im Reformhaus Köppen in Blankenese ist exklusiv die Pflegeserie „Nutri Sensation“ von Dr. Grandel erhältlich. Diese Serie wurde für die Haut ab Mitte 40 entwickelt, die einfach anspruchsvoller ist und in der Pflege einer besonderen Nährstoffkombination bedarf. Hans-Otto Wienecke vom Reformhaus Köppen erklärt das Besondere des Produkts: „Nutri Sensation vereint hochregenerative Wirkstoffe zu einer ideal abgestimmten Formel. Wertvolles Himbeersamen-Öl unterstützt die natürlichen Regenerationsprozesse fühlbar und schafft ein ausgeglichenes Hautbild. Pflanzliche Aminosäuren schenken der Haut wohltuende und lang anhaltende



**Hans-Otto Wienecke
vom Reformhaus Köppen**

Feuchtigkeit. Leistungsstarke Peptide straffen die Konturen und sorgen für einen sensationellen Lifting-Effekt.“ Besuchen Sie das Reformhaus Köppen und testen Sie einfach mal.

**Reformhaus Köppen, Blankeneser Bahnhofstraße 40,
Telefon: 86 06 36**

Jung fühlen und jung aussehen

„Niemand muss älter aussehen, als er sich fühlt. Unser Ziel ist es, gefühltes Alter und äußeres Erscheinungsbild wieder in Harmonie zu bringen“, erklärt Dr. Michael Schikorski von der Park-Klinik Blankenese.

„Schwerpunkt unserer Behandlungen sind die Verwendung körpereigener Materialien wie der Eigenfett-Transfer bei Face Lift, Handverjüngung oder Brustaufbau. Den Brustaufbau mit Eigenfett haben wir in den letzten Jahren über zweihundert Mal komplikationsfrei vorgenommen.

Unsere Anwendungen starten körpereigene Reparaturmechanismen wie die Bildung neuer elastischer Fasern durch AirGent (Dekolleté, Narben, Knitterfaltenbehandlung), Gewebestraffung durch LPG-Massage oder nadelfreie Mesotherapie zur Verbesserung des Hautstoffwechsels und Stammzellentransfer.“

Tipp: Seit kurzem hält die Gefäßchirurgin Dr. Petra Schneider in der Park-Klinik ihre Privatsprechstunde zu Gefäß- und Krampfadlerleiden.

**Dr. Michael Schikorski, Park-Klinik Blankenese,
Sülldorfer Kirchenweg 1a, Telefon: 22 62 28 80,
www.parkklinik-blankenese.de**



**Dr. Michael Schikorski
von der Park-Klinik**

DAS STADTMAGAZIN PRÄSENTIERT:



DIE EXPERTEN IM FEBRUAR: HANDWERK, BAUEN, RENOVIEREN

Das Jahr ist jung und die Zeichen stehen auf Neubeginn. Der beste Zeitpunkt, um Pläne rund ums Bauen und Renovieren in die Tat umzusetzen. Ob Kleinigkeit oder großes Projekt – zeigen Sie unseren Lesern, warum sie bei Ihnen an der richtigen Adresse sind. Unsere Anzeigensonderveröffentlichung ist der ideale Rahmen für Ihren Werbeauftritt.

Anzeigenschluss: 16. Januar 2013, Druckunterlagenschluss: 21. Januar 2013

DER DR. KLÖNSCHNACK IM FEBRUAR:

Medizin, Sport, Wellness, Beauty – der DR. KLÖNSCHNACK begeistert die Leser mit gesunden Seiten rund um Körper, Geist und Seele. Alle zwei Monate erscheint der DR. KLÖNSCHNACK als Sonderteil im HAMBURGER KLÖNSCHNACK. Nutzen Sie dieses starke Umfeld auch für Ihre Werbung und zeigen Sie, warum unsere Leser bei Ihnen in guten Händen sind.

Anzeigenschluss: 16. Januar 2013, Druckunterlagenschluss: 21. Januar 2013



 **KLAUS SCHÜMANN VERLAG**
HAMBURG MEDIEN · HAMBURG EVENTS

Sülldorfer Kirchenweg 2 · 22587 Hamburg · Telefon 040 86 66 69-0 (Fax -41) · www.ksv-hamburg.de

Nasse Wände? Feuchte Keller? Schimmelpilzbefall?



Das gute Gefühl, in den besten Händen zu sein.

70.000 erfolgreiche Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Wir gehen systematisch vor – von der Analyse bis zur Sanierung. Für ein gesundes Wohnklima und die Wertsteigerung Ihrer Immobilie. **Rufen Sie uns an. Wir helfen gerne weiter!**

ISOTEC Hamburg GmbH

Tel. 0 40-41 33 90 33 oder www.isotec.de

ISOTEC®
... macht Ihr Haus trocken!



HMP-Umzüge Worldwide Moving

Tel.: 040 - 3006 2222

HMP Umzug Shop:
umzug-karton-hamburg.de

Stadtbüro Hamburg / Außenlager Appen:
umzug-hamburg.com



HAUSTECHNIK GMBH®
PIELSTRÖM
Heiztechnik seit über 100 Jahren
Dächer
Bäder
der Zukunft

Möchten Sie den Schornsteinfeger auch so dermaßen glücklich sehen?

22549 Hamburg - Osdorf
25494 Borstel-Hohenraden

Tel.: 040-80 789 80
Tel.: 04101 - 840 621

Seit 117 Jahren ein Familienbetrieb

SCHAUSPIEL

Raus aus dem Büro, rauf auf die Bühne

Für alle, die neugierig sind auf sich und die Welt des Theaters, bietet die Schule für Schauspiel Hamburg ein berufs begleitendes Schauspieltraining an. In einem dreimonatigen Grundlagenkurs wird durch schauspielspezifische Übungen kreatives und selbstsicheres Handeln auf der Bühne vermittelt, das sich auch auf den Büroalltag übertragen lässt. Spielerisch lernen die Teilnehmer von professionellen Schauspielcoaches die Kunst des Spieles mit ihrem Gegenüber. Durch Improvisationsübungen werden die Sinne und die Wahrnehmung geschärft und auch der Umgang mit schwierigen Situationen im Beruf und Alltag geübt.

Dabei profitiert auch das eigene Berufsleben vom Ausflug auf die Bühne: Es bringt frische Impulse, vermittelt ein sicheres Auftreten und übt darin, sich auf ungewohnte Situationen leichter einzustellen. Darüber informiert die Schule für Schauspiel Hamburg und lädt ein zum Infogespräch, in dem das aktuelle Seminar-Angebot vorgestellt wird.

Willkommen sind alle, die Lust darauf haben, ihr schauspielerisches Talent kennen zu lernen und neugierig sind auf unentdeckte Fähigkeiten von Körper und Stimme.

Dreimonatiges Schauspieltraining (28.1. bis 22.4., 20 Stunden monatlich, jeweils montags von 19.00 bis 21.30 Uhr und an einem Wochenende im Monat).

Weitere Infos und Anmeldung telefonisch unter 040/ 430 20 50 oder unter www.schauspielschule-hamburg.com
Schule für Schauspiel Hamburg, Oelkersallee 33



Schauspieltraining für Erwachsene

FREIZEIT

Schönes Leben auf dem Lande

Dieser Name steht für ein Café voller Kreativität und Inspiration. Stress und Hektik treten in der ländlichen Idylle wenige hundert Meter außerhalb von Uetersen schnell in den Hintergrund. Besonders sonntags beim Happiness-Brunch können Gäste hier eine große Auswahl an Vorspeisen, warmen Spezialitäten, Süßem und Käse genießen und so richtig die Seele baumeln lassen.

Geöffnet hat das Landhaus donnerstags bis sonnabends ab 11 Uhr sowie sonntags zum Brunch ab 10 Uhr. Ein schöner Ausflug für die ganze Familie, denn Kinder bis fünf Jahre brunchen sonntags kostenlos mit den Eltern, Kinder zwischen 6 und 14 Jahren zahlen nur die Hälfte. Für die Kleinen gibt es Stockbrot und Schlittenfahrten auf dem Deich in Neuendeich. Danach können sie sich am Kaminfeuer aufwärmen. Vieles, was in den Räumen des liebevoll eingerichteten Reetdachhauses zu sehen ist, lässt sich auch direkt vor Ort erwerben. Dazu gehören auch Kuschteltiere, Bücher und vieles mehr, was Kinderherzen höher schlagen lässt.

Schönes Leben auf dem Lande,
Oberrecht 31,
25436 Neuendeich, Telefon:
04122/981 81 97,
www.schoenes-leben.com



Natur pur für die ganze Familie

Ergonomietipps, Gerätetraining und Physiotherapie

Dem Schmerz auf der Spur

Andreas Deutsch und seine Kollegen verfolgen in der Physiolounge einen neuen Behandlungsansatz: Neben der Schmerzlinderung, ist es ihr Anliegen, den Grund für entstandene Erkrankungen zu finden.



Physiotherapeut Andreas Deutsch (47) bietet Ergonomieberatung für die richtige Sitzhaltung an

Kopfweh, verspannter Rücken oder schmerzende Kniegelenke – viele Menschen kennen das.

Andreas Deutsch ist Praxisinhaber der Physiolounge in Blankenese. Er begibt sich gemeinsam mit den Patienten auf Ursachenforschung. „Denn allein das Leiden zu lindern reicht nicht.“ Weiter sagt er: „Der Schmerz ist nur ein Signal, dass woanders etwas schief läuft.“

Gründe für schmerzende Gelenke und Muskeln können vielfältig sein, bei-

spielsweise eine falsche Haltung am Arbeitsplatz, zu wenig Bewegung, psychosomatische Probleme, fehlende Entspannungstechniken und vieles mehr.

Seit 2005 hat er an der Blankeneser Landstraße die Physiolounge mit Hilfe seines Kollegen Heiko Odensass aufgebaut. In dem „Zentrum für ganzheitliche Physiotherapie“ arbeiten mittlerweile zahlreiche Mitarbeiter, darunter vier Heilpraktikerinnen, eine psychologische Beraterin und drei Physiotherapeuten.

Physiotherapeut Andreas Deutsch erklärt: „Das Problem ist, wir Menschen sind für ein Leben, wie wir es betreiben nicht gemacht. Weder für den Stress, noch den Arbeits-

druck. Unsere Lebensweise führt leider dazu, dass sich Schmerzen entwickeln können.“

Der Physiotherapeut aus Eimsbüttel erklärt: „Patienten die zu uns kommen, waren zuvor bei einem Orthopäden, Chirurgen oder Neurologen in Behandlung. Wichtig ist, sich mit der Methode wohlfühlen.“ Das Zentrum bietet Menschen, die gern auf Medikamente und Operationen verzichten möchten, zahlreiche Alternativen an: manuelle Therapie, Gerätetraining, Ergonomieberatung am Arbeitsplatz und zuhause, Krankengymnastik, Autogenes Training und Entspannungstechniken.

Genau das wollte der 47-Jährige für sein Leben – sich entspannt, fit und gut fühlen. Schon früh war klar, dass ein erfülltes Leben nicht auf viel Kapital gründet, sondern dass eine gute Gesundheit und ein glückliches Privatleben zum Wohlbefinden beitragen.

Nach seinem Zivildienst im Universitätsklinikum Eppendorf besuchte er die Abendschule, um sein Abitur nachzuholen. Danach wollte er entweder Medizin, Geschichte oder Philosophie studieren. Als

sein erster Sohn geboren wurde änderten sich allerdings seine Pläne. „Meine Prioritäten waren danach ganz klar: Ich muss meine Familie ernähren.“ Deswegen entschied er sich statt fürs Studieren für eine Ausbildung zum Physiotherapeuten. „Ich hatte durch meinen Zivildienst einige Therapeuten kennengelernt und mir gefiel einfach der Menschenschlag.“ Ausserdem mochte er schon immer Sport.

Nach einer dreijährigen Ausbildung arbeitete er als freier Mitarbeiter in Vereinen und Praxen. „Ich habe in der Zeit vom Kind über den Erwachsenen bis hin zu Schwerstbehinderten und Sportprofis jeden behandelt und dadurch ein breites Wissen erworben.“ 2002 kam über zehn Ecken ein Anruf, dass zwei Blankeneser Orthopäden einen Physiotherapeuten suchten, der die Praxisräume im oberen Stockwerk beziehen sollte. Innerhalb von drei Monaten stand fest, dass Andreas Deutsch das Angebot annehmen würde.

Drei Jahre lang betrieb er die Praxis, dann wurde es Zeit, auf eigenen Beinen zu stehen. Mittlerweile war sein zweiter Sohn geboren. „Ich hörte von den Praxisräumen nahe dem Goßlers Park und hatte gleich die Idee ein Zentrum daraus zu machen, wo Kompetenzen gebündelt werden.“

Er musste nochmal bei Null anfangen, aber es hat sich gelohnt. Der Eimsbüttler sagt: „Heute bin ich froh, dass ich mich dafür entschieden habe, die Ausbildung zu machen. Eigentlich hatte ich nach meinem Schulabschluss eine Lehre zum Eisen- und Bronzeformer in Wedel begonnen – das war aber nichts für mich.“ Er folgte danach seiner ersten Großen Liebe aus seiner Heimat Uetersen nach Hamburg.

Heute ist er zwar nicht mehr mit seiner damaligen Freundin zusammen, aber bereit nicht, nach Hamburg gegangen zu sein. Wenn er nicht in der Physiolounge ist, verbringt er am liebsten seine Zeit mit seiner Frau und seinen mittlerweile drei Kindern. Wichtig ist ihm, „dass ich genug Zeit habe, um meinen jüngsten Sohn jeden zweiten Tag von der Schule abzuholen. Das ist für uns ein schönes Ritual“.

SERIE Der Klönschnack stellt vor:
Unternehmer in den Elbvororten

ANDREAS DEUTSCH
Inhaber Physiolounge
Blankeneser Landstraße 53
22587 Hamburg
Telefon: 86 64 51 85

Unternehmens-Auftritt: www.deutsch-physiolounge.de
Autor: anna-lena.walter@kloenschnack.de - www.kloenschnack.de

Designermode gesucht!

Direkter Ankauf - Barzahlung sofort

Wir kaufen Damen- und Herrenbekleidung von privat und gewerblich. Gern auch ältere Modelle, neu und gebraucht.

Jil Sander • Boss • Escada etc.!

Wir holen auch ab!

Second  Herzog

Straßenbahnring 17 • Telefon 87 88 28 93 Harksheider Str. 9 • Tel. 67 95 28 04
Mo-Fr 10⁰⁰-18⁰⁰ Uhr • Sa 10⁰⁰-14⁰⁰ Uhr Mo, Di, Do 10⁰⁰-18⁰⁰ Uhr
www.secondherzog.de

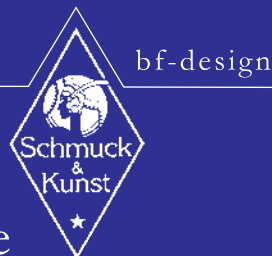


Textilpflege Utecht

Über 80 Jahre meisterhafte Textilpflege, individueller Service.

- Gardinendienst mit Dekoration
- Heißmangel
- Hotel- und Restaurantwäsche
- Oberhemden- und Kitteldienst
- Reinigungsannahme Junge + Hay

Milcherstraße 2 • 22607 Hamburg
Telefon **040/899 24 40**
www.Textilpflege-Utecht.de



bf-design

Hamburg-Sülldorf, Wittland 1
Tel: 040 - 86 64 76 51

Brigitte Freese

- Gold- & Silberschmuck
- Unikat-Schmuck
- Individuelle Umarbeitung
- Schmuck Aufarbeitungen

Öffnungszeiten: Mittwoch - Donnerstag - Freitag: 14-18 Uhr
und nach Vereinbarung



Wir möchten Ihnen Neues zeigen – Verkauf hochwertiger Musterküchen

KÜCHENKULT

KEINE
KOMPROMISSE.

Osdofer Landstraße 188, über dem Futterhaus
Iris Schroeder 0176 - 48 84 95 48 • Marina Kirchhoff 0172 - 41 40 471
Di-Fr 11-18 Uhr und nach Vereinbarung • www.kuechenkult.de

FREIZEIT

Reiselust beim Reisering Hamburg

Dass man mit den roten Vier-Sterne-Bussen des Reiserings Hamburg tolle Erlebnisreisen in Deutschland und ganz Europa unternehmen kann, ist allseits bekannt.

Allein an Städte- und Rundreisen finden sich über 50 Touren im Programm: Vom kurzen Städtetrip nach Dresden bis hin zu 15 Tagen Island mit Stopp auf den Färöer Inseln reicht die Auswahl. Dass aber mittlerweile wegen der ständig steigenden Nachfrage gut 30 Flugreiseziele angeboten werden, ist immer noch ein kleiner „Geheimtipp“.

Das Besondere daran? Die Reisering-Reisebegleitung erwartet die Gäste bereits am Hamburger Flughafen und ist während des gesamten Urlaubes immer für sie da! Die bereits im Preis inkludierten Ausflüge und Führungen mit der örtlichen Reiseleitung bringen sie außerdem an manch schönen Ort, den sie allein wohl nie entdeckt hätten. Und besonders komfortabel ist der Taxiservice, der den Reisenden zuhause abholt, zum Flughafen bringt und auch nach der Reise wieder abholt – alles ohne Aufpreis!



Mit Reisering Hamburg on Tour

Wählen Sie also Ihre Traumreise 2013: Frühlingserwachen auf der Blumeninsel Madeira, auf Malta oder Teneriffa, erleben Sie mit Sorrent-Amalfi und Capri die schönsten Ecken Italiens, besuchen Sie Korsika oder Irland im Spätsommer und lassen

Sie Ihrem Fernweh freien Lauf bei Reisen nach Namibia/Botsswana, Indien oder Costa Rica.
Kataloge und Informationen unter: Telefon 280 39 11 und www.reisering-hamburg.de

NEU

Kooperation im Bereich Recht + Steuern

Die Dr. Walter Burger & Partner Steuerberatungsgesellschaft betreut seit 1991 Mandanten unterschiedlicher Branchen und Rechtsformen in Hamburg. Die Partner Rechtsanwältin Dr. Walter Burger, die Steuerberaterin Katja Wirth-Reinbrecht und der Wirtschaftsprüfer/Steuerberater Harnald Henze bieten eine umfassende Beratung in allen wirtschaftlichen und steuerrechtlichen Fragestellungen. Seit November 2012 stehen den Mandanten durch die Kooperation mit der Rechtsanwaltssozietät Hoge & Kollegen die Rechtsanwältin Jürgen Hoge, Volker Flach, Hendrik Sievers und Eric Schirweit als kompetente Ansprechpartner in der außergerichtlichen Beratung und gerichtlichen Vertretung zur Seite.

Von den Standorten in Hamburg Nienstedten und Alsterufer aus bietet ein starkes Team qualifizierte Beratung aus einer Hand in rechtlichen und steuerrechtlichen Themen.

**Dr. Walter Burger & Partner, Telefon: 688 77 21-0,
www.burgerundpartner.de**

**Hoge & Kollegen, Telefon: 41 46 26-0
www.hoge-kollegen.de**

UMZUG IN NEUES ATELIER

Maßanfertigung jetzt in der Johnsallee

Mode, die wie angegossen passt und einfach bezaubernd aussieht, designt und fertigt Marion Hawel für ihre Kundinnen ab sofort in ihrem neuen Atelier in der Johnsallee. In den Räumen, mit denen sie sich jetzt einen Traum erfüllt hat, bietet sie ihren Kundinnen ein exklusives Sortiment, zu dem neben Stoffkollektionen der führenden Haute-Couture-Häuser wie „Ungaro“, „Valentino“, „Scabal“ oder „Elegance“ auch der auf dem Weltmarkt führende Hersteller von Wollstoffen – „Loro Piana“ gehört.

Was aus diesen Stoffen entsteht, liegt ganz bei den Kundinnen selbst. Ob es Mode für gesellschaftliche Anlässe, ein kleines Schwarzes, ein neues Business-Outfit oder eine pfiffige Kombination sein soll – alles ist möglich. Spitze liegt zur Zeit im Trend und lässt sich auf vielfältige Art und Weise in den Kreationen verarbeiten. Vielleicht auch in einem Modell für die nächste Kreuzfahrt? Denn auch im Bereich der Kreuz-

fahrtmode, die, geschickt zusammengestellt, viele Kombinationen zulässt, edel wirkt und gleichzeitig Gepäck spart, ist Marion Hawel eine erfahrene Ansprechpartnerin.

Marion Hawel Creation, Johnsallee 50, 20148 Hamburg, Telefon: 460 45 46, www.marion-hawel.de



Marion Hawel bei der Arbeit im neuen Atelier

GENUSS

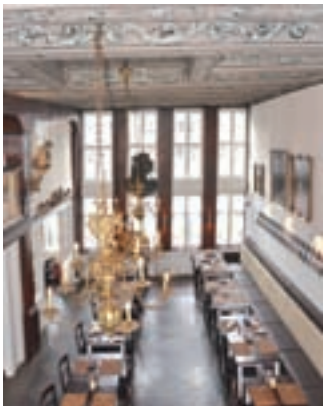
Hamburgs ältestes Kaufmannshaus

Es fühlt sich an wie eine Zeitreise, wenn die Gäste die Stufen hinauf gehen und das Haus in der Deichstraße 37 betreten. Denn in Hamburgs ältestem Kaufmannshaus erzählt jeder Millimeter eine eigene Geschichte. Diese ganz besondere Atmosphäre hat auch dazu geführt, dass sich die Unternehmer Jens und Taika Stacklies vor gut zwei Jahren in das 1686 errichtete Gebäude verguckten. Sie investierten über eine Viertelmillion Euro in die Restaurierung und eröffneten ihr Restaurant „Schönes Leben“ – das zweite nach dem Stammhaus in der Speicherstadt. Auf drei Ebenen erwarten die Gäste nun liebevoll hergerichtete Räume verschiedener Größe für Anlässe aller Art.

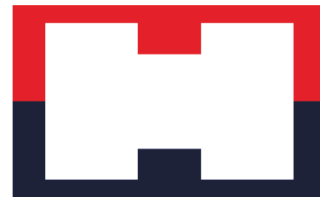
Wer dieses Stück Hamburger Geschichte selbst erleben möchte, kann dies beispielsweise beim sonntäglichen Brunch, beim täglich wechselnden Mittagstisch oder zum Kaffee mit hausgemachtem Kuchen. Es gibt Hamburger Gerichte und Crossover-Küche.

Zu dem À-la-carte-Restaurant gehört auch ein kleiner Shop. Denn zur Grundidee von „Schönes Leben“ gehört, dass viele der Einrichtungsgegenstände auch gekauft werden können. Möglich sind weiterhin Feiern für Firmen und Familien auf drei Etagen in familiärer Atmosphäre. Kommen Sie vorbei und verbringen Sie Zeit in einem Stück Hamburger Geschichte.

Schönes Leben im Alt-Hamburger Bürgerhaus, Deichstraße 37, Telefon: 20 90 97 90, www.schoenes-leben.com



Ein Besuch in dem historischen Gebäude ist ein echtes Erlebnis



STEFAN HANNEMANN GMBH

Nasse Wände, feuchte Keller?**Bausanierung**

- Horizontalabdichtung mit Paraffin
- Rissverpressung
- Außenabdichtung ohne Aufgraben (Schleierinjektion)
- Kellerinnenabdichtung mit Sanierputz und Sperrputz

STEFAN HANNEMANN Bauunternehmen GmbH

Habichthorst 38a, 22459 HH – Telefon 040 866455-17 – Fax. -18
Mail. sh@hannemann-gmbh.de – www.hannemann-gmbh.de

**Wir unterstützen Sie dabei.**

Als unabhängiger Versicherungsmakler stehen wir unseren Kunden mit Standorten in Schenefeld, Hamburg, Köln und Dresden von der Risiko- und Bedarfsanalyse bis hin zur laufenden Betreuung zur Verfügung.

UWS Assekuranz-Makler GmbH

Holstenplatz 6
22869 Schenefeld
Tel. +49 (40) 839 34 20
Fax. +49 (40) 830 25 76

Große Reichenstraße 27 (Afrikahaus)
20457 Hamburg
Tel. +49 (40) 303 743 0 80
Fax. +49 (40) 303 743 0 89

info@uws-assekuranz.de · www.uws-assekuranz.de

**HANS EITZENBERGER**
ERLESENE UND ANTIKE TEPPICHE

Mitglied des Bundesverbandes der Sachverständigen für orientalische Teppiche und Flachgewebe · BSOT



Restauration
Handwäsche
Begutachtung

Alstertor 20 • Ecke Ballindamm • 20095 Hamburg
Telefon: 040/30 38 18 00 • Fax: 040/30 38 18 02 • Mobil: 0172/41 35 610
e-mail: teppiche@hans-eitzenberger.de • http://www.hans-eitzenberger.de

A BELS MALER	Isfeldstraße 1 Dekorative Werterhaltung Innen und Außen	87 72 62
A BONNEMENT	Klönsschnack € 18,- pro Jahr (Ausland auf Anfrage)	86 66 69-0
A NZEIGEN	Gewerbliche Anzeigen im Klönsschnack, einfach anrufen, und los geht's	86 66 69-0
C OMPUTER	Schulung, Beratung, Verkauf & Betreuung CompCarePCBetreuungsges.	81 50 20
C REATIVE	für Grafik-Design in der AS Werbeagentur Sülldorfer Kirchenweg 2	86 66 69-0
D RUCKVORLAGEN	Atelier Schümann GmbH Grafik und Satztechnik Sülldorfer Kirchenweg 2	86 66 69-0
E LEKTRO-LENECKE	Elektrotechnik Tinsdaler Weg 181 22880 Wedel	81 61 17
E NGLISCH	Joan von Ehren Tel. 28 66 79 74 22559 HH-Rissen	0171/853 92 15
I MMOBILIEN	WEST-ELBE, Bauträger- und Handels GmbH Wedeler Landstr. 38	822 905 58
M ALERMEISTER	Thomas Haut Gärtnerstr. 21 20253 Hamburg	822 797 43
T IERARZTPRAXIS	Alexandra Wenzel & Nicola von Manteuffel Hasenhöhe 3, Blankenese	86 64 74 55

Sagen Sie den Hamburger Elbvororten, dass es Sie gibt!

Sagen Sie es Ihren neuen Kunden durch den Klönsschnack –
denn da sind Sie immer in guter Gesellschaft:

Tel. 86 66 69-0



Visionen verwirklichen,
zu Hause ankommen.



E&E Design GmbH & Co.KG
Bötelnkamp 37, 22529 Hamburg
Telefon : 040 / 32 00 49 73
www.e-e-design.de



Klönsschnack 12/2012

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen. Anonyme Zuschriften werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. Ihren Leserbrief senden Sie bitte

- ▶ per Post an:
Hamburger Klönsschnack
Sülldorfer Kirchenweg 2,
22587 Hamburg
- ▶ per Telefax an:
040 - 86 66 69 40
- ▶ per E-Mail an:
leserbriefe@kloenschnack.de

Hoffentlich auch nächstes Jahr

Betr.: Advent

*Ich finde den KLÖNSCHNACK-Weihnachtsmarkt sehr schön.
Hoffentlich findet er auch im nächsten Jahr wieder statt.*

JAN MICHAEL VEHSTEDT
PER E-MAIL

„Horrorszenario“

Betr.: „Mit dem Auto jeden Morgen ...“, Verkehr auf B 431 und Elbchaussee
(KLÖNSCHNACK, 12.2012)

Jeden Monatsanfang gehört der KLÖNSCHNACK zu meiner Lieblingslektüre. Doch in der Dezemberausgabe sträuben sich mir die Haare, da die Grundlagen zum o.g. Artikel schlecht recherchiert wurden und auf diesen falschen Daten ein „Horrorszenario“ aufgebaut wird. So etwas kennt man sonst ja eher aus den wöchentlichen Anzeigenblättern oder einer Tageszeitung mit vier Buchstaben ... Für die Verkehrsbelastungen auf Hamburger Straßen werden jedes Jahr laufend umfangreiche Erhebungen über Dauerpegel und Zählungen vorgenommen. Aus diesen werden Karten erzeugt, die die (werk-)täglichen Verkehrsstärken und den enthaltenen Schwerverkehrsanteil aufzeigen. Diese DTV bzw. DTVw Karten sind für die Jahre 2004 bis 2010 öffentlich einsehbar:

www.hamburg.de/start-verkehrsbelastung/
Ein genauer Blick zeigt, dass die Werte auf der B 431 im Bereich der Elbvororte zwischen 23.000 an der Landesgrenze nach Wedel (aha, die Wedeler Zahlen sind also doch plausibel ...) und 44.000 an der Kreuzung Ring 3 liegen. Den nächsten Höchstwert gibt es mit 50.000 Fahrzeugen erst wieder an der Autobahnauffahrt Bahrenfeld. Auch die Elbchaussee liegt in ihrem Verlauf bei Werten zwischen 24.000 und 27.000 Fahrzeugen, erst an der Max-Brauer-Allee wird mit 33.000 Fahrzeugen ein Höchstwert erreicht. (P.S. Selbst die A7 kommt vor dem Tunnel „nur“ auf 123.000 Fahrzeuge).

Ach ja, die jährliche Steigerung. Schaut man sich die Entwicklung 2004 bis 2010 an, zeigt sich zwar eine gewisse Schwankung, aber eine Steigerung lässt sich nicht mehr feststellen, die 2010er Werte liegen sogar oft niedriger als die 2004er – ein Phänomen, das sich auf vielen großen Straßen zeigt.

Dass die Datengrundlage so deutlich danebenliegt ist schade, denn dass grundsätzlich das unnötig hohe Verkehrsaufkommen (gerade) bei den Berufspendlern Mensch und Umwelt belastet, ist ja nicht falsch. Bei weniger Autoverkehr gäbe es auch mehr Möglichkeiten um die vorhande-

nen Flächen besser zu nutzen und z.B. endlich den Radverkehr in Hamburg stärker zu fördern.

ARNE RIES
SÜLLDORF

Bürgermeister liegt falsch

Betr.: „Mit dem Auto jeden Morgen ...“, Verkehr auf B 431 und Elbchausee (KLÖNSCHNACK, 12.2012)

Die Aussage von Bürgermeister Scholz „in erster Linie ist das eine Angelegenheit des Bezirks ...“ ist so nicht richtig. Seit Jahren mühen wir Bürger uns im südlichen Rissen, u.a. auch mit Eingaben an den Verkehrsausschuss Altona, um eine Schulwegsicherung/Verkehrssicherheit am Tinsdaler Heideweg Höhe Gymnasium Rissen. Das Polizeikommissariat 26 verhält sich in dieser Angelegenheit auch nicht gerade kooperativ. Passiert ist bisher nichts, im Gegenteil im Mai dieses Jahres teilte man uns mit, dass es keine Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung geben wird, da der Tinsdaler Heideweg eine „Verkehrsstraße mit übergeordneter Bedeutung“ sei.

Wir werden trotzdem, gerade wegen des zunehmenden Auto- und (verbotenen)LKW-Verkehrs im Tinsdaler Heideweg durch das neue und alte Gewerbegebiet Wedel mittels Eingaben an den Senat und anderer Aktionen weitermachen!

ANDRÉ MELZER
RISSEN

Brooksweg bleibt „Rennbahn“

Betr.: „Mit dem Auto jeden Morgen ...“, Verkehr auf B 431 und Elbchausee (KLÖNSCHNACK, 12.2012)

Innerhalb von drei Tagen hat die Polizei auf dem kurzen Stück des Sülldorfer Brookswegs zwischen Rissener Landstraße und B 431 über 3.600 teils empfindliche Geschwindigkeitsüberschreitungen gemessen, unter anderem 40-Tonner mit 59 km/h. Kommt da ein Kind drunter, ist alles zu spät. An den Brooksweg grenzen zwei Spielstraßen und der für viel Geld neu gestaltete Skater- und Spielpark Kieskuhle. Und, wie ignorant gegenüber Kindern und Bürgern: Es gibt keinen Zebrastreifen und keine Ampel. Wollen Kinder die Straße zum Wald überqueren, müssen Eltern und/oder Kindergartenpersonal Spalier stehen. Die Alte Sülldorfer Landstraße wurde nach Radarmessungen der Polizei wegen mannigfacher, aber wesentlich weniger, Tempoüberschreitungen zur 30er-Zone erklärt. Der Brooksweg bleibt „Rennbahn“. Der zuständige Staatsrat in der Innenbehörde, Schiek, schrieb mir dazu: Geschwindigkeitsüberschreitungen in diesem Ausmaß sind für eine Stadt wie Hamburg normal.

Eine dringend notwendige Verkehrsberuhigung durch bauliche Maßnahmen lehnte er ab. Sie würde den Verkehr entlang der Häuser um weniger als eine Minute langsamer machen, Lärm und Schadstoffausstoß aber um mehr als die Hälfte reduzieren, von der Sicherheit gar nicht zu reden, auch, wenn bisher nichts wirklich Schlimmes passiert ist.

Für mich ist das eine ein staatlicher Freibrief für alle Raser ohne jede Rücksicht auf andere Menschen.

ELMAR SCHNITZER
RISSEN

Adventskonzert der anderen Art?

Betr.: Adventssingen 2012 der Elbkinder-Grundschule in der Blankeneser Kirche

„Wenn wir in die Kirche reingehen sollen wir die Mütze abnehmen“, sagte ein Zweitklässler zum anderen. Und dann gingen wir hinein. Ich glaubte, in eine Schwimmhalle einzutreten. Erwachsene riefen und unterhielten sich laut, Kinder schrien aus

Leibeskräften. Wie in der Blankeneser Kirche üblich, waren fast alle Bänke mit Mänteln „reserviert“, auf meine Bitte hin ließ man mich jedoch noch einen Platz in der Mitte einer hinteren Kirchenbank einnehmen.

Das Konzert begann bei einigermaßen gesenktem Geräuschpegel, es war günstig für interessierte Zuhörer, dass man vor dem Kinderchor Mikrofone aufgebaut hatte. Da ich ziemlich weit hinten saß, konnte ich zumindest den Ansagen und dem Gesang einigermaßen folgen. Jedoch sah sich die leitende Lehrerin genötigt, etwa in der Mitte der Veranstaltung über das Mikrofon die Eltern und Kinder „zu bitten“, sich etwas ruhiger zu verhalten, weil die Kinder für dieses Konzert sehr viel geübt hätten und den Gesang nun gern ihren Familien präsentieren würden. In der Kirchenbank hinter mir turnten zwei Vorschulkinder abwechselnd auf dem Schoß von Oma und auf der Bank herum, stützten sich an der Lehne der Vorderbank ab und rissen daran herum, so dass ich ständig Stöße in den Rücken erhielt. Neben mir kletterte ein Vorschulkind beinahe ununterbrochen vom Schoß der Mutter zum Fußboden und zurück, spielte mit dem Haken der Vorderbank und bedachte bei der Kletterei auch mich mit zahlreichen Puffen. Vor mir stellten sich zwei Kinder in regelmäßigen Abständen auf die Knie ihres Vaters, um den Chor der Kinder vor dem Altar auch einmal zu sehen (das konnte ich gut verstehen), nur war mir unklar, warum einer der Väter in der Reihe vor mir öfter winkte (Tele-Winken), um sein Kind im Chor zu grüßen, das ihn in der Kirchenbank hinten bestimmt nicht erkennen konnte. An der hinteren Wand des Kirchenraumes standen einige Babywagen, aus denen kräftig gekräht und geweint wurde. Die Dankesworte des Direktors und die Übergabe der Blumen gingen im Getöse und Geschrei fast unter, viele Eltern klatschten jedoch und anerkennende hohe „Juju-Töne“ wurden laut.

Ein Adventskonzert der anderen Art? Oder ist es das Bestreben der Eltern von heute, ihre Kinder für eine „nivellierte Welt“ zu erziehen, in der Veranstaltungen und Ereignisse nicht unterschiedlich gestaltet werden, sondern gleichförmig und beliebig erlebt werden, ohne Erinnerungswert, ganz abgesehen von dem Respekt, den man allen Veranstaltern und einigen Orten entgegenbringen könnte? Dass man den Kindern Respekt vermitteln kann, was ihr Verhalten angeht, zeigt der Eingangssatz dieses Briefes.

HELGA BURGHARDT
BLANKENESE

Ein Hallo aus Brasilien

Betr.: Lokalhistorie

Gerne habe ich den KLÖNSCHNACK gelesen und Erinnerungen wurden wach an die Zeiten zwischen Mottenburg und Blankenese; an Nienstedten und vor allem an den sonntäglichen Besuch der Adolf Jäger Kampfbahn. Im Alter verschlug es mich nach Sao Francisco do Sul, im Staate Santa Catarina, Brasilien. Selbst hier fand ich Parallelen zu Hamburg und diese so interessant, dass ich es im Internet auf eine Seite brachte. Hamburg und Joinville, sowie Sao Francisco do Sul haben immerhin viel mit der Hamburger Schifffahrt zu tun und wer weiß schon, dass ein Hamburger Reeder das Gebiet, in dem ich nun wohne, einem französischen Prinzen abgekauft hatte? Ja, lange ist es her, der Originalvertrag war seit über 160 Jahren verschollen und doch befand sich das handgeschriebene Original in einem Buch, welches ich mit Hilfe des Archives in Hamburg im letzten Jahr fand.

Wen es interessiert, alles wurde von mir in der Webseite www.freierabend.de abgelegt.

JOHANNES VAN KAMPEN
SAO FRANCISCO DO SUL/BRASILIEN

34. KIRCHENTAG

Werden Sie Gastgeber

Vom 1. bis 5. Mai 2013 findet der 34. Deutsche Evangelische Kirchentag in Hamburg statt. Über 100.000 Menschen werden erwartet, um gemeinsam ein Fest des Glaubens zu feiern und über Fragen der Zeit nachzudenken.

Wer schon einmal einen Kirchentag erlebt hat, kennt die unbeschwertere und heitere Atmosphäre, die dieses Großereignis ausmacht.

Das Kirchentagsprogramm ist so vielfältig wie das religiöse und gesellschaftliche Leben und bietet ungefähr 2.000 geistliche, kulturelle sowie politisch-gesellschaftliche Veranstaltungen.

Wie bei vergangenen Kirchentagen wird ein Großteil der Dauerteilnehmenden in Gemeinschaftsquartieren in Schulen übernachten. Zusätzlich werden 12.000 Besucher in Privatquartieren unterkommen. Eine besonders wichtige Aufgabe übernehmen die Gemeinden in den Elbvororten mit der Betreuung der Gemeinschaftsquartiere und mit der Suche nach Privatquartieren. Privatquartier bedeutet, dass man als Gastgeber vom 1. bis 5. Mai 2013 (bei ausländischen Gästen vom 30. April bis 6. Mai 2013) einen oder mehrere Gäste bei sich aufnimmt.

Die Gäste in Privatquartieren können meist nicht in Gruppenunterkünften, da Sie schon etwas älter sind, Kinder haben oder als Mitwirkende etwas mehr Ruhe benötigen. Daher sollte für jeden Gast ein Bett oder eine Liege bereitgestellt werden, auch ein einfaches Früh-



Die Gemeinden der Elbvororte suchen Privatquartiere für den Kirchentag

stück wird erbeten. Die meisten Gäste gehen nach dem Frühstück aus dem Haus und kommen erst zum Übernachten wieder, kümmern sich also selbst um ihr Tagesprogramm; ein Zugang zu ihren Räumlichkeiten ist daher tagsüber in der Regel nicht notwendig.

Kontaktadressen der Kirchengemeinden:

- **Kirchengemeinde Blankenese**,
Mühlenberger Weg 64 a, Tel.: 866 25 00,
ev.kirchengemeinde@blankenese.de
- **Kirchengemeinde St. Simeon Alt-Osdorf**,
Dörpfeldstraße 58, Tel.: 80 12 05,
kirchenbuero@stsimeon.info
- **Kirchengemeinde Nienstedten**,
Nienstedtener Marktplatz 19a, Ansprechpartner Kay Bäermann,
Tel.: 43 26 74 66, kay.baermann@kirche-nienstedten.de
- **Melanchthon-Kirchengemeinde Hamburg-Groß Flottbek**, Ebert-
allee 30, Tel.: 89 13 06, buero@melanchthonkirchengemeinde.de
- **Kirchengemeinde Bugenhagen-Groß Flottbek**,
Bei der Flottbeker Kirche 2, Tel.: 82 88 19,
kirchenbuero@kirche-bugenhagen-grossflottbek.de
- **Christuskirchengemeinde Hamburg-Othmarschen**,
Roosens Weg 28, Tel.: 880 11 05, info@christuskirche-othmarschen.de
- **Ev.-luth. Kirchengemeinde Sülldorf-Iserbrook**,
Sülldorfer Kirchenweg 187, Tel.: 87 49 11, buero@kgmsi.de
- **Johannes-Kirchengemeinde Hamburg-Rissen**,
Raalandsweg 5, Tel.: 819 00 60, info@johannesgemeinde.de
- **Ev.-Luth. Christuskirchengemeinde Wedel-Schulau**,
Feldstraße 32-36, Tel.: 04103/ 91 83 71,
christuskirche@unser-wedel.de

INTERRELIGIÖSER DIALOG

Das Projekt Weltethos

Die Arbeitsgruppe Weltethos ist beauftragt, die Ausstellung „Weltreligionen Weltfrieden

Weltethos“ in der Stadt zu zeigen. In Zusammenarbeit mit der jüdischen Gemeinde Pinneberg und der islamischen Gemeinde Schnelsen-Eidelstedt soll ein „Zelt Abrahams“ aufgebaut und

ein interreligiöses Brotbrechen gefeiert werden.

Interessierte sind am 18. Januar um 18 Uhr ins Gemeindehaus der Blankeneser Kirche herzlich eingeladen.



Bugenhagenschüler geben Neujahrskonzert

Tag & Nacht
Ambulante Pflege
Kastening GmbH

- Häusliche Krankenpflege
- Ambulante Seniorenbetreuung
- Familienpflege
- Haushaltshilfe/-führung
- Kinderbetreuung
- Arztbesuche, Behördengänge
- Pflegeberatung/-anleitung
- Sterbebegleitung
- Freizeit- u. Reisebegleitung
- Psychosoziale Betreuung

Mit Freude leben

Wir beraten Sie gern. Tel.: 040 / 82 77 44
Tag & Nacht · Charlotte-Niese-Straße 3 · 22609 Hamburg

KIRCHE AM MARKT I

Sternsinger Segen

Am 13. Januar um 11.30 Uhr kommen die Sternsinger auch an Ihre Tür. In diesem Jahr schiebt die Blankeneser Kirche den traditionellen 6. auf den 13. Der Grund ist „Wir greifen gemeinsam mit den Kindern der Grundschulen diese alte Sitte der Sternsinger auf. Die Kinder sammeln für unsere Partnerdörfer in Afrika.“ Bitte sagen Sie Bescheid, ob Sie die Sternsinger empfangen möchten. Tel. 866 25 00, Sternsinger@Blankenese.de

KIRCHE AM MARKT II

Neujahrskonzert

Die Musikensembles und Chöre der Bugenhagenschule laden ein, das neue Jahr musikalisch zu begrüßen am 17. Januar um 18 Uhr, Blankeneser Kirche, Mühlenberger Weg 64

FAMILIENBILDUNG

Projekt Wellcome: Von Mutter zu Mutter

Vor zehn Jahren wurde das Projekt Wellcome von der Familienbildung Hamburg ins Leben gerufen. Hierbei engagieren sich Ehrenamtliche, indem sie junge Familien in den ersten Monaten nach der Geburt ihres Kindes unterstützen. Anne-Marie Hillmer aus Othmarschen ist seit sechs Jahren dabei: „Ich entlaste junge Mütter für einige Stunden, indem ich auf den Nachwuchs aufpasse, Mütter von Zwillingen zum Arzt begleite und vieles mehr.“ Allerdings sind die Helfer keine Haushaltshilfen oder Köche. „Wir geben den Müttern nach der Geburt Zeit für sich, zum Ausruhen und Kraft schöpfen.“ Die Familien werden einige Monate begleitet; wenn sie sich in ihrer neuen Situation eingewöhnt haben, verschwinden die Helfer wieder. „Wir kommen genau dann, wenn Hilfe gebraucht wird für eine gewisse Zeit – genau wie Engel.“ Das Projekt freut sich immer über Helferinnen die Lust haben, jungen Familien etwas Zeit zu spenden. Interessierte Familien zahlen pro Stunde fünf Euro.

Wellcome, Telefon: 97 07 94 618, Kontakt: Birgit Geweke



Anne-Marie Hillmer engagiert sich bei „Wellcome“ und nahm stellv. einen Engel als Auszeichnung entgegen. Birgit Geweke (Familienbildung Blankenese) gratuliert herzlich

FOTO: MICHAEL KEMPF



Teilen Sie Ihre Erinnerungen mit Ihren eigenen Worten mit

GESCHENKIDEE

Mein Leben als Hörbuch

Die Journalistin Kristin Schematus nimmt Erinnerungen auf und produziert daraus persönliche Hörbücher. Für Freunde und Familie sind diese CDs besondere Geschenke. Dabei ist es vor allem die Stimme des Erzählers, die eine Biografie lebendig und authentisch macht. „Mir hat ein älterer Herr nach dem Interview gesagt, das Erzählen befreit die Seele und man hat das Gefühl, etwas wertvolles zu hinterlassen“, erinnert sich Kristin Schematus.

Die ehemalige NDR-Journalistin trifft sich mehrmals mit ihren Kunden in ihrer gewohnten Umgebung – hier erzählen die Menschen ihr Leben.

Anschließend geht es ins Studio, zum Schneiden, Hintergrundmusik auswählen und um die Erzählung in Kapitel zu unterteilen.

Mit eigenen Worten, Telefon: 04101/821 97 22, www.mit-eigenen-worten.com

EHRENAMTLICHE GESUCHT

Malteser gegen Einsamkeit

Die Mitarbeiter des Malteser Besuchs- und Begleitdienstes holen Menschen aus ihrer Einsamkeit – ehrenamtlich und unentgeltlich. Damit jeder Wunsch nach einem Gespräch, nach kleinen Unternehmungen und nach persönlicher Zuwendung erfüllt werden kann, suchen die Malteser in Hamburg ehrenamtliche Helfer und laden zu einer Infoveranstaltung ein. Helfen auch Sie pflegenden Angehörigen und hilfsbedürftigen Menschen.

Informationsveranstaltung: 29. Januar um 18.30 Uhr, Gemeindehaus von St. Paulus-Augustinus, Ebertallee 9



seit 1892

Seemann
& Söhne

Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG

Blankenese Dormienstr. 9 **Rissen** Ole Kohdrift 4
22587 Hamburg Tel.: 866 06 10 22559 Hamburg Tel.: 81 40 10

Groß Flottbek Stiller Weg 2 **Wedel** Egenbüttelweg 4
22607 Hamburg Tel.: 82 17 62 22880 Wedel Tel.: 04103-97 03 51

Trauerzentrum

Dannenkamp 20, 22869 Schenefeld, Tel.: 866 06 10

www.seemannsoehne.de



**EV. FRIEDHOF
GROSS FLOTTBEK
SEIT 1909**

**INDIVIDUELLE BESTATTUNG
GÄRTNERISCHE GRABANLAGEN
100 JAHRE FRIEDHOFSKULTUR**

**BERATUNG UND VERWALTUNG
IHRE ANSPRECHPARTNER VOR ORT:
MICHAELA CORDTS / KIRSTEN WOLTER**

STILLER WEG 28 22607 HAMBURG
TEL. 040 - 82 90 74



CLAUDIA POHL
STEINBILDHAUERMEISTERIN

GRABMALE AUS NATURSTEIN
NACHSCHRIFTEN - STEINREINIGUNGEN
RENOVIERUNGEN - RESTAURIERUNGEN

LIEFERUNG AUF ALLE FRIEDHÖFE

WWW.GRABSTEIN-HAMBURG.DE

**AM FRIEDHOF GROSS FLOTTBEK
STILLER WEG 24 · 22607 HAMBURG
TELEFON 040 / 82 51 64**

KURT GROBECKER ERZÄHLT:

Hamburger Postboten im Lendenschurz

Stellen Sie sich vor: Der Postbote klingelt an Ihrer Haustür; Ihre Frau öffnet und fällt in Ohnmacht, weil draußen ein nackter Kerl steht mit nichts weiter als einem Lendenschurz bekleidet. Unvorstellbar meinen Sie? Bei allem, was uns die deutsche Post so zumutet – das gibt es nicht! Nein, das gibt es nicht. Richtig. Aber das g a b es!

Zu Kaisers Zeiten gebot die Oberpostdirektion am Stephansplatz über ziemlich nackte Postboten, die mit Lendenschurz über männlichen Blößen barfuß daher kamen, das Postgut an beiden Enden einer geschulterten Baumbusstange balancierend. Nicht möglich? Doch möglich! Allerdings nicht in Barmbek-Süd oder in Blankenese. Wohl aber im deutschen Schutzgebiet von Südwest-Afrika. Denn das unterstand damals, als die Post noch zuverlässig war, den braven Reichspostbeamten am Stephansplatz.

1965 gab die Südwestafrikanische Postverwaltung eine Gedenkmarke heraus, auf der ein Postläufer in deutschen Diensten abgebildet ist. Der Postbeutel, den er wie ein Beutestück an der Stange trägt, hat kaiserlich schwarz-weiß-rote Streifen und

trägt die Aufschrift „Deutsch-Südwest“. Der Sack stammte aus Hamburg; denn die Oberpostdirektion der Hansestadt war auch für die Materialverwaltung in diesem Land zuständig.

Die Postläufer hatten einen anstrengenden Job. Sie liefen 75 Kilometer über hügeliges Gelände in nur zwölf Stunden, und zwar nachts, weil es dann kühler war. Alle Stunde wurde an einer spärlich sprudelnden Quelle – wenn denn eine da war – fünf Minuten lang gerastet.

Nicht alle Afrikaner waren für diese Arbeit geeignet. Das Reichspostministerium differenzierte fein: „Die Hereros waren schwerfällig und etwas verschlossen, die Hottentotten findig und verschlagen, die Kaffern und die Ovambos munter und freundlich.“ Alles Eigenschaften, wie sie auch heute Postmitarbeiter im Außendienst schmücken. Was heute fehlt, wussten die Obrigkeit schon damals: „Die Eingeborenen wurden allmählich an die Postdienstzucht gewöhnt. Für ihre Behandlung galten strenge aber gerechte und wohlwollende Grundsätze.“

Verpflegt wurden sie nach den amtlichen Sätzen des Gouvernements. So ein Postläufer erhielt täglich 0,5 Kilogramm Fleisch, ebenso viel Reis oder Mehl, 0,04 Kilogramm Kaffee, 0,03 Kilogramm Salz, und dazu gab es wöchentlich noch eine

Platte Presstabak samt Streichhölzern. Außerdem erhielten die Eingeborenen je nach Leistung und Dienstzeit monatlich bis zu 40 Mark Barlohn.

Das Naturerlebnis gab es gratis. Einem Weißen, der behauptete, einmal mitgelaufen zu sein, verdanken wir die romantisierende Schilderung: „Es wird immer heller. Wir laufen unentwegt weiter. Wieder eine Anhöhe hinauf. Eine wunderschöne Fernsicht tut sich auf. Herrliche grüne Landschaft, wellig, hügelig, waldbestanden. Im Hintergrund die graublauen Berge ... malerisch im Morgennebel.“

Welcher Postzusteller wird heute noch einen solchen Alltag erleben? Allerdings: Er läuft ja auch nicht mehr ganz so schnell. Wenn er denn überhaupt ankommt. Montags jedenfalls, wenn der Kunde auf seinen „Spiegel“ wartet, ist die Zustellung reine Glückssache. Vielleicht sollte die Post wieder Hereros beschäftigen. Oder Ovambos. Oder Hottentotten. Oder besser noch: Eine leistungsfähigere Chefetage!



Autor Kurt Grobecker (Ex NDR-Moderator und Autor) erzählt jeden Monat im KLÖNSCHNACK seine Geschichten

GOSCHE

est. 1867

Räumungsverkauf in Othmarschen

vom 18.01.2013 – 02.03.2013

Wir modernisieren unser Geschäft, es erwarten Sie Rabatte von bis zu 70%.

Waitzstraße 6b · 22607 Hamburg · Tel. 89 70 99 45

SALE! SALE! SALE!

SCHUHTERRAIN
EINUNDZWANZIG

Mo - Fr 09:30 - 13:00 Uhr und 15:00 - 18:00 Uhr, Sa 10:00 - 13:00 Uhr

Wedder Landstraße 21, 22559 Hamburg, Telefon: 040 / 819 567 21



Winterdienst West oHG

Inh. Gebr. Schulze, Osterbrooksweg 15, 22869 Schenefeld

- Schnee- und Glättebeseitigung für Hamburg West und Umland
- zuverlässig und pünktlich!
- individuelle Beratung/Ausführung je nach Kundenanspruch
- verschiedene Streu-Sorten möglich
- Haftpflichtversicherung
- Streugutentfernung

DIE Profis in den Elbvororten!

Tel. **86 66 32 15**

Fax **38 63 91 11**

e-Mail: winterdienst-west-ohg@alice.de

Der Steuertipp:**Minijobs ab 2013 – Erhöhung der Entgeltgrenze auf 450 €**

Auch in diesem Jahr bringt der Jahreswechsel eine Menge steuerlicher und rechtlicher Neuerungen. Zum Beispiel wurde der Grundfreibetrag zum Abbau der „Kalten Progression“ im Einkommensteuerrecht ab 2013 auf 8.130 € erhöht. Ab 2014 steigt er gar auf 8.354 €.

Von entscheidender Relevanz für viele, viele Aushilfsjobs und etwaige Nebentätigkeiten sind die ab 1. Januar 2013 geltenden Änderungen im Bereich der geringfügigen Beschäftigung, die bereits am 25. Oktober 2012 vom Bundestag beschlossen worden sind. Die Entgeltgrenze für einen „Minijob“ wurde nämlich von 400 € auf 450 € angehoben. Entsprechend verschiebt sich die „Gleitzone“, in der Arbeitnehmer lediglich geringere Sozialversicherungsbeiträge abgezogen bekommen, von 400 € bis 800 € auf 450 € bis 850 €.

Für nun bestehende Hauptbeschäftigungen zwischen 401 € bis 450 € gelten die Kalenderjahre 2013 und 2014 als Übergangsfrist. Für neue Beschäftigungsverhältnisse sind bereits die neuen Regelungen anzuwenden.

Minijobs werden mit pauschalen Abgaben versehen (2% pauschale Lohnsteuer, 13% Krankenversicherung, 15% Rentenversicherung), die grundsätzlich vom Arbeitgeber getragen werden müssen. Durch die pauschale Lohnsteuer sind die Aushilfslöhne und -gehälter für den Arbeitnehmer komplett steuerfrei und müssen auch nicht in der Einkommensteuererklärung angegeben werden.

Neu gestaltet wurde im Rahmen des Minijobs die Rentenversicherungsregelung. Während man bisher als Arbeitnehmer optieren konnte, sich durch einen eigenen RV-Beitrag die Arbeitsentgelte auf die gesetzliche Rente anrechnen zu lassen (Opt-in), ist dies ab 2013 die Regel, von der man sich allerdings auf Antrag wiederum befreien lassen kann (Opt-out).

Durch die Übergangsregelungen in den Jahren 2013 und 2014 gibt es für die Arbeitnehmer und vor allem auch für die Arbeitgeber – wie vorstehend ansatzweise ausgeführt – einige Punkte zu beachten, um diesbezüglich eine reibungslose Umstellung und eine einwandfreie Lohn- und Gehaltsbuchführung zu garantieren. Falls Sie Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Steuerberater. Es lohnt sich.



Marco Meyer, Steuerberater,
Telefon: 040 - 86 60 130

Der Rechtsberater

§

Allgemein

RAinnen Bartels & Eckhardt, www.Eckhardt-und-Bartels.de,
Ottenser Hauptstr. 5, 22765 HH, gegenüber EKZ Mercado,
Tel. 040/391135, Fax: 040/3902651, Tätigkeitsschwerpunkte:
Familien-, Arbeits-, Miet- und Verkehrsrecht, Strafrecht

RAin Jasmin Merck
Hilgendorfweg 34, 22587 Hamburg, Tel.: 040 - 86 64 20 72
e-mail: jasminmerck@t-online.de – Casemanagement,
Betreuungsrecht, Erbrecht, Familienrecht, Jugendstrafrecht

RA ANDREAS ULEMAN www.elbanwalt.de
Wedeler Landstraße 27, 22559 Hamburg
Telefon 040 / 822 45 70-0, Fax 040 / 822 45 70-15
Miet-, Wohnungseigentums-, Familien- und Erbrecht

Arbeitsrecht

as-law, RAe Dr. Peter Ahner und Michael Nau
Fachanwälte für Arbeitsrecht
Van-der-Smissen-Straße 2, 22767 Hamburg, nahe dem Fischmarkt
Telefon +49 40 3899890, www.as-law.de

RA Reinhard Münchow, Fachanwalt für Arbeitsrecht
Rechtsanwälte Münchow Commandeur + Partner
Neuer Wall 2-6, 20354 Hamburg, Tel. 040 344 844
Kündigungsschutz, Abfindung etc., www.mc-partner.de

RA Ralph Sandler, Fachanwalt für Arbeitsrecht
Sozietät Prinzenberg Prien Sandler, Elbchaussee 112
22763 HH, Telefon: 040 39 15 51, Fax: 040 390 19 55
www.prinzenberg-partner.de

Erbrecht • Familienrecht

RAinnen Weidner-Hinkel & Kaiser
Fachanwältinnen für Familienrecht
Bahnhofstraße 9, 22880 Wedel
Tel: 04103/80 89 30; www.kanzleibitter.de

Erbrecht • Immobilienrecht

RAin Dr. Edith Regerbis
Auguste-Baur-Straße 13, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040 / 86 34 05, Fax: 040 / 86 66 28 67
www.dr-edith-regerbis.de

Erbrecht • Vermögen • Testamentsvollstreckung

Andreas Ackermann, Web: www.anwaltskanzlei-ackermann.de
Rechtsanwalt, zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
Grimm 12, 20457 Hamburg, Tel.: 040/32 35 00
Fax: 040/32 35 74, E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Berendsohn – Rechtsanwälte in Partnerschaft**Acht Partner – eine Sorge - Ihr Recht**

Vertretung von **Unternehmen** in allen arbeits- und gesellschaftsrechtlichen Fragen sowie bei rechtlichen Problemen der Kundenbeziehung. Vertretung von **Privatpersonen** insbesondere in den Bereichen Familie, Erbe, Arbeit, Miete, Verkehr und Aufenthalt.

FRIEDENSALLEE 118b • 22763 HAMBURG • TEL.: 040 /398474-0
FAX: 040 / 398474-21 • info@bmr.de • www.bmr.de

**REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE
FEBRUAR-AUSGABE**

**15. JANUAR
2013**

Klönnschnack

Der Rechtsberater

§

Familienrecht • Scheidungsrecht

RAin Dr. Stephanie Matthiessen

Fachanwältin für Familienrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Tel.: 040 / 86 60 60-0, www.ormanschick.de

Mossdorf & Holzhäuser

Fachanwälte für Familienrecht
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040-86 64 61 71, Fax: 040-86 64 61 93

RAin Astrid Weinreich, Infos unter: www.astrid-weinreich.de

Fachanwältin für Familienrecht und Mediatorin
Blankeneser Bahnhofstraße 29, 22587 Hamburg
Tel. 040-866 031-0; E-Mail: info@astrid-weinreich.de

Familienrecht • Vermögensstreit

RA Andreas Ackermann, Anwaltskanzlei Ackermann

Grimm 12, 20457 Hamburg; Tel.: 040/32 35 00
Fax: 040/32 35 74, Web: www.anwaltskanzlei-ackermann.de
E-Mail: mail@anwaltskanzlei-ackermann.de

Geschäfts- und Wohnraummiete • Wohnungseigentum

RA Heiko Ormanschick

Rechtsanwalt • Dozent • Redakteur
Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg, Tel.: 040/86 60 60-0
www.ormanschick.de

Mietrecht • Wohnungseigentum • Nachbarrecht

HOGEFORSTER & PARTNER – Rechtsanwälte und Mediatoren

Blankeneser Landstr. 7, 22587 Hamburg, Tel.: (0 40) 822 447 17
(in unmittelbarer Nähe des S-Bhf. Blankenese)
www.kanzlei-blankenese.de

Rechtsanwaltskanzlei Jungmann & Kaut

Blankeneser Landstraße 39 a, 22587 Hamburg
Tel. 040/86 55 58, Fax: 040/866 36 24
www.jungmann-rechtsanwalt.de

Kommentar im Januar

Testamentsvollstrecker und Pflichtteilsberechtigte



Rechtsanwalt Andreas Ackermann,
Tel. 32 35 00

Stellen Sie sich bitte vor: Sie sind der Erblasser. Sie erinnern sich an die Klönschnack-Ausgaben 02/2009 und 10/2009 sowie 09/2010 und 11/2010 und schließlich 03/2011. Sie sitzen einmal mehr an Ihrem Schreibtisch und sinnen nach über die Aktualisierung Ihres Testaments. Ihr altes Testament ist aus der Zeit vor der Erbschaftsteuerreform 2009 und der Erbrechtsreform 2010.

Haben Sie als Erblasser die Auswirkungen bedacht und eine kluge Entscheidung in der Person des Testamentsvollstreckers (TV) getroffen? Bestehen die Gründe für die ge-

wünschte Testamentsvollstreckung noch?

Sie fragen sich: Sind meine damaligen Motive noch auf der Höhe der Zeit?

- Vermögensstatus: Einzelpositionen, auch im Ausland, bewertungsrechtlich richtig erfasst?
- Welche Vermögensstruktur habe ich? Sonderregelungen wegen Grundvermögen, insbesondere wegen immobilier Vermögenswerte im Ausland? Rückstellungsbetrag für Erbschaftsteuer korrekt kalkuliert?
- Bestehende Pflichtteilsrechte beachtet? In welchem Umfang ist meine Testierfreiheit eingeschränkt? Wer kann an mein Vermögen kommen?

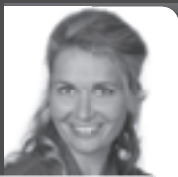
Laufen mir Personen in die Quere aufgrund von bestehenden Pflichtteilsrechten? Ja, die Rechte sind verfassungsfest. Die Eigentumsgarantie des Artikels 14 Grundgesetz sichert Abkömmlingen, Eltern und dem Ehegatten des Erblassers sowie dem gleichgeschlechtlich eingetragenen Lebenspartner eine Mindestbeteiligung am Nachlass. Der Pflichtteil besteht in der Hälfte des gesetzlichen Erbteils. Der Pflichtteilsberechtigte hat einen Auskunfts- und sodann einen Zahlungsanspruch gegen den oder gegen die Erben. Lebzeitige, anzurechnende Schenkungen des Erblassers wirken sich aus auf die Höhe des Pflichtteils. Strategien zur Reduzierung des Pflichtteilsanspruchs: Erbverzichtsvertrag, Pflichtteilsverzichtsvertrag, Zuwendungsverzichtsvertrag,

Vor- und Nacherbfolge; lebzeitige Rechtsgeschäfte mit dem Ehegatten wie Gütertrennung mit Zugewinnausgleich, Güterstandschaukel etc..

Das Pflichtteilsrecht muss innerhalb von drei Jahren ab Kenntnis des Erbfalls geltend gemacht werden; sonst verfällt es.

Und für den TV entscheidend: Er muss bestehende Pflichtteilsrechte prüfen, beachten und Pflichtteilsansprüche aus dem Nachlass erfüllen. Zufrieden lehnt sich der Erblasser zurück. Gewiss, sein Wille hat entschieden. Er musste allerdings bei der Formulierung seines Testaments Grenzen aufgrund von Pflichtteilsrechten beachten. Wegen der klugen Regelungen ist das Risiko streitiger Auseinandersetzungen zwischen den Erben verringert. Und dann ist da ja der Testamentsvollstrecker, um den Willen des Erblassers durchzusetzen.

RECHT & STEUERN: Unsere Kanzleien an Ihrer Seite



Katja Wirth-Reinbrecht
Steuerberaterin

Steuerberatungsgesellschaft
Dr. Walter Burger & Partner
Rupertistr. 21a
22609 Hamburg
Tel.: 040/688772 1-0

www.burgerundpartner.de



Harnald Henze
Wirtschaftsprüfer, Steuerberater



Hendrik Sievers
Rechtsanwalt

Rechtsanwälte
Hoge & Kollegen
Alsterufer 34
20354 Hamburg
Tel.: 040/41 4626-0

www.hoge-kollegen.de



Jürgen Hoge
Rechtsanwalt

Der Finanztipp

Kapitalmarkt-Ausblick:
2013 wird ein gutes Jahr

Die staatlichen Sparprogramme in der Eurozone fordern ihren Tribut in Form rückläufiger Nachfrage und Rezession. Dort werden mit Spanien und Italien zwei große Euro-Länder verharren, Frankreichs Wirtschaftswachstum stagniert. Deshalb rechnen die Analysten der Hamburger Sparkasse für die Euro-Zone in diesem Jahr nur mit einer „schwarzen Null“ beim Wachstum des Bruttoinlandsproduktes, dem Gesamtwert aller Waren und Dienstleistungen. In Südeuropa zeichnen sich zwar erste bescheidene Erfolge der Konsolidierungsprogramme ab, die Rückkehr auf den Wachstumspfad dürfte aber frühestens in der zweiten Jahreshälfte 2013 erfolgen.



Thomas Sobania, Leiter Individualkunden-Center Blankenese der Haspa

Hoffnungsschimmer gibt es in den USA. Zwar entwickelt sich der Arbeitsmarkt dort schleppend, aber der Immobilienmarkt zeichnet eine kräftige Erholung. Die US-Notenbank Fed will die gesamtwirtschaftliche Nachfrage durch niedrige Zinsen und eine höhere Kreditvergabe ankurbeln. Die Wiederwahl des US-Präsidenten Barack Obama und der Ankauf von hypothekenbesicherten Anleihen durch die Fed flankieren die einsetzende Aufwärtsbewegung am Aktienmarkt. Das hat auch positive Auswirkungen auf den Deutschen Aktienindex (DAX). Nach Einschätzung der Haspa-Analysten könnte er in diesem Jahr auf bis zu 8.500 Punkte klettern.

Deutschland hatte als größte Volkswirtschaft Europas 2012 einen guten Start, verlor aber quartalsweise an Schwung. Die Export-Nation bekam die Rezession in der Euro-Zone zu spüren. Es gibt auch positive Signale: Das Konsumklima bewegt sich noch immer auf recht hohem Niveau und es zeichnet sich auch für dieses Jahr ein positiver Wachstumsbeitrag des privaten Verbrauchs ab. Aufgrund des niedrigen Zinsniveaus und einer höheren Nachfrage nach Sachwerten ist mit steigenden Bauinvestitionen zu rechnen; das sorgt für Wachstum. Das Winter-Halbjahr dürfte schwach ausfallen, vor allem wenn es bei Minustemperaturen und Schnee bleibt. Danach sollte es aber einen moderaten Aufschwung geben, zu dem auch steigende Exporte beitragen. Unsere Analysten sehen für das Gesamtjahr einen BIP-Zuwachs am unteren Rand der Spanne von 0,5 bis 1,0 Prozent und eine Inflationsrate von etwa zwei Prozent. Sie erwarten, dass 2013 ein gutes Aktienjahr wird. Dafür spreche vor allem, dass die Dividendenrenditen meist deutlich höher ausfallen als die Renditen bei Unternehmensanleihen, Pfandbriefen und Staatsanleihen. Deshalb sei bei Aktien mit Kurssteigerungen im zweistelligen Prozentbereich zu rechnen. Unsere Analysten empfehlen zum Beispiel Investitionen in kleinere Unternehmen (small caps) sowie in hoch kapitalisierte US-Werte in Form breit aufgestellter Fonds. Zu einer ausgewogenen Vermögensallokation gehören ebenfalls Immobilien und Gold. Eine wichtige Funktion besitzen Fremdwährungsanleihen von Staaten mit guter Bonität und Wirtschaftsleistung, wie Norwegen, Schweden, Kanada, Australien, China und Singapur. Ratsam ist auch eine Beimischung von Unternehmensanleihen aus Schwellenländern.

Wie Sie Ihr Vermögen anlegen, ist immer eine Frage Ihres individuellen Risikoprofils. Wenn Sie mehr über Geldanlage, Vermögensoptimierung Vorsorge oder andere Finanzthemen wissen möchten, sprechen Sie mich gern an. Sie erreichen mich unter Telefon (040) 3579-6510 oder per E-Mail an thomas.sobania@haspa.de.

Der Steuerberater

§

Allgemein

Diplom-Kauffrau Annette Hoffmann, Steuerberater
Hasenhöhe 128, 22587 Hamburg-Blankenese
Telefon: 040 86 62 86 62, Fax: 040 87 08 07 02
email: kontakt@hoffmann-stb.de

Dipl.-Finanzwirt Andreas Kück, Steuerberater
Nienstedtener Marktplatz 29, 22609 Hamburg
Telefon 89 80 74-0, Fax 89 80 74-22
E-Mail: office@stb-kueck.de

Lambrecht, Krivohlavek, Baur
Vereidigte Buchprüfer, Steuerberater
Strübelhorn 7, 22559 HH, Telefon: 040 81 23 82, Fax: 040 81 16 55
E-mail: office@steuerberatung-lkb.de, www.steuerberatung-lkb.de

Hamburger Steuerberatungsgesellschaft mbH
Marco Meyer, Sülldorfer Kirchenweg 2a, 22587 Hamburg-Blankenese
Fon 040/86 60 13-0, Fax 040/86 60 13-12
www.steuerberater-hamburg.de

Dipl. Finw. M.I. Tax Ekkehart D. Voß, Steuerberater, Fachberater für Unternehmensnachfolge DStV. e.V., Wedeler Landstraße 93,
22559 Hamburg, Telefon: 040 81 51 11, Fax: 040 81 51 71
E-mail: info@steuer-voss.de, www.steuer-voss.de

MOSSDORF & HOLZHÄUSER

FACHANWÄLTE FÜR FAMILIENRECHT

Familienrecht · Erbrecht · Scheidungsrecht

Blankeneser Bahnhofstraße 46, 22587 Hamburg
Telefon 040/86 64 61 71, Telefax 040/86 64 61 93
info@familienrecht-blankenese.de, www.familienrecht-blankenese.de

Inserieren Sie Ihren Berater-Eintrag

Informieren Sie die Leser der Elbvororte über Ihr Leistungspaket mit einem Berater-Eintrag im Hamburger Klönschnack. Nähere Informationen erhalten Sie gern: **Tel. 86 66 69 55**

KEINEN **Klönschnack** BEKOMMEN?**TEL. 0800 86 86 006**

KOSTENLOSE HOTLINE!

BITTE RUFEN SIE AN, WENN DER KLÖNSCHNACK NICHT REGELMÄSSIG IN IHREM BRIEFKASTEN STECKT!

Unsere Verteiler sind angewiesen, in Briefkästen mit dem Hinweis „keine Werbung“ keinen Klönschnack zu hinterlassen. Möchten Sie dennoch einen erhalten, bekommen Sie bei uns im Verlag diesen Aufkleber





Jan Moebus (Ikea Kundendienst), Einrichtungshaus-Chef Christian Mollerus, Bezirkschef-Stellvertreter Kersten Albers und Staatsrat Michael Sachs bei der symbolischen Grundsteinlegung

RICHTFEST

Erster innerstädtischer Ikea-Store

Am 19. Dezember war es so weit. Staatsrat Michael Sachs und der künftige Einrichtungshauschef Christian Mollerus legten symbolisch den Grundstein für das 48. Ikea-Möbelhaus nahe dem Altonaer Bahnhof. Es ist gleichzeitig das erste Ikea-Innenstadthaus in einer Fußgängerzone weltweit.

„Hier in der Großen Bergstraße haben wir ideale Voraussetzungen für unseren ersten Citystore gefunden“, sagt Christian Mollerus.

„Wir sind leicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und haben ein neues Lieferkonzept entwickelt, das vielen Kunden den Besuch ohne Auto schmackhaft macht.“ Das Lieferkonzept sieht Leihtransporter und -anhänger, Möbeltaxen, Car-Sharing und Fahrradkurier-Service vor und hält genügend Fahrradstellplätze bereit. Ein Verkehrsgutachten hatte zuvor gezeigt, dass die Straßen rund um das neue Möbelhaus den durch IKEA verursachten Verkehr – werktags 2.300 Autos am Wochenende 4.100 Wagen – tragen können. Auch sollen Linksabbiegerspuren auf den Zufahrtstraßen und „intelligente“ Ampelanlagen mit verkehrsabhängigen, dynamischen Steuerungen helfen. Zudem wird der schwedische Möbelhändler in das Parkleitsystem aufgenommen, das heißt Besucher werden ganz gezielt zum neuen Geschäft geführt und rechtzeitig auf Parkplätze hingewiesen.

Die Grundstücksfläche umfasst 10.000 Quadratmeter, das ist die kleinste Fläche bisher, auf der jemals ein IKEA errichtet wurde. Die Bruttogeschossfläche beträgt, ohne Parkdecks, 40.000 Quadratmeter. IKEA investiert 80 Millionen Euro in den neun Etagen hohen Neubau. In dem Store werden 250 Menschen einen neuen Job finden.

www.ikea.de



KlÖNSCHNACK-Mitarbeiterin Julia Wehrhahn mit Christian Mollerus, IKEA-Altona

ÜBERZEILE

BP Europa wird Mieter in der Hafencity

Die HIH Hamburgische Immobilien Handlung GmbH als zuständiger Property- und Vermietungsmanager meldet weitere Mietverträge für das Sumatrankontor in der Hafencity. Nach der Übernahme des Vermietungsmandats im Frühjahr 2012 und den ersten vier Abschlüssen über insgesamt rund 4.000 Quadratmeter, unter anderem an die Computerbild Online GmbH mit rund 2.600 Quadratmeter, können nun weitere Mietverträge über insgesamt rund 5.000 Quadratmeter gemeldet werden. Größter Neuabschluss ist dabei die Anmietung von BP Europa SE, die in 2013 von Bahrenfeld in die Hafencity umziehen werden. Auf Seiten der BP war das Team von Engel & Völkers Hamburg beratend tätig. Durch die Neuvermietungen ist die Vermietungsquote des insgesamt rund 17.500 Quadratmeter Bürofläche umfassenden Gebäudekomplexes nun auf knapp 80 Prozent gestiegen. Die Nachfrage nach den Restflächen ist laut HIH weiterhin gut. Zu den weiteren namhaften Mietern zählen nunmehr auch die Lexmark Deutschland GmbH (betreut durch CBRE GmbH), sowie Xantaro Deutschland GmbH (vermittelt durch die HIT Hamburger Immobilien Team GmbH) und Claas W. Brons GmbH & Co. KG (über Klaus Meyer Immobilien). www.hih.de

KOLUMNE

Ein neues Bild von Hamburg



Conrad Meissler

Die steigenden Wohnungsmieten und Immobilienpreise am Hamburger Wohnimmobilienmarkt sorgen für viele Widersprüche. Der von der Politik gewünschte Neubau wächst. Mindestens 6.000 neue Wohneinheiten sollen jedes Jahr in der Hansestadt gebaut werden und es werden sogar noch mehr gebraucht. Denn unvermindert steigen vor allem die Mieten. Nun konterkariert die Politik die Bemühungen für den Neubau durch weitere Eingriffe in die Preisgestaltung. Die Kappungsgrenze bei Bestandsmieten soll von bis 20 Prozent auf 15 Prozent gesenkt werden. Vor allem langfristig orientierte Investoren werden deshalb ihre Vorhaben überprüfen und sich möglicherweise von dem einen oder anderen Investment verabschieden. Weniger Neubau aber verschärft die Lage und wird zu weiteren Mietpreissteigerungen führen. Eine weitere widersprüchliche Bewegung erzeugen die mit dem wachsenden Neubau verbundenen Änderungen des Stadtbilds. Intensiv wird diskutiert, ob nicht eine höhere Bebauung zugelassen werden soll. In der Diskussion steht der Erhalt von alten Fassadenstrukturen, seien es alte Jugendstilfassaden rund um die Außenalster oder die typischen Rotklinkerfassaden in weiten Teilen der Stadt, die vielfach den Plänen um bessere Wärmedämmung und Energieausnutzung im Wege stehen. In vielen Einzelfällen stoßen Neubauten zudem auf Kritik von direkten Nachbarn, die ihre gewohnten Blicke gestört sehen und unter Einsatz aller juristischer Mittel Neubauten verzögern oder gar verhindern. Die vielen unterschiedlichen Ziele und Interessen unter einen Hut zu bringen, ist in der Tat nicht einfach. Doch Hamburg muss sich an weitere Veränderungen des Stadtbildes gewöhnen und daran, dass der Wohnungsmarkt auch künftig sehr umkämpft bleiben wird.

CONRAD MEISSLER

Bad mit Flair

Jens Niemann

Telefon: 0176-54 75 29 29
oder 04101-569 41 20

Hauptstr. 42a
25469 Halstenbek

- Komplett-Bäder von A bis Z
- Beratung vor Ort, Planung, Verkauf
- Dienstleistungen zum Festpreis

Nah- und Fernumzüge



Grete-Neveermann-Weg 22 · 22559 Hamburg (Rissen)
Tel./Fax (040) 81 25 19 · Mobil: 0172 - 96 49 085
www.oldendorf-umzuege.de · info@oldendorf-umzuege.de

Markenrolladen mit integriertem Insektenschutzgitter



Fenster - Haustüren - Wintergärten



An der B 431
Hauptstr. 16a - 25488 Holm
(04103) 800 290

BauTeam
seit 1985
Planung · Betreuung · Ausführung · Qualität nach Maß
Individuell geplante Häuser

Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser
als freie Planungen nach den Wünschen unserer Bauherren
Wir suchen ständig geeignete Grundstücke für unsere Bauprojekte

Der HS-BauTeam Katalog
Auf über 50 Seiten präsentieren wir Ihnen eine Vielfalt von Gestaltungsmöglichkeiten und Informationen rund ums Bauen.
Wir basen auch auf Ihrem Grundstück zum garantierten Festpreis.

HS-BauTeam · Hauptstr.83 · 25462 Rellingen
Tel. (04101)59 40-0 info@hs-bauteam.de www.hs-bauteam.de

ImmobilienService seit 1976
BauTräger & Makler
bei uns in guten Händen



Neue Objekte in den Elbvororten gesucht
Tel. 040 81 47 62
Holger Doorentz GmbH
www.dasgutehaus.de mail@dasgutehaus.de



Inhaber:
Reinhard Wunnerlich

Blankeneser Bahnhofstraße 52
22587 Hamburg
Fernruf: 040/86 57 57



Vermittlung von
Haus- und Grundbesitz
Vermietungen
Grundstücksverwaltung

Service rund um **Haus und Grund** Seit 1832



Ihre Mitgliedschaft lohnt sich immer!
Viele gute Gründe auf einen Blick:

- **Kostenfreie** persönliche oder telefonische Rechtsberatung durch unsere Rechtsanwälte im Informations-Centrum Glockengießerwall 19 und durch unsere Stadtteil-Vereine
- **Kostenfreie** Beratung in allen steuerlichen Fragen bei Einkünften aus Vermietung, Verpachtung und selbstgenutztem Wohneigentum
- **Kostenfreie** Beratung in allen Bewertungsfragen von Eigentumswohnungen, Ein- und Mehrfamilienhäusern sowie Grundstücken
- **Kostenfreie** technische Beratung durch Architekten bei Neubau, Umbau oder Modernisierung, gegen Entgelt auch vor Ort
- **Kostenfreie** Beratung zu Energieeinsparung und Umweltfragen
- Gartenberatung vor Ort durch unsere Gartenbauingenieurin
- Mietverträge, Formulare, Fachzeitschriften, Broschüren und Bücher, Software
- Interessenvertretung gegenüber Behörden, Politik, anderen Verbänden und Öffentlichkeit
- Seminare, Vorträge, Veranstaltungen, Reisen, Mitgliedertreffen
- Online-Service per E-mail und Internet

Grundeigentümer-Verein der Elbvororte Blankenese, Nienstedten
Erik-Blumenfeld-Platz 7 · 22587 Hamburg
Telefon 040 8664490
Telefax 040 8663590
www.grundeigentuemerverband.de



HAUS & HOF

ImmobilienSuche

Ehepaar im Ruhestand sucht Mietwohnung von privat. 3 - 4 Zi., 85 - 100qm, SW Balkon, TG, kein EG, gute öffentliche Verkehrsanbindung.
Tel. 0171/99 05 516

Haus ohne Makler im Großraum Rissen gesucht. Angebote und Kontaktaufnahme unter
Chiffre 11000

2-Zimmer/Appartement gesucht. Mittelständisches Unternehmen aus Hannover sucht eine 1- bis 2-Zimmer-Wohnung zum Kauf als Dienstwohnung für Mitarbeiter. www.von-wuefling-immobilien.de
Tel. 040/24 82 71 00

Mehrfamilienhaus m. ausbaufähigem DG od. freier Wohnung zu kaufen gesucht.
Tel. 0171/64 37 514

Heilpraktikerin (Osteopathie / Homöopathie) sucht ruhigen Praxisraum. C.Tretau,
Tel. 040/87 87 21 42

PENTHOUSE gesucht? SIE verkaufen uns Ihr Grundstück, WIR planen gemeinsam die neue Bebauung und SIE suchen sich die schönste Wohnung aus! WEST-ELBE GmbH
Tel. 040/822 905 58

Private Gartenpflege

Uwe Schallhorn & Angelika Krämer
Gehölzschnitt, Baumpflege, Dauerpflege.
Günstige Festpreise!
Tel./Fax: 80 51 45



www.grebau.de
info@grebau.de
86 21 21

Sympathisches, gepflegtes Paar (34/40-kinderlos) aus Othmarschen sucht Ein-/Mehrfamilienhaus zum Kauf. Gerne übernehmen wir Krankenpflege, Betreuung des Haushalts. Keine Makler!
Tel. 040/22 85 38 01

Wer kann helfen? Rüstiges, sympathisches Pensionärspaar sucht nach Verkauf seines Hauses eine helle 3- bis 4-Zi.ETW mit Balkon/Terrasse. www.von-wuefling-immobilien.de
Tel. 040/24 82 71 00

Geigen- und Klavierlehrerin sucht Wohnung, Studio oder Anbau etc. zum Unterrichten und ggf. auch dort wohnen, Blankenese und Umgebung.
Chiffre 11183

Familie mit 2 Kindern sucht ein Reihenhäuser- oder Doppelhaus zwischen Othmarschen und Blankenese, mind. 4 Zimmer, Kaufpreis bis 500.000 Euro od. Kaltmiete bis 1.550 Euro. urbaneseleben immobilien
Tel. 040/86 62 51 80

Freundliche kl. Familie aus Othmarschen sucht dringend kl. Grundstück im selben Stadtteil, bitte keine Makler!
Tel. 0163/63 74 699

Lungenfacharzt mit zwei Kindern sucht eine schöne Jugendstilvilla in den Elbvororten ab 150qm Wohnfläche zum Erwerb. Kaufpreis bis 1,5 Mio Euro. Tel. 040/32 03 30 90
www.guenther-immobilien.de

Haus mit 2 Bädern gesucht! Familie mit 3 süßen Kindern sucht gepflegtes Haus mit ausreichend Platz, auch älteres Haus zum Modernisieren. Bis ca. 580.000 Euro.
www.von-wuefling-immobilien.de
Tel. 24 82 71 00

Sie wollen verkaufen oder vermieten? Wir arbeiten schnell & diskret! Immobilien-Kompetenz in den Elbvororten! WEST-ELBE
Tel. 040/822 905 58

SCHWARZ

21079 Hamburg · Großmooring 17
Tel. 040 / 77 27 37 · Fax 040 / 77 59 94



www.schwarztor.de
Tore & Automatik
Bitte Prospekt anfordern!

Seit 24 Jahren direkt vor Ort

CARSTEN PLOOG
IMMOBILIEN

040 - 81 50 51
www.carsten-ploog.de

Villa in Blankenese zu verkaufen



Bj. 1924, 7,5 Zimmer,
rd. 220 m² Wohnfläche,
Grundstück 983 m²,
renovierungsbedürftig,
Kaufpreis EUR 1,35 Mio.

HOLST IMMOBILIEN

22869 Schenefeld, Tulpenweg 6
Tel.: 040/ 33 98 45 90 • info@holst-immo.de

Wir wollen zurück in die Heimat! Familie mit 2 Kindern sucht Wohnung in Blankenese/Nienstedten mit mind. 3 Schlafzimmern. Bitte melden unter bpachmann@hotmail.de oder Tel. 0179/79 10 418

Luxus-Wohnung gesucht! Sehr solvente, ältere Dame sucht stilvolle, großzügige Eigentumswohnung oder Penthouse mit 3 - 5 Zimmern in bevorzugter Lage. www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 040/24 82 71 00

Raum HH-West gesucht! Familie aus Mannheim zieht in 2013 in den Norden und sucht ein gepflegtes EFH, DHH oder großzügiges Reihenhaus mit Garten. www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 040/24 82 71 00

Universität zieht 2013 Familie mit einem Kind nach Hamburg. Suchen sonnige Wohnung/Haus gern mit Außenbereich ab 4 Zimmer/120qm zum Mieten oder Kaufen in Blankenese ab Mai. Tel. 0162/78 78 610

Unternehmer aus der Hafencity sucht für sich und seine Familie ein Einfamilienhaus in den Elbvororten ab 140qm. Kaufpreis bis 1,2 Mio. Euro. Tel. 040/32 03 30 90 www.guenther-immobilien.de

Ehepaar mittleren Alters sucht schicke Wohnung in Othmarschen od. Groß Flottbek, 3 - 5 Zimmer, ab 120qm Wfl., auch renovierungsbedürftig, Kaufpreis bis 750.000 Euro urbanesleben immobilien Tel. 040/86 62 51 80

Notar sucht ... für sich und seine 4-köpfige Familie ein großzügiges, repräsentatives Haus / Stadthaus, ab 180qm Wohnfläche. Zu sofort oder später. www.von-wueffing-immobilien.de Tel. 040/24 82 71 00

Baugesellschaft Ramcke & Co.
 • Fliesenverlegung
 • Altbausanierungen
 • An- und Umbauarbeiten
 Meisterbetrieb
 Leibstiege 12 · 22607 Hamburg
 Tel. 890 55 56

die röhrichts
 personal- und unternehmensberatung

Für unsere Praktikantin (Studentin der Psychologie) suchen wir von Mitte März bis Mitte August 2013 eine befristete Wohngelegenheit (WG, zur Untermiete, eine möblierte Einliegerwohnung o. ä.) im Hamburger Westen. Wir freuen uns über Ihren Anruf unter 040/60 530 987.

die röhrichts,
 personal- und
 unternehmensberatung,
 Karl-Jacob-Str. 36, 22609 HH

Für ein Ehepaar, das aus dem Ausland zurück nach Hamburg kommt, suchen wir ein Haus in den Elbvororten in ruhiger Lage, mind. 150qm Wfl., Kaufpreis bis 700.000 Euro urbanesleben immobilien Tel. 040/86 62 51 80

Hamburger Traditionsunternehmen sucht Mehrfamilienhäuser / Zinshäuser bis 8 Mio. Euro in Hamburg und Umland. Schnelle Kaufabwicklung möglich. Tel. 040/32 03 30 90 www.guenther-immobilien.de

Junge Familie sucht Grundstück ab 500qm zur Bebauung mit Einfamilienhaus od. Doppelhaus in den Elbvororten, gern auch Iserbrook od. Alt-Osdorf, KP bis 650.000 Euro urbanesleben immobilien Tel. 040/86 62 51 80

Immobilienangebote

Familie mit zwei Kindern bietet: 3 Zi EG Wohnung in Ottensen. Neubau. Gr. Balkon, V-Bad, Parkett, Fußbodenheizung, hell, gut geschnitten. Lage: Grün, ruhig, zentral. Wir suchen mind. 4 Zimmer Wohnung o. Haus, ruhig u. grün, im Hamburger Westen. Kauf oder Miete. Tel. 0172/34 90 016

Büroraum in guter zentraler Geschäfts- und Adressanlage am Blankeneser S-Bahnhof in Bürogemeinschaft zu vermieten: Büroinfrastruktur kann bei Bedarf mitgenutzt werden. Tel. mobil 0151/12 12 83 68

Wohnungsvermietung
 Wir vermieten Ihre Immobilie mit Bonitätsprüfung des Mieters.

AXEL NOWAK
 IMMOBILIEN
 Blankeneser Landstraße 79b • 22587 Hamburg-Blankenese
 Telefon: 0 40 / 8 66 40 38 • Telefax: 040 / 86 66 28 85
axel-nowak@t-online.de

maus-immobilien.com
maus
 Immobilien

Rissen - Traumhaftes Elbgrundstück
 EFH, 6 Zimmer, 176m² Wfl. mit Ausbaureiser, 2.000m² Grundstück mit eigenem Zugang zum Elbwanderweg, KP auf Anfrage

Rissen - Neubauwohng Erstbezug
 1,5 Zimmer, 122m² Wfl. - Einbaue Vollbad, Gäste-WC, EBK, g. Kellerraum, Außenstellpl., Lift, Miete EUR 1.350,00 zzgl. NK
 ☎ 876 055 90

Suche Häuser, Eigentumswohnungen, Grundstücke in allen Preislagen für solvente Kunden. Keine Kosten für Verkäufer!

Makler Norbert Oehlers
 erfahren · kompetent · persönlich
 Tel. 0170-900 25 45 · immobilien1@aol.com
www.immobilien-oehlers.de

Heidecke Elektroinstallation GmbH

Kai Uwe Heidecke
 Elektrotechnikermeister
 Industriemeister Elektro-/Energietechnik
 Tel: 040-81960808
 Fax: 040-81960809

Elektroarbeiten aller Art · Industrieservice · EDV-Anlagen
 22559 Hamburg/Rissen Brünscbentwiete 11

SPRAWA-HAUSERSERVICE
 Dienstleistungen für Haus und Garten

Hausmeisterservice und Gartenpflege
Gebäudereinigung und Haushaltshilfe
Renovierung und Altbausanierung

mehr im Internet unter sprawa.de
 Tel. 04103 / 803 81 61 · Email: hausservice@sprawa.de

Udo Bentien
 Malermeister GmbH

22869 Schenefeld · Osterbrooksweg 19
 ☎ 040/ 830 88 61 · Fax 04122/ 5 68 44
 Mobil 0179/ 390 27 56

Elektrohaus Wille oHG
 Stark in Service und Beratung

€-Check · Leuchtmittel · Industrieanlagen · Elektrogeräte
 Schalter- und Steckdosenstudio
 Wohnraum-, Büro- und Industrieleuchten
 Fachbetrieb für Gebäude-, Informations- und Antriebstechnik

Haydnstraße 17 · 22761 Hamburg · Tel 040 89 16 77 · Fax 040 89 07 336
www.elektrohaus-wille.de

**STURZENBECHER + PARTNER
 VERSICHERUNGSMAKLER GMBH**

BLANKENESER LANDSTRASSE 9 · 22587 HAMBURG · TELEFON 040 / 86 66 77 00 · FAX 040 / 86 66 77 88

Dres. med. C. Wilcke, T. Aberle, I. Darwich

H
O | N

WIR SIND UMGEZOGEN!
TERMINE KÖNNEN ZUSÄTZLICH
ONLINE VEREINBART WERDEN.

Waitzstraße 15, 22607 Hamburg · T 040 89 85 80
www.hnopraxis-hamburg.de



Gitta Kleinesper

Diplom Modedesignerin

Mehr Spass im Schrank

Schrank-Check, Stilberatung, Image-coaching und Einkaufsbegleitung

Telefon 040 - 68 26 73 14
Mobil 0177 - 229 70 76

www.mehr-spass-im-schrank.de

**Malereibetrieb
Horst Rudolph**
GmbH



Ihr Fachmann für die Ausführung
aller Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich,
sowie für Vollwärmeschutz

Bahrenfelder Steindamm 58 · 22761 Hamburg
Telefon 040/853 32 70 · Telefax 040/853 32 799
Tinsdaler Kirchenweg 232 · Tel. 040/819 90 997

Kohlermann & Koch GmbH

Für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

von der
Polizei
empfohlener
Errichter-
Betrieb

- Rolläden – Rolll Tore
 - Fenster- u. Türsicherungen
 - Markisen
 - Insektenschutz
- neu:** Schenefelder Landstr. 281
22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 · Fax: 8 70 10 80
www.kohlermann.de

**Dachdeckermeister
Peter Hasenkampf**
Hauptstraße 78 · 25492 Heist
Telefon (0 41 22) 9 84 90 - 0 www.hasenkampf.de

- ▲ Energetische Dachsanierung ▲ Vollwärmeschutz
- ▲ Velux-Fenster ▲ Flachdachsanierung ▲ Fassaden
- ▲ Schornsteinsanierung ▲ Reparaturen ▲ Solar

Madeira - Canico de Baixo. 2-Zi.Lux.Whg.
Endetage, Blk. m. weitem Meerblick. Modern + ge-
mütl. einger., gut vermietbar, Fahrstuhl, TG, wie neu!
VB 98.000,- Euro, Tel. 040/87 00 79 57,
0171/308 02 46
www.madeira-ferienwohnung-rs.com



**Wir bewerten
unverbindlich
Ihre Immobilie
für Verkauf
und Vermietung**

Unsere Angebote finden
Sie auf unserer Homepage:
www.marquardt-noack.de

Blankeneser Landstr. 15
22587 Hamburg
Tel. 040 - 86 60 160
info@marquardt-noack.de

Garage/Doppelgarage zu vermieten, hochwertiger
Neubau in Blankenese/Iserbrook, ca. 3 x 6m,
elektr. Rolltore, eigener Stromanschluss, 100 Euro +
NK. Tel. 0173/24 42 628

Traumgrundstück mit Einfamilienhaus in Rissen,
2002 renoviert, 120 qm Wfl., 4 Zi., 1035 qm Grdst.,
Sauna, Garage/Carport, Billard, von / an privat, sie-
he immonet, 685.000 Euro. Tel. 0178/13 60 094

Hochkamp, Alt-Osdorf, sonnige 2 Zi-Whg., mit
Südbalkon, V-Bad, 56qm, Sackgasse, gute Ein-
kaufsmöglichkeit, 560 Euro + NK/KT.
Tel. 040/87 33 72 oder 87 33 12

Von Privat: Rissen, 3,5 Zi Endetage, 110qm,
Blk.20qm, grosses Wohnzi., V-Bad, Gäste-WC,
EBK, Parkett, Kamin, ruhige Süd/Westlage; zum
1.2.2013, 1.130 Euro zzgl. 300 Euro NK zzgl. 50
Euro TG, Tel. 0160/97 77 50 23

Haus zu vermieten in Rissen, ab April / evtl.
früher, 120qm Grundfläche, gepfleg. Garten, Sauna,
Ruhe. Von Privat, 1.750 Euro kalt.
Tel. 0178/13 60 094

Umzüge



Nah & Fern - Ausland / Lagerung
preisw. - zuverl. - sorgsam m.
Voll-Service o. mit Selbsthilfe
TRUDAK's TRANSPORTS, Wedel
Tel./Fax (0 41 03) 8 36 16
Handy 01 77 - 2 29 50 43

**Verkauf
Häuser/Wohnungen:**

- Eppendorf, Zinshaus mit Entwicklungspotenzial,
Bj. 1896, 13 Einheiten, 9 Wohn- und 4 Gewer-
beeinheiten, Wohn-/Nutzfläche ca. 1.383,10 m²,
Nettomiete p. a. € 202.525,00,
Kaufpreis **NEUER PREIS € 4.900.000,00**
- Schenefeld, Kurzer Kamp, 2 Zi - ETW, ca. 61 m²
Wohnfl., Balkon, Bad, Küche, Vollbad, Küche,
€ 98.000,00
- Eimsbüttel, Emilienstraße, vermietete 1 Zi - ETW
mit ca. 33 m² Wohnfl., Vollbad, Balkon,
€ 84.000,00

**Vermietung
Häuser/Wohnungen:**

- Rissen, Alte Sülldorfer Landstraße, 2 Zi.,
ca. 72 m² Wohnfl., Vollbad, EBK, eigener
Eingang, **€ 555,00 zzgl. NK/KT/CT**
- Wedel, Gnäterkuhlenweg, 3 Zi., ca. 108 m²
Wohnfl., EG mit Terrasse + Garten, Voll-/Dusch-
bad, Gäste-WC, EBK, PKW-Stellplatz, schöne
und ruhige Lage, **€ 1.050,00 zzgl. NK/KT/CT**
- Rissen, Alte Sülldorfer Landstraße, 1,5 Zi.,
ca. 54 m² Wohnfl., Voll-/Duschbad, EBK,
€ 460,00 zzgl. NK/KT/CT
- Blankenese, Blankenese Landstr., 3 Zi.,
ca. 74,5 m² Wohnfl., Vollbad, Balkon, Kamin,
€ 810,00 zzgl. NK/KT/CT
- Rissen, Herwigredder, 2 2/2 Zi., ca. 91 m²
Wohnfl., **€ 778,00 zzgl. NK/KT/CT**
- Wedel, Ansgariusweg, 1 Zi., ca. 40 m² Wohnfl.,
EBK, Duschbad, **€ 778,00 zzgl. NK/KT/CT**
- Osdorf, Langelohstraße, 2 Zi., ca. 66 m²
Wohnfl., Vollbad, EBK, Parkett, Balkon,
€ 690,00 zzgl. NK/KT/CT
- Rissen, Raalandsweg, 4 Zi., ca. 109 m² Wohnfl.,
2 Bäder, Wohnküche, HWB, Gartenanteil,
€ 1.090,00 zzgl. NK/KT/CT

Eine Vielzahl von Vermietungs-
und Verkaufsangeboten
finden Sie auf unserer
Internetseite.

040/81990751

Fax: 040 / 81 990 752
Am Rissener Bahnhof 1, 1.OG
22559 Hamburg
www.nowak-immobilien.de



GREBAU
IMMOBILIEN

**Bewertung
Vermietung
Verkauf**

86 21 21

Othmarschen



Mehrgenerationenhaus
Blick in den Jenischpark, ca.
240 m² frei lieferbare Wohn-
fläche (z. Z. 3 WE), ca. 180 m²
Gewerbefläche, ca. 460 m²
Grundstück, Baujahr 1890,
Kaufpreis: € 1.190.000,-

GLADIGAU
IMMOBILIEN

Tel.: 040-36 90 8-66
www.gladigau-immobilien.de
Neuer Wall 57 · 20354 Hamburg

AUTO & BOOT

Winterreifen 195/65 R15 91H auf Stahlfelge, 5Loch (Opel) gut erhalten. Preis 120 Euro.
Tel. 04103/8 47 29

Garage/Doppelgarage zu vermieten, hochwertiger Neubau in Blankenese/Iserbrook, ca. 3 x 6m, elektr. Rolltore, eigener Stromanschluß, 100 Euro + NK.
Tel. 0173/24 42 628

DU & ICH

Wer will mit mir an der Elbe spazierengehen? Witwe Anf. 70, NR, sucht treuen Partner für Reisen, Spaziergänge, Theater, Konzert und alles was zu zweit mehr Spaß bringt?
Chiffre 11213

Schriftstellerin sucht Mäzen!
Tel. 0176/56 40 94 79

Lieber, interessanter Mann gesucht von Frau, 68Jahre, 1,70m, schlank.
Chiffre 11211

Dame 61, sucht nette Mitstreiter/innen für Kino, Theater, Literatur u. Elbspaziergänge.
Tel. 0171/36 46 569

Paar, neu in den Elbvororten sucht Paar (50-70J) für gute Gespräche in schöner Umgebung.
Chiffre 11215

FLOHMARKT

Yamaha Klavinova 780 Euro VB.
Tel. 0178/13 60 094

Kaufe antiquarische Bücher, alte Dokumente und Postkarten aus Kunst, Literatur und Wissenschaft. Öthmarschen,
Tel. 040/79 30 50 14
od. 0171/21 24 160

Philosoph kauft Büchersammlungen aus den Gebieten Geschichte, Geisteswissenschaften, Geographie, Reise und Medizin.
Tel. 0170/23 26 211

Sie suchen ein Poster? Wir besorgen es! Bilder- und Rahmenladen, Wedeler Landstr. 48 Hamburg-Rissen.
Tel. 81 38 51

Balknmöbel aus Teakholz (angenehm großer Tisch, 3-sitzige Bank) für insgesamt 90 Euro zu verkaufen.
Tel. 040/50 74 19 94

Suche gebrauchtes Klavier für Privathaushalt.
Tel. 0170/54 43 396

Riesenauswahl an Bilderrahmen, Bilder- und Rahmenladen, Wedeler Landstr. 48 Hamburg-Rissen.
Tel. 81 38 51

Garagenflohmarkt - Wir ziehen um und müssen uns von vielen Dingen trennen. Schauen Sie doch einfach vorbei, bei einem Glas Glühwein ist viel zu entdecken. Samstag 19. Januar 2013, 10 - 16Uhr, Bockhorst 45A, 22589 Hamburg

Briefmarken + Münzen kauft sofort Kleine und Grosse Sammlungen / Nachlässe zu fairen Preisen. Kostenlose Hausbesuche. Rasche-Verlag
Tel. 040/79 27 125
od. 0171/2436 624 tägl. bis 20Uhr

erpo City plus, hoch 2 Ledersofas je 180cm lang, beige, individuell verstellbare Rückenlehnen. 4,5 Jahre alt, wie neu, NP 7.600 Euro günstig abzugeben. (VB)
Tel. 040/82 29 44 16

Gemäldebegutachtung und Ankauf. Bilder- und Rahmenladen, Wedeler Landstr. 48 Hamburg-Rissen.
Tel. 81 38 51

Kunsthandel Helmrich
Schätzer antiker Wertesachen kauft öffentliche Versteiger. Judikanturen
Kunst & Antiquitäten
Schmuck, Münzen, Uhren, Silber, Gemälde, Skulpturen, Teppiche, Möbel, Bücher, Porzellan, Orden & Urkunden, Postkarten, Pelze.
Sofortige Barzahlung ist selbstverständlich
Hamburg 040 - 35 71 27 37
www.kunsthandel-helmrich.de

TORSTEN SPEER ANTIQUITÄTEN



*Gebrauchs- und Bauernmöbel der letzten 2 Jahrhunderte
Restauration in traditionellen Handwerkstechniken*
Hauptstraße 37
25489 Haseldorf
Tel.: 04129 - 955 933
www.speer-antiquitaeten.de

FERIEN & RUHE

Friedliches Sylt im Winter: Chillen am Kamin, Ruhe & Erholung in exkl. Haus, gehob. Ausstattung, nahe am Watt,
www.steenhues-sylt.de

Appartement am Park, neu eingerichtete helle 3 Zi. Fewo. 65qm am Gossler Park in Blankenese zu vermieten. Infos
Tel. 040/86 66 30 18

Westerland / Sylt komfort. 2-Zi.App. m. Südloggia 2-4 Pers. rhg. gelegen, Strand- u. Stadtnah, Stellplatz, noch Termine frei www.wiking-sylt.de, Dr. Rob-Str. 20,
Tel. 04651/83 001

Gästeappartement für 1-2 Personen, Duschbad u. Miniküche, in HH-Rissen, Wedeler Landstr., zwei Min. zur S-Bahn und einkaufen.
Tel. 040/81 99 08 12

THORSTEN HAKER ELEKTROTECHNIK

Meisterbetrieb für - Gebäudetechnik
Breslauer Straße 46 • 25421 Pinneberg
Fon: 04101 / 835 195
www.haker-elektrotechnik.de

- E-Installation in Alt- u. Neubau
- Photovoltaik (Solarstrom)
- Beleuchtungstechnik
- Planung / Beratung
- Antennentechnik
- Netzwerktechnik
- E-Warmwasser
- Kundendienst

PIETSCH BAUWERKERHALTUNG
Feuchtigkeitsprobleme?
Abdichtung von nassen Kellern, Fassaden und Balkonen
● Putz- und Mauerwerkssanierung ● Injektionen
Heisterweg 12 • 22869 Schenefeld • Tel (040) 830 67 68
www.pietsch-bauwerkserhaltung.de

Sanitäre Anlagen
Bauklemmerei • Dacharbeiten
Gasheizungen • Kundendienst

MÖLLER SANITÄRTECHNIK
Holtkamp 13 • 22589 Hamburg • Tel. 870 20 22

Zimmern
Baumschulen & Gartengestaltung

Gartenanlagen, Bepflanzungen, Pflege, Änderungen, Pflaster, Platten, Mauern, Zäune, Teiche, Erd- und Steinarbeiten, Baumpflege, Baumfällarbeiten

Groten Flerren 38 • 22559 HH-Rissen
Tel. 81 58 03 • Fax 81 99 02 39 • www.baumschule-zimmern.de

Malermeister
Dieter Schulze
Tel./Fax 870 45 87
schön und gut

Schulze

TISCHLERMEISTER
ULRICH KUNTZE

- INNENAUSBAU
- FENSTER + TÜREN
- MÖBEL
- LADENBAU
- REPARATUREN
- SPECIALS

KRONSKAMP 122 • 22880 WEDEL • TEL. 04103-86967
FAX: 04103-99235 • www.tischlereikuntze.de

METTE AUKTIONSHAUS

Einlieferungen erbeten!

Von Schmuck, Gemälden, Kleinkunst und Antiquitäten für unsere nächste Auktion am 6. März 2013.

Für Ihre schönsten Stücke erzielen wir Höchstpreise durch weltweiten Verkauf.

Kostenlose und unverbindliche Beratung.

Einlieferungen bis zum 9. Februar 2013.

Lehmweg 55, 20251 Hamburg-Eppendorf
Telefon: 040 - 46 06 92 56
Web: www.auktionshaus-mette.de
Email: art@auktionshaus-mette.de

Reif für die Insel? www.ferienhaeuserammer.de
La Palma/Kanaren: Ferienhs. in Tazacorte (Westseite) zu verm. bis zu 4 Pers., kompl. ausgst., SAT-TV, 2 Terr. m.Meerblick, zentral + ruhig, 36 Euro/Tag f.2Pers., 5 Euro f.jede weitere Pers. Hausprospekt. Tel. 04103/91 99 42

Blick nach Sylt oder Afrika? Amrum oder Andalusien? Ferien am Strand der Insel Amrum oder mit Atlantikblick in Conil de la Frontera - Urlaub in ganz pers. Atmosphäre www.frieseninsel-amrum.de, Tel. 04682/739

Gästeapp. Elbchausee u. FeWo Blankenese, Fischerhaus, Treppenviertel, Elblage, lux. u. voll eingerichtet, tage-wochenweise zu vermieten. (Prospekte) Vorzugskonditionen bei Monatsanmietung. Tel. 05223/69 93 72

HH Rissen, Kft. Appartm., separat in ruhigem Einzelhaus. Tel. 040/81 60 45

Bed & Breakfast in Blankenese von privat in freundlicher Atmosphäre, mit separatem Eingang. Tel. 040/87 97 12 43 oder 0173/63 50 699

Auf nach Mallorca! Neubau-Finca für 10 Pers. + 2 zu vermieten. 5 SZ u. 5 Bäder, individuell u. liebevoll eingerichtet, in der Nähe von Santanyi. Tel. 0177/56 02 791

Domizil am Hafen, gemütliche Ferienwohnung an der Ostsee, Niendorf, direkt am Hafen und Strand zu vermieten. Gut geeignet, für die Wintermonate eine Erholung. www.boebs.de

Frankreich, Mittelmeer FH für bis 6 Pers. in Le Lavandou zu vermieten. 3 Schlafz., 2 Bäder, gr. Wohn/Essraum. Herrl. Meerblick von allen Zimmern und der Terrasse. Preise: Hauptsaison: 130 Euro pro Tag, Nebensaison: 95 Euro pro Tag. Tel. 04103/16 810

JOB & ARBEIT

REPARATUR-TISCHLER, vor Ort oder in Werkstatt. Türen, Fenster, Möbel - Stühle, Tische - Schränke, auch Antiquitäten. Möbelbeschläge, Scharniere jeder Art. Blankenese Tel. 040/60 08 36 49 o. 0179/96 48 321

ORDNUNGS-FEE erfüllt Ihre Wünsche. Ich helfe Ihnen in Ihrem Haus, Wohnung, Dachboden, Keller etc. mit Freude und Motivation Ordnung zu schaffen. Tel. 0176/49 61 50 02

Handwerkerservice in den Elbvororten für die Elbvororte, jetzt auch Maurer- u. Fliesenlegermeisterarbeiten, Hans-Martin Bachtler, Tel. 040/25 48 49 86

Öffnungszeiten: Di.&Do. 11-18 Uhr Verkauf
Sa. 9-14 Uhr Stimmen Reparatur

Klaviere Bader

Elbchausee 518
Tel. 040/87932539
www.klaviere-bader.de

Gelernte Hauswirtschafterin sucht Festanstellung im Privathaushalt zum nächstmöglichen Termin ab 1.Feb. 2013, 20 - 25Std./Woche. Ref. vorh. Bei Interesse bitte melden elaweigert@googlemail.com Tel. 0176/35 92 48 24

Fensterreinigung nach Hausfrauentart. Tel. 832 51 21

Wir, eine fröhliche aktive Familie mit 4 Kindern (12,9,7,2) aus Ottensen, suchen eine erfahrene, ebenso fröhliche Haushälterin für Wäsche-, gelegentl. Raumpflege und Mittagessenzubereitung genauso wie für gelegentl. Kinderbetreuung und Kinderfahrten am Nachmittag, die aber hauptsächlich bei uns zu Hause „die Stellung hält“. Die Arbeitszeit beträgt 35 - 40 Stunden pro Woche, von 11.30 - 19.00Uhr. Sie sollten einen Führerschein besitzen, ein Auto würden wir Ihnen zur Verfügung stellen. Wir freuen uns sehr auf Sie! Andreas Rohde Tel. 0472/28 62 208


Ich mache Sie mobil - mit Ihrem oder meinem PKW. Ob zu einem Termin in der Nähe o. für längere Fahrten (Ausflüge/Reisen), auch Kleintransporte mögl. Andreas Rohde Tel. 040/86 62 66 09

Haushaltsauflösungen & Renovierungen. Serios und Zuverlässig. „Der externe Hausmeister“ Alexander Rasp aus Rissen. Tel./Fax: 81 53 48

Frau zuverlässig, nett sucht Arbeit Saubermachen u. Bügeln, Ref. vorh. Tel. 040/87 87 92 06 od. 0163/81 81 450

Coaching und Konfliktmoderation. Sie stehen vor Veränderungen? Zum Beispiel: Berufliche Neuorientierung, Work/Life Balance oder schwierige Lebenslage. Tel. mobil: 0163/55 49 499

Service für Senioren
Freizeit-Begleitung und Assistenz im Alltag
 Besorgungen, Fahrdienste, Spaziergänge, Cafe-Besuche etc.
 Buchung pro Stunde (keine Pflege)
 Warmherzig, aufgeschlossen und seriös bin ich gerne für Sie da.
 Frau Andrea Querfurt **0157 - 88 74 34 74**


Warner Haushaltsservice GmbH
 Qualifizierte Haushaltshilfen zur regelmäßigen Pflege Ihres Haushalts oder zum Frühjahrsputz
 Rechnungen steuerlich absetzbar!
 Bei ärztlich verordneter Haushaltshilfe, Abrechnung mit Krankenkassen möglich.
 Wir beraten Sie gerne!
 Tel. 29812540
www.warner-hamburg.de

Kunstberatung. Pressearbeit und Profilierung für KünstlerInnen. Nachlassbetreuung, Beratung bei An- und Verkauf von Kunst und Antiquitäten für Sammlerinnen und Laien. Tel. 040/29 89 80 08

Restaurant „Rudolph“ sucht Service-Aushilfe für abends ab sofort. Tel. 040/86 33 41

Pensionierte Lehrerin sucht eine vielseitig interessierte unabhängige Dame (Kollegin?) für Unternehmungen. Chiffre 11216

Pflegedienst im HH-Westen von exam. Fachpflegkraft / Fachwirtin zu kauen gesucht. Tel. 0171/40 89 442

Suche Gartenarbeit aller Art, Dauerpflege, Rollrasen, Bäume fällen, Heckenrückschnitt mit Abf. usw. Tel. u. Fax 04191/50 20 49, Mobil: 0170/48 24 911

Deutsche, absolut zuverl. Frau bügelt bei Ihnen flink Ihre Wäsche! Kommen wir doch einfach ins Gespräch! Tel. 0157 / 3743 80 90

Frau zuverlässig, nett sucht Arbeit Saubermachen u. Bügeln, Ref. vorh. Tel. 040/41 35 91 47 od. 0173/24 30 644

Reinigungsfee gesucht Familie mit drei Kindern in Blankenese sucht Hilfe bei der Reinigung unseres Einfamilienhauses auf 400 Euro Basis. Bei Interesse bitte melden unter Tel. 0175/73 07 442

Bauunternehmen übernimmt: Instandsetzungsarbeiten an Fassaden, Mauerwerk, Decken, Wänden, Sanierung von Frostschäden und sonstigen Feuchtigkeitsschäden. Stefan Hannemann Bauunternehmen, Tel. 040/86 64 55 17

Zuverlässige Polin sucht Arbeit im Haushalt. Bügeln, Fensterreinigung etc. Tel. 0157/86 21 49 90

Suche Haushaltshilfe + Kinderbetreuung/Babysitter für ein Mädchen (9Mon) u. einen Jungen (2,5Jahre) suche ich eine warmherzige, verlässliche und flexible Frau, die meine Kinder tagsüber und/oder Abends betreut, mit ihnen spielt, sie ins Bett bringt und im Haushalt hilft. Ich zahle 8 - 10Euro pro Std. auf Minijob. Start sofort! Mehr Details persönlich! Vielen Dank! LG Mail:at210310@gmail.com oder Tel. 0172/16 33 305

Glaserei Seibicke
 Ihr Meisterbetrieb in den Elbvororten
 Telefon 87 00 74 04
www.seibicke.com

GARTENBETRIEB S. RICHTER
 Gartenarbeiten aller Art, Dauerpflege, Fällarbeiten, Abtransport, Gartengestaltung etc., günstige Preise
 Lornsenstr. 124a, 22869 Schenefeld
 Tel. 866 267 92 · Fax 866 267 88
 mob. 0172-919 05 55

Senioren-Betreuung bietet zuverlässige, kompetente u. erfahrene Frau (Mitte 40 Jahre) Tel. 0176/20 96 65 59

Suche Arbeit: Reinigung von Büro / Haushalt oder Schule etc. Tel. 040/80 07 319

Nette u. zuverlässige Frau sucht Aufgabengebiet in der Seniorenbetreuung, Kinderbetreuung mit leichter Haushaltstätigkeit (z.B. Einkufen, Kochen) PKW vorh. Chiffre 11214

Malere- und Teppichbodenarbeiten. Tel. 04103/65 44 od. 0172/46 50 779


Büroreinigung FAES Meisterbetrieb
 Wir reinigen täglich Ihr Büro u.v.m.
 Tel. : 040 / 21988704
www.sf-gebäudereinigung-hamburg.de


Meyer's Mühle GARTEN MÖBEL
 Ohechausee 20
 22848 Norderstedt
www.meyers-muehle.de
 3.000 m² Ausstellung. Sofort vorrätig!

Kosmetikerin
 auf selbstständiger Basis für unsere Aveda Beauty Lounge zum 1. März 2013 gesucht!

ROLF & BERND
 Die Schnittexperten.
 Blankeneser Bahnhofstr. 40, 22587 HH
fred@rolfundbernd.de

Elbmaler 
ANDREAS HECTOR
 Maler- und Lackierermeister
 Akademie für Farbe und Gestaltung
 staatl. geprüfter Fachwirt · Elbchausee 518
 Tel. 82 241 300 · www.elbmaler.de · Mobil 0170/20 25 24 7

Schlosserei
Frank Bockwoldt
 METALLBAUMEISTER
Gitter • Geländer • Tore
 Wedeler Landstraße 107 · 22559 Hamburg-Rissen
 Tel.: 81 48 09 · Fax 81 47 76
www.schlosserei-bockwoldt.de

Haus- u. Familienmanagerin, 52, hält Ihnen den Rücken frei. Versierte Fachkraft (gel. Hotelflfr.) mit langj. Erf. sowie Ref. möchte sich verändern. Suche 20-30 Std. Festanstellg. Gern höre ich von Ihnen unter: Tel. 0171/531 93 31

Gardinenwaschen n. Hausfrauenart, strahlend weiß, innerhalb von 24 Std.
Tel. 832 51 21

Babysitter gesucht, gern älter, 6 Euro/Std. in Iserbrook für 2 Kinder (7 + 5 Jahre)
Tel. 040/87 00 98 88

Grundstücksverwaltung sucht Teilzeit-Mitarbeiter/in nach Vereinbarung. Kenntnisse in Excel u. Word gewünscht.
Tel. 040/86 42 29

Waldemar Bader - Klavierstimmen mit Qualitäts-garantie.
Tel. 040/87 93 25 39

Diplom-Kauffrau (32), selbständig, hat freie Kapazitäten in den Bereichen (Online-) Marketing, Organisation & Einkauf. Raum HH-West/Wedel. Kontakt:
diplom-kauffrau-wedel@gmx.de

Ihre pers. Assistenz i. d. Elbvororten: Fahrdienste, vertrauensv. Begleitung u. kultiv. Gesellschaft, Hilfe im u. ums Haus. Ref. vorh. - Ihr Elbser-vicede Andreas Rohde wünscht Ihnen ein gesundes u. glückliches Neues Jahr!
Tel. 040/86 62 66 09

Ärger im Job? Private Krise? Angst vor einem wichtigen Auftritt? Erfahrene Trainerin/Coach mit besten Referenzen führt Sie zum Erfolg.
Tel. 0171/41 05 384

KURS & KURSUS

Englischkonver. f. Erwach., entspannte, gemütl. Atmosphäre b. Tee v. erf. Muttersprachlerin. Bringt gegens. Spaß+Freude. Alle Stufen. Freue mich über motiv., int. Schüler. 90 Min. Einzelunterr. 22 Euro, Gruppen 11 Euro.
Tel. 040/800 41 68

Italienisch / Spanisch Einzel- oder Gruppen-Unterricht: Individuell, professionell, intensiv (Muttersprachler) in gemütlicher Atmosphäre, in Blanke-nese.
Tel. 040/86 23 43

Erfahrener Lehrer erteilt gründliche Nachhilfe in Latein, Englisch und Deutsch,
Tel. 040/80 15 66

Lehrerin erteilt Nachhilfe in Mathematik, Deutsch und Englisch, Klasse 1 - 13 sowie Haus-aufgabenhilfe und Abiturvorbereitung.
Tel. 040/82 29 08 88

COMPCARE!
COMPUTER BERATUNG UND BETRIEBUNG
PC Probleme?
Wir haben was dagegen!
040/81 50 20
www.compcore.de
Schulung Verkauf Netzwerke Internet



Computerunterricht bei Ihnen zu Haus. Ich helfe Ihnen privat am PC beim Briefe schreiben, zeige Ihnen das Internet u. helfe bei E-Mails. Sie wollen Bilder bearbeiten o. CDs brennen - ich zeige es Ihnen. Gripp (Rissen)
Tel. 040/25 06 694

Gitarre und Blockflöte unterrichtet Dipl.-Musik-lehrer (auch Hausbesuche)
Tel. 040/89 72 70 71

Lehrer erteilt qualif. Nachhilfe in den Fächern Latein, Mathematik, Deutsch u. Englisch. Auch Prüfungs-vorbereitung
Tel. 0157/78 93 03 33

Spanisch-Unterricht von erf. Lehrkraft (Muttersprache aus Madrid), auch für Kinder, Schüler (Abi, Examen)
Tel. 040/88 30 17 67

Saxophon- und Querflötenunterricht erteilt Musiklehrer. Probestunde gratis.
Tel. 040/80 99 53 33

Klavierunterricht erteilen Dipl. Pianistin Michele Schröder u. Dipl. Pianist Stefan Mathewes - langjährige pädagogische Erfahrung als Privat- und Hochschuldozenten.
Tel. 040/98 23 38 19

Gitarrenunterricht für kl. u. gr. Leute. Rock, Pop, Blues bis Klassik u. Liedbegleitung f. Anf., aber auch für Profis, Andreas Schädler, Moorweg 38a, 22880 Wedel. Kostenlose Probestd. www.musik-kontor-wedel.de
Tel. 04103/80 89 550

Englisch (Kl. 5-13) Promovierte Lehrerin (Uni-versität London) mit vielseitiger Unterrichtserfah-rung an Hamburger Schulen erteilt Nachhilfe, Haus-aufgabenhilfe u. Vorbereitungshilfe für Prüfungen aller Schulformen.
Tel. 040/86 15 40

Italienerin erteilt Unterricht in ihrer Muttersprache, flexibel und individuell als Einzelunterricht od. in kleinen Gruppen.
Tel. 040/81 52 15

Klavierunterricht
Erfahrene Lehrerin für jedes Alter. Klassisch & modern - mit Spaß & Disziplin. Gern auch bei Ihnen Zuhause.
Tel. (040) 870 821 09
www.KLAVIER-KLASSIK.de
Tanja Begovic (Otto-Ernst-Straße)
Ich freue mich auf Sie!

Einzelnachhilfe - zu Hause -
Der erfolgreiche Weg zu besseren Noten
Im gesamten Westen Hamburgs
• Über 17 Jahre Erfahrung
• Alle Fächer, alle Klassen
• Das Lernen lernen
• Jeder 3. Schüler kommt auf Empfehlung
• Unser ABACUS-Institut wurde bereits mehrfach ausgezeichnet
Geschäftsstellen:
040 / 8 39 75 03
040 / 50 04 90 95
04 103 / 8 38 65
www.nachhilfe-hh.de



Haushaltshilfedienst

Regelmäßig oder nach Bedarf.

Langjährige Erfahrung.

Zufriedener Kundenstamm.

Tel. 04103 / 803 81 61

Email: hausservice@sprawa.de www.sprawa.de

FLIESEN-KLAUCK GMBH
AUSFÜHRUNG VON
FLIESEN-PLATTEN-MOSAIKARBEITEN
MEISTERBETRIEB SEIT 1973
TELEFON: 040/8304847 - FAX: 040/8305215
22869 SCHNEFELD
FLIESEN.KLAUCK@T-ONLINE.DE




pieper Heizungstechnik

Gas- u. Ölfeuerungsanlagen • Energieberatung
Wartung • Solar • Pelletsheizung • Wärmepumpen

☎ 040-81 26 49
www.pieper-heizung.de

Wedeler Landstraße 107
22559 Hamburg - Rissen

Tischlerei Behn GbR
Bau- u. Möbeltischlerei
• Möbelbau • Fenster + Türen in Holz und Kunststoff
• Innenausbau • Aufarbeitung von Möbeln
• Einbruchsicherung • Fertigparkett/Laminat
• Verglasungen • Velux-Fenster • Reparaturen
Gudrunstraße 31 • 22559 Hamburg-Rissen
Tel. 040 - 81 26 54 • Fax 040 - 811 97 58
www.tischlerei-behn.de





Elbe English

English Language School

Sylvesterallee 2 · 22525 Hamburg · Tel.: 880 999 51

www.elbe-english.com

Gegenüber dem HSV Stadion

Duden Institute für Lerntherapie

DUDEN

Wir helfen bei

- ▶ Rechenschwäche
- ▶ Lese-Rechtschreib-Schwäche
- ▶ Englisch-Schwäche

Intensivtherapie in den Ferien

Lassen Sie sich beraten! Rufen Sie uns an!

Goßlers Park 4, 22587 Hamburg, Tel. 040/703 847 45, www.duden-institute.de/blankenese

Singen macht Spaß! Individueller Gesangsunterricht von erfahrener Sängerin u. Dozentin in Pop, Rock, Jazz für Kinder + Erwachsene in Iserbrook/Blankenese + Ottensen. Tel. 040/84 78 55

Blankeneser **Step-Janz**
Studio A. Witt-Eggert
 Irish Dance · Gymnastik
 Jazz, Musical & Hip Hop
 Bauchtanz · Zumba
 Karstenstr. 17 · Tel: 87 55 99

Qualitäts-Nachhilfe:
 Auch Mathe-Coaching
 und Business-Englisch
 TÜV-zertifiziertes QM
 www.hauslehrer.de
 Telefon 040-36 00 68 73

Gisela Fahrenberger
Malen und Zeichnen
 in Meinen Gruppen - alle Techniken
 Tel.: 040 - 82 87 92
 www.Atelier-Fahrenberger.de

Ganzheitliche Nachhilfe zu Hause



- Geschulte Lehrkräfte für alle Fächer für erfolgreichen Einzelunterricht zu Hause
 - Von der ersten Klasse bis zum Abitur
 - Systematisches Training von selbständigem Arbeiten, Lerntechniken, Konzentration und mentaler Prüfungsvorbereitung
 - Speziell auch bei Hochbegabung, LRS (Legasthenie), Dyskalkulie und AD(H)S
- Die Überlieger
 www.die-ueberlieger.de
63 708 208

Deutsch für Ausländer! Individuellen Intensiv-Unterricht erteilt Lehrerin mit Zusatzstudium „Deutsch als Fremdsprache“ Tel. 040/82 29 08 88

Gitarrenunterricht in Rissen für Anfänger und Fortgeschrittene. Tel. 040/81 96 25 35

SCHMUCKKURSE In meiner hellen u. freundlichen Werkstatt biete ich Schmuckkurse für AnfängerInnen u. Fortgeschrittene im Einzelunterricht o. in der Gruppe. Nähere Infos unter Tel. 040/80 02 04 08 o. 0170/77 96 347

Violinunterricht in Blankenese für Anfänger, Fortgeschrittene, Profis und engagierte Laien bietet erfahrene Konservatoriumsdozentin, Konzertgeigerin und Schott Buchautorin. Tel. 0172/56 53 379

„LET’S TALK ENGLISH TOGETHER!“ in Rissen. Joan von Ehren’s einzigartige Methode hilft Ihnen Sprachhemmungen zu überwinden - geschäftlich und privat! Tel. 040/28 66 79 74

Qualif. Integrationsassistenz im Grundschulalltag (Inklusion), (Sonderpädagogischer) Förderunterricht / Nachhilfe (1.- 6. Klasse) u. pädagogische Kinderbetreuung von erfahrenem, einfühlsamen und freundlichem Lehrer (1.Staatsexamen) und Behindertenpädagen. Tel. 040/66 87 38 48

Von Bach bis Boogie & Blues! Klavierunterricht für Kinder und Jugendliche mit Spaß, Erfolg und schönen Konzerten. Videos auf youtube unter „Klavierunterricht HH-Nienstedten“. Tel. 040/82 24 17 25

KATZ' & HUND

Kratzbaum (45 Euro) Sisaltonne (15 Euro), Katzen-toilette (15 Euro), und -transportbox (15 Euro), alles so gut wie neu, für insgesamt 90 Euro zu verkaufen. Tel. 040/50 74 17 94

Erfahrene Familie (erwachsene Kinder) bietet Urlaubsbetreuung für Ihren Hund an, Haus u. Garten vorhanden. Tel. 040/83 24 13 33

Ihr Cat-Sitter in den Elbvororten, kümmert sich liebevoll um Tiere und Pflanzen während Ihrer Abwesenheit. Tel. 040/86 64 25 50

Liebevolle Dauerbetreuung Ihres Hundes in Privathaushalt tagsüber (eigenes kleines Rudel vorhanden), b. Bedarf auch Übernachtung und Urlaubsvertretung. Preise nach Vereinbarung. Tel. 040/82 29 34 24

KIND & KEGEL

Kindertagespflegezusammenschluss Villa Schief hat wieder Plätze frei. Schauen Sie auf unsere Homepage www.villaschief.de oder rufen Sie mich an Tel. 0163/66 55 889

Der Winter verabschiedet sich mit bis zu 50% auf ausgewählte Winterware. Der Frühling begrüßt Sie im Zauberreich mit einer tollen Farbauswahl. www.zauberreich.com der Kinderladen in Rissen Gudrunstrasse 1

Plätze frei im Kindergarten in Blankenese/Kahlkamp, max. 15 Kinder zw. 3 - 6 Jahren, 2 prof. u. liebevolle Erzieherinnen, 8 - 13 Uhr, 48 Wo.p.a., mit Gutscheine, www.kiga-kahlkamp.de, Tel. 040/86 06 19

KNÖPFCHEN & ANTON
 Second Hand für Kinder
 Zieh' mal an!
 • Alle Top-Marken und Designer
 • in riesiger Auswahl
 • gepflegt und günstig
 • Warenannahme jederzeit kostenlos + ohne Voranmeldung
 • Parkplätze direkt vorm Haus!
 22589 Hamburg-Sülldorf • Sülldorfer Landstraße 159
 ☎ 040/8705220 • 040/8706531 www.knoepfchen-und-anton.de
 Mo-Fr. 9⁰⁰-12³⁰ und 15⁰⁰-18⁰⁰ • Sa. 9⁰⁰-13⁰⁰ Uhr

SUCHE & FINDE

Kaufe, Orden, Uniform, Säbel, Pickelhaube, Reservistenkrug, Luftwaffenpokal, Fotos, Bücher, Militärspielzeug, WHW-Abzeichen u. alles von Heer/Luftwaffe, Marine auch Einzelstücke ab 18Uhr. Tel. 04105/76418

Altes Spielzeug: Eisenbahnen, Dampfmaschinen, Blech-Wiking-Siku-Autos, Steiff Tiere, Puppen, Ritter, Cowboys, Indianer u. Soldaten aus Masse o. Kunststoff usw. auch Einzelstücke kauft ab 18Uhr. Tel. 04105/76 418

Weinbestände abzugeben? Wir kommen gerne zu Ihnen und kaufen auch kleine Mengen zu fairen Preisen auf. Tel. 040/86 85 01 oder mobil 0178/54 88 112

Wir kaufen oder versteigern Ihr hochwertiges Porzellan und Tafelsilber. Unsere Adresse: Markenporzellan, Bahrenfelder Chaussee 10, 22761 HH, Öffnungszeiten: Mo - FR 10-18Uhr. Tel. 040/80 06 406

Märklin-Eisenbahn, älteren Datums, auch große Spurweiten von Liebhaber gegen Bezahlung gesucht. Tel. 040/85 15 97 95

Mehrfamilienhaus m. ausbaufähigem DG od. freier Wohnung zu kaufen gesucht. Tel. 0171/64 37 514

Orden, Urkunden, Uniformen gesucht. Zahle Sammlerhöchstpreise für Säbel, Dolche, Pickelhauben, Reservistenkrüge, Luftwaffenpokale, Ritterkreuz EK1 + EK2, U-Bootabzeichen, Hilfskreuzer Abzeichen, Armbänder, Kurland, Kreta, Afrika, Militärfotoalben von der Marine, Luftwaffe, Heer und Kaiserzeit. Biete für deutsches Kreuz in Gold mit Urkunde bis 1.500 Euro. Tel. 040/76 35 672 (privat)

KOST' GAR NIX

5 weiße Wohnzimmer-Profilholztüren, davon eine Tür mit Glasausschnitt für Selbstabholer kostenfrei abzugeben. Tel. 0171/75 54 366

Matratze neuwertig 100 x 200cm an Selbstabholer zu verschenken. Tel. 040/39 09 657

NETZ & NETZE

www.buchbinderei-erdmann.de - Sie lesen? Wir binden! Sie schreiben? Wir binden!

www.gyri.de Das Gymnasium Rissen im Internet

www.hochrad.de Gymnasium Hochrad: Bilinguales Gymnasium im Hamburger Westen

www.schule-schela.de
 E-Mail: Schule.Schela@t-online.de

www.schule-iserbarg.de

www.waldorfschule-nienstedten.de Veranstaltungskalender und allgemeine Informationen

www.bsc-hamburg.de - Segeln vor'm Süllberg: Blankeneser Segelclub

www.msc-elbe.de - Neues vom Mühlenberger Segel-Club

www.svaoc.de - Die Seglervereinigung Altona-Ovelgönne im Netz

www.gymnasium-blankenese.de - Das Blankeneser Gymnasium im Internet

www.gymnasium-willhoeden.de - Aktivitäten des Marion-Dönhoff-Gymnasiums

www.hh.schule.de/img - Die Homepage des Lise-Meitner-Gymnasiums

www.blankeneser-mtv.de „Blankeneser Männer-Turnverein v. 1883 e.V. (BMTV) stellt sich vor.“

www.komet-blankenese.de - Die FTSV Komet Blankenese 1907 e.V. stellt sich vor

www.sv-blankenese.de - Neues von der Spielvereinigung Blankenese

www.ff-blankenese.de - Die freiwillige Feuerwehr Blankenese stellt sich vor

www.gsbl-hh.de - Informationen und Nachrichten von der Gesamtschule Blankenese

www.elbkinder-grundschule.de ... die „neue“ staatliche Grundschule im Herzen der Elbvororte

KÖRPER, GEIST & SEELE

Gewichtsreduktion nach modernsten Konzepten mit Hilfe von objektiver Körpermessmethode und Einsatz von medizinisch hochwertigem Eiweiß ist meine Methode der Wahl, Ihnen beim Abnehmen behilflich zu sein. Dr. med. Claudia Drobik
 Tel. 040/86 66 27 98
 www.ernaehrungspraxis-blankenese.de

JOHANN ABELS MALEREIBETRIEB GMBH
 ISFELDSTR. 1 · 22589 HAMBURG
FRISCH GESTRICHEN! 87 72 62
 Dekorative Werterhaltung Innen und Außen

Klaus-Uwe Stryi
 Kundendienst · Neubau
 Klingel- und Sprechanlagen
 Beleuchtungsanlagen
Klaus-Uwe Stryi
 Elbchaussee 589
 Telefon 86 37 06

Heilende indianische Hände für Psycho-, Seele-, u. Körperkrankheiten. 30 Jahre Erfahrung. Neu in HH.
Tel. 0174/98 40 717

DIESES & JENES

Alte Deutsche Schreibschriften (Sütterlin u.a.) übertrage ich für Sie in die heutige Schrift.
Tel. 04106/61 35 39 od. 0176/96 22 66 80

Erfahrene Privatskretärin ordnet/verwaltet zuverlässig und diskret Ihre Unterlagen (auch im Trauerfall), Referenzen vorhanden.
Tel. 04106/61 35 39 od. 0176/96 22 66 80

Ausgezeichnet in der Kategorie
Bester Getränkemarkt Deutschlands
GRAEFF



da, wo das Flugzeug parkt
Alt-Osdorf • ☎ 040-807 88 70
www.graeff-getraenke.de



Ihre Super 8 / N8, 16mm, 35mm Familienfilme als Video- oder DVD-Kopie. Ihre Familienchronik als Film auf DVD. Digitale Nachbearbeitung, Schnitt und Vertonung Ihres Video- und Filmmaterials übernimmt gerne
Cineservice Hamburg
Tel.: 040 - 87 71 85, cineservice@aol.com

JAEGER & DANCKER
OPTIKER



NIENSTEDTENER STR. 1
NIENSTEDTEN

TELEFON: 82 60 30
TELEFAX: 82 43 56

WOLFGANG GRAMBOW Gebäudedienste

- Sämtliche Gartenarbeiten
 - Garten-Jahrespflege
 - Hecken-, Baum- u. Gehölzschnitt
 - Rasen vertikutieren
 - Lift-Vermietung 22 m (auf Raupen, geländegängig)
 - Schredderarbeiten u. Abfuhr (z.B. Terrassen, Gehwege, Auffahrten)
 - Reinigung mit Hochdruckgerät
 - Dachrinnenreinigung
 - Hausmeisterdienste
- Roßsteert 5a · 25489 Haseldorf · Telefon 0 41 29 / 6 70 · Fax 0 41 29 / 14 23

EINLADUNG Die Bürgerinitiative Sülldorfer Kirchenweg lädt Sie zu einem Infoabend über den geplanten Ausbau des Sülldorfer Kirchenweges ein. Thema unter anderen: Bieten die Schutzstreifen für Fahrradfahrer Sicherheit? Treffpunkt: **24. Januar 2013 um 20:00 Uhr** im Musiksaal des Marion-Dönhoff-Gymnasiums Willhöden 74, 22587 Hamburg.
www.suellendorferkirchenweg.de



Renovierungsarbeiten

Malen - Tapezieren - Altbausanierung
Fliesen - Parkett - Laminat - Teppich

Tel. 04103 / 803 81 61

Email: hausservice@sprawa.de www.sprawa.de

TISCHLEREI HUSSNER

INHABER: HARALD KRUSE KG · TISCHLERMEISTER

- Möbelfertigung, -aufarbeitung und -restaurierung
- Fenster und Türen aus Kunststoff und Holz
- CNC-Bearbeitung
- Einbruchsschutz

vom Landeskriminalamt empfohlener Betrieb für Einbruchsschutz

Hasselbinnen 6 · 22869 Schenefeld · Tel. (0 40) 8 30 84 79
Fax (0 40) 8 30 94 64 · E-Mail hussner@t-online.de

Ihr Fachmann für
Fernsehen, Satellit,
Rundfunk und
alles was dazu gehört.

Wenn Sie Fragen haben,
ich berate Sie gerne.

Ich wünsche allen Kunden
ein glückliches 2013.



Jan Reinecke
TV-Hifi-Video

Reparatur und Verkauf
Kabel, Sat-Empfang und DVB-T

Blankeneser Hauptstr. 129
22587 Hamburg
Telefon 040 / 86 30 92
www.TV-Reinecke.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10^h - 12^h
15^h - 18^h
Sa 10^h - 12^h

Ich bin dann mal da ...

... für Kinder mit AIDS.

AIDS in Afrika geht uns alle an. Und wir alle können helfen.
Mit einer Spende an die Deutsche AIDS-Stiftung.

Spendenkonto 400
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00

Tel. 0228 / 60 46 90
www.aids-stiftung.de

Hape Kerkeling
Hape Kerkeling, Kuratoriumsmitglied

Deutsche AIDS-Stiftung



GEIGEN- UND KLAVIER-UNTERRICHT IN BLANKENESE

Unkonventionell, traditionell, kindgerecht – mit Kompetenz, Kreativität, Humor und Herz

Kinder ab 5 Jahren und Erwachsene

Katharina Apostolidis
Telefon 866 456 44
www.geigen-stunde.de



MEIN ARBEITSPLATZ! ... im Zwick Altona

MEIN ARBEITSPLATZ: „... ist ein echter Rocksuppen. Im August 2012 eröffnete mein Chef Uli Salm die dritte Zwick-Kneipe in Altona. Der Club ist über und über mit Aufklebern, Postern, Gitarren und Bässen tapeziert. Mehr als 30 Musikinstrumente zieren die Wände – alle gehören dem Chef. Die Bar bietet 90 Sitzplätze, eine Tanzfläche und eine Bühne. Hier bekommen nationale und internationale Musiker die Gelegenheit richtig zu rocken – besonders Newcomer sind gern gesehen.“

KERSTIN HERRING, MANAGERIN

Zapfmeisterin ...

AC/DC, Iron Maiden und Rolling Stones schauen von Plakaten auf die Gäste der neuen Kneipe Zwick Altona. Hinterm Tresen zapft Geschäftsführerin Kerstin Herring, kurz Kess, ein großes Bier. „Ich arbeite vier Mal die Woche in der Bar, meistens im Service.“ Die kommunikative 45-Jährige ist ein Energiebündel. „Für mich gehört auch Entertainment zum Job“, deswegen steht sie bis zu neun Mal an guten Abenden auf dem Tisch und tanzt zur lauten Rockmusik. „Hier zählt die Stimmung,

wenn die Zapfer und Kellnerinnen Party machen, gehen auch die Gäste mit.“ Immer donnerstags bekommen junge Bands die Gelegenheit, ihr Können zu beweisen, dann geht Kess durchs Publikum und sammelt das Hutgeld ein. Aber auch echte Musikgrößen standen im dritten Zwick auf der Bühne, darunter „Rudolf Rock & die Schocker“, Dennis Adamus und viele mehr.

Neben der nächtlichen Arbeit ist Kess auch



Kerstin Herring (45) trinkt am liebsten Sambuca

für Dienstpläne, Getränkebestellungen und die Wohnung über der Kneipe verantwortlich. „Wir haben eine 180 Quadratmeter große Gästewohnung, extra für Bands von außerhalb, ausgebaut. So fallen für sie keine Unterkunftskosten an.“ Musik steht im Zwick einfach im Mittelpunkt, denn „wir sind eine neue Partykneipe, in der richtig gefeiert werden soll.“ Dank Kess und ihrem lustigen Team hat die junge Bar schon viele Stammkunden, hier fühlt sich einfach jeder wie der „Gast des Monats.“

MEIN ARBEITSPLATZ. Gern stellen wir unseren Lesern auch Ihren Arbeitsplatz vor. Melden Sie sich per E-Mail oder Telefon in der Redaktion: anna-lena.walter@ksv-hamburg.de oder Telefon 86 66 69-12.



Klinik Altona

Paul-Ehrlich-Straße 1 • 22763 Hamburg
www.asklepios.com/altona

Veranstaltung **Unterstützung für die Angehörigen heißt auch Hilfe für die Patienten – „Angehörigengruppe Demenz“**

Eine Million Menschen leiden in Deutschland unter einer Demenz: Für pflegende Angehörige eine große Belastung. Die Patienten verlieren ihre geistige Leistungsfähigkeit, im späteren Stadium kommen Depressionen, Aggressivität und Halluzinationen hinzu. Wie gehe ich als Angehöriger damit um? Was hilft mir bei der Bewältigung des Alltags? Was muss ich über die Erkrankung wissen? In der Asklepios Klinik Altona trifft sich daher künftig an jedem letzten Dienstag des Monats die „Angehörigengruppe Demenz“. Hier können sich pflegende Angehörige mit anderen Betroffenen und Fachleuten austauschen. Zur Einführungsveranstaltung am 15. Januar laden wir Sie herzlich ein.



Referenten: ■ Klaus Krüsmann, Vorsitzender der Hamburger Alzheimergesellschaft,
◀ Prof. Dr. Joachim Röther, Chefarzt Neurologie
■ Betroffener Angehöriger

15. Januar 2013, 17:30 Uhr • Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG

Die Angehörigengruppe Demenz trifft sich anschließend immer am letzten Dienstag des Monats um 17:00 Uhr im Vorraum der Kirche der Asklepios Klinik Altona.



Veranstaltung **Moderne Medikamente bei Prostatakrebs**

Das Prostatakarzinom ist der häufigste Tumor beim Mann. Neue Medikamente sind besonders auch in fortgeschrittenen Stadien der Erkrankung sehr effektiv. Prof. Dr. Christian Wülfing, Spezialist für urologische Tumorerkrankungen, informiert über die neuen Therapiemöglichkeiten und steht für Ihre Fragen zur Verfügung.



Referent: Prof. Dr. Christian Wülfing, Chefarzt Urologie
Anmeldung erforderlich: Tel. (0 40) 18 18-82 66 33 oder
www.asklepios.com/nachtvorlesungen

24. Januar 2013 • Carl-Bruck-Hörsaal, 2. OG
18:30–20:00 Uhr



Westklinikum Hamburg

Suurheid 20 • 22559 Hamburg
www.asklepios.com/westklinikum

Rissener Dialog **Sportkardiologie: Wie viel Sport ist gesund fürs Herz?**



8. Januar 2013, 18 Uhr • Seminarraum Haus 4, UG
Gerade am Anfang des Jahres treiben „Gute Vorsätze“ viele Menschen zu sportlichen Höchstleistungen an. Schließlich ist Sport doch eigentlich sehr gesund! Doch ohne die richtige Vorbereitung kann er auch sehr gefährlich sein, vor allem fürs Herz. Was man tun kann, um seinen Körper gesund, effektiv und verantwortungsbewusst in Schwung zu bringen, erklärt der Kardiologe Dr. Alessandro Cuneo.
Anmeldung: Tel. (0 40) 81 91-20 00, Eintritt frei!

Rissener Dialog **Unfallchirurgie: Welche Knochenbrüche müssen operiert werden?**



22. Januar 2013, 18 Uhr • Seminarraum Haus 4, UG
Ob es am Glatteis lag, an einem falschen Schritt oder dem Zusammentreffen mit einem harten Gegenstand: Stürze und Unfälle führen immer wieder zu Knochenbrüchen. So vielfältig wie die Verletzungsmuster sind auch die Therapiemöglichkeiten – manchmal hilft nur Abwarten, manchmal ein Gips und manchmal ist doch eine Operation nötig, damit der Knochen wieder richtig zusammenwächst. Der Unfallchirurg Dr. Hans Joachim Herberhold erklärt, worauf es wann ankommt.
Anmeldung: Tel. (0 40) 81 91-20 00, Eintritt frei!

Rissener Dialog **Gastroenterologie: Darmkrebs**



29. Januar 2013, 18 Uhr • Seminarraum Haus 4, UG
Darmkrebs gehört zu den häufigsten bösartigen Erkrankungen. Doch anders als viele andere Tumore lässt er sich durch geeignete Vorsorgeuntersuchungen früh erkennen und dann auch erfolgreich behandeln. Wann welche Vorsorgeuntersuchungen sinnvoll sind, wie sie genau ablaufen und welche Therapien es gibt, wenn dabei ein Darmkrebs oder eine Vorstufe gefunden wird, erläutert die Chefarztin der Gastroenterologie, Priv.-Doz. Dr. Tanja Kühbacher.
Anmeldung: Tel. (0 40) 81 91-20 00, Eintritt frei!

BMW
Niederlassung
Hamburg

www.bmw-hamburg.de



Freude am Fahren



BMW xDRIVE MOUNTAIN.

In über 60 Modellen startet BMW mit xDrive durch und bietet Ihnen damit beste Traktion und mehr Sicherheit auf jedem Untergrund. Vom BMW 1er bis zur Luxuslimousine der BMW 7er Reihe sorgt das intelligente Allradsystem für das besondere Fahrerlebnis. Erleben Sie die BMW xDrive Modelle in Ihrer BMW Niederlassung Hamburg – wir freuen uns auf Sie.

DER ORT MIT 365 JAHRESZEITEN.

BMW EfficientDynamics
Weniger Verbrauch. Mehr Fahrfreude.

BMW Niederlassung Hamburg

www.bmw-hamburg.de

Filiale Elbvororte
Filialleiter Erik Matzke
Osdorfer Landstraße 50
22549 Hamburg
Tel.: 040-55301-5100